

# VERZEICHNISS

DER IN DEN JAHREN 1877-1879

vom k. k. militär.-geographischen Institut

trigonometrisch bestimmten

## HÖHEN VON BÖHMEN

herausgegeben von

**Dr. Carl R. v. Kořistka**

und

**R. Daublebsky v. Sterneck**

Professor an der k. k. deutschen technischen  
Hochschule in Prag.

k. k. Major im militär.-geographischen Institute  
in Wien.

Mit 1 Karte.

(Archiv der naturw. Landesdurchforschung von Böhmen. III. Band. I. Abtheilung.)



PRAG.

Commissions-Verlag bei Franz Řivnáč.

1884.



## VORWORT.

---

Nachdem sowohl die Vegetationsverhältnisse, als auch die Culturarbeiten, und endlich eine ganze Reihe von technischen Untersuchungen von der Höhenlage des Bodens und von der Form des Terrains abhängen, so werden auch in neuerer Zeit Höhenmessungen und Nivellements, welche zu dieser Erkenntniß führen, immer zahlreicher und in immer grösserer Ausdehnung ausgeführt, und da es sich in vielen Fällen um eine Vergleichung oder eine Verbindung dieser Messungen handelt, so erscheint auch die Reduction derselben auf einen gemeinschaftlichen Horizont, als welcher gewöhnlich der Meereshorizont gewählt wird, wünschenswert. Da man durch die directe Messung nur den relativen Höhenunterschied zweier Punkte erhält, und da in Böhmen, soweit vom Meere entfernt, eine directe Messung der Seehöhe eines Punktes nicht möglich ist, so ist es für Jene, die sich mit solchen Messungen beschäftigen, gewiss sehr nützlich, wenn in jeder Gegend des Landes einige Punkte bekannt sind, deren Lage genau bestimmt ist, so dass sie aufgefunden werden können, und deren Höhe über dem Meeresspiegel (die absolute Höhe oder die Seehöhe) so genau angegeben ist, als es die jetzigen Hilfsmittel und Methoden der Messung gestatten.

Es ist klar, dass sich zu diesem Zwecke am besten die Triangulirungspunkte der Landesvermessung eignen, nemlich die Eckpunkte des grossen Dreiecksnetzes, auf welches die Detailvermessung des Landes basirt ist, da diese Punkte durch grosse Signalsteine auf die Dauer festgelegt, oder durch Kirchthürme oder andere hervorragende Baulichkeiten bezeichnet sind.

Für diese Punkte ist nicht nur die Seehöhe so genau als möglich angegeben, sondern man kennt auch ihre horizontale Lage auf der Erdoberfläche sehr genau, indem diese Lage durch ihre geographische Länge und Breite, oder durch ihre beiden Coordinaten im Längenmaasse bezogen auf einen bestimmten Meridian bekannt ist, so dass man aus diesen Coordinaten die Entfernungen zweier solcher Punkte sofort berechnen, und mit Hilfe dieser bekannten Distanz eine Menge anderer nützlicher Aufgaben auflösen kann.

Die Kenntniß dieser Punkte ist daher sehr wichtig, und es ist zu wundern, dass dieselben zur allgemeinen Benützung nicht schon lange veröffentlicht wurden. Ich habe mich dieser Punkte bei meinen Messungen in Böhmen und Mähren schon seit mehr als 30 Jahren bedient, indem mir von Seite des k. k. milit. geographischen Institutes gestattet wurde, hievon Abschrift zu nehmen. Doch muss bemerkt werden,

dass die Höhenangaben dieser Punkte auf einer in den dreissiger Jahren dieses Jahrhunderts ausgeführten Triangulirung beruhten, zu welcher Zeit auf Höhenbestimmungen nur ein nebensächlicher Werth gelegt wurde, daher sie auch nicht jene Genauigkeit besaßen, welche gegenwärtig verlangt wird.

Die im J. 1861 vom k. preuss. General-Lieutenant Dr. J. J. Bayer angeregte „Mittleuropäische Gradmessung“, welcher nach und nach fast alle europäischen Staaten beitraten, stellte so hohe Anforderungen an die Beobachtungs- und an die Rechnungsmethoden, dass die Benützung der älteren Triangulirung sich als unmöglich herausstellte, und dass in allen Staaten, so auch in Österreich eine Revision derselben oder meistens eine Neu-Messung der Triangulirungspunkte stattfinden musste.

In Böhmen wurden zu diesem Behufe in den Jahren 1862—1867 zuerst 40 Gradmessungspunkte, dann in den Jahren 1877—78 durch Hauptmann (gegenw. Major) von Sterneck 270 Punkte mit der grössten Sorgfalt neu bestimmt, auf welche gestützt dann von den Mappirungs-Unterdirectoren die Höhen der weiteren Triangulirungspunkte gemessen und berechnet wurden.

Mir schien es nun an der Zeit, dass diese neuen zuverlässigen Messungen im Interesse der Topographie und zur Benützung bei technischen oder Landesculturarbeiten allgemein zugänglich gemacht würden. Ich wendete mich daher an den gegenwärtigen Director des k. k. milit. geographischen Institutes Herrn k. k. Generalmajor Joseph Freiherrn Wanka von Lenzenheim, um eine Abschrift und Veröffentlichung der Seehöhen der in Böhmen befindlichen Triangulirungspunkte zu gestatten, und an meinen geehrten Freund und ehemaligen Schüler Herrn Major Robert Daublebsky von Sterneck, Leiter der Sternwarte und der astronomischen Arbeiten desselben Institutes, um eine Revision und Controlle bei dieser Arbeit zu übernehmen. Herr General Baron Wanka gab in freundlichster Weise die Erlaubniss und Herr Major von Sterneck übernahm ebenso bereitwillig die Controlle und Revision, und so gelangte ich in den Besitz des werthvollen Materiales, welches in den nachfolgenden Blättern veröffentlicht ist. Bezüglich der Genauigkeit der Arbeit, der Differenzen gegen die Bestimmungen des Katasters u. s. w. spricht sich Herr Major von Sterneck in der nachfolgenden Einleitung ausführlicher aus.

Mir erübriget nur noch einige Bemerkungen zu machen über die Anordnung des Ganzen, sowie über die von meiner Seite ausgeführte Revision der Schreibart der Namen und der topographischen Bezeichnung. Es ist gebräuchlich, jedem der Triangulirungspunkte einen Namen zu geben, da hiebei eine Verwechslung weniger leicht stattfinden kann als bei einer blossen Nummer. Unter diesem Namen ist der Punkt in allen Protokollen eingetragen, nur unter diesem Namen kann man seine Coordinaten, wenn man sie benöthigen sollte, wieder auffinden. Diese Punkte sind nun alphabetisch für jedes Land geordnet, und das nachfolgende Verzeichniss enthält eben die Triangulirungspunkte von Böhmen. Allein schon eine flüchtige Durchsicht zeigt, dass viele dieser Punkte, und zwar nicht blos die mit böhmischen sondern mitunter auch solche mit deutschen Namen unrichtig geschrieben oder benannt sind. Diese Irrthümer rühren von der ersten Triangulirung des Katasters aus den dreissiger Jahren her, und liegt ihre Ursache darin, dass man in jener Zeit auf die richtige Schreibung der Ortsnamen überhaupt einen geringeren Werth legte als gegenwärtig, dass der Triangulator oft der Landessprache nicht mächtig war und einen ihm richtig gesagten Namen in unrichtiger Schreibung notirte, oder dass auch mitunter von dem

ortskundigen Begleiter dem Triangulator ein falscher Name angegeben wurde. Nun befindet sich der Punkt unter dieser Benennung in allen Protokollen der grossen Österr. Vermessung, und es ist, ohne eine totale Revision derselben für alle Länder, nicht möglich diese Benennung zu ändern. Daher habe auch ich aus Opportunitätsgründen, um nemlich die Benützung der Punkte und der dazu gehörenden Daten in den Vermessungsoperaten zu ermöglichen, die angenommene Schreibweise derselben beibehalten, jedoch habe ich bei allen Punkten, wo dies nothwendig war, die richtige Schreibweise hinzugefügt. Bei der neuen Mappirung von Böhmen ist auf die so wichtige richtige Schreibung der Ortsnamen schon ein grösseres Gewicht gelegt, trotzdem sind auch hier manche Unrichtigkeiten unterlaufen.

Damit aber auch solche, welche den Punkt nur mit seinem richtigen oder nur nach seinem böhmischen Namen kennen, denselben in dem Verzeichnisse finden, habe ich am Schlusse noch ein besonderes alphabetisch geordnetes Verzeichniss der im Hauptverzeichnisse abweichend oder blos in deutscher Sprache geschriebenen Punkte hinzugefügt; z. B. ist zu suchen „Bucklicher Berg“ unter „Buglata B.“ (offenbar Missverständniss des deutschen Gebirgsdialektes „Buklater“ anstatt „Bucklicher“), oder „Vodární brázka“ ist zu suchen unter „Wodrany hrasko“ u. s. w.

Zur näheren Auffindung des Punktes dienen die 2., 3. und 4. Colonne des Hauptverzeichnisses. Die 2. und 3. Colonne enthält die ehemaligen Kreise Böhmens vor dem Jahre 1848, und das Territorium, eigentlich die Domäne oder Herrschaft, auf welcher sich der Punkt befand. Die 4. Colonne enthält eine römische und eine arabische Zahl, welche beide Zahlen sich auf die diesem Verzeichnisse beigegebene Quadratnetzkarde beziehen, deren jedes Netz eine alte österreichische Quadratmeile enthält, so dass die Lage des Punktes bis auf eine Quadratmeile genau fixirt ist. Die 5. Colonne enthält die Seehöhe des natürlichen Bodens des betreffenden Punktes. Die 6. Colonne enthält die nähere topographische Beschreibung desselben. Auch diese Colonne wurde einer sorgfältigen Revision unterzogen und die Schreibweise sowie die Orientirung vielfach rectificirt und richtig gestellt. Bei dieser Revision, welche eine sehr lange Zeit in Anspruch nahm, hat mich der Assistent am deutschen Polytechnikum, Herr Josef Lhota auf das eifrigste unterstützt.

Trotz der sorgfältigen Revision sind in dem Haupt-Verzeichnisse noch einige Irrthümer übrig, sowie einige Lücken unausgefüllt geblieben, welche am Schlusse dieser Publication unter der Bezeichnung Ergänzungen und Berichtigungen beseitigt worden sind.

*Prag* im Februar 1884.

**Kořistka.**

## EINLEITUNG.

---

Die in dem nachfolgenden Verzeichnisse enthaltenen Höhen-Coten resultiren aus den für die neue Landes-Aufnahme in den Jahren 1877—79 ausgeführten neuen Höhenbestimmungen.

Als Grundlage für dieselben dienten die Höhen der 40 Gradmessungspunkte in Böhmen, deren Höhenunterschiede durch sehr sorgfältige gleichzeitige Zenith-Distanzbeobachtungen mit Anwendung von Heliotropenlicht in den Jahren 1864—67 ermittelt wurden.

Von diesen Ausgangspunkten habe ich in den Jahren 1877 und 78 etwa 270 Punkte (im Verzeichnisse mit einem Sternchen \* bezeichnet) ebenfalls durch Zenithdistanzbeobachtungen neu bestimmt, und diese letzteren dienten der Mappirung als Grundlage für die Höhenbestimmungen.

Es wurden nemlich von diesen Punkten durch die Mappirungs-Unterdirektoren mit einem Universal-Instrumente auf jeder Quadratmeile durch Zenithdistanzmessungen die Höhen von 3 bis 4 Punkten bestimmt, und von diesen die für die Terraindarstellung nothwendigen Höhen von 8—900 Punkten per Quadratmeile durch die Mappeure mittelst Höhenmessinstrumenten (mit Fernrohr, Höhenkreis und Libelle etc.) ermittelt. Diese letzteren Punkte erscheinen im Allgemeinen weder in diesem Verzeichnisse noch auf der Karte, sie dienten, wie gesagt, bloss zur Terraindarstellung, beziehungsweise als Anhaltspunkte für die auf Grundlage der Schraffen gezogenen Schichtenlinien.

Die absoluten Höhen der 40 Hauptpunkte wurden, da zu jener Zeit das Praezisions-Nivellement in Böhmen noch nicht ausgeführt war, von dem damals schon einnivellirten trig. Punkte Fliegengas in Mähren (bei Grussbach, westlich von Nikolsburg) durch eine von mir im Frühjahre 1876 ausgeführte trig. Höhenbestimmung zwischen diesem Punkte und dem böhmischen Hauptnetze, bestimmt; sie basiren demnach nur mittelbar auf dem Praezisions-Nivellement.

Im Allgemeinen erheischen die alten Höhen-Coten, die vom Kataster in den dreissiger Jahren bestimmt wurden, eine Erhöhung, u. z. in verschiedenen Landestheilen verschieden, bis zu 8 Meter und darüber anwachsend, etwa wie aus der nachfolgenden Skizze ersichtlich ist.

Das in den letzten Jahren in Böhmen begonnene Nivellement bestätigt nicht nur diese Erhöhungen, ja es zeigt sogar, dass dieselben im allgemeinen noch zu gering waren, so bei Budweis um 1 Meter, bei Königgrätz um 2 und bei Eger sogar um 4 Meter.



Ob nun diese Differenz zwischen dem Nivellement und der neuen Zenith-Distanz-Beobachtung ganz oder theilweise auf Rechnung der Mangelhaftigkeit der letzteren, beziehungsweise auf die immerhin willkürliche Ausgleichung der beobachteten Höhenunterschiede zu setzen ist, oder auf die sich nach den neuesten Theorien nothwendiger Weise, wegen der verschiedenen Formen der Geoide ergebenden Differenzen zwischen den Resultaten geometrischer und trigonometrischer Nivellements, zurückzuführen ist, kann vorderhand wohl schwer entschieden werden, und sind in dieser Hinsicht erst die Resultate der Gradmessung abzuwarten.

Denn obzwar die Bestimmung der 40 Hauptpunkte und die Verbindung des böhmischen Netzes mit dem Punkte Fliegengas mit aller Sorgfalt ausgeführt wurde, und wenn auch die Ausgleichung der Höhenunterschiede nur in seltenen Ausnahmefällen Correcturen von 0.3 bis 0.4 Meter, sonst im Durchschnitte nur 0.1 erreichte, so ist dennoch bei der grossen Ausdehnung dieses Höhennetzes eine successive Verschwenkung desselben denkbar, wenn auch nicht wahrscheinlich.

Es ist sehr schade, dass in diesem Falle die praktischen Interessen mit den rein wissenschaftlichen nicht Hand in Hand gehen konnten, dass nemlich das Nivellement erst nach der Mappirung in Böhmen begonnen, und daher nur theilweise als Grundlage für die Höhen benützt werden konnte. Wo es noch thunlich war, wurde den neuen Nivellements-Daten längs der Franz Josefs-Bahn theilweise in so ferne Rechnung getragen, als in einem Streifen von 3—4 Meilen Breite längs dieser Nivellements-Linie die sich ergebenden Differenzen successive vertheilt wurden, so z. B. bei Strakonic etc.

Wenn das alte Katastermateriale aus den 30er Jahren halbwegs besser oder verlässlicher wäre, als es mir zu sein scheint, so wäre der Vergleich zwischen den

alten und neuen Coten gewiss in vielfacher Hinsicht interessant, nachdem zwischen beiden Bestimmungen nahezu ein halbes Jahrhundert verflossen ist. Es könnten beispielsweise Hebungen oder Senkungen grösserer Länderstrecken hiedurch constatirt werden. So aber gewinnt man eher den Eindruck, dass dort, wo dem Kataster gute Ausgangspunkte zur Verfügung standen, wie etwa aus langjährigen barometrischen Beobachtungen in Prag etc., die Höhen auch richtiger bestimmt erscheinen, je weiter von denselben entfernt, desto mangelhafter.

Immerhin dürfte aber der Vergleich der alten und neuen Coten von grossem Interesse sein, und es können zu etwaigen einschlägigen Studien leicht die in der alten und eben erscheinenden neuen Spezialkarte von Böhmen enthaltenen Coten verwendet werden. In der neuen Karte sind die Höhen-Coten viel zahlreicher enthalten, und enthält sie alle Höhenpunkte der alten Karte. Wenn auch ein grosser Percentatz derselben nicht mehr vergleichbar ist, da entweder die Höhen sich auf andere Objecte beziehen, oder Abgrabungen etc. stattgefunden haben, so dürften doch solche Fälle leicht bemerkt und ausser Calcul gebracht werden. —

*Wien* im Februar 1884.

**Sterneck.**

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Aberg</b>	Ellbogen	Karlsbad	XIII 14, w.	609	Stange auf d. höchsten Punkte des 1 Std. westlich von Pirkhammer u. 1/2 Std. nordöstl. von Aich gelegenen hohen Berges, auf einem Baume. (Gegenw. ist an jener Stelle ein Aussichtsturm.)
<b>Abtsdorfer Feld</b>	Chrudim	Leitomischl	XXIV 19, ö.	462·7	Pyramide, 1/4 Std. südöstlich von Abtsdorf, 450 Schritte östlich der Strasse v. Zwittau nach Landekron, 500 Schritte östlich vom Gabelteiche auf einem Acker.
<b>Abtsroth</b>	Ellbogen	Schönbach	XVII 13, w.	635	Hohes hölzernes Kreuz nördlich von Abtsroth.
<b>Adams-Berg</b>	Königgrätz	Geyersberg	XXIV 15, ö.	762·4	Pyramide, 1/4 Std. südöstlich v. Böhm.-Petersdorf auf dem höchsten Punkte des sehr hohen ausgezeichneten Berges, der auf der Westseite bewaldet ist.
<b>Adams-Berg</b>	Prachin	Stubenbach	VII 31, w.	1075	Pyramide, flaches mit Bäumen besetztes Plateau, 1/2 Stunde nordwestlich d. Resenanz-Holzfabrik in Mader.
<b>Adamsfreiheit</b>	Tábor	Neu-Bistritz	X 31, ö.	674·6	Ortskirchthurm
<b>Ahorn-Berg</b>	Pilsen	Tachau	XVI 20, w.	689	Pyramide, 1/4 Std. sudwestlich von Brand auf der höchsten Spitze d. ausgezeichneten Berges.
<b>Ahorn-Berg</b>	Prachin	Bergreichenstein	VIII 28, w.	1089	Waldkuppe, 1/2 Std. nordöstlich v. Brunnst u. 1 Std. nordwestlich v. Haidl.
<b>Albertenstein</b>	Budweis	Krumman	I 33, ö.	928	Pyramide, 3/4 Std. nordwestlich v. Mistelholz.
<b>Albinka</b>	Chrudim	Hohenmauth	XX 18, ö.	304	Pyramide, 1 3/4 Std. südöstlich von Hohenmauth knapp an der Chanssée.
<b>Albrechtsried</b>	Prachin	Albrechtsried	VI 29, w.	785	Pyramide, nördlicher Abfall des Steinberges, 600 Schritte südlich des Schlosses Albrechtsried.
<b>Allerheiligen</b>	Saaz	Jechnitz	VII 15, w.	460	Ortskirchthurm.
<b>Alm-B.</b>	Bayern		V 33, w.	1141	
<b>Alt-Albenreuth</b>	Ellbogen	Eger	XVII 17, w.	606	Pyramide, 1/8 Std. südlich v. Alt-Albenreuth in der sogenannten Frats auf einem Felde, östlich an einem Feldwege und hart an der Grenze Bayern's.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
Alt-Bydžov *	Bydžov	Smidar	XIII 13, ö.	290	Ortskirchthurm.
Alt-Bunzlau	Kouřim	Alt-Bunzlau	VI 14, ö.	175·6	Nordlicher Thurm der Muttergotteskirche.
Althans-Gloriett	Königgrätz	Adersbach	XIX 7, ö.	670·1	Gloriett auf d. Adersbach. Felsen, 1/2 Std. nordwestl. von Adersbach.
Alt-Kolin	Kouřim	Kolin	XI 17, ö.	204	Ortskirchthurm.
Altschaffer Hübel	Časlau	Stöcken	XIV 24, ö.	597	Pyramide, 1/2 Stde. nordwestl. von Stöcken, auf einem spitzen, kahlen u. eteinigen Kegel mit Hutweide bewachsen u. zur Herrschaft Stöcken gehörig.
Amalienhöhe	Rakonitz	Krušovic	IV 14, w.	415	Gerüst-Pyramide, auf ein. frel stehenden 1/4 Stunde nordöstlich von Krušovic entfernten Höhe, einige Schritte südlich eines Glorietts.
Anderlův chlum	Chrudim	Landskron	XXII 17, ö.	558·4	Pyramide, 1 Stde. nordwestlich v. Gross-Ritte an einem Fahrwege, auf der höchsten Kappe eines mit Wald bewachsenen ausgez. hohen Berges.
Antigl-B.	Prachin	Bergreichenstein	VI 31, w.	1253	Pyramide, hoh., kegelförm. bewaldeter Berg, 3/4 Stl. südwest. v. Innergefeld.
Antoni-Berg	Časlau	Iglau	XII 25, ö.	628	Pyramide, 1/2 Std. westl. vom Ort Gieshübel.
Antoni-Berg	Rakonitz	Rakonitz	IV 15, w.	383	Pyramide, 1/4 Stde. nordwestl. v. Rakonitz auf einer ziemlich ausgezeichneten Höhe, einige Schritte westl. einer Bildsäule des h. Antonius.
Arenda	Königgrätz	Náchod	XX 10, ö.	342	Pyramide, 1/4 Stde. v. Gross- u. Klein-Skalic auf einem Raibe herrschaftl. Felder, 100 Schritte westlich der Strasse, die nach Koetelec führt.
Arnsdorf	Leitmeritz	Binsdorf	II 4, ö.	346	Ortskirchthurm.
Asch	Ellbogen	Asch	XIX 13, w.	633	Stadtpfarrthurm
Aschberg	Ellbogen	Grasslitz	XVI 12, w.	932	Pyramide, 1/4 Stde. nördlich der letzten Häuser von Schwaderbach auf dem höchsten Rücken des Berges.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der $\square$ Meile		
<b>Auf der Fichten</b>	Pilsen	Mies	XII 16, w.	677	Pyramide, 500 Schritte v. Mies auf einer steiligen mit feuchten Gruben durchzogenen Hutweide.
<b>Auf der Wacht</b>	Klattau	Bischof- Teinitz	XII 23, w.	502	Pyramide, 500 Schritte nordöstl. von Koronowitz, 190 Schritte nordöstl. vom Steinbruche, auf einer langen Anhöhe.
<b>Augustiner Kloster</b>	Prachin	Schlüssel- burg	IV 25	498	Klosterthurm in Schlüsselburg.
<b>Aulikauer Berg</b>	Klattau	Bystřic	XI 25, w.	707	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. westlich v. Aulikau.
<b>Auliste</b>	Klattau	Klenau	IX 27, w.	685	Ger.-Pyramde., a. d. Waldkuppe, $\frac{1}{2}$ Stde. westl. von Neznašov. H. = 14-51 m.
<b>Auřinowes</b>	Kouřim	Auřinowes	V 16, ö.	290	Pfarrkirchthurm.
<b>Auwal B.</b>	Kouřim	Škvorec	XVI 6, ö.	295	Pyramde., $\frac{1}{4}$ Stde. nordöst. v. Auwal auf d. ausgezeichnet. kahlen Anhöhe.
<b>Badstübl</b>	Ellbogen	Chiesch	IX 15, w.	589	Pyramide auf der ausgezeichneten kahlen Kuppe, $\frac{1}{8}$ Stunde nördlich von Badstübl, $\frac{1}{2}$ Stde. südwestlich v. Lábkovitz.
<b>Baba</b>	Bunzlau	Kosmonos	VIII 10, ö.	360	$\frac{1}{8}$ Stunde nördlich von Ober-Stakor.
<b>Baba</b>	Prachin	Worlik	I 23, ö.	522	Pyramde., mässig hohe bewald. Bergkuppe, $\frac{1}{2}$ Stde. nordöstl. v. Kozarovic.
<b>Baba</b>	Leitmeritz	Trziblitz	III 10, w.	305	Stdsignal auf einer freien kegelförm. Anhöhe, $\frac{1}{8}$ St. nördlich von Jetschan.
<b>Babi skála</b>	Beraun	Zbirow	IV 18, w.	530	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Std. westl. v. Lišné auf d. schroffen Fels Spitze.
<b>Babina</b>	Tábor	Bechyně	III 27, ö.	465	Stange, $\frac{1}{2}$ Stunde westlich von Bechyně und $\frac{1}{4}$ Stunde nordwestl. v. Hvozda. H. = 5-31 m.
<b>Babka</b>	Beraun	Slap	III 19, ö.	397	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Std. westlich von Hvoznic auf der mit Birken bewachsenen ausgezeichnet. Höhe.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
<b>Bacin</b>	Beraun	Wosow	I 18, w.	497	Pyramide, 500 Schritte nordwestlich von Vináre auf der ausgezeichneten Felskuppe.
<b>Baerenallee</b>	Saaz	Eisenberg	IX 9 w.	861	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stde. östlich des Fahrweges v. Relzenhan nach Natschung auf einem von Wald größtentheils entblößt. Berge
<b>Bakov</b>	Bunzlau	Kosmonos	VIII 10, ö.	213	Ortskirchthurm.
<b>Bamboušek</b>	Časlau	Schleb	XIII 18, ö.	207	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Std. nördl. von Horky auf einem freien Hügel neben einem Wachhäuschen, einig 1000 Schritte östl. der Poststrasse.
<b>Barák</b>	Klattau	Welhartitz	VIII 26, w.	706	
<b>Bañ</b>	Bydžov	Chlumec	XI 14, ö.	267	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stde. endöstlich v. Dlabupolsko vor d. Wohnung des Weinhüters, ungefähr 200 Schritte nördlich des herrschaftlichen Feldes.
<b>Barzdorf Kirche</b>	Königgrätz	Braunau	XXI 9, ö.	401	Ortskirchthurm.
<b>Barzdorf Pyramide</b>	Königgrätz	Braunau	XXI 9, ö.	490	Pyramide, 2 Stdn. südl. v. Barzdorf in einem Felde nahe der preuss. Grenze.
<b>Baschetzen-B.</b>	Klattau	Bischof-Teinitz	XII 22, w.	522	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Std. nördl. v. Dorfe Gross-Semlowitz a. ein. ausgezeichnete Höhe.
<b>Basis-Endpunkt* (südwestlicher)</b>	Eger	Eger	XVII 16, w.	486	Bei Oberschön.
<b>Basis-Endpunkt* (nordöstlicher)</b>	Eger	Eger	XVII 16, w.	463	$\frac{3}{4}$ Stdn. östl. v. Eger an der Strassentheilung.
<b>Bauholz</b>	Klattau	Bistric	IX 27 w.	767	Gerüst-Pyramide, hoher, steiler und bewachsener Berggrücken, $\frac{1}{2}$ Std. südwestl. v. Krotiw.
<b>Baum-B.</b>	Chrudim	Chrudim	XVI 17, ö.	300	Pyramide, auf einem ausgezeichneten Plateau, $\frac{1}{2}$ Std. östlich v. Chrudim auf dem höchsten Punkte an dem Fusswege, der am Brandl Bach vorbei gegen Hrachow-Teinitz führt.
<b>Bauschowitz</b>	Leitmeritz	Doxan	I 9, ö.	149	Ortskirche.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
<b>Bedřichovic</b>	Kouřim	Jemniště	VII 21, ö.	575	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. v. Bedřichovic auf einer Waldkuppe.
<b>Beberek</b>	Časlan	Polná	XVII 23, ö.	669	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. östl. v. Gross-Loschenitz auf einem waldigen Berge.
<b>Becha pole</b>	Časlau	Ledeč	XI 21, ö.	466	Stange, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. von Křenovic auf einem Felde.
<b>Bědovic</b>	Königgrätz	Hohenbruck	XVIII 14, ö.	259	Pyramide, hart nördlich an der v. Königgrätz nach Rechenau führenden Strasse, 500 Schritte südöstl. des Kirchturms von Hohenbruck.
<b>Beischitz od. Soudný B. (richt. Výšic)</b>	Prachin	Drahenic	II 25, w.	513	Pyramide, mässig hoher bewachs. Berg, $\frac{1}{4}$ Stde. westlich von Výšic.
<b>Bejscht (richt. Býště)</b>	Chrudim	Pardubic	XVII 15, ö.	280	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Std. nördlich von Býště, einige Hundert Schr. östl. der nach Königgrätz führenden Chausée.
<b>Bejscht (richt. Býště)</b>	Chrudim	Pardubic	XVII 15, ö.	256	Thurm des Dorfes Býště.
<b>Bělá</b>	Chrudim	Pardubic	XIV 15, ö.	263	Thurm.
<b>Bělá</b>	Chrudim	Pardubic	XIV 15, ö.	263	Signal.
<b>Beile*</b>	Leitmeritz	Libeschitz	II 7, ö.	598	$\frac{1}{4}$ Stde. nordwestlich v. Weisskirchen u. $\frac{3}{4}$ Stde. nordöstl. v. Wernstadt.
<b>Benatek</b>	Bunzlau	Benatek	VII 12, ö.	240	Stadtkirchthurm.
<b>Benatek</b>	Časlau	Polna	XVII 21, ö.	619	Pyramide westlich beim Dorfe Benatek und nördlich von Kohútov.
<b>Benešov</b>	Bunzlau	Semil	XII 8, ö.	562	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. von Benešov.
<b>Ber (Bor) Nebenpunkt</b>	Bydžov	Sadowa	XV 12	301	Baumsignal u. Stange mit Kreuzbrettern im herrschaftl. Walde Ber genannt, eine Fichte.
<b>Beran</b>	Beraun	Zbirow	III 20, ö.	686	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stde. östlich von St. Benigna auf dem höchsten Punkte des angezeigten waldigen Berges.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Beranice	Klattau	Schinkau	VII 24, w.	584	Pyramide, freies Ackerplateau, $\frac{1}{4}$ Stde. südlich v. Radkovic.
Berg Wein-Berg	Klattau	Hostau	XIV 24, w.	581	Ortskirchthurm.
Berg-Reichenstein	Prachin	Berg-Reichenstein	IV 29, w.	812	
Bernhardsberg	Budweis	Gratzen	V 35, ö.	622	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestlich von Nendorf.
Bernstein-B. *	Saaz	Eisenberg	VIII 7, w.	921.4	Standsgn. an einem auffallenden Felsklotze, der $\frac{2}{3}$ Stde. nördl. von Ladung auf dem ausgedehnten Plateau frei steht.
Bertovný	Pilsen	Plass	VIII 18, w.	509	Baumsign., $\frac{1}{4}$ Stde. west. vom Jägerhause Ober-Aujezd.
Besídka	Beraun	Dobříš	II 20, ö.	514	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. westl. von Kozthor auf dem höchsten Punkte d. ausgezeichneten Berges.
Betlach	Chrudim	Landskron	XXIII 16, ö.	526.6	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde! nordwestl. v. d. Kirche des Dorfes Böhm. Rothwasser am östl. Rande des Waldes auf dem Betlachberge
Bezděk	Chrudim	Polička	XXI 21, ö.	689	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. südl. von Kuraun und $\frac{2}{4}$ Stde. nordwestl. von Ingowitz auf einer Kuppe des Bezděk-Berges.
Bezdná	Beraun	Slap	III 20, w.	495	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. von Křentíná auf d. höchst. Punkte des ausgezeichneten kegelförm. Berges.
Bezděkau	Klattau	Bezděkau	IX 26, w.	442	
Bezdědic	Beraun	Hořovic	VII 19, w.	3 3	Ortskirchthurm.
Bezno	Bunzlau	Bezno	VII 11, ö.	285	Pfarrkirchthurm.
Bezvel-B.	Bunzlau	Krusko	VIII 10, w.	340	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. von Katusic auf dem höchst. Punkte des länglichen Bergrückens.
Bílá horka	Bunzlau	Weisswasser	VII 9, ö.	341	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. von Weisswasser, auf d. Kuppe des ausgezeichneten, kahlen u. steinigten Berges.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Bileč</b>	Klattau	Chudenic	IX 24, w.	708	Pyramide, ausgez. hoher bewaldeter Berg, 1 Stde. westl. von Schwihau.
<b>Bihana</b>	Leitmeritz	Türnitz	II 7, w.	212	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. von Schönfeld, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. v. Prödlitz, auf einem Plateau in einem Ackerfelde.
<b>Bikan richt. Bykaň</b>	Časlau	Maleschan	XI 18, ö.	369	Ortskirchthurm.
<b>Bilá Hůrka</b>	Budweis	Frauenberg	II 29, ö.	431	Thurm im Dorfe Bilá Hůrka.
<b>Bílý kopec</b>	Chrndim	Goltic	XV 16, ö.	245	Baumsignal, 100 Schritte nördl. der Wohnung d. kaiserl. Jägers des Bezdeköwer Reviers an der westl. Seite der v. Goltic nach Přelouč führenden Strasse.
<b>Bilá hora</b>	Kouřim	Brandeis	VIII 14, ö.	234	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. v. Dorf Přerau auf dem kegelförmigen Berge.
<b>Bišic</b>	Kouřim	Mělník	V 12, ö.	216	Ortskirchthurm.
<b>Biškovice</b>	Kouřim	Biškovice	IV 13, ö.	183	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Std. westl. v. Biškovice auf d. hohen Plateau.
<b>Bistré</b>	Königgrätz	Opočno	XX 12, ö.	546	Ortskirchthurm.
<b>Bitina</b>	Rakonitz	Wrannay	III 12, w.	335	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. von Donin, 50 Schritte v. d. Statue des heilig. Wenzel auf einem Feldratne.
<b>Bitov</b>	Klattau	Chudenic	X 25, w.	711	Pyrmde., kahle Kuppe des bewald. Rückens, 1 Stde. südl. v. Pollin.
<b>Blaner</b>	Königgrätz	Kwasuey	XXI 13, ö.	643·3	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestlich von Auřim, auf einer freien Anhöhe.
<b>Blaník*</b>	Kouřim	Louňovic	VII 22, ö.	636·7	Pyrmde., $\frac{1}{2}$ Stde. östl. v. Louňovic am höchsten Felsenblock dies. Berges.
<b>Blanik</b>	Tábor	Hrob	VIII 26, ö.	659	Waldkuppe, östlich von Radení.
<b>Blanina (Planina)</b>	Chrudim	Landskron	XXIV 17, ö.	619·4	Pyramide, auf einer freien Anhöhe, $\frac{3}{4}$ Stde. nordwestl. der Pfarrkirche von Hermanic, auf der höchsten Kuppe.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Blankenstein	Leitmeritz	Prissnitz	I 7, w.	545	Stange, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. v. Blankenstein a. d. gleichnam. Ruine, süd. Maner.
Blaschkow* richt. Blažkov	Iglau	Černá	XVII 24, ö.	693·3	Signal auf einer wenig ausgezeichneten Höhe, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. von Rudolec, 26 Schritte von der Grenze Böhmens.
Blatná	Prachin	Blatná	III 25, w.	439	Pfarrkirchth. in Blatná.
Blatten	Pilsen	Schweising	XIII 20, w.	531	Pyrmde., auf der ausgez. Anhöhe, $\frac{1}{4}$ Stdn. südl. von Laiter.
Blottendorfer B.	Leitmeritz	Bürgstein	IV 5, ö.	622	Pyramide, 1 Stde. westlich von Ballendorf, auf ein. lang. Rücken, der sich v. Nord nach Süd dehnt.
Blosdorfer Wald u. Berg	Olmütz	Trübau	XXIV 19, ö.	648·6	Baumsignal an' der mähr. Grenze, $\frac{3}{4}$ Stdn. westl. von Blosdorf.
Blovic	Pilsen	Hradiště	VI 23, w.	385	Stadtkirchthurm.
Blumendorf	Časlau	Stöcken	XIV 23, ö.	593	Stange, $\frac{1}{8}$ Stde. nördl. v. Blumendorf, $\frac{1}{8}$ Std. östl. der Wiener Chaussee.
Bohumilic	Prachin	Skalic	III 30, w.	731	Pyramide, steiler, bewaldeter Berg, $\frac{1}{2}$ Stde. östl. von Bohumilic.
Bobieschau	Preussen		XXV 15, ö.	505·3	Der Kirchthurm dieses Dorfes hart an d. Grenze Böhmens.
Bocken B.	Leitmeritz	Politz	III 6, ö.	442	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestlich v. Klein-Bocken auf einer niedern Anhöhe, am Rande d. westl. stellen Abfalles.
Boderberg	Pilsen	Tepl	XIII 17, w.	843	Pyramide, auf der ausgezeichn. bewaldeten Kuppe des Boderberges, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. der von Merkenbad nach Topf führenden Strasse.
Böhmerwald*	Pilsen	Kladrau	XI 22, w.	537	Pyrmde., 1 Stde. nordöstl. von Tinchau u. $\frac{1}{8}$ Stde. nördl. v. Weshorsch.
Böhmisch-Brod	Kouřim	Schwarz-Kostelec	VII 16, ö.		Stadtpfarthurm.
Böhmisch-Leipa	Leitmeritz	Neuschloss	IV 7, ö.	263	Kirchthurm der Stadt Böhm. Leipa.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Böhmischer Berg</b>	Leitmeritz	Bürgstein	IV 6, ö.	483	Pyramde, $\frac{1}{2}$ Stde. südöstl. von Langenau. auf dem spitzen Waldberge.
<b>Böhm. Neustadt</b>	Bunzlau	Friedland	III 11, ö.	480	Dorfpfarrthurm.
<b>Bojetic*</b>	Bunzlau	Dobrawitz	VIII 11, ö.	365·3	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. von Bojetic, auf d. höchst. Punkte des Plateaus in dem Felde von Nro. 4.
<b>Bohanka</b>	Königgrätz	Smřic	XV 11, ö.	418·3	Pyramide, 20 Schritte südl. von dem Dorfe Bohanka und einige Schritte südöstl. v. steinernen Kreuze.
<b>Bohdanec</b>	Chrudim	Pardubic	XV 15, ö.	216	Stadtkirchthurm.
<b>Bohuschovitz</b>	Leitmeritz	Doxau	I 10, ö.	149	Ortskirchthurm.
<b>Bojanov</b>	Časlau	Windig-Jenikan	XII 24, ö.	664	Gerüstpyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. nördl. von Dudín.
<b>Boješicer B.</b>	Beraun	Milín	II 24, w.	490	$\frac{1}{4}$ Stde. westl. v. Boješic.
<b>Bor B.</b>	Saaz	Zittolieb	IV 13, w.	446	Bannsignal, 1 Stde. südl. des Dorfes Hořan auf einer Fichte des besonders nach Süden sehr ausgedehnten Waldes.
<b>Borau*</b>	Časlau	Polná	XVI 22, ö.	636·5	Kirchthurm d. Marktes.
<b>Borauer Höhe</b>	Pilsen	Tepł	XIII 18, w.	735	Pyramide, auf einem mit Feldern bebauten Plateau, 400 Schritte südl. v. Borau und 20 Schritte westl. eines quer über den Berg-rücken führenden Feldweges.
<b>Borek</b>	Prachin	Welhartitz	VIII 28, w.	859	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. süd-östl. von Welhartitz.
<b>Borek</b>	Bydžov	Miletín	VII 20, ö.	264	Pyramde., 30 Schr. nördl. von Borek.
<b>Bořenovic</b>	Kouřim	Jemniště	VII 20, ö.	519	Pyramde., $\frac{1}{8}$ Stde. südwest. von Bořenovic auf einem stei-nigen Ackerplateau.
<b>Bořim</b>	Bunzlau	Hauska	V 9, ö.	376	Ortskirchthurm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
<b>Bořic</b>	Klattau	Taus	XII 25, w.	478	Pyramide, freies Ackerplateau 800 Schritte südl. von Bořic.
<b>Bornay-B.</b>	Bunzlau	Hirschberg	V 8, ö.	443	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. nordwestl. von Haldemühl, auf einem ausgezeichneten Berge, neben dem höchsten Felsblocke.
<b>Borovina*</b>	Časlau	Ledeč	XII 21, ö.	585	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. südl. von Čihošť. $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. von Kinitz.
<b>Borový B.</b>	Časlau	Windig-Jenikan	XIII 25, ö.	694	Gerüst-Pyrnde., $\frac{1}{4}$ Stde. westl. v. Rothneustift.
<b>Bory</b>	Klattau	Lukavice	VIII 23, w.	380	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südlich von Lukawitz, 44 Schritte südl. der Bildsäule des heilg. Adalbert.
<b>Bořen (Borschen)</b>	Leitmeritz	Bilin	IV 9, w.	538	Signl., 1 Stde. südöstl. v. Bilin auf einem ausgez. hohen Felsberge.
<b>Bošov</b>	Chrndim	Nassaberg	XVII 9, ö.	405	Pyrnde., einige Hundert Schritte nordwestl. der zerstreut liegenden Häuser v. Bošov auf einer langen niedern Anhöhe.
<b>Bousov</b>	Rakonitz	Peruc	I 12, w.	309	Pyramide $\frac{1}{4}$ Stde. südl. von Černočov, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. v. Ječovic, nächst d. nach Lukov u. Černočov fahrend. Strasse.
<b>Boušová</b>	Klattau	Bischof-Teinitz	X 22, w.	474	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. vom Dorfe Schekarschen, östl. vom Wege nach Hlansitz.
<b>Bouskej (Buskský vrch)</b>	Prachin	Winterberg	IV 30, w.	760	Freie Anhöhe westl. vom Dorfe Busk.
<b>Bousovka</b>	Chrndim	Leitomischl	XI 18, ö.	358	Pyramide auf ein. freien Felde, $\frac{1}{8}$ Stde. südl. v. Bohušovic an einem Fahrwege v. diesem Orte nach der Poststrasse.
<b>Boxberg</b>	Saaz	Schönhof	VIII 13, w.	362	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. von Groschau, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. v. Schönhof.
<b>Božar</b>	Rakonitz	Radnitz	III 16, w.	433	Östlich von Radnitz.
<b>Bradl</b>	Bydžov	Arnau	XV 9, ö.	519	Standtignal, $\frac{1}{2}$ Stde. südl. von Nenschloss auf einem waldigen Berge, dessen höchster Theil Steingeröll ist.
<b>Brand</b>	Nieder-Österreich		IX 33, ö.	537	Dorf zwischen Gmünd u. Litschau.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
<b>Brandeis</b> a. der Elbe	Kouřim	Brandeis	V 14, ö.	185	Schlossturm.
<b>Branschauer Wald</b>	Klattau	Chudenic	XI 26, w.	773	Lusthaus 1 Stde. v. Neugedein.
<b>Braunau</b>	Königgrätz	Brannau	XXI 8, ö.	405	Kirchthurm des Stiftes.
<b>Brázdův kopec</b>	Iglau	Neustadt	XVIII 21, ö.	684	Pyramide, 1/4 Stde. nordöstl. v. Mährisch-Heralec, auf einer unbedeutenden Anhöhe.
<b>Brce</b>	Beraun	Chlumec	II 22, ö.	424	Pyramide, 1/4 Stde. nordöstl. v. Chramost, auf der steinigten mit Gestrüpp bewachsenen Anhöhe.
<b>Brdo</b>	Beraun	Dobříš	III 21, w.	769	Pyramide, 1 Stde. nördlich von Obecnice auf d. höchsten Punkte der bewaldeten Höhe.
<b>Bredl-Berg</b>	Prachin	Eisenstein	IX 29, w.	801	Pyramide, 1/2 Stde. südwestl. von Eisenstein.
<b>Brenner-Berg</b>	Prachin	Waldhvozd	IX 28, w.	1070	Pyramide, westl. Abfall eines von Ost nach West gehenden Rückens, 1000 Schritte südlich von Brennet.
<b>Brenteberg</b>	Klattau	Tauss	XIII 26, w.	635	Pyramide, 2 Stdn. südwestl. von Tauss.
<b>Brenteberg</b>	Saaz	Pömeisel	VII 15, w.	498	Bergkuppe südlich von Kriegern.
<b>Bresmitzbil</b>	Ellbogen	Hartenberg	XVI 13, w.	659	Pyramide, 1/4 Stde. westl. von Liebenau auf dem ausgezeichn. spitzen bebauten Berge, einige Schritte nördl. des Feldweges dahin.
<b>Březi</b>	Tábor	Bernartice	II 26, ö.	518	Anhöhe, 1/2 Stde. südwestlich v. Křenovic u. ebensoweit östl. von Podolí.
<b>Březina*</b>	Časlau	Jindřich	X 19, ö.	556.1	Pyramide, 1/4 Stde. nordwestl. von Zandov auf der Gemeinde-Hutweide.
<b>Březina</b>	Časlau	Polná	XVI 24, ö.	571	Pyramide, 1/4 Stde. nördl. von Klein-Wěžnic im niedern Gefolge des langen bewaldeten Bergrückens.
<b>Brims</b>	Bunzlau	Wartenberg	VI 6, ö.	296	Pfarrthurm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Brix-B.</b>	Prachin	Wallern	III 33, w.	912	Pyramde., $\frac{1}{4}$ Stde. westl. v. Maierhofe Brix.
<b>Brno *</b>	Beraun	Zbirow	V 19, w.	715·7	Pyram., 2 Stdn. nordwestl. von Mauth, $\frac{2}{3}$ Stde. nordöstl. von Valdach, auf d. wald. Rücken.
<b>Brücknerhöhe</b>	Königgrätz	Grulich	XXVI 15, ö.	732·2	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. von Ober-Haydiseh nördl. des jungen Fichtenwäldchens auf d. Anhöhe.
<b>Brückel-B.</b>	Prachin	Waldhvozd	IX 28, w.	1234	Pyram., freie angezeich. Bergkuppe, $\frac{3}{4}$ Std. nordöstl. von Frischwinkl.
<b>Brüx</b>	Saaz	Brüx	V 8, w.	238	Stadtpfarrthurm.
<b>Brunnberg</b>	Bydžov	Hohenelbe	XV 6, ö.	1555	Pyramde., auf d. höchst. Punkte des kahlen Bergkopfes auch Ziegenröcken genannt, $\frac{1}{4}$ Std. südwestl. der weissen Wiesenlaube.
<b>Břežan</b>	Rakonitz	Křitz	VI 17, w.	443	Ortskirchthurm.
<b>Bubenč-Lhota * (Hraběšín)</b>	Časlau	Unter-Kralovic	X 22, ö.	541·2	Pyramde., $\frac{1}{4}$ Stde. nrdwest. dieses Ortes auf d. Kostelvrch.
<b>Bubenická</b>	Tábor	Želeč	V 25, ö.	521	Pyramde., $\frac{1}{4}$ Stde. nrdöstl. von Malšic.
<b>Bučina</b>	Časlau	Ronov	XV 18, ö.	602	Bergkuppe, südwestl. v. Podol u. östl. v. Nutic.
<b>Buchberg</b>	Chrudim	Landskron	XXV 16, ö.	958·1	Pyramide mit Gerüst, $\frac{3}{4}$ Stdn. östl. vom Dorfe Cenkovice auf dem alten Mittelpunkt.
<b>Buchauer Berg (Bihauer B.)</b>	Budweis	Gratzen	V 36, ö.	722	Pyramde., 600 Schr. nordöstl. v. Hodonic.
<b>Buche</b>	Königgrätz	Adersbach	XIX 7, ö.	637	Baumsignl. $\frac{1}{2}$ Stde. östl. v. Merkelsdorf auf einer hohen Fichte.
<b>Buchen</b>	Ellbogen	Petschau	XIII 14, w.	732	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. westl. von Poschitzau.
<b>Buchkoppe</b>	Ellbogen	Giesshübel	XI 13, w.	581	Stange auf einer hohen Koppe, an deren Fuss sich die Giesshübl. Sauerbrunquelle befindet.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Buchstein*</b>	Bunzlau	Semil	XII 5, ö.	958	Pyramide, auf der nördl. freien Kuppe d. bewald. Bergstockes, an dessen westl. Abhänge Pfl-chovic liegt, auf ein. Felsblocke.
<b>Budiměřic</b>	Bydžov	Poděbrad	X 14, ö.	189	Pyramde., $\frac{1}{8}$ Stde. südl. v. Budiměřic a. d. Felde des Bauers von Nro. 13.
<b>Budine-B.</b>	Leitmeritz	Liebeschitz	II 8, ö.	316	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. sudwestl. v. Ausche auf d. Höhe Vogelstette neben einem Fahrwege.
<b>Budislavic</b>	Prachin	Dožic	IV 24, w.	595	Pfarrkirchthurm im Orte Budislavic.
<b>Budweis</b>	Budweis	Budweis	IV 32, ö.	384	Kirchthurm in Budweis.
<b>Buglata</b>	Budweis	Elhenitz	I 32, ö.	829	Bergkuppe von Elhenitz südöstlich.
<b>Bürgstein</b>	Leitmeritz	Bürgstein	V 6, ö.	301	Ortskirchthurm.
<b>Bukovic</b>	Bydžov	Sadowa	XV 12, ö.	309	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. v. Schlosse Sadowa am Chaussee-Graben.
<b>Bukový vrch</b>	Časlau	Ledeč	XI 20, ö.	546	Baumsignl., $\frac{1}{4}$ Stde. nörd. v. Břebetiu im herrschaftl. Schlosswalde.
<b>Bukovec*</b>	Beraun	Dobříš	I 22, ö.	561	Pyramde., $\frac{1}{2}$ Stde. südwestl. v. Bukovec, auf ein. kleinen Bergkuppe.
<b>Bukovec*</b>	Pilsen	Plass	VII 16, w.	588.0	Pyramde., $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. v. Schloss Grünberg.
<b>Bukavin</b>	Preussen		XX 9, ö.	697	
<b>Bukovno</b>	Bunzlau	Kosmonos	VII 10, ö.	315	Pyramide, 100 Schr. südl. von Bukovno.
<b>Bukovno</b>	Bunzlau	Kosmonos	VII 10, ö.	309	Kirchthurm in Bukovno.
<b>Buková hora</b>	Klattau	Grünberg	VI 24, w.	648	Pyramde, ein. Hundert Schr. west. von Buková, auf einem ausgedehnten Plateau, unweit eines hohen Schuttbodens.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Bulanka</b>	Kouřim	Schwarz-Kostelec	VIII 17, ö.	402	Pyramide, 100 Schr. östl. von Bulanka, auf einem ausgez. Acker-Plateau.
<b>Burberg (Purberg)</b>	Saaz	Kaaden	IX 11, w.	591	Pyrmde., a. Berge, worauf das Dorf Purberg liegt, 100 Schr. südl. dies. Ortes.
<b>Burgstadel-B. *</b>	Saaz	Duppau	X 13, w.	932.0	Pyramide, 1/2 Stde. westl. von Jurau.
<b>Buschar (Purschar)</b>	Pilsen	Schweising	XII 20,	516	Pyrmde., auf d. flachen Anhöhe, 1/8 Std. südöstl. von Pylvon in Nähe der Eisengruben.
<b>Buschberg</b>	Saaz	Maschau	IX 13, w.	529	Pyrmde., auf ein. freistehenden waldigen Berge, 1/4 Std. westl. v. Maschau auf d. Mitte d. Kruppe.
<b>Buštěhrad</b>	Rakonitz	Buštěhrad	I 14, ö.	337	Thürmchen d. herrschaftl. Schlosses.
<b>Butim (richt. Putim)</b>	Praehin	Pisek	I 28, w.	385	Pfarrkirchthurm in Putim.
<b>Bučic</b>	Časlau	Schušitz	XIII 18, ö.	249	Pyrmde., 1/4 Stde. südöst. v. Ober-Bučic 150 Schritte nördlich der Chaussée v. Časlau n. Chrudim.
<b>Butterhügel</b>	Rakonitz	Křitz	VIII 16, w.	589	Pyramide, auf einer steinig. Anhöhe, 1/8 Std. südöstl. von Nedovic.
<b>Buzrakov</b>	Klattau	Plánie	VII 25, w.	639	1/2 Stde. westl. v. Lovčic.
<b>Čachotin</b>	Časlau	Rosochatec	XIV 21, ö.	596	Pyramide, 1/2 Std. nordwestl. v. Čachotin.
<b>Calvarien-B. *</b>	Tábor	Jung-Wozić	V 23, ö.	696.0	Kapellenthurm, 1/4 Stde. nordwestl. v. Miličiu.
<b>Cappeln</b>	Budweis	Hohenfurth	I 37, ö.	950	Kirchthurm in Cappeln.
<b>Carlov (Karlshof)</b>	Pilsen	Brenn- Poritschen.	VI 23, w.	536	Pyramide, 500 Schritt. östl. von Karlov, auf d. höchst. Punkte dieses Berges m. ein. eingegraben. Mittelstamm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
Časlau	Časlau	Časlau	XII 18, ö.	263	Stadtpfarrthurm.
Častolovic	Königgrätz	Častolovic	XX 15, ö.	282	Ortskirchthurm.
Častrovicer B.	Kouřim	Vlašim	VIII 22, ö.	600	Pyrmde., $\frac{1}{4}$ Stde. nrdöstl. v. Pravouim im Hochwald.
Čečel			XXV 16, ö.	834.1	
Čečemin	Kouřim	Brandeis	V 13, w.	234	Pyrmde., $\frac{1}{4}$ Stde. südöstl. Wšetat auf dem höchst. Punkte d. Berg. Čečemin.
Čejkov vrch	Klattau	Elischau	VI 27, w.	563	Pyramide, kahle Anhöhe 400 Schr. nordöst. Čejkov.
Čelakovic	Kouřim	Brandeis	VI 14, ö.	176	Ortskirchthurm.
Čelín	Pilsen	Rabenstein	IX 16, w.	523	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. eadöstl. v. Zwollen $\frac{1}{2}$ Stde. westl. v. Rabenstelo, auf d. Kuppe d. Anhöhe.
Čenkov	Kouřim	Wodolka	III 13, ö.	282	Pyrmde., $\frac{1}{3}$ Stde. nördl. v. Čenkov, auf einem Berge in einer Hutweide.
Čenčitz	Leitmeritz	Wršowitz	III 11, w.	173	Ortskirchthurm.
Čepičná	Klattau	Horáždovic	VI 27, w.	669	Ausgezeichnet. Waldberg westlich von Čepic.
České Rybny	Chrudim	Richenburg	XIX 20, ö.	576	Pyramide, auf einer Anhöhe als sddl. Abfall d. Paseky-Ruckens, $\frac{1}{4}$ Stde. v. České Rybny.
Česlic	Kouřim	Práhonie	V 17, ö.	333	Pyrmde., $\frac{1}{4}$ Stde. südl. v. Česlic auf ein. Feldraine.
Cetoraz	Tábor	Pacov	VIII 25, ö.	629	Pyrmde., $\frac{1}{2}$ Stde. nordöstl. v. Cetoraz auf einem ausgezeichnet. Ackerplateau.
Cerhovská hora	Beraun	Zbirow	IV 19, w.	500	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. von Cerhovce auf der kahlen Anhöhe südl. des Stelabruches.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Cerekvic	Bydžov	Cerekvic	XV 12, ö.	285	Sudwestl. von Burglitz.
Čermaku	Tábor	Soběslav	VII 27, ö.	531	
Čeřenic	Kouřim	Sternberg	VIII 19, ö.	480	Pyramde., 1/4 Stde. nordöstl. v. Čeřenic auf einem Plateau.
Černá hora	Klattau	Hostau	XIV 23, w.	660	Pyramide, 1 Stde. nördl. von Hostau.
Černá skála	Časlau	Podhořan	XIV 18, ö.	413	Pyramde., 1/4 Stde. südöstl. v. Buková, auf einem ausgezeichn. Felsen-Hügel, 1000 Schr. südl. d. nach Chrudim fabr. Chaussee.
Černikovic	Königgrätz	Reichenau	XX 14, ö.	341	Ortskirchthurm.
Černovičky	Rakonitz	Tuchoměřic	II 15, ö.	341	Spitze des Bergthurmes bei Černovičky.
Černilov	Königgrätz	Smiřic	XVIII 13, ö.	279	Pyramde., 1/4 Stde. südöstl. vom Kirchthurm v. Černilov auf einer Anhöhe.
Černý vrch	Prachin	Worlik	I 25, ö.	418	1/4 Stde. nördl. v. Oslov.
Červený vrch*	Pilsen	Kralovic	VII 18, w.	512·2	Pyramde., 100 Schr. südöstl. v. Obora auf d. ausgezeichneten Anhöhe.
Čertový dub	Chrudim	Choceň	XIX 16, ö.	349	Pyramide 1/2 Stde. nördl. von Dobříkov in d. Walde zwischen Choceň und Jelení.
Červená hlina*	Beraun	Všenor	II 18, ö.	465·4	Pyramde., 1/4 Stde. nördl. von Černolte auf der nördlichsten Kuppe des gegen Nordost ziehenden Rückens.
Červená hora	Beraun	Slap	III 19, ö.	486	Pyramde., 1/2 Stde. nordöstl. v. Slap, auf dem höchsten Punkte des Gebirgsrückens am linken Moldauufer.
Červená vrata*	Königgrätz	Častolovic	XX 14, ö.	336·2	Pyramde., einige 100 Schr. nordöstl. v. Libl, wo sich der Fahrweg v. Melerhof mit d. Strasse nach Častolovic veretelgt.
Chanovice	Prachin	Chanovic	V 25, w.	661	Ortskirchthurm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Charvatec</b>	Rakonitz	Zlonic	I 11, w.	261	Spitze des Pfarrkirchthurms.
<b>Chelčic</b>	Prachin	Wodňan	II 29, w.	422	Pyramide, 1800 Schritte nördlich vom Libějicer Badhaus.
<b>Chiesch (Spitzberg)</b>	Ellbogen	Chiesch	X 15, w.	474	Spitze des nördl. Thurmes der freistehenden Kirche.
<b>Chischka richt. Chýška</b>	Tábor	Chýška	IX 24, ö.	572	Pyramide, 500 Schritte südlich v. Chýška.
<b>Chleb</b>	Bydžov	Poděbrad	IX 13, ö.	192	Ortskirchthurm.
<b>Chlomek</b>	Bunzlau	Mělnik	IV 11, ö.	281	Thurm der Dreifaltigkeitskirche.
<b>Chlum *</b>	Königgrätz	Nedělišťe	XVI 13, ö.	335·7	Ortskirchthurm.
<b>Chlum</b>	Pilsen	Pilsen	VII 20, w.	416	Pyramide, 1/2 Stde. nördl. von Dobruken auf der höchsten Spitze.
<b>Chlum *</b>	Pilsen	Miröschau	V 20, w.	512·7	Pyramide, 1 Stde. östl. v. Voldach, auf dem wald. ausgez. Chlumberge, am höchsten Pkte.
<b>Chlum</b>	Beraun	Nelzejovic	III 21, ö.	347	Ortskirchthurm.
<b>Chlum-B. *</b>	Königgrätz	Senftenberg	XXII 15, ö.	602·0	Pyramide, 3/4 Stdn. südl. von Deutsch Rbny u. 1 Stde. nordöstl. v. Mkte Pottenstein.
<b>Chlum-B.</b>	Ellbogen	Luditz	X 17, w.	609	Pyramide, auf d. höchsten Kuppe des Chlumberges, 1/2 Stde. nördl. von Manétin.
<b>Chlum-B.</b>	Saaz	Pschan	III 12, w.	303	Pyramide, auf der höchsten Kuppe 1/4 Stde. westl. von Pschan, 1 Stde. südlich von Laun.
<b>Chlum-B.</b>	Saaz	Micholup	VI 13, w.	290	Pyramide, 1/4 Stde. südwestl. v. Klein-Holettitz auf einem freistehenden Hügel.
<b>Chlum-B.</b>	Prachin	Worlik	II 25, ö.	545	Pyramide, ausgez. hoher Berg, 1/4 Stde. westl. v. Velká.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
<b>Chlum-B.</b>	Beraun	Lešan	III 19, ö.	445	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. v. Třebsín, am höchsten Pkte. des bewaldeten steinigten Berges.
<b>Chlum</b>	Bydžov	Neu-Bydžov	XIV 13, ö.	283	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. v. Žechovic.
<b>Chlumec</b>	Bydžov	Chlumec	XIII 14, ö.	216	Ortskirchthurm.
<b>Chlumčan</b>	Klattau	Lukavíc	VIII 22, w.	414	Ortskirchthurm (westl.).
<b>Chlum</b>	Beraun	Chlumec	III 23, ö.	252	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Std. südl. von Skuhrov.
<b>Chlumětín</b>	Chrudím	Richenburg	XVIII 20, ö.	699	Pyramide, einige hundert Schritte südl. von Chlumětín auf einem freie Aussicht gewähr. Rücken.
<b>Chlumec</b>	Budweis	Chlumec	VIII 32, ö.	491	Thurm d. herrschaftlichen Schlosses Chlumec.
<b>Chodau</b>	Ellbogen	Ellbogen	XIV 13, w.	428	Ortskirchthurm.
<b>Choděborek</b> richt. <b>Chotěborek</b>	Königgrätz	Smíříc	XVI 11, ö.	340	Pyramide am Fahrwege v. Burglitz nach Vilantice, 100 Schritte westl. der Kirche v. Chotěborek.
<b>Chodov-B.</b>	Kouřím	Kundratitz	IV 16, ö.	316	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. von Chodov auf einem Ackerplateau.
<b>Chodovic (Signal)</b>	Bydžov	Holovous	XIV 12, ö.	477	Signal.
<b>Chodovic (Thurm)</b>	Bydžov	Holovous	XIV 12, ö.	480	Ortskirchthurm.
<b>Cholenic (Signal)</b>	Bydžov	Kopidlno	XI 12, ö.	260	Signal.
<b>Cholenic (Thurm)</b>	Bydžov	Kopidlno	XI 12, ö.	253	Ortskirchthurm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topographische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Chorušic</b>	Bunzlau	Mělník	VI 11, ö.	299	Ortskirchthurm.
<b>Chotěboř</b>	Časlau	Chotěboř	XV 21, ö.	557	Pyramide, 1/4 Stde. südlich von Chotěboř, rechts der Chaussée nach Markvartic.
<b>Chotěnov</b>	Chrudím	Leitomischl	XX 19, ö.	504	Pyramide, 300 Schritte nordöstl. der letzten Häuser von Chotěnov.
<b>Chotětov-B.</b>	Kouřim	Brandeis	VII 12, ö.	265	Pyramide, 1/2 Stde. nordöstl. v. Chotětov, auf d. Raie zwischen Feldern d. Bauern v. Nr. 53 u. 35.
<b>Chotušic</b>	Časlau	Sehušitz	XII 17, ö.	220	Der Kirchthurm dieses Marktes.
<b>Chotuč *</b>	Bunzlau	Křívec	X 13, ö.	251·8	Kirchhofskapellenthürmchen westlich v. Křívec.
<b>Choustnik</b>	Tábor	Choustník	VII 27, ö.	555	Pyramide, nordöstl. Ecke des erhaltenen Thurmes d. Ruine Choustník.
<b>Chraštan</b>	Kouřim	Schwarz-Kostelec	VIII 16, ö.	259	Pyramide, 300 Schritte v. Chraštan auf d. Felde des Bauers Nr. 19.
<b>Chraštan</b>	Tábor	Bechyně	III 27, ö.		Ortskirchthurm.
<b>Chrudím</b>	Chrudím	Chrudím	XVI 17, ö.	270	Nördl. Thurm des Stadtpfarr.
<b>Chvojna *</b>	Beraun	Knín	II 20, ö.	479·0	Auf der freien Kuppe das an seinen Abhängen mit Waldbod. Berges, 3/4 Stdn. östl. v. Knín n. 1/4 Stde. nordöstl. v. Sudovic.
<b>Chwala</b>	Kouřim	Chwala	V 15, ö.	280	Thürmchen des herrsch. Schlosses.
<b>Chvojen</b>	Beraun	Konopiště	V 20, ö.	407	Pyramide, 1/4 Stde. südwestl. von Konopiště, 80 Schritte östl. der Kapelle.
<b>Čičenic</b>	Prachin	Protivín	I 29, ö.	499	1 Stunde östlich von Wodňan.
<b>Čichtic</b>	Prachin	Liběje	I 30, w.	543	Pyramide, 1/4 Stde. nordöstl. v. Cetoraz auf einem ausgez. Acker-Platou mit unbeschränkter Ansicht. H = 4·6mt, deren Achse ein 1·3mt hoher Stamm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolu'e Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Čihadlo	Beraun	Zbirow	V 19, w	512	Ganz nahe östlich bei Vejvanov.
Čihadlo	Beraun	Königsaal	III 17, ö.	383	Pyramide $\frac{1}{8}$ Stde. nordöstl. v. 2 spitzen Felsbergen Hradiště genannt, auf der Kuppe eines hohen Berges.
Čihadlo	Časlau	Zručce	X 20, ö.	530	Pyramide mit Gertel, nordöstl. von Lipna auf einem ausgez. Waldkopfe.
Čihadlo (bei Hvozdec)	Beraun	Hořovic	III 20, w.	540	Pyramide, 200 Schritte westl. v. Hvozdec, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. von Mrtnik (Brtnik) auf der kahlen Kuppe.
Čihadlo	Prachin	Schlüsselburg	V 25	628	Pyramide, freier Berg 600 Schritte südwestl. v. Poláuka.
Čihadlo	Prachin	Neznašov (Nezdašov)	II 28, ö.	432	Pyramide, freie Anhöhe, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. v. Albrechtic.
Čihaná	Pilsen	Krukanitz	X 18, w.	579	Ortskirchthurm.
Čilina	Pilsen	Rokycan	VI 21, w.	520	Stange, $\frac{3}{4}$ Stdn. westl. v. Rokycan, auf einer wald. Anhöhe, südl. d. Chaussée.
Čimelic	Prachin	Čimelic	I 25, w.	421	Schlossthurm in Čimelic.
Činěves	Bydžov	Poděbrad	XI 13, ö.	218	Ortskirchthurm.
Čistá	Rakonitz	Křitz	III 11, w.	482	Kirchthurm.
Čistá-B.	Bydžov	Čistá	XIV 9, ö.	570	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. südöstl. v. Čistá auf einem langen Plateau.
Čiška-B. Žižken-B.	Leitmeritz	Neuschloss	IV 8, ö.	324	Gloriett bei dem Schlosse.
Čížová	Prachin	Drhovle	I 26, w.	512	Nördl. Thürmchen der $\frac{1}{4}$ Stde. von Čížová entfernten Kirche.
Čítov	Rakonitz	Čítov	III 11, ö.	182	Ortskirchthurm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
<b>Crna skála</b> richt. <b>Černá skála</b>	Klattau	Wihořau	X 26, w.	729	Baumsignal, zieml. hohe Kuppe eines bewaldeten Rückens, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. v. Loučim.
<b>Cuclav</b> (Sudislav, Sudslav)	Königgrätz	Borownitz	XXI 16, ö.	435	Ortskirchthurm.
<b>Czakan</b> richt. <b>Cakan</b>	Bunzlau	Kost u. Rakov	XI 10, ö.	396	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. v. Rakov, $\frac{1}{4}$ Stde. nordöstl. v. Markvartie.
<b>Czepinek</b> richt. <b>Čepinek</b>	Rakonitz	Křitz	IV 16, w.		Pyramide, auf einer bewald. Anhöhe, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. v. Kl. Buková.
<b>Czerkov*</b> richt. <b>Čerchov</b>	Klattau	Chodenschloss	XIII 26, w.	1039·3	Pyramide, 2 Stdn. südl. von Hochofen.
<b>Dablicer B.*</b>	Kouřim	Dablic	IV 15, ö.	356·3	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. v. Dorfe Dablic auf dem höchsten Punkte der Anhöhe; die Achse bezeichnet ein gemauerter Instrumentenstand.
<b>Daleschitz-Berg</b>	Bunzlau	Zwikau	X 7, ö.	681	Stange, $\frac{1}{4}$ Stde. nordöstl. von Daleschitz, auf dem höchsten Pkte. eines bewaldeten Kegels.
<b>Damrich</b>	Bunzlau	Friedland	II 10, ö.	431	Pyramide, auf d. höchsten Pkte. der ensgez. Höhe; an ihrem südl. Abhänge Rückersdorf, $\frac{1}{4}$ Stde. nordöstl. v. Schönwald.
<b>Damirov</b>	Časlau	Sedlec	XII 19, ö.	414	Stange, westlich v. Damirov, auf einer steinigcn Anhöhe.
<b>Damicer Berg</b>	Prachin	Schichowitz	V 28, w.	739	Pyramide, freie Anhöhe, 250 Schritte westlich v. Damic.
<b>Daubek</b>	Pilsen	Manětín	VIII 17, w.	546	Pyramide, 600 Schritte südlich von Plan auf einem Acker.
<b>Deblik</b>	Leitmeritz	Lobositz	I 8, w.	457·6	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. östl. v. Libochowan, auf d. Kuppe des isolirt steh. Berges.
<b>Dechants pole</b>	Časlau	Ledeč	XI 21, ö.	471	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. nordwestl. v. Ledeč am Wege nach Kozly.
<b>Děchnik</b> (Kamensko)	Bydžov	Starkenbach	XII 8, ö.	556	Pyramide, 100 Schritte östlich von den höchst gelegenen Häusern v. Bystrá, knapp am steilen westlichen Abhänge.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Dešno	Beraun	Chlumec	III 22, ö.	452	Pyramide auf einem ausgezeichneten isol. Berge.
Deutschbrod	Časlan	Deutschbrod	XIV 22, ö.	422	Stadtpfarrthurm.
Dědová	Chrudim	Richenburg	XVIII 20, ö.	674	Pyramide, 300 Schritte nordwestl. von Dědová, auf einem Felde.
Die Leiten	Chrudim	Leitomischl	XXII 20, ö.	586.0	Baumsignal im hochstämmigen Walde, 80 Schr. westl. des von Rausensteln nach Kukle fahr. die mähr. Grenzbildendeo Fahrweges.
Dily	Tábor	Serowitz	X 27, ö.	617	Pyramide, 1/4 Stde. südwestl. v. Dorfe Bišic, auf dem Raine zwischen den Feldern v. Nr. 18, 28 und 37.
Dillych	Tábor	Neu-Reichenau	XIII 26, ö.	568	Pyramide, 1/4 Stde. nördl. von Unter-Cerekwe auf einem Plateau.
Dimokur richt. Dymokur	Bydžov	Dymokur	X 13, ö.	221	Gloriett des Kirchthurms.
Divos			IV 27, w.	537	
Divinka	Königgrätz	Reichenau	XXI 14, ö.	417	Pyramide, 1/2 Stde. westl. von Lukavec auf dem sich von Süd n. Nord ausdehnenden Rücken.
Dlouhá skála	Beraun	Konopiště	V 19, ö.	388	Pyramide, 800 Schritte nördlich von Lhota auf einem Felde.
Dlouhé pole	Beraun	Lešan	IV 20, ö.	457	Pyramide, 1/4 Stde. nordwestl. v. Všetice auf einem Ackerplateau zwischen Waldnngen.
Dlouhé	Königgrätz	Neustadt	XX 11, ö.	672	Pyramide, 1/4 Stde. südwestl. v. Dlouhé, auf einem langen Bergrücken.
Dlouhé pole	Časlan	Sedlec	XII 19, ö.	416	Stange mit Kreuzbrettern, 1/4 Stde. südwestl. vom Dorfe Třebovín auf den Feldern d. Ortes.
Dlouhý vrch (Langer Berg)	Leitmeritz	Liebshausen	IV 10, w.	482	Pyramide, 1/2 Stde. ostl. v. Koseč, 1/4 Stde. nördl. v. Synutz, auf d. höchsten Pkte. des Berges.
Dlouhý hřeben	Beraun	Zbirow	II 16, w.	465	Pyramide, 1/4 Stde. südlich v. Kařízek, 1/2 Stde. nördlich von Olešná auf der Kuppe d. Berges.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
<b>Dobsch</b>	Leitmeritz	Bilín	IV 10, w.	453	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. von Dobschitz.
<b>Dobrawa *</b>	Klattau	Chuděnic	IX 25, w.	724·3	Punkt I. Ordnung. Über dem im Jahre 1865 errichteten Steinfeller wurde eine vierseitige Pyramide mit erböht. Stände errichtet.
<b>Dobrawitz-B.</b>	Pilsen	Preitenstein	X 17, w.	655	Pyramide, 500 Schritte nördl. von Dobrawitz neben dem auf den Berg führend. Wege.
<b>Dobřan</b>	Königgrätz	Opočno	XXI 12, ö.	634	Ortskirchthurm.
<b>Dobré</b>	Königgrätz	Reichenau	XXI 15, ö.	451	Ortskirchthurm.
<b>Dobřenic *</b>	Bydžov	Dobřenic	XV 14, ö.	263·2	Gloriett des Kirchthurms zu Dobrenic.
<b>Dobráwoda (Gutwasser)</b>	Bydžov	Hořic	XIV 12, ö.	293	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. von Unter-Gutwasser auf einem Felde.
<b>Dobrkov</b>	Chrudím	Chroustovic	XVIII 18, ö.	345	Pyramide auf dem Plateau ausserhalb des Dorfes Dobrkov, unweit des von Luže nach Hirschowitz-Telnitz fuhrenden Weges.
<b>Dobříčkov</b>	Kouřim	Jemniště	VI 20, ö.	512·9	Pyramide, einige Hundert Schritt. südwestl. v. Dobříčkov auf einer ausgezeichneten Kuppe.
<b>Dobrovitov</b>	Časlau	Schleb	XII 20, ö.	506	Pyramide, nahe südwestl. von Dobrovitov auf dem Müllerfelde.
<b>Dobrošov</b>	Königgrätz	Náchod	XX 11, ö.	622	Pyramide, einige Hundert Schritte v. Dobrošov, nicht ganz auf dem höchsten Punkte.
<b>Dobruška</b>	Königgrätz	Opočno	XIX 12, ö.	291	Rathausthurm.
<b>Dohaličky</b>	Bydžov	Sadowa	XV 12, ö.	271	Ortskirchthurm.
<b>Dolín</b>	Rakonitz	Schlan	I 13, w.	296	Ortskirchthurm.
<b>Domanovic</b>	Bydžov	Poděbrad	XII 15, ö.	266	Baumsigl, $\frac{1}{4}$ Stde. süd-östl. v. Domanovic auf d. höchsten Pkte. des Berges.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der $\square$ Meile		
<b>Donnersberg *</b> (Milleschauer)	Leitmeritz	Milleschau	II 9, w.	8345	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. nördl. v. Milleschau auf dem ausgezeichneten Berge.
<b>Dopplerberg</b>	Budweis	Gratzen	V 36, ö.	953	Gerüstpyramide, $\frac{5}{4}$ Stdn. südwestl. von Theresien-dorf.
<b>Doubравic</b>	Prachin	Češtic	III 29, w.	565	Pyramide, freier Berg-rücken, $\frac{1}{4}$ Stde. nördlich von Doubравic.
<b>Doubrava</b>	Königgrätz	Kostelec	XX 16, ö.	323	Baunsignal im Walde zwischen Skořenec und Horka.
<b>Doubrava-B.</b>	Pilsen	Nekmiř	IX 9, w.	492	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nordöstl. v. Nekmiř, auf dem langen bewaldeten Bergrücken.
<b>Doutnáč</b>	Beraun	Karlstein	I 17, w.	428	Pyramide, 1 Stde. nördlich von Sřbřsko auf einer mit Gestrüpp bewachsenen Anhöhe.
<b>Doxan</b>	Leitmeritz	Doxan	I 10, ö.	157	Höchster Thurm.
<b>Drachov (Drachau)</b>	Tábor	Kardasch-Rečic	VI 28, ö.	437	Pfarrkirche im Orte Dra-chov.
<b>Drahov (Drahles)</b>	Tábor	Kardasch-Rečic	VI 29, ö.	441	Kirchthurm des Ortes Drahles.
<b>Dráha-B.</b>	Beraun	Sliveneec	II 16, ö.	368	$\frac{3}{8}$ Stdn. westl. v. Sliveneec und ebensoweit südwestlich von Holín.
<b>Drahorazer Berg</b>	Bydřov	Jičíněves	XI 11, ö.	298	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. von Drahoraz auf einem Felde, am Wege, der am Melerhof vorbei z. Chaussée nach Kopidlno führt.
<b>Draschers-B.</b>	Chrudím	Bistran	XXII 21, ö.	6844	Pyramide auf einer Kuppe in einem Acker, $\frac{1}{8}$ Stde. nördl. von Dittersbach.
<b>Drashev-B.</b>	Prachin	Strakonice	III 27, w.	545	Waldkuppe, $\frac{1}{8}$ Stde. östlich v. Dražeřov u. $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. von Strakonice.
<b>Dreifaltigkeit</b>	Bydřov	Dymokur	XI 14, ö.	240	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südlich von Königsstättl, wo früher eine Dreifaltigkeitskapelle stand.
<b>Drei Fichten *</b>	Iglau	Hossan	XV 26, ö.	5897	Auf der freien Anhöhe zunächst des Ortes Hossan westlich des selben nad 1 Stde. südöstl. von der Stadt Iglau. Auf der Anhöhe ist eine welt sichtbare einzeln stehende Fichte.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der $\square$ Meile		
<b>Drei Trommeln</b> *	Chrudím	Orel	XVII 18, ö.	302·3	Kirche gleichen Namens auf der mäßigen Anhöhe, 1 Stde. südl. v. Chrudím; in d. nächsten Nähe der Kirche sind Schanzen aufgeworfen.
<b>Driesendorf</b>	Budweis	Hohefurth	IV 33, ö.	527·2	Kirchthurm im Orte Driesendorf.
<b>Drkolna</b>	Klattau	Teinitzl	VIII 26, w.	729	Gerüstpyramide, die höchste Spitze eines abgeholzten Bergrückens, 400 Schritte südöstl. vom Meierhofs Neuhof.
<b>Dřevčic</b>	Kouřím	Brandeis	V 14, ö.	227	Ortskirchthurm
<b>Družový</b>	Rakonitz	Chraštan	I 16, ö.	407	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. westl. Chraštan auf einem hohen Ackerfelde.
<b>Dub</b>	Kouřím	Vlašín	VII 21, ö.	443	Pyramide auf einem Felde, bei 1000 Schritte westlich von Dub.
<b>Dubalův kopec</b>	Chrudím	Leitomischl	XX 17, ö.	333	Pyramide, einige 100 Schritte nordöst. von Hermanic, ebenso weit von der Chaussee von Hermanic nach Zalsi.
<b>Dubeč</b>	Kouřím	Anřiuowes	V 16, ö.	288	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stunde südöstlich von Dubeč auf dem Felde des Bauers von Nr. 17.
<b>Dubečno</b>	Bydžov	Dymokur	XII 13, ö.	246	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stunde nordwestlich von Dubečno.
<b>Dubenec</b>	Königgrätz	Smřic	XVI 11, ö.	290	Der Kirchthurm dieses Dorfes.
<b>Dubenečka</b>	Berann	Smolotel	I 22, ö.	526	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. nördl. von Dorf und Schloss Smolotel auf d. höchsten Schneide d. Rückens.
<b>Dubinka</b>	Königgrätz	Reichenau	XXI 15, ö.	378	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. westlich v. Reichenau, nördlich einer Heiligen-Statue.
<b>Dubenská</b>	Rakonitz	Křitz	V 17, w.	411	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stunde östlich von Křitz, einige 100 Schritte nördlich vom Fahrwege zum Meierhofs Dněňan.
<b>Dubový vrch</b>	Budweis	Moldantein	II 26, ö.	521	Gerüstpyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördlich von Slabčic.
<b>Dušnik</b>	Leitmeritz	Doxau	I 2, ö.	216	Thürmchen des Meierhofes.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Dux	Leitmeritz	Dux	IV 8, w.	217	Südliche Kirchthurm- spitze.
Dvořáček *	Beraun	Kosová hora	IV 22, ö.	582·9	Pyramide, ¼ Stde. von Krenovický auf der Spitze des Berges.
Ebene	Saaz	Saaz	V 13, w.	526	Pyramide, ½ Stunde südwest- lich von Domaschitz, auf einem hohen, ausgezeichneten Plateau.
Eger	Saaz	Klösterle	XVII 15, w.	448	Ortskirchthurm.
Eger-B.	Leitmeritz	Libo- chowitz	III 10, w.	197	Pyramide, 1 Stunde nordwest- lich von Podsedlitz, nördlich des Fahrweges nach Worasitz.
Egerbil (Egerbühl)	Ellbogen	Königswart	XV 17, w.	635	Stangenpyramide, ¼ Std. nordwestlich von Alt- wasser.
Eidlitz	Saaz	Rothenhaus	VII 10, w.	286	Thurm dieser Stadt.
Eibenberg	Ellbogen	Grasslitz	XVI 11, w.	802	Pyramide, auf dem südlichsten Ende des langen kahlen Rüc- kens auf einer Hutweide, ¼ Stunde östlich von Eibenberg.
Eich-B.	Saaz	Schönhof	VIII 14, w.	470	Pyramide, auf dem höchsten Punkte des von West gegen Ost sich ziehenden Bergrückens, ½ Stunde nördlich von Rudlg.
Eichberg	Bunzlau	Pernstein	IV 9, ö.	395	Pyramide, 200 Schritte östlich v. Ober-Eichberg auf dem höch- sten Punkt des ausgezeichneten freien Berges.
Eichen-B.	Pilsen	Chotěschau	VIII 21, w.	405	Pyramide, ¼ Stunde süd- westlich von Lititz, auf der kahlen Anhöhe.
Eichelberg			VI 37, ö.	1041	
Eichhübel	Bydžov	Arnan	XV 9, ö.	503	Pyramide, ¾ Stunden nördlich von Klein-Borowitz, wenige Schritte westlich vom Fahrwege nach Ols, auf der Anhöhe.
Einsiedl	Pilsen	Tepl	XIII 16, w.	786	Stadtthurm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
Eisenstrass	Prachin	Waldhwozd	X 28, w.	895	Ortskirchthurm.
Elbe-Teinitz	Chrudím	Teinitz	XII 16, ö.	239	Die Kirchthurmsspitze dieser Stadt.
Engelsdorf	Bunzlau	Friedland	VIII 2, ö.	293	Ortskirchthurm.
Entenbühl	Pilsen	Tachau	XVII 20, w.	867	Pyramide, 2 Stunden nordwestlich von Neu-Losmühl auf einer hochliegenden Waldblöße; westlich dieses Punktes in Baiern liegt Silberhütte.
Eremitage	Pilsen	Manětin	VIII 16, w.	587	Pyramide, 1/4 Stunde nördlich von Hluboké, auf der Kuppe des Berges Eremitage.
Ers	Rakonitz	Středokluk	II 14, w.	342	Pyramide, 1/4 Stde. westlich von Tursko auf der Kuppe des ausgezeichneten hohen Berges zwischen Felsblöcken.
Eschelkamm	Baiern	Baiern	XII 27, w.	502	
Eule	Kouřim	Eule	IV 18, ö.	380	Stadtkirchthurm.
Evangelist	Pilsen	Mies	XI 20, w.	469	Pyramide, 1/8 Std. nordwestlich von Svinná, 1/2 Stde. nordöstlich von Mies auf der Anhöhe.
Ewiges Leben	Ellbogen	Karlsbad	XII 13, w.	636	Pyramide, 1/4 Stde. nordwestlich des an der Chaussée liegenden Bergwirthshauses, 1 Stde. nordöstlich von Karlsbad.
Falkenau	Ellbogen	Falkenau	XV 14, w.	401	Pfarrthurm der Stadt.
Falkenberg	Ellbogen	Grasslitz	XVI 12, w.	743	Pyramide, 1/4 Stde. westlich von Schönwerd im Felde des nächsten Banernhofes.
Falkenberg	Leitmeritz	Tetschen	II 5, ö.	501	Pyramide, 1/2 Stde. östlich von Falkendorf, am Rand des nördlich. stellen Abfalles.
Fallbaum-B.	Prachin	Waldhwozd	IX 29, w.	1241	Pyramide, nördlicher Abfall des Fallbaum Riegels, 1 Stde. westlich von Neuburkenthal.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des Nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Faltus-B.	Königgrätz	Geyersberg	XXIV 16, ö.	634·9	Pyramide, 1/4 Stde. nördlich von Sobkovice, auf dem ausgezeichnet hohen Berge, 50 Schritte südwestlich eines hohen Steinhauens.
Farářství *	Chrudim	Neuschloss	XIX 18, ö.	445	Pyramide, 1/4 Stde. von Strakonice auf dem südl. Abfall des zwischen Hohenmauth und Luže liegenden Plateaus, unweit des Weges.
Felzmannův kopec	Königgrätz	Senftenberg	XXIII 15, ö.	493·3	Pyramide, 1/2 Stde. südwestlich der Kirche von Kunwald einige 100 Schritte westlich des Bauernhauses Felzmann auf einer Anhöhe.
Fenka richt. Faika (Fajfka)	Tábor	Königseck	XI 29, ö.	607·6	Bergkuppe nordwestlich von Königseck.
Feuerröst-B.	Saaz	Eisenberg	VIII 8, w.	824	Pyramide, einige 100 Schritte nördlich der Strasse, die von Kalch nach Ochsenstall führt in dem dortigen jungen Walde.
Fichtelberg *	Sachsen		XII 10, w.	1212	1 Stde. östlich von Gottesgab nahe der böhmischen Grenze.
Fichtenberg	Königgrätz	Schurz	XVI 9, ö.	583	Pyramide, 1/2 Stde. nordwestlich von Kützelsdorf, 100 Schritte südwestlich der höchsten Spitze dieses Berges.
Fichtenkoppe	Bydžov	Hermanns- seifen	XV 7, ö.	685	Pyramide, 1 Stde. nordöstlich der Pfarrkirche von Hermanns- seifen, 1/2 Stde. südöstlich vom Markte Schwarzensthal, auf einer freien Anhöhe.
Fiedler	Leitmeritz	Nieder- Georgenthal	VI 9, w.	231	Pyramide, 1/4 Stde. östlich von Nieder-Georgenthal knapp an einem Kreuzfahrwege.
Findeis	Chrudim	Bistrau	XXI 21, ö.	684·1	Baumsignal mitten im Walde auf dem höchsten Baume des Fündels-Berges; 30 Schritte nord-östl. befinden sich Waldblössen.
Finsterstein	Bydžov	Starken- bach	XIV 6, ö.	1033	Stange, 2 1/2 Stunden östlich von Vitkovic auf der Spitze des hohen Berges.
Filippshütten	Prachin	Stubenbach	VII 31, w.	1105	Pyramide, 1/4 Stde. westlich vom Filippshütter Jägerhaus.
Fischerhübel	Ellbogen	Petschau	XIII 15, w.	704	Pyramide auf einer freien Anhöhe in der Mitte der steinigen Hutude, 1/4 Stunde südlich von Habensgrün, 200 Schritte des Comenzalweges von Ellbogen nach Petschau.
Fischern	Ellbogen	Karlsbad	XIII 13, w.	395	Ortskirchthurm.
Fiesko	Ellbogen	Chiesch	IX 16, w.	483	Thurm der frei stehenden Kirche, 1/8 Stde. südlich von Motschädl.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des Nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Fleischbank	Pilsen	Mariafels	XII 19, w.	538	Pyramide, auf einer Anhöhe, $\frac{1}{4}$ Stde. südlich von Heinrichsschlag.
Fleischbank	Saaz	Měcholup	VI 14, w.	431	Westliche Dachspitze des Wirthshauses Fleischbank auf der Anhöhe Beim Heiligen.
Flüher-B. (Fliher)	Tábor	Neuhaus	IX 29, ö.	546	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. südöstlich von Heinrichsschlag auf dem freistehenden, bebauten Berge.
Flurs-B.	Ellbogen	Luk	X 14, w.	727	Pyramide auf der Südostseite des freistehenden bebauten Berges, auf dessen Nurdseite 2 ausgezeichnete Tannen stehen, $\frac{1}{8}$ Stde. südwestlich des Dorfes Tis.
Flutzna richt. Tlučná	Pilsen	Křimic	IX 21, w.	361	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. südl. von Tlučná, knapp am Fahrwege nach Lihn.
Flutschin-B.	Tábor	Černovic	IX 26, ö.	684	Bergkuppe östlich von Vlkosovic und westlich von Beneschau.
Forbes	Budweis	Gratzen	V 33, ö.	554	Bannsignal auf dem die Grenze zwischen dem Caslauer und Chrudimer Kreise bild. Rücken.
Franzens-B.	Ellbogen	Schlackenwerth	XI 12, w.	553	Stange, $\frac{1}{2}$ Stde. östl. von Permesgrün auf der ausgezeichneten Anhöhe.
Franzens-B.	Königrätz	Náchod	XVIII 12, ö.	303	Pyramide, einige 100 Schritte nördlich von Jesenic, 20 Schritte östlich von einem mit 4 Papeln umgebenen hölzernen Kreuze auf einer Anhöhe.
Franzensbrunn	Ellbogen	Eger	XVII 15, ö.	441	Ortskirchthurm.
Frauenberg	Budweis	Hluboká	III 31, ö.	432	Schlossturm.
Freigebirg	Prachin	Wodňan	I 30, w.	639	Pyramide, hoher mit Gestrüpp bewachsener Bergrücken, $\frac{1}{2}$ Stde. südwestlich von Křepic.
Friedrichsberg *	Kouřim	Kolín	X 16, ö.	278	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestlich von Nová Ves, auf einem gespitzten kahlen Kegel.
Friedrichshofer Feld	Chrudim	Leitomischl	XXI 19, ö.	395	Pyramide, mitten im Ackerfelde eines ausgez. Plateau's 80 Schritte nordöstlich der von Leitomischl nach Polička führenden Strasse.
Fuchs-B.	Ellbogen	Wallhof	VIII 13, w.	646	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördlich von Dürrengrün, unweit der sächsischen Gränze.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Fuchs-B.</b>	Königgrätz	Marschen- dorf	XV 6, ö.	1363	Pyramide, 2½ Stdn. nordwestl. von Gross-Aupa, auf dem langen Berge.
<b>Fuchsberg</b>	Bydžov	Pilnikau	XVII 10, ö.	608	
<b>Fünf Eichen-B.</b>	Rakonitz	Pürglitz	IV 15, w.	476	Pyramide, einige 100 Schritte vom Kontrolor Gebäude der neuen Kolonie FünfEichen knapp an der Strasse.
<b>Fürstenhut</b>	Prachin	Winterberg	VI 32, w.	1021	Pfarrkirchthurm in Fürstenhut.
<b>Gabel</b>	Bunzlau	Gabel	VI 5, ö.	315	Stadt Pfarrthurm.
<b>Gablentzhöhe *</b>	Königgrätz	Trautenau	XVII 8, ö.	504-0	Jetzt Monument für die 1866 gefallenen Krieger.
<b>Gais-B.</b>	Tabor	Neu- Bistritz	X 32, ö.	703	Gerüstpyramide, ½ Stde. nördlich von Althütten.
<b>Gais-B.</b>	Pilsen	Mariafels	XI 19, w.	531	Lusthaus, ¼ Stde. südwestlich von Pokeslau.
<b>Galgen-B.</b>	Beraun	Žebrák	III 18, w.	400	Pyramide, 1 Stde. nordöstlich von Žebrák, einige 100 Schritte nordöstlich der Chaussee nach Beraun.
<b>Galgenberg</b>	Tabor	Jung- Wožic	VI 23, ö.	658	Südlich von Milčín.
<b>Galgenberg</b>	Königgrätz	Skuhrov	XXI 13, ö.	581-9	Südlich von Benátek und nördlich von Pohrb.
<b>Galgenberg</b>	Ellbogen	Theussing	XII 15, w.	656	Pyramide, ½ Stde. nördl. von Utwa, 80 Schritte v. jüdisch. Friedhof.
<b>Galgenberg</b>	Pilsen	Gross Mayerhöfen	XIV 22, ö.	755	Pyramide, ¼ Stde. südl. von Pfrauenberg.
<b>Galgenberg</b>	Bunzlau	Bystrá	VII 14, ö.	223	Pyramide, ½ Stde. nordöstlich von Märkte auf dem herrschf. Grunde, wo früher ein Markt- platz war.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Galgen-B.</b>	Ellbogen	Waltsch	IX 14, w.	621	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östlich von Waltsch, 60 Schritte östlich von den Spuren der früher dert befindlichen 3 Galgen.
<b>Galtestallung</b>	Pilsen	Tachau	XV 18, w.	640	Pyramide, einige Schritte nördlich dieses Dörfchens, auf einer Wiese mitten im Hochwalde.
<b>Gali-B.</b>	Beraun	Königssaal	III 17, ö.	267	Friedhofskirchthurm des Städtchens Königssaal.
<b>Gang-B.</b>	Časlau	Neuhof	XI 17, ö.	352	Das vom Grafen Chotek errichtete steinernes Monument, $\frac{1}{4}$ Stde. südlich vom Berge Gang $\frac{3}{4}$ Stdn. westlich Neuhof.
<b>Gasl-B.</b>	Budweis	Krumman	III 34, ö.	689.3	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. von Priethal.
<b>Gazda</b>	Tábor	Chýnov	VII 26, ö.	447	Stange, 400 Schritte südöstlich v. Neudorf.
<b>Geierskorb</b>	Königgrätz	Braunau	XX 8, ö.	704	Stangegl. auf dem Felsenrücken $\frac{3}{4}$ Stdn. südwestlich von Wekerdorf auf einem Felsblocke.
<b>Gemeindeberg</b>	Budweis	Krumman	II 34, ö.	673	Pyramide, 600 Schritte südöstlich von Ahorn.
<b>Gemeindeberg</b>	Budweis	Hohenfurth	IV 36, ö.	787	Pyramide, 200 Schritte von Buggaus.
<b>Gehängberg</b>	Ellbogen	Asch	XIX 13, w.	686	Pyramide, einige Hundert Schrt. nordwestlich v. Schildern neben dem Fahrwege auf die Anhöhe.
<b>Geltsch-B.</b>	Leitmeritz	Liebeschitz	II 8, ö.	725	Baumsignal, 1 Stde. nordwestl. von Trnebrand auf dem Gipfel des höchsten im Kreise legenden Berges.
<b>Gerbetschläger-B.</b>	Budweis	Hohenfurth	III 37, ö.	755	Pyramide, 500 Schritte südl. von Gerbetschlag.
<b>Gerichts-B.</b>	Pilsen	Tachau	XV 19, w.	555	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. von Tachau auf dem Gerichts oder Galgenbergen.
<b>Gersten-B. *</b>	Leitmeritz	Hainsbach	II 2, ö.	508	Westlich von Hainsbach.
<b>Gessing</b>	Ellbogen	Udritsch	XI 15, w.	714	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. westl. v. Lintsch, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. von Zoboles.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Badens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Gewintzy *</b>	Klattau	Kout	XI 27, w.	736	Gerüstpyramide, hoher ausgezeichneteter, bewaldeter Berg, $\frac{3}{4}$ Std. östlich von Ploss.
<b>Geyers-B. (Geiers-B.)</b>	Ellbogen	Wildstein	XVIII 13, w.	586	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stds. nordwestl. von Flessen, knapp an der sächsischen Grenze, südlich einer Waldspitze.
<b>Gikels-B.</b>	Bunzlau	Grafenstein	VIII 5, ö.	466	Pyramide, auf dem ansgez. behen kahlen Berge, an der sächsischen Grenze, $\frac{1}{4}$ Stde. von Ober-Wittig.
<b>Ginenem Stangel (Zelený vrch)</b>	Tábor	Božejov	XI 26, ö.	636	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. von Ondřejov auf einem ausgezeichneten Plateau.
<b>Gindhirsch-B.</b>	Tábor	Neu-Bistritz	XI 31, ö.	708	Östlich von Konrads.
<b>Glaber</b>	Leitmeritz	Türnitz	II 8, w.	508	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. von Padleschin, $\frac{1}{4}$ Stde. südöstl. von Ellbogen auf dem hohen spitzen Berge.
<b>Glasberg</b>	Ellbogen	Grasslitz	XVI 12, w.	813	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. östl. von Glasberg auf einem Berge östl. eines Waldes.
<b>Glatzl</b>	Ellbogen	Petschau	XII 15, w.	750	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. westl. von Gabhorn auf der Kuppe des Berges.
<b>Glatze-B.</b>	Ellbogen	Königswart	XV 16, w.	987	Pyramide auf der höchsten Kuppe des Ruckees, $\frac{1}{4}$ Stde. westlich vom kaiserlichen Forsthaus, 1 Stde. nördl. von Königswart.
<b>Gloriett</b>	Kouřim	Vlašín	VII 21, ö.	513	Pyramide, wenige Schritte des Jagdschlusses gleich. Namens, $\frac{3}{4}$ Stdn. nordwestl. von Domašín.
<b>Gloriett</b>	Prachin	Horažďovice	V 26, w.	507	Pyramide, kahle Anhöhe $\frac{1}{4}$ Stunde südlich von Třebomyslie.
<b>Göhe</b>	Bunzlau	Friedland	IX 2, ö.	296	Pyramide auf dem Felde des Mossig v. Nr. 26, 500 Schrt. nordwestl. v. Göhe
<b>Goldberg</b>	Leitmeritz	Ploschkowitz	I 9, ö.	453	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südlich von Michzen auf dem spitzen kalten Bergkegel.
<b>Golitsch (Holič)</b>	Budweis	Hohenfurth	I 36, ö.	948	Pyramide, 100 Schritte nördlich vom Bauer Golitsch.
<b>Goltsch-Jenikau</b>	Časlau	Goltsch-Jenikau	XIV 19, ö.	375	Pfarrthurm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
Gottes-B.	Leitmeritz	Liebeschitz	II 7, ö.	554	Kapellenthurm.
Granner-Koppe *	Königgrätz	Trautenau	XVII 9, ö.	253·7	Pyramide, 1/4 Stde. nördl. von Burgersdorf, auf der freien Anhöhe, auf einem freien Felde.
Grassethöhe	Ellbogen	Ellbogen	XIV 14, w.	493	Pyramide, 1/4 Stde. südwestl. v. Neustadt auf der langen kahlen Anhöhe, die sich gegen Grasset ansieht, auf einer Hutweide.
Gratschen	Leitmeritz	Kuhn	I 7, w.	552	Baumsignal, 1/4 Stde. westlich von Gratschen auf dem höchsten Punkte des waldigen Berges.
Gratzen	Budweis	Gratzen	VII 34, ö.	540	Pfarkirchthurm in Gratzen.
Groschumer Wald-Berg	Prachin	Netolitz	I 32, ö.	778	Pyramide, 1/3 Stde. südl. von Ober-Groschum.
Gross-Buchberg	Bunzlau	Weisswasser	VI 8, ö.	474	Pyramide, 1/2 Stde. nordöstl. v. Strasdorf auf der steinigen Kuppe des hohen waldigen Berges.
Gross-Chraštic	Beraun	Milín	I 23, w.	547	
Gross-Chomutic	Bydžov	Smrkovic	XIII 12, ö.	252	Ortskirchthurm.
Gross-Chlum-Berg	Beraun	Langen-Lhota	I 21, w.	479	Pyramide, auf der Kuppe des kegelförmigen, waldigen Berges, 1/4 Stde. südl. von Koteněc.
Gross-Hlava	Beraun	Zbirow	III 21, w.	781	Baumsignal auf dem höchsten Punkte des Berges, 150 Schritte v. freien, abgetriebenen Platze entfernt.
Gross-Koppen	Königgrätz	Reichenau	XXII 12, ö.	1114·1	Pyramide, 2 Stdn. nördl. von Deschney auf dem flachen Kogel.
Gross-Kostomlat	Bunzlau	Lissa	VIII 14, ö.	185	Ortskirchthurm.
Gross-Kozojed	Bydžov	Dymokur	XII 12, ö.	282	Hölzerner Kirchthurm des Dorfes.
Gross-Klecan	Kouřim	Klecan	III 14, ö.	269	Ortspfarrkirche.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
Gross-Lisá-Berg	Klattau	Chodenschloss	XIV 24, w.	866	Pyramide, 1 Stde. westl. von Stokau.
Gross-Lišic	Bydžov	Chlumec	XII 14, ö.	268	Baumsignal mit Stange und Kreuzbrett, einige 100 Schritte östlich vom Dorfe Liše an der westl. Spitze des Ebenwaldes, eine Eiche am Stamme mit einem Kreuz bezeichnet. H = 29' mt.
Gross-Runitz	Saaz	Podersam	VII 13, w.	368	Pyramide, 400 Schritte südöstl. der von Podersam nach Saaz fahrenden Chaussée, im hochliegenden Ackerplateau.
Gross-Soleč	Bunzlau	Münchengrätz	IX 10, ö.	263	Ortsparthurm.
Gross-Spitzberg	Pilsen	Plass	VII 17, w.	252	Pyramide auf der Kuppe des Berges, 1/8 Stde. nördlich vom Mauerhof Hubenov.
Gross-Steinberg *	Budweis	Frauenberg	IV 30, ö.	572·5	Baumsignal, 1/2 Stde. südl. von Chlumec.
Gross-Bor	Prachin	Horáždovic	V 26, w.	451	Pfarrkirchthurm.
Gross-Wosow	Beraun	Wosow	I 19, ö.	349	
Grünberg-Schloss	Klattau	Grünberg	VI 24, ö.	533	Thurm des auf einem ausgezeichneten Berge stehenden Schlosses.
Grulich	Königgrätz	Grulich	XXV 15, ö.	569·9	Stadtkirchthurm.
Gügel	Leitmeritz	Liebeschitz	II 8, ö.	505	Pyramide, einige Hundert Schritte südl. von Gügel, westl. des Fahrweges.
Guck *	Saaz	Dobritschan	V 13, w.	510	Pyramide, 1 Stde. südl. v. Tuchorschitz u. eine halbe Stde. v. Nečanic.
Gugle	Rakonitz	Koleschowitz	V 16, w.	404	Freier Berg südlich von Šanov und nördlich von Petrovic.
Gutwasser	Tabor	Chýnov	VII 29, w.	1006	Pyramide, 1/4 Stde. westlich v. Gutwasser, auf einem Acker mit unbeschränkter Aussicht. Höhe 1'6 mt. Axe ein 1' mt. hoher Stamm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
Gyrna richt. Jirna	Pilsen	Kladrau	XI 21, w.	519	Pyramide auf d. höchsten Kuppe eines waldigen Berges, 1/2 Stde. westl. von Elhoten.
Habakladrau	Pilsen	Tepl	XIII 17, w.	727	Ortskirchthurm
Habrínka	Königgrätz	Smřic	XVI 12, ö.	297	Pyramide, 1/2 Stde. nordwestl. der Stadt Smřice auf der, 300 Schritte nordwestl. der St. Wenzel Kapelle befindlichen Anhöhe. II = 73mt.
Haid (richt. Hayd)	Pilsen	Haydl	XIII 21, ö.	469	Schlossthum.
Haida	Leitmeritz	Bürgstein	IV 6, ö.	361	Pfarrthurm.
Haidl * (Haidel)	Bydžov	Hohenelbe	XIV 7, ö.	926.0	1 Stde. nördl. v. Hohenelbe entfernt, ziemlich bedeutende Höhe, im Felsen gelegen; dieser Punkt ist nicht mit dem gegenüber liegend. Heidelberg, auf rechtem Elbufer zu verwechseln; 1 Stde. südl. v. Haidl liegt Pommerndorf.
Haidhübl	Saaz	Dobřitšchan	V 12, w.	332	Pyramide, 1/2 Stde. nordöstl. v. Tuchorschitz auf einer freien Anhöhe.
Hainberg	Ellbogen	Asch	XIX 13, w.	752	Pyramide, 1/2 Stde. nordöstl. v. Hainberg 60 Schrit. westl. einer Ruine.
Hainsbach	Leitmeritz	Hainsbach	III 2, ö.	372	Ortskirchthurm.
Háje	Pilsen	Kotterow	VIII 21, w.	432	Pyramide, 1/2 Stde. östlich von Kotterow auf einem ausgezeichnet kahlen Berge.
Hájek	Klattau	Lukavice	VII 23, w.	581	Südlich v. Libokan und östl. v. Dolzen, bewaldete Berg-Kuppe.
Hájek	Rakonitz	Pürglitz	IV 17, w.	428	Pyramide, 1/3 Stde. östl. v. Klein-Aujezd auf einer steinigen Hutweide.
Hájek	Chrudim	Chroustovic	XVIII 17	273	Baumsignal in einem an d. Ebene zwischen Turov n. Březovic liegenden Walde v. unbedeutendem Umfange.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Hájek	Königgrätz	Senftenberg	XXIII 15, ö.	482	Nabe an der Strasse v. Senftenberg nach Gaabl, östl. von Lukavice und südöstl. v. Lischnitz.
Hájek-B.	Prachin	Dub u. Borčic	I 30, w.	581	Bergkuppe westl. v. Hájek u. östlich von Borčic.
Hájsko (Strážnik)	Bydžov	Liebstädtl	XIII 8, ö.	603	Ausgezeichneter bewald. Berg südlich v. Peřimov und östlich von Hájce.
Hájsko	Klattau	Lukavice	VIII 22, w.	519	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. von Háj $\frac{1}{2}$ Stde. südöstl. v. Schnapputzen auf der höchsten Spitze des waldigen Berges.
Haještě	Budweis	Moldautein	III 28, ö.	497	Berg, dessen Spitze bewaldet ist, westlich von Host.
Hanef-B.	Prachin	Stubenbach	VI 31, w.	1259	Hobe Bergkuppe des bewaldeten, von Süd nach Nord sich ziehenden Rückens, westlich v. Aussergefilde.
Hanl-B.	Leitmeritz	Hainsbach	III 3, ö.	503	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. v. der Kirche von Nixdorf auf einer freien Anhöhe.
Harra-B.	Leitmeritz	Türnitz	I 6, ö.	494	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordöstl. v. Böhmisch-Bokau auf dem höchsten Punkte der freien Anhöhe.
Harpil	Ellbogen	Ellbogen	XIII 14, w.	601	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. von Höfen.
Harrich kopec	Chrudim	Leitomyšchl	XXI 19, ö.	461	Pyramide, auf dem Saume des Plateaus dieses Berges, $\frac{1}{4}$ Stde. östlich von Strenitz; $\frac{1}{8}$ Stde. westl. liegt ein Wald.
Harte Höhe	Ellbogen	Eger	XVII 15, w.	455	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. v. Harth auf einer Ebene, südl. u. östlich von 2 sich kreuzenden Wegen, 100 Schritte nördl. von einem hölzernen Kreuze.
Hartenstein	Ellbogen	Giesshübel	XI 15, w.	737	Pyramide, $\frac{1}{3}$ Stde. südwestl. von Buchau auf dem an nordöstl. Ende des Schlosses stehenden Kellergewölbe.
Haschowerer-Birken	Klattau	Bischof Teinitz	XIII 23, w.	511	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. südwestlich von Mirschlikau, $\frac{1}{8}$ Stde. östl. von Křebeřan auf der Anhöhe.
Hasel-B. (richt. Schlossberg)	Chrudim	Landskron	XXIV 18, ö.	445.8	Pyramide auf der Kuppe des Berges, $\frac{1}{2}$ Stde. westl. v. Landskron, $\frac{1}{2}$ Stde. östl. v. Hudelsdorf, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. v. Erleneiche.
Hasenburg *	Leitmeritz	Libochovic	II 10, w.	417	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östlich von Klappay, auf dem Berge zwischen Ruřen.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. B dens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
<b>Hasentanz-B.</b>	Ellbogen	Lauterbach	XIV 15, w.	837	Pyramide auf einer Anhöhe, 1/2 Stde. südwestl. v. Lauterbach, 200 Schritte südl. des Abdeckershauses.
<b>Hasl-B.</b>	Budweis	Krummau	I 35, w.	804	Theilweise bewald. Berg, westlich von Eggetschlag.
<b>Hasl-B.</b>	Tábor	Beneschau	V 35, ö.	776	Südöstl. v. Beneschau.
<b>Hassberg *</b>	Saaz	Pressnitz	X 10, w.	990.4	1 Stde. nordöstl. v. Städtchen Pressnitz; ein ausgezeichnete Berg.
<b>Hauenstein</b>	Ellbogen	Hauenstein	XI 11, w.	1094	Baumsignal im Hauensteiner Revier, 1/2 Stde. südöstlich der Hochberger Häuser, die an der Strasse zwischen Gottesgab u. Stelzeuhahn liegen.
<b>Haus-B.</b>	Budweis	Krummau	II 34, w.	939	Bewaldeter Rücken südöstlich von Salnau.
<b>Havraň Habran</b>	Saaz	Brüx	VI 11, w.	303	Dorfkirchthurm.
<b>Havlův kopec *</b>	Časlau	Heralec	XII 23, ö.	632	Pyramide, nördl. v. Dorfe Heřmanice; von hier führt ein Fahrweg bis zur Pyramide, die nur etwaige Hundert Schritte ansser dem Orte auf einem freien Felde ist. II = 58mt.
<b>Hay (richt. Háj)</b>	Rakonitz	Smetschna	II 14, w	524	
<b>Haydl (Heidel-B.)</b>	Bydžov	Hohenelbe	XIV 7, ö.	925	Stdsignal, 1/2 Stde. nordwestl. v. Niederhof auf einer ziemlich bedeutenden Anhöhe im Felsen gemauert.
<b>Heilige Dreifaltigkeit</b>	Pilsen	Neu-Zetlisch	XIV 21, w.	532	Ortskirchthurm.
<b>Heiligenkreuz</b>	Budweis	Krumman	II 34, ö.	619	Kirche, 1/2 Stde. südöstl. von Krumman.
<b>Heiliger-B.</b>	Beraun	Příbram	II 21, w.	580	Mittlerer Hauptthurm d. Kirche am Heiligen Berge.
<b>Heinrichsgrün</b>	Ellbogen	Heinrichsgrün	XV 12, ö.	649	Ortskirchthurm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
Heinhübl	Leitmeritz	Tetschen	II 5, ö.	430	Pyramide, 1/3 Stde. westl. von Heidenstein auf einer nicht ausgezeichneten Höhe mit Kalkbrüchen.
Hejkolec	Konřín	Kolín	XI 16, ö.	203	Pyramide, nordwestl. Alt-Kolín auf einem 100 Schritte v. Dorfe entfernten Sandhügel.
Helfenburg	Prachin	Netolitz	I 29, w.	687	Nördlich von Javornic.
Hemže *	Chrudím	Chotzen	XX 16, ö.	370	Pyramide, 1/3 Stde. östlich von Hemže, 100 Schritte südl. des Weges v. Hemže nach Brandels, auf einem freien Felde.
Hengberg	Ellbogen	Saaz	X 12, w.	827	Pyramide, 1/2 Stde. nördl. v. Totzau auf dem steilen hohen Berge.
Hennerkogel	Mähren		XIV 25, ö.	582	
Henšlička *	Časlau	Polná	XVI 22, ö.	690	Baumsignal, 3/4 Stdn. östl. von Borau im Borauer Walde, auf einem der höchsten Banern.
Herklice	Königgrätz	Geyersberg	XXIII 16, ö.	479.8	Pyramide, 1/3 Stde. südwestl. v. Kunčle, einige Hundert Schritte westl. der Höhe, d. durch 3 einzeln stehende Fichten ausgezeichnet ist.
Hermingsdorfer Höhe	Chrudím	Landskron	XXIII 19, ö.	600.6	Pyramide, 1/4 Stde. südwestl. v. Tirpa, 200 Schritte südl. von Königfelder und 230 Schritte westlich vom Hermingsdorfer Walde, auf einem Acker.
Hermsdorf	Königgrätz	Braunau	XXI 7, ö.	457	Ortskirchthurn.
Hermannseifen	Bydžov	Hermannseifen	XV 8, ö.	551	Der Kirchthurn des Dorfes.
Heřmanic	Časlau	Vilémov	XIV 19, ö.	361	Pyramide, nördl. von Heřmaole, einige Hundert Schritte v. einem Fahrwege.
Herrndorf	Rakonitz	Krušovic	V 15, w.	365	Ortskirchthurn.
Herrnhübl	Leitmeritz	Osseg	IV 7, w.	274	Pyramide, 1/4 Stde. südwestlich von Ullersdorf, einige Hundert Schritte nordöstl. der Vereitigung der Karlsbader n. Kostoer Chaussee in einer Remise.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Herzobensko</b> richt. <b>Hřebensko</b>	Pilsen	Nekmř	IX 18, w.	573	Pyramide, auf der Kuppe des Berges, $\frac{3}{4}$ Stdn. nordwestl. v. Nekmř, $\frac{1}{2}$ Stde. von Lhota.
<b>Hexenberg</b>	Chrudřm	Bistrau	XXII 22, ö.	696	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. westl. von Trptn auf einer Bergkuppe, 300 Schritte südl. des von Polička über Bistrau nach Brünn führenden Weges.
<b>Hexenstein</b>	Königgrätz	Adersbach	XVIII 8, ö.	738	Baumsignal, $\frac{3}{4}$ Stdn. nordöstl. v. Schwadewitz, auf dem langen waldigen Bergücken, auf einer 417mt. hohen Fichte.
<b>Hilačka *</b>	Tábor	Želeč	V 26, ö.	525	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. von Větrov, auf d. niederen Anhöhe, 100 Schritte nördl. v. jüdischen Begräbnisplätze, auf einem ziemlich breiten Feldraine II = 48mt.
<b>Hinterfeld</b>	Mähren		XXIII 19, ö.	465.5	Pyramide, auf der Anhöhe Hinterfeld, 400 Schritte nördl. eines Waldes, 300 Schritte östl. von Neuwaldek, $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. v. Lötchnau.
<b>Hirschberg</b>	Bunzlau	Hirschberg	V 8, ö.	276	Thurm des herrschaftl. Schlosses.
<b>Hirschenstein</b>	Ober Österreich		I 38, w.	1026	Kuppe des bewaldeten Rückens südöstlich von Schönau.
<b>Hischka</b> richt. <b>Chýška</b>	Tábor	Chýška	III 24, w.	673	Pfarrthurm.
<b>Hlasivo</b>	Tábor	Chýnov	VI 24, ö.	556	Kuppe, $\frac{1}{3}$ Stde. südwestl. von Gross-Hlasivo am Wege nach Jedlan.
<b>Hlavnov</b>	Chrudřm	Leitomischl	XXI 18, ö.	386	Pyramide, $\frac{1}{3}$ Stde. südöstl. v. Kornic, $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. von Leitomischl, auf einem Plateau.
<b>Hlavnov</b>	Bunzlau	Loučeň	VIII 13, ö.	252	Signal, $\frac{1}{4}$ Stde. nordöstl. vom Vlkavc nahe an der Bank Sophien-Ruhe.
<b>Hlavic</b>	Bunzlau	Münchengrätz	VIII 7, ö.	406	Pfarrkirchthurm des Dorfes.
<b>Hliboká</b> richt. <b>Hluboká</b>	Tábor	Kamenic	X 27, ö.	636	Stange auf einem Ackerplateau, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. von Stranná.
<b>Hlinsko (Hlinské)</b>	Chrudřm	Richenburg	XVII 21, ö.	469	Stadtpfarrthurm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
Hlum (Chlum)	Tábor	Kardasch-Reie	VII 28, ö.	513	Pyramide, 1/2 Stde. v. d. Chaussee und 1/4 Stde. östl. v. Dorfe Plešče an dem westl. Ende des länglich schmalen Berges.
Hnátic	Königgrätz	Schambach	XXII 16, ö.	445.5	Pyramide, einige Hundert Schrt. westl. von Hnátic, hart am Fusse einer bewaldeten Anhöhe.
Hněvčevs	Bydžov	Sadova	XV 12, ö.	284	Der Kirchthurm des Dorfes.
Hněwnitz	Pilsen	Kladrau	X 21, w.	424	Kirchthurm.
Hoblik *	Saaz	Lam	IV 11, w.	509	1/2 Stde. östl. von d. Banay n. 1 Stde. nördl. v. Lann, Ausgez. freier, nach allen Seiten sichtbarer Berg.
Hoch-Aujezd	Königgrätz	Opočno	XVIII 13, ö.	315	Ortskirchthurm
Hochpetsch	Leitmeritz	Liebhausen	IV 10, w.	283	Ortskirchthurm.
Hochkoppen	Chrudim	Landskrou	XXIII 18, ö.	607.9	Bannsignal, 1/2 Stde. südl. von Skuhrov (Buthsdorf) auf dem höchsten Punkte des Berges.
Hochrain (Hohendorfer-Höhe)	Pilsen	Tepl	XIV 17, w.	776	Pyramide a. einem Ackerplateau, 3/8 Stde. westl. von Hohendorf.
Hochbruck	Prachin	Waldhwozd	VIII 29, w.	1077	Bewaldeter Bergrücken östl. von Haidl
Hochstadt	Bunzlau	Hochstadt	XII 7, ö.	695	Ortsparthurm.
Hochstrass	Klattau	Bischof-Teinitz	XII 24, w.	469	Pyramide, 3/4 Stdn. östl. v. Bischof Teinitz, 3/4 Stdn. südwestl. v. Semeschtz.
Hochstrass	Bydžov	Arnau	XV 9, ö.	447	Pyramide, 3/4 Stdn. westl. von Arnau 1/2 Stde. nördl. v. Mittelels, auf dem langen hohen Plateau.
Hochstrass	Saaz	Sobiesak	VII 12, w.	311	Pyramide an einem Feldwege, 1/4 Stde. südl. v. Quon, knapp an der Spitze eines Ackerfeldes.
Hochtann *	Časlau	Stöken	XV 23, ö.	586.9	Pyramide, einige Hundert Schrt. südöstl. v. Hochtann auf einem ausgez. Berge nahe eines Fahrweges.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Hoch-Tratten	Pilsen	Kladrau	XII 21, w.	523	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. v. Beneschau auf einer freien Anhöhe.
Hochwald-B.	Budweis	Gratzen	VI 36, ö.	1050	Angezeichneter bewaldeter Berg südlich von Heilbrunn.
Hochwald	Sachsen		VI 5, ö.	748	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. östl. von Krombach auf einer ausgezeichneten kahlen Kuppe hart an der sächsischen Grenze.
Hochwald	Budweis	Krummau	III 34, w.	1044	Bewaldeter hoher Berg westlich von Hintering.
Hochwald	Prachin	Wallern	III 32, w.	942	
Hochwinter-B.	Sachsen		II 4, ö.		Die Spitze des Glorietts auf d. Hochwinter-Berg.
Höllberg	Pilsen	Schönwald	XVI 20, ö.	712	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. südl. von Schönwald auf der Kuppe.
Höllenberg	Pilsen	Gross-Meierhöhen	XV 21, ö.	722	Pyramide auf dem höchsten Punkte des kahlen Bergrückens $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. v. Wnsleben.
Höllenkappe	Pilsen	Wesseritz	XIII 19, w.	575	Pyramide, 600 Schrt. südwestl. v. Wolfersdorf, auf einer sanften Anhöhe.
Höllenkoppe	Ellbogen	Welchau	XI 13, w.	688	Pyramide, einige Hundert Schrt. nördl. v. Landwege nach Duppan, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. von Lappersdorf auf einer Kuppe.
Hörnlinger	Budweis	Rosenberg	III 36, ö.	869	Pyramide, 300 Schritte südl. d. Häuser Stäbling.
Hörnberg	Chrudim	Neu-Svojanov	XXIII 21, ö.	476.2	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. von Bohmou auf einer flachen Anhöhe.
Höflgut	Königgrätz	Schurz	XVI 10, ö.	480	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. der Kirche v. Kötzelsdorf, auf einem Felde hart an einem Fahrwege.
Hofacker-B.	Pilsen	Tachau	XV 19, w.	592	Pyramide, einige hundert Schritte südlich von Frauenreut.
Hofbüschel	Tábor	Neuhaus	VIII 28, ö.	606	Pyramide mit Gerüst, $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. v. Riegerschlag.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
Hofkuppe	Königgrätz	Gruulich	XXV 14, ö.	802·7	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. eines herrschaftlichen Meierhofes auf d. kegelförmigen spitzen Berge.
Hofberg	Leitmeritz	Politz	III 6, ö.	523	Baumsignal, $\frac{3}{4}$ Stde. nordöstl. von Politz, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. von Hofberg, auf dem höchsten Punkt des Waldberges.
Hofberg	Königgrätz	Gruulich	XXIV 15, ö.	630·0	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. nördl. von Lichtenau, auf dem langen Berg- rücken an der preuss. Grenze.
Hofbusch	Königgrätz	Marschen- dorf	XVII 7, ö.	1033	$\frac{1}{2}$ Stde. südwestl. von Behorn auf dem langen bewaldeten pla- teaurartigen Berge.
Hofmannsberg	Bunzlau	Friedland	IX 4, ö.	431	Pyramide auf der Kuppe des ausgez. dem Anton Hoffmann von Nr. 92 gehörigen Hügels, $\frac{1}{8}$ Stde. südöstl. v. Ringenhain.
Hofstellenberg	Königgrätz	Gruulich	XXV 15, ö.	672·1	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestlich der Kirche von Oberlipka, auf dem langen Rücken als letzter Abfall des Schneeberges.
Hoffeld	Budweis		IV 35, ö.	583	
Hohen-Erlitz	Königgrätz	Rokytnic	XXIII 14, ö.	762·1	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. westlich v. Hohen-Erlitz, auf dem langen Rücken, an dessen östl. Fusse die preussische Grenze ist.
Hoher Hau	Ellbogen	Hauenstein	XI 2, w.	1003	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde westlich von Oberhals auf einem ziemlich be- deutenden Berge, dessen südl. Theil kahl ist.
Hoher Kamm	Bunzlau	Reichen- berg	X 5, ö.	808	Pyramide auf dem höchsten Punkte des hohen waldigen Rückens, $\frac{1}{3}$ Stde. südl. v. Fide- drichswald, zwisch. Felsblöcken.
Hoher Schneeberg	Leitmeritz	Tetschen	I 5, w.	747	Baumsignal, $\frac{3}{4}$ Stdn. östl. von Schneeberg, auf dem höchsten Punkte des Waldrückens gleich dem Namen. (Jetzt ein Mo- numentaler Thurm; die Ho- nen-Cote bezieht sich auch auf den höchsten Punkt des am Thurme befindlichen Stiegen- hauses).
Hohes Rad	Bydžov	Hohenelbe	XIV 5, ö.	1506	Pyramide einige Hundert Schrt. östl. der Rubezahl-Kanzelbaude knapp an d. preussischen Grenze, auf einem hohen steinigen Berge.
Hohe Staude	Ellbogen	Falkenan	XV 14, w.	477	Pyramide, einige Hundert Schrt. südöstl. v. Meierhöfen auf dem langen Plateau, 60 Schritte nord- östl. einer kleiner Kapelle.
Hoher Stein	Ellbogen	Schönbach	XVII 12, w.	771	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. von Stein auf der freien Anhöhe.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Hohel Strass	Ellbogen	Chiesch	VIII 15, w.	412	Pyramide auf der mit Feldern bebauten Anhöhe, 1/2 Stde. östl. von Lubenz, 100 Schritte westl. eines grossen Birnbaumes.
Hohenelbe	Bydžov	Hohenelbe	XIV 7, ö.	484	Stadtpfarrthurm.
Hohenfurth	Budweis	Hohenfurth	II 37, ö.	593	Höchster Klosterthurm in Hohenfurth.
Hohenstein	Baiern		VI 35, w.	1330	
Hohenwald *	Bunzlau	Friedland	VIII 4, ö.	639·3	Auf dem Plateau bei Hohenwald im Felde des Hauses Nr. 3.
Hohen-Zetlisch	Pilsen	Plan	XIV 19, w.	584	Ortskirchthurm.
Hohlleiten	Ellbogen	Gieshübel	XI 13, w.	529	Signal, 1/2 Stde. östl. v. Rodisfurt auf der Anhöhe, auf einem Feldrain.
Holletitz-B.	Saaz	Komotau	VII 11, w.	332	Pyramide, hohes Plateau, 1/4 Stde. südl. der Chaussee, 100 Schritte südl. von Tschern bei einem eisernen Kreuze.
Holý vrch	Časlau	Lipnic	XIII 22, ö.	620	Pyramide, 1/4 Stde. nördl. v. Schlosse Lipnic, auf d. höchsten Pnkte. d. Berges.
Hollberg	Bydžov	Velš n. Vokšic	XII 12, ö.	321	Pyramide, 1/4 Stde. südwestlich v. Libšic, 1/8 Stde. nordwestl. von Češov auf einem Plateau.
Holý	Beram	Hořovic	IV 20, w.	516	Pyramide, 1/4 Stde. südöstl. v. Anjezd, auf einem ansgezeichn. waldigen steinigen Kogel.
Holý vrch	Beram	Zbirow	III 19, w.	569	Auf der höchsten Spitze des ansgez. spitzen Wsldberges, 3/4 Stdn. nördl. von Drozdov.
Holoviska	Bunzlau	Křinec	X 12, ö.	246	Pyramide, 1/2 Stde. nördl. von Sevenic, auf einem mit Feldern bebauten kegelförmigen Berge.
Holavá strana	Königgrätz	Solnic	XX 13, ö.	370	1/4 Stde. norwestl. v. Solnitz; Rundschau nur im Westen beschränkt.
Holtschitz	Saaz	Eisenberg	VI 9, w.	270	Ortskirchthurm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Holubi kopec	Rakonitz	Křitz	VI 16, w.	508	Pyramide, freier Berg, $\frac{1}{2}$ Stde. südwestl. v. Tschistay auf d. höchsten Kuppe.
Holcarka	Königgrätz	Náchod	XIX 9, ö.	689	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordöstlich der nördlichsten Häuser v. Petrovitz, auf einer steinigten mit jungem Wald bewachs. Anhöhe.
Homole	Časlan	Polná	XVI 21, ö.	586	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. von Markvartice auf einem kleinen Hügel, zu d. ein Fusssteig führt.
Homole	Tábor	Chýnov	VIII 25, ö.	629	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. östl. von Beneschau.
Homole	Chrudím	Chotzen	XXI 16, ö.	385	$\frac{1}{4}$ Stde. südlich von Kl. Lhota.
Homolka	Pilsen	Pilsen	VIII 21, w.	365	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. von Wolfersdorf, auf einer sanften Anhöhe.
Homolka	Bunzlau	Křinec	X 13, ö.	214	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. v. Josefik, $\frac{1}{4}$ Stde. nordöstl. v. Jikov, auf der bebauten Anhöhe „Kirchenteld“.
Homolka	Bydžov	Chlumec	XIII 12, ö.	284	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. von Vinná, unweit des Fahrweges von Alt-Bydžov nach Hoch-Wesely auf einem Felde.
Homol-Wald	Časlau	Habern	XIII 21, ö.	255	Baumsignal, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. von Malčín auf dem höchsten Punkte d. herrschaftl. Waldes.
Hopfenhöhe	Ellbogen	Wallhof	XVII 13, w.	508	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. von Steingrub auf der Anhöhe, 100 Schritte nördl. des jüdischen Friedhofes.
Hora kopanina	Beraun	Konopiště	V 22, ö.	591	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. von Nestětle, wenige Schritte östlich eines Kreuzes auf einem ausgez. Rücken.
Horalec (richt. Heralce)	Časlau	Heralce	XIII 23, ö.	558	Ortskirchthurm.
Horázdovic	Prachin	Horázdovic	V 27, w.	430	Pfarrkirchthurm.
Horerberg	Saaz	Podersam	VII 14, w.	435·8	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nordöstl. von Klein-Otsechrau in einem Feldrain auf d. höchsten Punkte eines ausgezeichneten Rückens.
Horka	Rakonitz	Buštěhrad	I 15, w.	445	Pyramide, auf der Kuppe einer felsigen Höhe, $\frac{1}{8}$ Stde. nordöstl. v. Blaškov.

Name des Funktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Horka</b>	Leitmeritz	Kulm	II 6, w.	288	Kapellenspitze nördl. v. Kulm.
<b>Horka</b>	Bydžov	Smrkovic	XIII 12, ö.	277	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. westl. v. Alt-Smrkovic nahe südl. ein. jungen Waldanfluges.
<b>Horka bei Münchengrätz</b>	Bunzlau	Münchengrätz	VIII 9, ö.	308	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. südöstl. v. Münchengrätz, auf der herrschaftlich. Hutweide.
<b>Horky</b>	Bunzlau	Bezno	VII 12, ö.	220	Kirchthurm in Horky.
<b>Horka-Berg</b> *	Kouřim	Brandeis	VI 13, ö.	288	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südöstl. v. Mečtřín ziemlich auf dem höchsten Punkte der domind. Anhöhe.
<b>Hornberg</b>	Ellbogen	Hartenberg	XV 13, w.	661	Pyramide, 1 Stde. nordöstl. v. Bleistadt, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. v. Weizengrün auf einer niedern Anhöhe.
<b>Hornberg bei Ellbogen</b>	Ellbogen	Ellbogen	XIII 14, w.	579.3	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. von der Chaussée, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. v. Horn an dem westl. Ende des Berges.
<b>Horní les</b>	Mähren		XXI 23, ö.	769	Pyramide, 1 Stde. nordwestl. v. Rowetschn, 1 Stde. südwestl. v. Niklavie auf dem höchsten Punkte des Berges.
<b>Hornosinská hora</b>	Prachin	Schlüsselburg	III 24, w.	537	Pyramide, 700 Schr. westl. von Hornosin.
<b>Hořovic</b>	Beraun	Hořovic	III 19, ö.	387	Ortskirchthurm.
<b>Hořan</b>	Kouřim	Schwarz-Kostelec	VIII 15, ö.	238	Pyramide, 400 Schritte südlich von Hořan auf den Feldern der Bauern v. N <sup>o</sup> . 3 und N <sup>o</sup> . 2.
<b>Hořanik</b>	Chrudim	Pardubic	XVII 16, ö.	262	Pyramide auf einem ausgezeichneten freien Hügel, $\frac{3}{4}$ Stdn. nördlich von Dašic, $\frac{1}{2}$ Stde. südlich v. Redic.
<b>Horerberg</b> *	Saaz	Podersam	VII 14, w.	436	$\frac{1}{2}$ Stde. östl. v. Dorfe Kl. Oltschchau und $\frac{1}{2}$ Stde. südl. v. dem Städtchen Flöbau, höchster Punkt des ausgezeichneten, langen Bergstückens.
<b>Hořinek</b>	Bydžov	Smrkovic	XIII 12, ö.	266	Baumsignal $\frac{1}{4}$ Stdn. östl. von Wohnsitz auf dem zur Herrschaft Smrkovic gehörigen, mit Eichen bewaldeten Rücken.
<b>Hořička</b>	Königgrätz	Náchod	XVIII 10, ö.	443	Ortskirchthurm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Hořic	Bydžov	Hořic	XV 11, ö.	407	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. von Hořice in einem Ackerfelde 10 Schritt östl. einer Marien Kapelle
Hostinná-B.	Bunzlau	Liblic	V 12, ö.	280	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. östl. v. Hostinná auf dem herrschaftl. Felde.
Hostic	Prachin	Hostic	III 28, w.	632	
Hostomic	Beraun	Hostomic	I 19, w.	359	Ortskirchthurm.
Houfka pole	Časlau	Goltsch-Jenikau	XIII 20, ö.	445	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. südl. v. Vikánek, auf einem Felde.
Housch	Pilsen	Mariafels	XI 20, w.	467	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. v. Malowitz, auf einem hochliegenden Felde.
Horziegl *	Leitmeritz	Liebeschütz	II 9, ö.	370	$\frac{1}{2}$ Stde. südwestl. v. Kutendorf und 1 Meile südwestlich von Auscha.
Hrádeker-Berg	Prachin	Hrádek	VI 28, w.	575	Südöstlich von Hrádek.
Hradešín *	Kouřim	Škvorec	VI 16, ö.	399	Pfarrthurm.
Hradišt	Pilsen	Radnic	V 20, w.	619	Baumsignal, $\frac{1}{2}$ Stde. östlich v. Březina, 50 Schritte östl. vom Gloriet im herrschaftl. Garten.
Hradištko	Bydžov	Militschoves	XIII 12, ö.	268	Ortskirchthurm.
Hradoms	Bunzlau	Domousnic	X 11, ö.	371	Stange, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. v. Veselic auf einem bewaldeten Bergkopfe.
Hraidisch	Saaz	Postelberg	V 12, w.	217	Ortskirchthurm.
Hranice-B.	Budweis	Poříčí	III 33, ö.	482	Südlich von Bienendorf.
Hraštický kopec	Königgrätz	Kwasney	XXI 13, ö.	456	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. nordwestl. von Skuhrov, 100 Schritte nordöstl. v. Hraštic, auf einem Felde.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
<b>Hrastina *</b> richt. <b>Chrastina</b>	Budweis	Nedvědic	VI 27, ö.	512	Stangelsignal; freie Anhöhe, südwestl. v. Nedvědic 10 Minuten v. diesem Orte entfernt.
<b>Hřeben</b>	Rakonitz	Pürglitz	II 16, w.	564	Pyramide, 1 Stde. nördlich von Běleč, 1/4 Stde. westlich des Weges zwischen Lahna und Nischburg, auf einer ziemlich ausgez. Höhe.
<b>Hrobitsch</b>	Leitmeritz	Liboch	III 9, ö.	292	Ortskirchthurm.
<b>Hrochow-Teinitz</b> (r. <b>Hrachov-Teinitz</b> )	Chrudim	Hrachov-Teinitz	XVII 17, ö.	248	Ortskirchthurm.
<b>Hruška pole</b>	Budweis		VI 27, ö.	454	
<b>Hrupka-B.</b>	Bydžov	Lomnic	XII 9, ö.	541	Pyramide, 1/2 Stde. nördl. v. Neudorf, 1 Stde. östl. v. Lomnic, auf der steinigten Anhöhe.
<b>Huberberg</b>	Pilsen	Tepl	XIV 18, w.	634	Pyramide, 1/4 Stde. südl. von Gramling, 20 Schritte vom alten Bergwerke Huber genannt.
<b>Hübladung</b>	Saaz	Eisenberg	VII 8, w.	920	Pyramide, 1/2 Stde. nordöstl. v. Ladung, 1/2 Stde. östl. von Kleinhahn.
<b>Hüttenberg</b>	Pilsen	Gross Mayerhöfen	XV 22, w.	601	Pyramide, 1/4 Stde. v. St. Katarina, 200 Schritte südl. der Brandhäuser.
<b>Hüttenberg</b>	Ellbogen	Heinrichsgrün	XV 12, w.	824	Pyramide, auf der zieml. ausgez. steinigten Höhe, 1/4 Stde. nordöstl. von Schönland.
<b>Hümburg *</b>	Bunzlau	Smily	XII 7, ö.	689.4	Pyramide 1/4 Stde. südl. v. Hochstadt, 1/4 Stde. nördl. v. Ruppertsdorf.
<b>Humenský vrch *</b>	Rakonitz	Smetschna	I 14, w.	411.0	Pyramide auf einer ausgez. freien Anhöhe, 1/4 Stde. nördl. v. Vinaric.
<b>Humitz</b>	Saaz	Klösterle	X 12, w.	703	Pyramide, 1/2 Stde. nordöstl. v. Humitz auf dem schmalen Rücken.
<b>Humolka</b>	Ellbogen	Teusing	XI 16, w.	710	Pyramide auf der Kuppe d. Berges gleich Namens, 1/4 Stde. nördl. v. Schmiedles.
<b>Humpolec</b>	Časlau	Heralec	XII 23, ö.	530	

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Humprecht</b>	Bunzlau	Gross-Skall	X 10, ö.		Die halbmondförmige Spitze des Jagdschlusses Humprecht, auf dem $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. v. der Stadt Sobotka gelegenen kegelförmigen, bewaldeten Berge.
<b>Hudcova horka</b>	Bunzlau	Alt-Aicha	VIII 6, ö.	568	Stange, $\frac{1}{2}$ Stde. südl. v. Swietlay, $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. von Rosteln, auf der Kuppe des. ausgez. hohen Berges.
<b>Hundskoppe</b>	Saaz	Pressnitz	IX 10, w.	725	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. südl. v. Wohlau auf der felsigen Bergspitze.
<b>Hungersberg</b>	Ellbogen	Asch	XIX 13, w.	690	Pyramide $\frac{1}{8}$ Stde. südl. v. Thonbrunn in einem vom Wald umgebenen Felde.
<b>Hůra *</b> (Hůrka)	Kouřim	Vlašim	IX 21, ö.	583	Pyramide $\frac{3}{4}$ Stdn. westl. v. Javornik auf der höchsten Kuppe.
<b>Huretz *</b>	Ellbogen	Gabhorn	XII 15, w.	814	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. südl. von Leimgruben.
<b>Hurecký kopec</b>	Budweis	Zborov	IV 32, ö.	539	Berg in der Nähe von Hůrka bei Zborov.
<b>Hůrka</b>	Klattau	Unter-Lukavice	IX 22, w.	423	Östlich von Dnešic.
<b>Hůrka</b>	Königgrätz	Senftenberg	XXII 15, ö.	504.5	Pyramide, $\frac{1}{3}$ Stde. nördlich v. Senftenberg $\frac{1}{2}$ Stde. südlich von Kameničná, hart an einem breiten Feldrain.
<b>Hůrka bei Neudorf</b>	Rakonitz	Koleschowitz	V 16, w.	489	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. v. Neudorf, knapp an einem Wege einige 100 Schritte nördl. eines kleinen Waldhauses.
<b>Hůrka</b>	Tábor	Neu-Reichenau	XI 26, ö.	578	Stange auf einer Anhöhe $\frac{1}{4}$ Stde. östl. v. Rybnarec.
<b>Hůrka bei Rečic</b>	Tábor	Kardasch-Rečic	VII 28, ö.	473	Pyramide a. einem Acker-Plateau, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. v. Kardasch-Rečic.
<b>Hůrka bei Těchlovic</b>	Pilsen	Mies	XII 20, w.	488	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. westl. von Těchlovic, auf einer freien Anhöhe.
<b>Hůrka Nowákova</b>	Beraun	Tlaskov	IV 20, w.	478	Pyramide, westl. v. Hůrka Novákova.
<b>Hurky-B.</b>	Tábor	Roth-Lhota	VIII 28, ö.	513	Pyramide, einige 100 Schritte südöstl. v. Samosel, auf der östl. Kuppe dem Kreuze gegenüber.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
Husen	Ellbogen	Duppau	X 13, w.	757	Pyramide, $\frac{1}{3}$ Stde. nordöstl. von Dörfles, auf d. freien ausgez. Berge.
Husinec	Prachin	Prachatitz	II 30, w.	573	
Hutberg bei Bürgstein	Leitmeritz	Bürgstein	V 6, ö.	493	Pyramide, $\frac{1}{3}$ Stde. nordöstl. v. Rodewitz auf d. höchsten Punkte des waldigen Berges.
Hutberg bei Komotau	Saaz	Komotau	VII 10, w.	510	Pyramide auf einem ausgez. freien Berge, 1 Stde. nordöstl. v. Komotau, $\frac{1}{2}$ Stde. südöstl. von Pirken.
Hutberg bei Mertendorf	Leitmeritz	Konojed	III 7, ö.	598	Standsignal, $\frac{3}{4}$ Stdn. östlich von Mertendorf auf dem kegelförm. ausgez. Berge.
Hutberg	Leitmeritz	Binsdorf	II 4, ö.	399	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. östlich von Rosenaur auf einem einzeln stehenden kegelförmigen Hügel.
Hutberg	Leitmeritz	Tetschen	I 5, ö.	498	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. v. Schönbera auf dem höchsten Punkte des Berges.
Hutberg	Ellbogen	Tüppelsgrün	XIII 13, w.	544	Pyramide auf d. höchsten Spitze d. Berges, $\frac{1}{2}$ Stde. von Alt-Rohlau.
Hutberg	Saaz	Maschau	X 13, w.	714	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. westl. von Turtzsch.
Hutta	Prachin	Němčic	V 29, w.	844	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. westl. von Kvaskovic.
Iglau	Mähren		XIV 25, ö.	516	
Ivina richt. Jivína	Beraun	Zbirow	III 20	609	Baumsignal auf d. spitzen bewald. Berge, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. von Olešná.
Jaberlich	Bunzlau	Böhmisch Aicha	IX 7, ö.	683	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. westl. von Liebenau, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. v. Jaberlich auf der höchsten Spitze des Berges.
Jabuzek	Rakonitz		III 16, w.	443	

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Jachym-B.</b>	Beraun	Lešan	IV 19, w.	399	Pyramide auf einer freien Höhe, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. von Netvořic.
<b>Jägerberg *</b>	Budweis	Ellexnitz	VI 34, ö.	528·3	Auf der freien Anhöhe, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. v. Ellexnitz.
<b>Jägerhütten-B.</b>	Budweis	Gratzen	VI 36, ö.	1041	Waldige Kuppe südwestl. von Bonawentura.
<b>Jahodový vrch</b>	Königgrätz	Reichenau	XXI 14, ö.	509·7	Waldkuppe, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. vom Orte Jahodov.
<b>Jalovčiny</b>	Beraun	Příbram	II 21, w.	517	Pyramide auf der Kuppe der steilgelagerten Anhöhe 1 Stde. nördl. v. Příbram, $\frac{1}{8}$ Stde. östl. v. Lhota.
<b>Janovičky</b>	Časlau	Kuttentberg	XI 19, ö.	475	Pyramide südöstl. v. Janovičky an einem Fahrwege in einem Felde.
<b>Jarník</b>	Prachin	Písek	I 27, ö.	587	Östlich von Písek, nordöstl. von Cihelna stará.
<b>Jaroměř</b>	Königgrätz	Jaroměř	XVII 11, ö.	260	Pfarrkirchthurm.
<b>Jarošov</b>	Chrudim	Leitomischl	XX 19, ö.	538	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. von Jarošov auf einem Raine.
<b>Jarošov</b>	Tábor	Neuhaus	IX 29, ö.	482	Pfarrthurm mit einem rothen bauchigen Schindeldach.
<b>Jasená</b>	Königgrätz	Smřic	XVIII 12, ö.	291	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. südwestl. von Josefstadt, auf einem freistehenden Hügel, 100 Schritte östlich der Strasse nach Josefstadt, $\frac{1}{8}$ Stde. nordöst. v. Jasená.
<b>Javorník-B.</b>	Prachin	Berg-Reichenstein	V 29, w.	1065	Kuppe des bewaldeten Rückens westl. v. Dorfe Javorník.
<b>Javorník</b>	Königgrätz	Reichenau	XXI 14, ö.	417·7	Ortskirchthurm.
<b>Jedouchov</b>	Časlau	Okroublice	XIII 23, ö.	596	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. von Jedouchov.
<b>Jedovín</b>	Leitmeritz	Türnitz	II 8, w.	338	Gloriett nördl. von Prosaufen.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
Jehly	Tabor	Serowitz	XI 27, ö.	650	Südlich von Jakubin.
Jelinka-B.	Bunzlau	Böhmisch Aicha	VIII 7, ö.	502	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördlich v. Budichov auf einem Waldwege im herrschaftl. Walde.
Jemnice (vul. Náhybka)	Prachin	Stiekna	II 27, w.	527	Ausgezeichn. Bergkuppe, $\frac{1}{8}$ Stde. südöstlich von Jemnic.
Jenec	Časlau	Polná	XV 23, ö.	549	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Std. südöstl. von Uttendorf an einem Fahrwege a. freiem Felde.
Jenikovic	Chrudim	Pardubic	XV 17, ö.	281	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. südlich von Jenikovic auf einem Plateau, 20 Schritte nördl. des Weges nach Herman-Městec.
Jenšovic	Tabor	Mühlhansen	II 24, ö.	556	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. von Dmýštic.
Jenšovic	Bunzlau	Mělnik	III 12, ö.	190	Pyramide, 300 Schritte südl. v. Jenšovic auf der Kuppe d. freien Berges neben einem Kreuze.
Jeschken *	Bunzlau	Reichenberg	VIII 6, ö.	1010	Pyramide auf dem höchsten Punkte eines abgez. Berges, 1 Stde. nördl. v. Swětlay, 1 Stde. südl. v. Haninchen.
Jesoway-horka	Bunzlau	Weisswasser	VII 8, ö.	398	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südöstlich von Jesoway auf der Kappe der steinigcn Anhöhe.
Jestbořic	Chrudim	Pardubic	XV 17, ö.	267	Schlossturm.
Jezovčiny	Pilsen	Plass	VIII 18, w.	485	Pyramide auf dem abgetriebenen Platze im Lomauer Revier, $\frac{1}{8}$ Stde. südwestl. d. Hogorhauses „seuový dolík“.
Jičin	Bydžov	Kumburg	XII 10, ö.	276	Der Thurm der Stadtpfarrkirche in Jičín.
Jirčan	Kouřim	Unter-Březan	IV 17, ö.	361	Kirchthurm.
Jiřic	Bunzlau	Benatek	VIII 13, ö.	247	Pyramide, bei 300 Schritte südl. v. Dorfe Jiřic auf dem Felde des Bauers Johan Maas N <sup>o</sup> . 25. H = 4'9mt.
Jirgl-B.	Leitmeritz	Böhmisch-Kamnitz	IV 4, ö.	534	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. v. Daubitz auf d. spitzen bewaldeten Berge.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
<b>Jirkov</b>	Bunzlau	Benatek	XI 7, ö.	599	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. v. Jirkov auf d. höchsten Punkte des Plateaus.
<b>Jiva</b>	Bydžov	Chlumec	XIII 15, ö.	249	Anhöhe, $\frac{1}{3}$ Stde. südl. von Hradištko.
<b>Johannesberg</b>	Tábor	Černovic	IX 28, ö.	602	Bergkuppe, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. von Rosička u. $\frac{1}{8}$ Stde. südlich v. Vlčtin.
<b>Johannesberg</b>	Saaz	Horatitz	VI 12, w.	285	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nordöstlich v. Schlesseltz, einige Hundert Schritte des Hammelhofes an der Chanasoé.
<b>Johannesberg</b>	Königgrätz	Trautenau	XVIII 8, ö.	696	Pyramide, 1 Stde. nordwestlich v. Petersdorf auf einem spitzen Felde an der preussischen Grenze.
<b>Johannesberg</b>	Königgrätz	Königgrätz	XVII 14, ö.	265	Pyramide, 120 Schritte südl. v. Johanneschloss, 20 Schritte südl. vom Fahrwege der v. Neuköniggrätz nach Pardubic fährt.
<b>Josefstadt</b>	Königgrätz	Josefstadt	XVII 12, ö.	266	Festungskirchthurm.
<b>Judendorf</b>	Bunzlau	Březno	IX 10, ö.	232	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. v. Judendorf auf einer Hutweide.
<b>Judenhau</b>	Pilsen	Königswart	XV 17, w.	987	Signal im Kaiserwalde, auf der höchsten Spitze des Berges, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. v. Königswart.
<b>Jüttel-B.</b>	Leitmeritz	Schlukenan	IV 2, ö.	507	Standsignal, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. von Königswalde auf dem steinigten Berge.
<b>Jungbunzlau</b>	Bunzlau	Bunzlau	VIII 11, ö.	230	Gloriett des Rathausthurmes v. Jungbunzlau.
<b>Jung-Vožic</b>	Tábor	Jung-Vožic	VII 24, ö.	522	
<b>Jungfern-Teinitz</b>	Rakonitz	Teinitz	III 12, w.	358	Thurmspitze der neuen Kirche dieses Ortes.
<b>Kácov</b>	Časlau	Svijan	IX 20, ö.	332	Ausgezeichneter Ortskirchthurm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
Kaaden	Saaz	Kaaden	IX 2, w.	297	Stadtpfarrthurm.
Kadlin	Bunzlau	Stránka	VI 2, ö.	312	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. v. Stránka auf d. Kuppe d. angezeichneten Höhe.
Kahler-Berg	Leitmeritz	Politz	III 6, ö.	476	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. nordwestl. v. Waltersdorf auf dem steinigcn Waldberge.
Kahn-Berg	Leitmeritz	Schönwald	I 6, w.	508	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nordöstlich v. Böhm.-Kahn neben d. Fahrwege auf einer Anhöhe.
Kaiserberg *	Bydžov	Kumburg	XIV 9, ö.	605·5	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. westlich v. Widach, auf dem angezeichneten hohen plateauartigen Berge, dessen südlicher Abfall beinahe senkrecht ist.
Kaiserstück	Königgrätz	Schurz	XVI 10, ö.	548	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. östl. v. Ober-Söberle auf einer Hntweide.
Kalec	Pilsen	Manětín	VIII 16, w.	519	Schlossthürmchen des Maierhofes in Kalec.
Kaliště	Kouřim	Kammerburg	VI 18, ö.	382	Pyramide auf einer Anhöhe, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. v. Kaliště.
Kalina	Saaz	Milsau	IX 12, ö.	505	Pyramide, auf d. $\frac{1}{4}$ Stde. v. Kl. Schönhof südlich gelegenen Berge.
Kalkberg	Bunzlau	Grafenstein	V 8, ö.	789	Stange auf dem höchsten Punkte d. hohen Bergrückens, an dessen westl. Fusse Pankratz liegt.
Kalken	Bunzlau	Hirschberg	V 8, ö.	372	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südöstl. v. Kalken, auf dem Rücken in der Einsattelung des nördl. Randes.
Kalten-Berg *	Leitmeritz	Böhm. Kamnitz	III 5, ö.	731	Pyramide, 1 Stde. nördl. v. Hasel, auf dem ausgezeichneten Waldberge.
Kalze-B. Hřeben	Beraun	Zbirow	II 18, w.	504	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. nördl. v. Zdic, auf d. mittleren von 3 Kuppen des Berges.
Kamenný	Beraun	Dobříš	I 19, w	485	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. des Dorfes Rosovic, auf der steinigcn Anhöhe, auf deren Südseite eine Windmühle ist.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
<b>Kamenik</b> richt. <b>Kamýk</b>	Budweis	Moldautein	II 28, ö.	624·4	Ausgezeichneter Waldberg, $\frac{1}{2}$ Stde. südl. von Albrechtic.
<b>Kamenná</b>	Beraun	Zbirow	IV 21, w.	735	Ausgezeichneter bewald. Berg, $\frac{3}{4}$ Stdn. nördlich von Záběhlá.
<b>Kamenec</b>	Königgrätz	Kostelec	XX 15, ö.	312	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestlich von Kostelec, auf einem Acker auf der Anhöhe Lhota, an einem Fahrwege nach Kamenec.
<b>Kamenec *</b>	Chrudím	Pardubic	XVIII 15, ö.	226·2	Pyramide, nahe östl. bei Kamenic.
<b>Kamenec</b>	Bydžov	Dymokur	XII 13, ö.	262	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. östl. v. Strihov in einem Felde.
<b>Kamenec</b>	Bydžov	Hořic	XV 12, ö.	306	Pyramide, 300 Schritte nördl. v. Trebnouševce, $\frac{1}{4}$ Stde. östlich der Strasse von Königgrätz nach Hořic in einem Acker.
<b>Kamenice</b>	Chrudím	Hrochov-Teinitz	XVII 18, ö.	298	Pyramide auf dem ausgez. Hügel dieses Namens, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. v. Houbic, 100 Schritte v. Wege nach Zaječic.
<b>Kamenic</b>	Tábor	Kamenic	IX 27, ö.	561	Pfarrthurm.
<b>Kamenik</b>			I 26, w.	537	
<b>Kamenu</b>			VI 25, w.	513	
<b>Kammerbil</b>	Ellbogen	Eger	XVIII 15, w.	500	Pyramide auf der Spitze des in der Gegend bekannten vulkanischen Berges, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. von Relsig.
<b>Kamm-Berg</b>	Bunzlau	Weisswasser	VII 7, ö.	409	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. südwestlich von Křidav auf der höchsten Kuppe des Rückens.
<b>Kammerburg</b>	Kouřim	Kammerburg	VII 19, ö.	367	Schlossturm.
<b>Kamenitzer-B.</b>	Bunzlau	Reichstadt	V 7, ö.	465	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. von Kamenitz auf dem ausgez. Berge.
<b>Kaneshübel *</b>	Ellbogen	Chiesch	VIII 15, w.	631·1	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. nordwestl. von Tis auf der Kuppe der steil anigen freien Anhöhe.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
Kanitz	Klattau	Kanitz	XI 24, w.	432	Spitze des Schlossthürmchens.
Kanková borová	Chrudím	Neuschloss	XIX 18, ö.	473	Baumstgmal auf einer der 5 einzeln stehenden Föhren, unweit des Matherhofes bei Kanková borová.
Kaplička	Časlau	Habern	XIII 21, ö.	581	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. von Tls, eben soweit endl. v. Kučez, auf einem ausgez. Hügel, nahe der Jesus-Maria-Josefs Kapelle.
Kaplička	Chrudím	Pardubic	XVIII 15, ö.	257	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südlich von Roveň, einige Hundert Schritte östl. des Weges der an der Kapelle vorbei nach Platěnic führt.
Kaplička	Bydžov	Sadská	VIII 15, ö.	190	Kirchthürmknopf, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. v. Sadská bei einem Badhause.
Kapellenberg *	Sachsen		XVIII 14, w.	762·4	1 Stunde nordöstl. von Haslau bei Eger.
Kapellenberg	Bunzlau	Wartenberg	VI 6, ö.	349	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordöstlich v. Brms auf dem Kapellenberge 7 Schritte westl. der Kapelle.
Kaprad'	Königgrätz	Pottenstein	XXII 15, ö.	526	Pyramide, auf einem ausgez. hohen Berge, 100 Schritte nördl. von Proruba.
Kardasch-Řečic	Tábor	Kardasch-Řečic	VII 29, ö.	247·4	
Karlsbrunn	Chrudím	Leitomischl	XXII 20, ö.	507·0	Ortskirchthurm.
Karlstein	Chrudím	Richenburg	XIX 21, ö.	774	Pyramide auf einer Hutweide, einige Hundert Schritte westl. vom Jagdschloss Karlstein.
Karlstein	Beraun	Karlstein	I 18, ö.	319	Südl. viereckiger Thurm v. Karlstein.
Karneshübel	Saaz	Klösterle	X 11, w.	625	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. von Kunau auf dem freien Hügel, dessen südl. Abfall gegen das Egerthal steil ist, einige Hundert Schritte östl. eines Kreuzes.
Kaunic	Kouřim	Kaunic	VII 15, ö.	283	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. v. Kaunic a. ein. Plateau.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
<b>Kauřim</b> richt. <b>Kouřim</b>	Kouřim	Kouřim	VIII 17, ö.	265	Nördlicher Thurm der Kreisstadt.
<b>Kauter-Wald</b> richt. <b>Kouter-Wald</b>	Klattau	Kout	XI 26, w.	558	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. von Kout.
<b>Kegelberg</b>	Ellbogen	Asch	XIX 13, w.	689	Stange, $\frac{1}{2}$ Stde. östl. v. Asch an einer Anhöhe nördl. der baierischen Grenze, auf einem Feldrain.
<b>Keibler</b>	Leitmeritz	Schönwald	II 6, w.	722	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. v. Noldendorf einige Hundert Schritte westl. d. Chaussee am höchsten Punkte des Berges.
<b>Kellerberg</b>	Chrudim	Richen- burg	XIX 21, ö.	759	Baumsignal, $\frac{1}{2}$ Stde. südl. von Damašek in d. Nähe einer Waldhütte auf einer der ausgezeichn. Kuppen des Kellerberges.
<b>Kelneer B.</b>	Prachin	Winterberg	III 31, w.	972	Bergkuppe, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. von Kelne.
<b>Kesselkoppe *</b>	Bydžov	Starken- bach	XIII 6, ö.	1434.6	Pyramide am Plateau, 1 Stde. nordwestl. v. der Schlüsselbaude 30—40 Schritte v. d. senkrechten Wand, die sich in's tiefe Thal erstreckt.
<b>Keizug</b>	Časlau	Neu-Kolin	X 17, ö.	254	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. vom Dorfe Polep.
<b>Kien-B. (Kühn-B.</b> vul. <b>Hirsch-B.)</b>	Budweis	Hohenfurt	II 37, ö.	930	Waldkuppe, $\frac{1}{2}$ Stde. nordöstlich von Kuhnberg.
<b>Kiesenreuth</b>	Pilsen	Plan	XIII 18, w.	642	Pyramide, einige Hundert Schritte westlich dieses Dorfes auf der plateauartigen Anhöhe.
<b>Kirch-B.</b>	Königgrätz	Braunau	XX 8, ö.	690	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. südwestlich v. Ptekan am Berge, an nördl. Rande des Waldes.
<b>Kirch-B.</b>	Bunzlau	Liebenau	IX 7, ö.	444	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. südwestlich des Städtchens Liebenau, am Felde des Gastwirthes Špěčka.
<b>Kirchenacker</b>	Budweis	Hohenfurt	II 31, ö.	449	Bergkuppe, $\frac{1}{2}$ Stde. nördlich von Sabar und $\frac{3}{8}$ Stde. östlich von Dobschtz.
<b>Kirchenbirg</b>	Ellbogen	Kirchen- birg	XV 15, w.	606	Ortskirchthurm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Kirchenwald *	Tábor	Třebelíc	V 26, ö.	526·4	Waldblöse, 1/2 Stde. westl. v. Třebelíc im sogenannt. Kirchenwalde.
Kladern *	Königgrätz	Gradlitz	XVII 10, ö.	447	Pyramide, 100 Schrt. südwestl. v. Kladern, knapp an dem Fahrwege.
Kladno	Rakonitz	Kladno	I 15, ö.	384	Thurm mit der runden Kuppel.
Kladrub	Kouřim	Vlašín	VIII 21, ö.	533	Kuppe, 1/4 Stde. östlich v. Kladrub.
Klamoš	Bydžov	Chlumec	XIII 15, ö.	260	Bergkuppe, 1/4 Stde. nordöstl. vom Orte Klamoš.
Klamošsko	Bydžov	Chlumec	XIII 15, ö.	266	Kuppe des bewaldeten, von Ost nach West sich ziehenden Rücken, 1/8 Stde. südwestlich von Klamoš.
Klattau	Klattau	Klattau	IX 26, w.	409	
Kleeberg	Saaz	Pomeisel	VI 14, w.	392	Pyramide, 3/4 Stdn. östlich von Zyrau, auf einem freien Hügel, an dessen Fusse der Ort Ober-Klee liegt.
Klein-Chlum	Berann	Hluboš	I 20, ö.	584	Baumsignal, 1/3 Stde. westl. v. Pílna, Tanne mit den Buchstaben K. K. C. T.
Klein-Chlum	Königgrätz	Částolovic	XIX 14, ö.	335	Baumsignal, 1/4 Stunde nördl. v. Čertic am waldigen Berge.
Klein-Hořitz	Leitmeritz	Zebus	III 10, ö.	324	Pyramide auf einer niederen waldigen Anhöhe, südlich von einem Steinbruche.
Klein-Hůrka	Berann	Řešohlán	V 18, w.	425	Pyramide, 1/8 Stde. nordwestl. von Řešohlán.
Klein-Losenic	Čáslan	Polná	XVI 22, ö.	629	Pyramide, 1/3 Stde. östl. v. Losenice neben dem Flechtenbaum, der auf einem freien Felde steht.
Klein-Mohrau	Mähren	Olmütz Goldenstein	XXVI 15, ö.		Der Kirchthurm des Dorfes.
Klein-Paseky-B.	Chrudim	Polička	XX 20, ö.	644	Ausgezeichnete Berg, 1/2 Stde. nordwestlich v. Breitenenthal und 1/3 Stde. nördl. der Strasse von Polička nach Hlinsko.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Klein-Purberg	Saaz	Komotau	VIII 10, w.	592	Pyramide am Berge, $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. v. Dorfe Černowitz.
Klein-Spitzberg	Pilsen	Preitenstein	X 18, w.	601	Pyramide am Spitzberge, $\frac{1}{2}$ Stde. östl. v. Schusau.
Klepec	Kouřim	Škvorec	VII 16, ö.	356	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. v. Skřivno auf der vorletzten Kuppe des von Südwest nach Nordost laufenden Bergrückens.
Kletschen-B.	Leitmeritz	Milleschau	II 8, w.	705.3	Signal am Kegelberge, $\frac{3}{4}$ Stdn. nördl. v. Boshnay.
Klimentberg	Bydžov	Starkenbach	XIII 8, ö.	512	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. vom Dorfe Kruh, auf der unbedeutenden doch freien Höhe.
Klinger	Pilsen	Hayd	XIII 20, w.	572	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. v. Gadrusch auf der höchsten Kuppe des wald. Spitzberges.
Klinger *	Saaz	Komotau	VIII 10, w.	754.0	Pyramide, einige Hundert Schritt nördl. der Strasse von Komotau nach Sebastianberg, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. v. Droschlg.
Klitka (Kilitka)	Klattau	Teinitz	X 24, w.	473	Bergkuppe, $\frac{3}{8}$ Stde. südwestl. von Lohovčice und ebenso weit westlich von Srbie.
Klišovka	Saaz	Petersburg	VII 14, w.	397	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. vom Dorfe Tschentschitz, einige Hundert Schritte östlich eines Weges auf einem Feldrath.
Klitscher-B.	Pilsen	Tachau	XV 20, w.	754	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stde. westl. vom Dorfe Langendörfler, auf dem östl. höchsten Punkte dieses hohen Berges.
Klitschin	Saaz	Fünfhunden	VII 13, w.	351	Pyramide, 500 Schritte westl. von Klitschin.
Klösterle	Saaz	Klösterle	X 2, w.	330	Südöstl. Kirchthurm.
Klokočná	Kouřim	Schwarz-Kostelee	VI 17, ö.	498	Pyramide, 800 Schritte u. von diesem Dorfe am hohen Berge.
Klotz-B.	Leitmeritz	Kostenblatt	III 9, w.	723	Ausgezeichnete Berg südlich v. Kostenblatt, auf dessen höchstem Punkte ein Gloriett.
Klouček	Beraun	Hlnboš	II 20, ö.	680	Pyramide, 1 Stde. nordöstl. v. Dorfe Drachlin, 1 Stde. nordwestl. von Hlnboš.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
Klučenice	Beraun	Klučenice	I 23, ö.	457	
Kluk	Budweis	Krummau	II 33, ö.	737	Waldberg, $\frac{1}{8}$ Stde. südwestl. von Slavče.
Klumpen	Leitmeritz	Zebus	III 10, ö.	245	
Kněžský vrch			III 25, w.	519	
Knik	Časlau	Deutsch-Brod	XIV 22, ö.	517	Pyramide am Felde westl. von Knik, 100 Schritte rechts der Chaussée, die von Deutsch-Brod nach Habern führt.
Knittingsberg	Königgrätz	Gulich	XXV 14, ö.	736.9	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. von Herrnsdorf am Berge knapp an der preussischen Grenze.
Knok *	Ellbogen	Lauterbach	XIV 15, w.	856.0	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. von Lauterbach.
Koberstein	Ellbogen	Schlakenwert	XII 12, w.	900	Pyramide am Berge, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. v. Pfaffengrün.
Kobyla	Bydžov	Starkenbach	XIII 7, ö.	895	Pyramide auf der Waldhöhe, $\frac{1}{2}$ Stde. nordöstlich von Jestrabi, $\frac{3}{4}$ Stdn. nordwestl. v. Vítkovic.
Kobyli	Beraun	Tloskov	VI 21, w.	575	Pyramide am Plateau einige Hundert Schritte südwestl. von Kobyli.
Kobylí hora	Klattau	Chudemic	XI 24, w.	474	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. südwestl. vom Dorfe Neuhoř.
Kochanov	Beraun	Konopiště	VII 20, ö.	500	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. v. Kochanov, auf kahlem Plateau.
Kocher	Ellbogen	Königsberg	XVI 15, w.	521	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. v. Königsberg, $\frac{1}{8}$ Stde. westl. v. Kogeran.
Kočka	Beraun	Zbirow	IV 21, w.	786	Pyramide am Berge, 1 Stunde nordöstlich von Padrt, $\frac{1}{2}$ Stde. südlich v. Strašíc.
Kočvar	Beraun	Lochovic	II 19, w.	375	Pyramide, 150 Schritte nördlich des Meierhofes Kočvar.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Koderich	Ellbogen	Schlakenwerth	XII 13, w.	468	Signal, $\frac{1}{8}$ Stde. vom Dorfe Nendau n. d. Anhöhe auf einem sehr breiten Feldrain.
Kodiška	Königgrätz	Reichenau	XX 13, ö.	428	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. süd-östlich v. Domašín, auf einer Anhöhe.
Königgrätz	Königgrätz		XVI 13, ö.	244	Höchster Thurm d. Stadt.
Königs-B.	Saaz	Kaaden	IX 11, w.	356	Brgkuppe, $\frac{5}{8}$ Stdn. nördl. von Kaaden.
Königsberg	Ellbogen	Königsberg	XVI 15, w.	431	Nördl. Thurm der Pfarrkirche.
Königstadtfl	Bydžov	Dymokur	XI 14, ö.	209	Rathhausthurm.
Königswalde	Leitmeritz	Tetschen	I 6, w.	338	Kirchthurm im Dorfe Königswalde.
Konopiště	Beraun	Konopiště	V 20, ö.	423	Pfarrthurm.
Köppel-B.	Ellbogen	Waltsch	IX 14, w.	681	Anhöhe, $\frac{1}{8}$ Stde. östl. v. Gr. Lubigan, 1 Stde. westl. v. Waltsch.
Körhitz	Saaz	Hagensdorf	VIII 10, w.	329	Kirchthurm.
Kohnut *	Budweis	Gratzen	V 35, ö.	869-0	Ausgezeichneter Berg, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. v. Daleken. Der während der Gradmessungs-Arbeiten aufgeführte Pfeiler ist unversehrt vorhanden, das Signal wurde auf einen Baum aufgezogen.
Kohlberg	Saaz	Welm-schloss	VI 11, w.	310	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. nördl. von Orte Welmschlosa, knapp an der Saaz-Teplitzer Strasse.
Kohlberg	Königgrätz	Braunau	XXI 7, ö.	546	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. von Hlamsdorf auf einer ausgezeichneten Anhöhe.
Kohl-Janovic	Kouřim	Rataje	IX 18, ö.	427	Pfarrthurm der Stadt.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
<b>Kohlrang</b>	Ellbogen	Wildstein	XVII 14, w.	603	Baumsignal, $\frac{3}{4}$ Stde. südl. v. Wildstein, einige Schritte südl. von dem Stein, der den Mittelpunkt des trigon. Zeichens der Mt. Triang. v. 1803 bezeichnet. (Fichte.)
<b>Kohútov</b>	Beraun	Zbirow	IV 18, w.	593	Pyramide, 1 Stde. nordwestl. v. Lešné am höchsten Punkt dieses Berges.
<b>Kojetín</b>	Časlau	Bělá	XV 22, ö.	557	Signal südl. bei Kojetín auf einem Felde.
<b>Kojetic</b>	Kouřim	Kostelec	VI 13, ö.	190	Ortspfarrthurm.
<b>Kokolova hora</b>	Beraun	Tmain	II 18, w.	470	Kapelle, 1 Stde. südl. v. Levín auf dem ausgez. Berge.
<b>Kokočko</b>	Pilsen	Rokycan	VI 20, w.	502	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. südöstlich v. Bušovic, 19 Schritte südl. v. Rokycaner Greazstein.
<b>Koll-B.</b>			XII 30, ö.	700	
<b>Koleschowitz</b>	Rakonitz	Koleschowitz	V 15, w.	377	Ortskirchthurm.
<b>Komotau</b>	Saaz	Komotau	VII 10, w.	330	Ortspfarrthurm.
<b>Komošín</b>	Bunzlau	Weisswasser	VI 10, ö.	348	Pyramide, $\frac{1}{3}$ Stde. nördl. v. Zolldorf a. einer Anhöhe mitten im Felde.
<b>Konařovic</b>	Časlau	Konařovic	XI 16, ö.	236	Pyramide, $\frac{1}{3}$ Stde. westl. von Konařovic auf einem Felde. Ein Fahrweg führt von dem auf der Anhöhe liegenden Theile des Ortes zur Pyramide.
<b>Konecchlumí</b>	Bydžov	Kumburg	XIII 2, ö.	302	Baumsignal circa 200 Schritte von der Konechlumer Kirche östl. und $\frac{1}{2}$ Stde. südwestl. v. Mlázovic (Tsabe).
<b>Koniček</b>	Beraun	Hořovic	II 20, w.	666	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. westl. v. Velká, $\frac{1}{2}$ Stde. südl. v. Ohrazenic.
<b>Konojed Thurm</b>	Kouřim	Schwarz-Kostelec	VII 17, ö.	409	Ortspfarrthurm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
Konojed Pyramide	Kouřim	Schwarz Kostelec	VII 17, ö.	430	Auf d. Kuppe, 500 Schrt. nordöstl. v. Dorfe Konojed.
Konradsgrün	Ellbogen	Eger	XVI 16, w.	575	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. v. Konradsgrün a. d. Anhöhe. Südlich von der Pyramide führt d. Fahrweg von dem genaonten Dorfe nach Unt. Sandau.
Končina	Königrätz	Politz	XX 9, ö.	540.1	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. v. Petrovic, auf den hohen Feldern.
Kopaing	Chrudim	Landskron	XXIII 16, ö.	526.1	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. von Landsberg am Berg Rücken.
Kopain-B.	Bunzlau	Böhm.-Aicha	X 7, ö.	655	Signal, $\frac{3}{4}$ Stdn. südöstl. v. Puleny, einige Hundert Schritte südl. der Gemeinde Kpain.
Kopanina	Rakonitz	Krušovic	III 14, w.	504	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. westl. v. Třic am Plateau.
Kopanina	Berann	Königsaal	III 18, w.	409	Pyramide auf diesen waldigen Berge, $\frac{1}{2}$ Stde. südlich. v. Lipan.
Kopanina *	Bunzlau	Domousnic	X 11, ö.	372.4	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. östl. v. Domousnic, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. von Bačalky hart am Wege.
Koppen	Bydžov	Hohenelbe	XV 8, ö.	524	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. südöstl. von der Kirche zu Langenau.
Koppe (Scheiben-Koppe)	Leitmeritz	Tetschen	I 5, ö.	488	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. nordöstl. von Maxdorf mitten im Walde.
Kopec *	Rakonitz	Krušovic	II 13, ö.	272	Gerüstpyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. v. Lešan, 100 Schritte südl. v. Welwarer herrschaftl. Wald, auf den zum Theil bewald. Berg.
Korabinský	Rakonitz	Tachlovic	I 16, ö.	437	Pyramide auf der Kuppe dieses Berges, $\frac{1}{2}$ Stde. westl. von Ptic.
Kortschen	Bunzlau	Houska	V 9, ö.	350	Signal, $\frac{1}{8}$ Stde. nordwestl. vom Dorfe Kortschen, auf dem Ackerfeld des Bauers Franz Seoliger. N <sup>o</sup> . 4.
Koruna	Berann	Zbirow	III 21, w.	829	Pyramide, 2 Stdn. nördl. von Alt-Nepemuk, 3 Stdn. südöstl. v. Straße an der Grenzlinie des Prachiner u. Borauner Kreises.
Kosel-B.	Leitmeritz	Nenschloss	III 7, ö.	596	Pyramide am Bergrücken, einige Schritte westlich vom Walde.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
<b>Kosinec (Kozinec)</b>	Bydžov	Starkenbach	XIII 8, ö.	561	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. von Vichov auf einer Anhöhe.
<b>Kosmonos</b>	Bunzlau	Kosmonos	VIII 10, ö.	270	Mittlerer zugleich höchst. Thurm der Kirche in Kosmonos.
<b>Kosover Hübel</b>	Časlau	Pollerskirchen	XIV 24, ö.	683	Signal am spitzen Kegel beim Dorfe Kosov.
<b>Kostelec</b>	Königgrätz	Kostelec am Adler	XX 15, ö.	291	Thurm des alten Schlosses am östl. Ende des Städtchens.
<b>Kostelec</b>	Kouřim	Kostelec	V 13, ö.	169	Rathhausthurm des Städtchens Elbé-Kostelec.
<b>Kostelec</b>	Prachin	Worlik	I 24, ö.	486	Ortskirchthurm.
<b>Kostelik</b>	Bydžov	Poděbrad	XII 15, ö.	262	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südlich v. Chrčie, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. v. Vohar auf einem Felde nahe an der Kauřimor Kreisgrenze.
<b>Kostelni Lhota</b>	Bydžov	Poděbrad	IX 15, ö.	187	Ortskirchthurm.
<b>Kostelzen</b>	Pilsen	Kladrau	XI 21, w.	484	Ortskirchthurm.
<b>Kotel</b>	Pilsen	Rokycan	VI 21, w.	574	Pyramide, 1 Stde. südl. d. Stadt Rokycan, am höchsten Punkte dieses Berges.
<b>Kovář</b>	Tábor	Čížkov	X 25, ö.	599	Signal, $\frac{1}{2}$ Stde. östl. v. Proseč, auf einem Acker.
<b>Kozákov *</b>	Bunzlau	Semil	XI 8, ö.	743	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nordöstl. v. Kozákov, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. v. Komárov.
<b>Kozinec</b>	Königgrätz	Schambach	XXII 16, ö.	537	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. nordwestl. vom Dorfe Plšeň, am Berg Rücken in einem Acker.
<b>Kozi hřbet</b>	Rakonitz	Horoměřic	II 15, ö.	322	Pyramide auf der kahlen Felskuppe, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. v. Horoměřic.
<b>Kožich *</b>	Klattau	Lukavic	VII 23, w.	581.9	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. v. Libakovic, auf diesem kahlen Berge.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Kozmice</b>	Beraun	Konopiště	VII 19, ö.	532	Pyramide, wenige hundert Schritte südöstl. dieses Ortes.
<b>Koznik</b>			V 27, w.	636	
<b>Koza</b>	Rakonitz	Pürglitz	II 16, w.	443	Pyramide am Berge, $\frac{1}{4}$ Stde. nordöstl. v. Zbečno.
<b>Kozover-B. richt. Koschover-B.</b>	Leitmeritz	Wršowitz	III 11, w.	356	Pyramide am Berge, $\frac{1}{2}$ Stde. v. Koschov.
<b>Kozi hůra</b>	Bydžov	Poděbrad	XI 15, ö.	270	Blitzableiter auf einer Eiche, $\frac{3}{4}$ Stdn. nördl. von Chréce, auf dem höchsten Punkte eines länglichen bewaldeten Berges.
<b>Kozlauer-B.</b>	Chrudím	Leitomischl	XXII 18, ö.	600·0	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. von Kozlan auf einem hohen Plateau.
<b>Kozlov-B.*</b>	Tábor	Kl. Chýška	III 24, ö.	708·8	Pyramide im Hochwald, $\frac{1}{2}$ Stde. v. Kl. Chýška.
<b>Krahulik</b>	Prachin	Worlik	I 24, w.	523	Waldberg, $\frac{3}{4}$ Stdn. östl. v. Lety u. $\frac{1}{2}$ Stde. nordöstl. von Králová Lhota.
<b>Krahulec</b>	Königgrätz	Opočno	XX 12, ö.	640	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. nördl. von Dobřan, auf einer Anhöhe.
<b>Králova Lhota</b>	Königgrätz	Opočno	XVIII 12, ö.	294	Pyramide einige Hundert Schritte nördl. v. Králova Lhota.
<b>Kranzl-B.</b>	Budweis	Krummnu	III 33, ö.	652·3	Waldkuppe, $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. von Unter-Breitenstein.
<b>Krásné</b>	Chrudím	Nassaberg	XVI 19, ö.	614	Pyramide südwestl. beim Dorfe Krásné auf freiem Felde.
<b>Krassau</b>	Budweis	Krummnu	IV 33, ö.	571·9	
<b>Kratenau</b>	Bydžov	Kratenau	XIV 14, ö.	228	Ortskirchthurm.
<b>Kratzau</b>	Bunzlau	Grafenstein	VIII 5, ö.	306	Pfarrthrm dieses Städtchens.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
<b>Kraupen-B.</b>	Königgrätz	Adersbach	XVIII 8, ö.	704	Pyramide am Bergrücken $\frac{3}{4}$ Stdn. nordwestl. von Qualisch.
<b>Krč</b>	Prachin	Protivín	II 28, ö.	417	Kirchthurm.
<b>Krč</b>	Prachin	Protivín	II 29, ö.	420	Pyramide.
<b>Krummau</b>	Budweis	Krummau	II 34, ö.	509	Schlossthurm der Herrschaft Krummau.
<b>Křeč</b>	Tábor	Hroby	VIII 26, ö.	647	Kirchthurm.
<b>Křemenec-B.</b>	Prachin	Čimelic	I 24, w.	557	Pyramide, 100 Schritte südwestl. von Pohoří.
<b>Křemešník *</b>	Tábor	Pilgram	XII 25, ö.	762·2	Signal (Bannsignal) in der Nähe der Kapelle.
<b>Křemešník *</b>	Tábor	Pilgram	XII 25, ö.	767	Wallfahrtskapelle mit einem kleinen Thurme.
<b>Křemín</b>	Leitmeritz	Zahořan	I 9, ö.	239	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. südwestlich des Dorfes Zahořan, auf einer freien niederen mit alten Schanzen umgebenen Anhöhe.
<b>Křenic, Chřenic</b>	Kouřim	Auřinowes	VI 16, ö.	331	Pyramide am Fahrwege zw. Sluštice u. Auřinowes.
<b>Krems</b>	Budweis	Krummau	II 33, ö.	523	Kirchthurm.
<b>Kreppenschläger-B.</b>	Prachin	Winterberg	II 31, w.	932	Bergkuppe bei Kreppenschlag.
<b>Křesetic</b>	Časlau	Křesetic	XI 18, ö.	320	Kirchthurm des Ortes.
<b>Kreybitz (Kreibitz)</b>	Leitmeritz	Böhm. Kamnitz	IV 4, ö.	346	Kirchthurm dieses Städtchens.
<b>Kreuzacker-B.</b>	Pilsen	Weseritz	XII 18, w.	666	Pyramide auf der Anhöhe, $\frac{1}{8}$ Stde. nördl. v. Hurz.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
Kreuzberg *	Časlau	Polná	XVII 21, ö.	659	Pyramide, $\frac{1}{3}$ Stde. nordöstl. v. Markte Kreuzberg, von wo ein Fahrweg auf das auf einer Anhöhe liegende freie Feld führt.
Kreuz-B. *	Pilsen	Chotěšau	IX 22, w.	484·5	Pyramide auf der östl. Ecke des Thores der ehemaligen nun zerfallenen Kirche Heiligenkreuz, $\frac{2}{3}$ Stdn. westl. v. Cernotin.
Kreuz-B. bei Liebshausen	Leitmeritz	Liebs- hausen	III 10, w.	448	Pyramide am Berge, $\frac{1}{2}$ Stde. nordöstl. v. Liebshausen.
Kreuz-B. bei Postelberg	Saaz	Postelberg	IV 12, w.	236	Pyramide einige Hundert Schrit. ödl. v. Priesen, knapp an der Strasse von Postelberg nach Laun auf einem Hügel.
Kreuzweg	Königgrätz	Trautenau	XVIII 7, ö.	680	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nordöstl. v. Goldenole, 100 Schritte nördl. eines Fahrweges.
Kreuzweg	Tábor	Neu- Bistritz	XI 32, ö.	653	Pyramide, 1000 Schritte nördl. von Reichers.
Křiba	Königgrätz	Reichenau	XXI 14, ö.	423	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordöstl. v. Peklo auf einer Anhöhe.
Kriegshau	Ellbogen	Wildstein	XVII 14, w.	474	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. v. Dorfe Klinkart am breiten Felddrain.
Křiže	Časlau	Maleschau	X 18, ö.	422	Pyramide, $\frac{1}{3}$ Stde. westl. von Polánka, auf einem Rasenrain.
Křivánek-B.	Kouřim	Kounic	VII 15, ö.	243	Pyramide, $\frac{1}{3}$ Stde. östl. von Kozovaz, auf einer Anhöhe.
Krkavec	Pilsen	Nekmiř	VIII 20, w.	505	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. südlich v. Ledce auf der höchsten Kuppe des ausgezeichneten bewaldeten Berges.
Kronhübel	Leitmeritz	Liebeschitz	II 6, ö.	624	Pyramide, $\frac{1}{3}$ Stde. westl. von Blaukerndorf, am höchst. Punkte des ausgezeichneten Plateaus.
Krkavka	Časlau	Ronov	XIV 18, ö.	566	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. südöstl. v. Dorfe Zbyslavce.
Krsic	Prachin	Čimelic	I 24, w.	441	Pyramide, 1000 Schritte von Krsic.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
Krudum-B.	Ellbogen	Falkenau	XIV 15, w.	835	Stange, $\frac{1}{2}$ Stde. südlich von Birndorf.
Krumwald-B.	Tábor	Černovic	X 26, ö.	698	Bergkuppe, einige Hundert Schrt. nordwestl. v. Sřitez u. eben so weit nordöstl. v. Grünwald.
Krúty	Kouřím	Schwarz-Kostelec	VIII 18, ö.	410	Ausgezeichneter Thurm dieser Pfarre.
Krušná hora *	Rakonitz	Pürglitz	II 17, w.	606·5	Pyramide am höchsten Punkte dieses hohen waldigen Berg-rackens, $1\frac{1}{2}$ Stde. nördl. von Hndlitz, 1 Stde. südwestl. von Neu-Josephsthal.
Kzesany richt. Křesané	Prachin	Winterberg	IV 30, w.	899	Pyramide, 800 Schritte nördl. v. Křesané.
Kuba	Leitmeritz	Lobositz	I 8, w.	640	Baumsignal, $\frac{1}{2}$ Stde. nördlich vom Dorfe Konraditz, auf der höchsten Waldkuppe.
Kubany (vul. Boubin)	Prachin	Winterberg	IV 32, w.	1362	Südlich v. Winterberg.
Kühberg *	Pilsen	Plan	XV 18, w.	650	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. bei Oberdorf.
Kühberg *	Leitmeritz	Neuschloss	V 7, ö.	376·1	Pyramide am spitzen Waldberge, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. v. Karsch.
Kühhübl	Budweis	Hohenfurth	I 35, ö.	866	$\frac{1}{2}$ Stde. südl. v. Höritz.
Kühberg	Bydžov	Wildschütz	XII 7, ö.	681	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nord-westl. v. Markte Freiheit.
Kuchynka	Kouřím	Brandeis	V 14, ö.	241	Pyramide am Berge, an dessen nordöstl. Fusse Brázdím liegt.
Kuklena	Königgrätz		XVI 14, ö.	241	Ortskirchthurm.
Kulmhöhe	Ellbogen	Maria Kulm	XVI 14, w.	567	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. südlich von Maria Kulm, einige Hundert Schritte südöstl. von Raunkulm auf einem breiten Raine.
Kumburg	Bydžov	Kumburg	XIII 9, ö.	640	Stangensignal auf d. höchsten Thurmmauer d. alten Bergschlosses Kumburg.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
<b>Kunětická hora *</b>	Chrudim	Pardubice	XVI 15, ö.	333·8	Ruine gleichen Namens. Die Höhen-Cote bezieht sich auf den oberen Rand d. Thurmes.
<b>Kupatscher-Berg</b>	Budweis	Kaplitz	IV 36, ö.	704	Waldige Bergkuppe westl. von B. Reichenau.
<b>Kupferhübl *</b>	Ellbogen	Kupferberg	X 10, w.	908·1	Kapelle am Hügel bei Kupferberg.
<b>Kuřimen</b>	Prachin	Wolin	II 28, w.	585	Waldige Bergkuppe westl. von gleichnamigen Dorfe.
<b>Kuřidla-B.</b>	Rakonitz	Zlonic	I 12, w.	314	Pyramide am Plateau zwischen Gross- u. Klein-Paleč, 1/3 Stde. nordöstl. von letzterem Dorfe.
<b>Kuschwarta</b>	Prachin	Winterberg	IV 33, w.	830	Pyramide, 1/4 Stde. östl. von Kuschwarta.
<b>Kutivá hora</b>	Beraun	Königsaal	II 17, ö.	386	Pyramide am Plateau am linken Beranufer, 36 Schritte östl. v. jüdischen Friedhofe zu Trebotov.
<b>Kuttenberg</b>	Časlau	Kuttenberg	XI 17, ö.	253	Pfarrthurm der Stadt.
<b>Kuttauer-Berg</b>	Budweis	Hohenfurth	IV 36, ö.	842	In der Nähe von Kuttau.
<b>Kyrbniky *</b>	Pilsen	Manětín	IX 18, w.	595·2	Pyramide auf der Anhöhe, 100 Schritte westl. des Dorfes Foss-lau mitten im Felde.
<b>Laden</b>	Leitmeritz	Liebschitz	II 9, ö.	292	Pyramide, 1/8 Stde. nordöstl. v. dem kleinen Dörfchen Laden auf einem Feldtalne.
<b>Lachoten-B. (Lachotín)</b>	Pilsen	Pilsen	VIII 20, w.	414	Pyramide, 1/2 Stde. nord-öst. v. Račic, auf einer steinigen Anhöhe.
<b>Lagau</b>	Budweis	Krummou	II 35, ö.	819	Pyramide, 1/2 Stde. nord-östl. von Lagau.
<b>Lagerberg</b>	Mähren		VII 35, ö.	681	1 1/4 Stde. östlich von Grätzen.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
Lampýr	Beraun	Chlumec	III 23, w.	559	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. west. des Schlosses Chlumec, auf der Anhöhe.
Laner (richt. Lahnaer-B)	Rakonitz	Pürglitz	II 15, w.	472	$\frac{1}{2}$ Stde. nordwestlich v. Lahna
Landsberg Ruine	Chrudím	Landskron	XXII 16, ö.	454·2	Mauerspitze der Ruine des Schlosses Landsberg.
Landskron	Chrudím	Landskron	XXIV 18, ö.	381·8	Schlossturm.
Lämberg	Bunzlau	Lämberg	VII 5, ö.	352	Thurm des herrschaftl. Schlosses Lämberg.
Lämberg	Bunzlau	Lämberg	VII 5, ö.	415	Signal.
Landstrassen	Prachin	Winterberg	V 33, w.	920	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. südl. v. Kuschwarta.
Lange Farbe	Bunzlau	Reichenberg	X 5, ö.	877	Ansgez. Waldberg, $\frac{3}{4}$ Std. südöstl. von Gersbach.
Langenau *	Saaz	Klösterle	IX 12, w.	755·6	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. v. Laugenan.
Langenberg	Pilsen	Knttenplan	XV 18, w.	562	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. nordwestl. v. Kohau auf der Anhöhe.
Langenberg (bei Adersbach)	Königgrätz	Adersbach	XIX 7, ö.	696	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. von Adersbach.
Langenberg	Königgrätz	Marschen- dorf	XVI 7, ö.	1019	Ansgez. Kuppe des von Nord gegen Süd sich ziehenden, bewaldeten Rückens, $\frac{3}{8}$ Stdn. westlich von Kolbendorf.
Langenbruck	Bunzlau	Böhm.- Aicha	IX 6, ö.	498	Ortskirchthurm.
Langer Kamm	Rakonitz	Pürglitz	III 17, w.	515	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. vom Orte Thiergarten, 1000 Schr. östl. der Strasse nach Pürglitz auf einer kahlen Kuppe.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
Langgraben *	Saaz	Horatitz	VII 11, w.	320	Pyramide auf der Höhe v. Strahn 1/2 Stde. östlich v. diesem Dorfe, 1/2 Stde. westl. v. Horatitz im Ackerfelde.
Lattenhübl	Leitmeritz	Neuschloss	IV 8, ö.	259	Pyramide auf einer niederen Anhöhe nördl. v. einem Teiche 1/2 Stde. südwestl. v. Neuschloss.
Lanzer-B.	Ellbogen	Falkenau	XV 13, w.	489	Pyramide, 1/2 Stde. nördlich v. Dorfe Laaz auf einer niederen Anhöhe und auf dem Punkte, wo sich 2 Feldraine kreuzen.
Lauberin	Ellbogen	Eger	XVI 14, w.	605	Pyramide, 1/2 Stde. östl. vom Dorfe Frauenreut auf der zieml. ausgez. Anhöhe auf einem Feldraine.
Laučic	Bydžov	Chlumec	XII 14, ö.	220	Ortskirchthurm.
Laun	Saaz	Laun	IV 11, w.	201	Mittlerer und höchster Dachthurm der Kirche.
Lausche	Sachsen		V 4, ö.	791.4	2 1/2 Stde. nördl. v. Zwickau auf dem Spitzberge n. zw. auf der höchsten Kuppe desselben an der Grenze zwischen Böhm. u. Sachsen, das sich dort befindliche Grotlett.
Lauschhübel	Saaz	Lischnitz	V 10, w.	296	Pyramide, 1/2 Stde. nördl. v. Orte Lischnitz auf einem ausgez. hohen und freien Ackerfelde.
Lauterbach	Chrudim	Leitomischl	XXI 19, ö.	386	Ortskirchthurm.
Lauterbach	Ellbogen	Lauterbach	XIV 15, w.	791	Thurmspitze im Städtchen.
Lautschin (richt. Loučeň)	Bunzlau	Loučeň	IX 13, ö.	257	Ortskirchthurm.
Lavička	Saaz	Gross-Lippen	IV 13, w.	406	Pyramide, 1/2 Stde. südöstl. v. Seeker, 1/4 Stde. nordöstl. v. Pírnkov auf einer Waldkuppe.
Leger	Ellbogen	Duppau	X 12, w.	776	Pyramide auf dem von Berge Husen sich weit fortziehenden Rücken, der durch seine freie Lage u. Höhe sich auszeichnet.
Leitenberg	Bydžov	Wildschütz	XVI 9, ö.	413	Pyramide, 1/2 Stde. nördlich v. Pilskaun, 1/4 Stde. nördlich der von hier nach Trautenau führenden Strasse, auf einer freien Anhöhe.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
Leitomischl	Chrudím	Leitomischl	XXI 18, ö.	347	Pfarrkirchthurm.
Leithen	Ellbogen	Ober-Chodau	XIV 13, w.	465	Pyramide auf einer niederen durch das rothe Erdreich von Weitem schon sehr bemerkbaren Anhöhe, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. von Ober-Chodau.
Leitmeritz	Leitmeritz	Leitmeritz	I 9, w.	170	Dachthürmchen der bisch. Kirche.
Lenzenberg	Klattau	Bischof-Teinitz	XI 23, w.	400	Pyramide, 200 Schritte östl. v. Pölschitz. 75 Schritte westl. v. Fassenengarten am Horschau.
Lenzenhügel	Pilsen	Kladrau	XII 21, w.	462	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. nordwestl. v. Dorfe Tinchau auf dem Hügel.
Lerchen-B.	Leitmeritz	Teschen	I 6, w.	617	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. vom D. Ohren am höchsten Punkte eines ausgez. hohen u. freien Plateaus an einem Feldraine.
Lerchen-B.	Ellbogen	Asch	XIX 13, w.	733	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. östl. von Asch nördl. der Chaussee die von Asch nach Eger führt auf einer Hutweide.
Leškov	Beraun	Suchomast	II 18, w.	485	Pyramide auf der höchsten Felspitze des kahlen Berges, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. vom Schlosse Suchomast.
Les u vrchu	Klattau	Unter-Lukavitz	VIII 23, w.	519	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. östl. v. Mkte. Přestic auf der höchst. Spitze dies. Berges.
Leskovic	Prachin	Drhovle	III 26, w.	554	Waldige Kuppe, $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. v. gleichnam. Dorfe.
Lety	Prachin	Worlik	I 24, w.	503	Pyramide, 800 Schritte südl. von Lety.
Lhotka	Rakonitz	Unter-Beřkovic	IV 11, w.	251	Pyramide $\frac{1}{3}$ Stde. südwestlich vom Dorfe Lhotka am Felde d. Baners Mathias Struppel Nr. 9 und des Paul Struppel N. 20.
Lhotky	Chrudím	Richenburg	XVIII 21, ö.	692	Pyramide auf einer niederen Anhöhe, einige 100 Schritte süd-östl. von Dorfe Lhotky am Ahnhänge des Jungwaldes.
Lhota	Chrudím	Richenburg	XIX 19, ö.	441	Pyramide, einige Hundert Schrt. südlich v. Lhotky, knapp westlich an der Strasse v. Lhotky nach Richenburg.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Lhota	Chrudím	Pardubice	XVI 14, ö.	283	Pyramide hart am östl. Ende des Dorfes Vysoká auf einem angez. Plateau.
Lhota	Königgrätz	Neustadt	XIX 11, ö.	298	Pyramide, einige Hundert Schrt. südl. vom Dorfe Lhota in einer Hutweide, auf einer ziemlich bedeutenden Anhöhe.
Lhota	Prachin	Strakonice	III 28, w.	664	1/2 Stde. von Libětic.
Lhota	Časlau	Kácov	IX 20, ö.	470	Pyramide, 1/8 Stde. südlich v. Lhota Kácovská, 1 Stde. südwestlich von Kácov.
Libáň	Bydžov	Kopidlno	XI 11, ö.	318	Pyramide, 1/2 Stde. nordöstl. v. Libáň auf einem Plateau, circa 200 Schritte westlich v. Abhang neben einer Wegkrenzung.
Liben (richt. Lieben)	Kouřim	Unter-Břežan	IV 17, ö.	386	Pyramide, 1/4 Stde. nördl. v. Lieben am höchst. Pkte. des Ackerplateaus.
Liboritz-B.	Saaz	Liboritz	VII 12, w.	355	Pyramide, 1/2 Stde. nördl. v. Dorfe Liboritz n. ebenso weit südl. von Mltschnow in einem Ackerfeld.
Libeschtz (richt. Liebeschitz)	Saaz	Dobritschan	V 12, w.	237	Pfarrthurm.
Libeznic	Chrudím	Pakoměřice	IV 14, ö.	230	Ortskirchthurm.
Libotitz (richt. Liebotitz)	Saaz	Maschau	VIII 12, w.	270	Ortskirchthurm.
Libina	Königgrätz	Smřice	XVII 11, ö.	306	Pyramide, 1/2 Stde. südwestl. der Festg. Josefstadt, auf einer ziemlich bedeutenden Anhöhe, 1000 Schritte östl. des Pulverturmes Nr. 3.
Libin-B.	Prachin	Wallern	II 32, w.	1091	Angez. Kappe auf dem waldfreien sich von Süd-Ost nach Nord-West ziehenden Bergücken, 1/2 Stde. östlich v. Pfefferschlag u. ebensowelt nordwestl. v. Danetschlag.
Liboch	Leitmeritz	Zebus	III 11, ö.	211	Kirchthurm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
<b>Libřic</b>	Königgrätz	Smřic	XVIII 12, ö.	271	Pyramide, mehrere Hundert Schritte nordl. v. Dorfe Libřic auf dem bedeutendsten der dortigen Hügel, 60 Schritte westl. des Fahrweges nach Josefstadt.
<b>Libřuv kopec</b>	Chrudím	Polička	XXI 22, ö.	722	Pyramide, 100 Schritte nordöstl. v. Ewitz gleich neben dem von Iuter nach Polička führenden Wege, auf einem ausgez. Plateau.
<b>Lichtenberg</b>	Prachin	Winterberg	IV 31, w.	1124	Waldkuppe, 1/2 Stde. süd-östl. v. Helmbach (ulgo Michelhütte).
<b>Lichtenstadt</b>	Ellbogen	Schlakenwerth	XII 12, w.	446·8	Ortskirchthurm.
<b>Lichtenwald</b>	Bunzlau	Reichstadt	VI 7, w.	878	Östl. Dachspitze d. Jagdschlusses Lichtenwald.
<b>Lieben-B.</b>	Bunzlau	Řepín	V 12, ö.	299	Pyramide, 200 Schritte nord-westl. vom Dorfe Lieben am ausgez. hohen mit Feldern bebauten Plateau.
<b>Liebenthal</b>	Chrudím	Landskron	XXIII 16, ö.	858·9	Kirchthurm.
<b>Liebenstein Felsen</b>	Baiern	Baiern	VI 32, w.	1289	Waldkuppe, 1/2 Stde. westl. von Buchwald
<b>Liesen</b>	Saaz	Klösterle	X 12, w.	806	Baumsignal, ausgedehnter Wald südl. u. westl. v. Dorfe Liesen 1/4 Stde. südwestl. vom Mästerhof (Liesenhof).
<b>Lindenbil, Lindenbühl</b>	Pilsen	Königswart	XVI 17, w.	663	Signal, 1/2 Stde. südl. v. Sandau auf der freien Anhöhe.
<b>Lipoltická skála *</b>	Chrudím	Choltic	XIV 17, ö.	299	Pyramide, einige Hundert Schrt. südl. des Dorfes Lipoltic, auf dem westlichen mit Gestrüpp bewachsenen felsigen Hügel „Skála“ genannt. H = 6·6 mt.
<b>Lipovic (U Barbory)</b>	Prachin	Wällisch-Birken	II 30, w.	603	St. Barbara-Kapelle süd-östl. von Lipovic.
<b>Lischau</b>	Budweis	Frauenberg	V 31, ö.	517	Pfarrkirchthurm.
<b>Lisina richt. Lysina</b>	Chrudím	Leitomischl	XXI 17, ö.	504	Baumsignal mit Stange und Kreuzbretern, 1/2 Stde. westl. v. Dorfe Hrádek, das am Fusse des steilen Abhanges dieses Berges liegt, auf einer der höchsten Fichten; die Stange ist 7·6 mt. hoch.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
Lisek richt. Lysek (Mähren)	Iglau	Studein	XI 27, ö.	768	Pyramide, 1/4 Stde. nördl. von Leskovec mitten im Hochwalde, 1000 Schrt. nördl. v. Badhaus St. Katharina, II = 6·8 mt. Mitl-punktetamm 1·1 mt. mit 6·6 mt. hoher Staage.
Lisá-B. (richt. Lysá)	Klattau	Chodenschloss	XIV 24, w.	869	Pyramide, 1 Stde. westl. v. Stockau auf dem ausgez. Berge Lysá.
Lisay-B. Lysý	Bunzlau	Weisswasser	VII 11, ö.	363	Pyramide, 200 Schritte östlich der Chausse zw. Nendorf u. Jesoway auf der Koppe des bewachsenen Bergrückens.
Littisch	Königgrätz	Schurz	XVI 11, ö.	330	Ortskirchthurm.
Litic	Pilsen	Chotěschau	VIII 21, w.	370	Kirchthurm.
Lobatin	Pilsen	Hayd	XIII 20, w.	558	Pyramide, 1/2 Stde. nordwestl. v. Dorfe Juratin, auf einem Felldraine.
Lobosch	Leitmeritz	Lobositz	II 9, w.	571·5	Pyramide, 1/4 Stde. nordwestl. v. Lobositz am froien Berge 5 Schritte östl. von einem hölzernen Kreuze.
Löwen-B.	Iglau	Ingrowitz	XIX 21, ö.	809	Pyramide, 1/4 Stde. nordwestl. v. Dainkowitz am höchsten Pkt. des sehr ausgez. Bergea.
Löwenhöhe	Ellbogen	Falkenan	XV 14, w.	449	Pyramide auf dem weiten Plateau, 1/4 Stde. nordöstl. v. Städtchen Falkenan n. 1/8 Stde. südl. v. Dörfchen Löwenhof südl. an dem Fahrwege der von Falkenan nach Grasset führt.
Lohnberg	Bunzlau	Friedland	VIII 2, ö.	375	Pyramide auf einem steinigen Hügel des hohen Waldplateaus, an dessen nördl. Abdachung Eogelsdorf liegt.
Lomec	Budweis	Wittingau	I 30, ö.	515	Kapelle.
Lomná	Tábor	Jung- Vožic	VIII 24, ö.	660	Stange, 1/4 Stde. östl. v. Lomná.
Lomnic	Bydžov	Lomnic	XII 9, ö.	479	Der höchste Thurm dieses Marktes.
Lobitsch	Rakonitz	Kolešovic	VI 15, w.	519	Baumsignal am höchsten Pkte. des ausgez. Waldberges, 3/4 Stdn. nordwestl. v. Dorfe Woratschen.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Losnitz-B.	Budweis	Krumman	II 34, w.	683	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nord. östl. v. Losnitz.
Lotschenitz (richt. Ločenic)	Budweis	Gratzen	IV 34, ö.	629·3	Pyramide, 600 Schrt. v. Ločenic.
Loukov	Bunzlau	Svijan	IX 8, ö.	255	Der Kirchthurm dieses Dorfes.
Lucan (richt. Lužan)	Bydžov	Kumburg	XIII 10, ö.	457	Baumsignal mit Stange u. Kreuzbrettern, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. v. Lužan in dem dortigen hohen Walde auf dem höchsten Pkte. der Anhöhe auf einer 40 mt. hohen Fichte eine 9·5 mt. lange Stange.
Luch	Berann	Hořovic	III 19, w.	387	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. des Dorfes Tlustic.
Luchowá	Pilsen	Nekmiř	VII 19, w.	406	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. östl. v. Dorfe Tremošná, 500 Schrt. östl. v. d. Schafhüt.
Luditz-B. (Schloss-B.)	Ellbogen	Luditz	X 15, w.	629	Pyramide auf der Spitze des Schloss-B., $\frac{1}{4}$ Stde. südl. der Stadt Luditz, 6 Schritte östl. eines hölzernen Kreuzes.
Luhe (Schwarzer-B.)	Bunzlau	Wartenberg	VI 6, ö.	344	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. von Luhe auf der Kappe einer mit Feldern bebauten Anhöhe.
Lukavic	Königgrätz	Geyersberg	XXIII 16, ö.	366·9	Ortskirchthurn.
Lukau (Rothhübel)	Chrudím	Landskron	XIX 7, ö.	388·0	Pyramide, 800 Schrt. südl. der Lukauer Kirche westl. des herrschaftl. Maierhofes am Ackerfeld eines Bauers v. Lukau.
Lummel	Leitmeritz	Zebus	III 9, ö.	353	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. westl. vom Dorfe Strachel einige Hundert Schrt. nördl. v. einigen Häusern, welche Lummel heißen.
Lusen	Baiern		VII 32, w.	1372	Ausgez. Waldberg, $\frac{1}{4}$ Stde. nordöstl. v. Ob. Waldhäuser.
Luštěnic	Bunzlau	Brodce	VIII 12, ö.	207	Kirchthnrm.
Lusdorfer-B.	Bunzlau	Friedland	III 10, ö.	479	Pyramide auf der Kuppe der $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. v. Lusdorf, theils mit Feldern, theils mit Gestrüpp besetzten Anhöhe.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
Lutzberg	Chrudím	Polička	XX 21, ö.	737	Pyramide am Lutzberg, 6 Schrt. nördl. eines Felsblockes, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. des Dorfes Telc.
Lužec	Rakonitz	Raudnitz	III 12, w.	169	Thurm.
Luže	Chrudím	Koschum- berg	XVIII 18, ö.	337	Der südliche Thurm der Kirche.
Lypska * (v. Lipanská hora)	Kouřim	Schwarz- Kostelec	VIII 16, ö.	364.2	Pyramide am Berge, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. vom Dorfe Lipau.
Machovic	Časlan	Ledeč	XI 20, ö.	547	Pyramide, 500 Schrt. nordöstl. v. Machovic, 700 Schrt. südl. v. Chlístovic auf einem Streich- hügel.
Maffersdorf	Bunzlau	Reichen- berg	IX 6, ö.	381	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nord- westl. v. Maffersdorf am Felde d. Jos. Jahn N <sup>o</sup> 27.
Makov	Chrudím	Leitomischl	XX 19, ö.	424	Ortskirchthurm.
Malý Kouřim	Klattau	Chuděnic	X 25, w.	658	Ausgez. Waldkuppe, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. von Černíkov.
Malý vrch	Rakonitz	Oberst- Burggraf	II 15, ö.	375	Pyramide am Ackerplat. $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. v. D. Rusin auf einem Raine.
Mandelstein	Mähren		VII 35, ö.	859	Waldberg, $\frac{1}{4}$ Stde. süd- östlich von Göllitz.
Mandola	Kouřim	Mander- scheid	V 18, ö.	479	Pyramide am Plateau, 50 Schrt. östl. der Haupt- strasse nach Prag.
Maria Kulm	Ellbogen	Maria- Kulm	XVI 14, w.	541	Südlicher Kirchthurm in Maria Kulm.
Maria Ratschitz	Leitmeritz	Ossegg	V 8, w.	258	Ortskirchthurm.
Maři svatá	Prachin	Eltschowitz	III 30, w.	906	Bergkuppe, $1\frac{1}{2}$ Stde. südöstl. von Eltschowitz.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Mariaberg</b>	Königgrätz	Grulich	XXVI 15, 5.	759·8	Servitenkloster am Berge südöstl. von Grulich.
<b>Maria-Schein</b>	Leitmeritz	Maria-Schein	III 7, w.	252	Südl. Kirchturm.
<b>Maria-Stock</b>	Ellbogen	Udritsch	X 15, w.	596	Kirchturm.
<b>Marien-B.</b>	Saaz	Brunnersdorf	VIII 11, w.	363	Pyramide auf der Anhöhe zw. Brunnersdorf u. Kralup, einige Hundert Schrt. östl. einer am Fahrwege stehenden Kapelle.
<b>Marien-B.</b>	Leitmeritz	Aussig	I 7, w.	264	Kapelle, nördl. v. Aussig.
<b>Marklesgrün (Bielberg)</b>	Ellbogen	Hartenberg	XVI 14, w.	607	Pyramide, einige Hundert Schrt. westl. v. Dorfe Marklesgrün auf der Südselte des Weges der von diesem Orte auf die Felder führt.
<b>Marktstein *</b>	Tábor	Königseck	XI 30, ö.	731·2	Pyramide, 1/4 Stde. nördl. v. Kaltenbrunn.
<b>Marktschlager Wald</b>	Budweis	Krummau	II 37, w.	839	Gerüstpyramide, 1/2 Stde. nördl. von Ober-Marktschlag.
<b>Marschowitz</b>	Bunzlau	Kl. Skal	X 6, ö.	743	Pyramide am Kogel, 1/4 Stde. nördlich von Marschowitz.
<b>Maschwitz</b>	Leitmeritz	Neuschloss	V 8, ö.	513	1 Stde. südl. von Marschwitz.
<b>Masovic (richt. Mlazovic)</b>	Bydžov	Hořic	XIII 11, ö.	306	Ortskirchturm.
<b>Master</b>	Pilsen	Rokycan	V 23, w.	658	Pyramide, einige Hundert Schritte südl. vom Dorfe Přešín.
<b>Mateřov (Duban)</b>	Chrudim	Pardubic	XV 17, ö.	252	Pyramide, südöstl. des Dorfes Duban, 300 Schritte östl. d. herrschaftl. Maierhofes am Acker, 500 Schritte südl. des v. Duban nach Medleschitz führenden Weges.
<b>Matzelig</b>	Leitmeritz	Zebus	II 7, ö.	666	Pyramide, 1/4 Stde. südl. v. Bibersdorf auf einem Plateau.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Matzenstein</b>	Leitmeritz	Gross-Priessen	I 7, ö.	597	Pyramide am spitzen Waldberge, $\frac{3}{4}$ Stdn. nördl. v. Dorfe Sullotitz.
<b>Matzlsbühl</b>	Budweis	Krummau	I 32, w.	909	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. von Lichteneck.
<b>Maxdorfer-B.</b>	Bunzlau	Morchenstein	X 5, ö.	788	Pyramide am Hügel dem Bauer Johann Dressl N <sup>o</sup> 32 gehörig.
<b>Měchnáč</b>	Königgrätz	Geyersberg	XXIII 16, ö.	464.5	
<b>Melechov-B. *</b>	Časlan	Lipnic	XII 22, ö.	799.1	Pyramide, 1 Stde. südwestl. v. Kojkovic $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. der Glashütte, 1 Stde. westl. von Meziklasi.
<b>Mělník</b>	Bunzlau	Mělník	IV 12, ö.	220	Pfarrkirchthurm.
<b>Mělník</b>	Kouřim	Sazava	VIII 18, ö.	473	Pyramide, einige Hundert Schritte südwestlich von Mělník.
<b>Mehlhüttel (Masaková hora)</b>	Prachin	Gr.-Zdikan	IV 30, w.	899	Freie Anhöhe südwestl. vom gleichnam. Dorfe.
<b>Měšic</b>	Tábor	Měšic	VI 25, ö.	476	St. Annakapelle südl. v. Měšic.
<b>Meschnitz-Berg</b>	Tábor	Neu-Reichenau	XIII 26, ö.	755	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. südwestl. v. Hojkov auf einer ausgez. Kuppe.
<b>Merchowý kopec (r. Mrchový kopec)</b>	Leitmeritz	Doxan	I 10, ö.	208	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. v. Dorfe Liboteinitz, auf der Anhöhe.
<b>Merk</b>	Časlan	Polná	XVII 23, ö.	567	$\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. von Neuhof.
<b>Metelská hora</b>	Prachin	Schüsselburg	IV 24, ö.	547	$\frac{3}{8}$ Stdn. östlich v. Dorfe Metly.
<b>Metkový kopec (r. Medkový kopec)</b>	Chrudim	Richenburg	XVIII 20, ö.	637.5	Pyramide auf einer Anhöhe, $\frac{1}{8}$ Stde. nordöstl. von Medky.
<b>Metličan</b>	Bydžov	Neu-Bydžov	XIII 13, ö.	246	Kirchthurm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
Metzling	Klattau	Ronsperg	XIII 24, w.	395	Kirchthurm.
Mezihoří	Beraun	Konopiště	VI 19, ö.	530	Pyramide am Rücken, 1/4 Stde. nördl. v. Mezihoří.
Meziříčí, Mezříč	Königgrätz	Opočno	XVIII 12, ö.	255	Kirchthurm.
Mezi vraty* (Na vratech)	Tábor	Neustupov	VI 22, ö.	712·1	Nördl. v. Miličín unweit der Strasse, 1/2 Stde. südwestl. von Neustupov.
Michalovic	Časlau	Květnov	XIV 23, ö.	504	Pyramide, 1/4 Stde. nordöstl. v. Michalovic auf einer Hutweide.
Mies	Pilsen	Mies	XI 20, w.	395	Spitze des Pfarrthurmes.
Mikulovic	Chrudim	Pardubic	XVI 17, ö.	261	Ortskirchthurm.
Millayer-B.	Leitmeritz	Bieloschitz	IV 10, w.	509	Pyramide, 1 Stde. südlich von Bieloschitz am ausgezeichneten hohen kegelförmigen Millayer-B.
Miletin	Bydžov	Miletin	XV 11, ö.	338	Kirchthurm.
Miletin	Časlau	Jindic	X 18, ö.	465	Pyramide, etwas südwestl. des Dorfes Miletin, auf einem Raine.
Militschoves	Bydžov	Militschoves	XII 11, ö.	259	Thurm des herrschaftlichen Schlosses.
Milčic	Bydžov	Poděbrad	IX 15, ö.	199	Pyramide, 250 Schrt. südl. v. Milčic, hart am Felde des Bauers v. N <sup>o</sup> 26.
Mirovic	Prachin	Worlik	I 24, w.	438	Pfarrkirchthurm.
Miškovic (richt. Myškovic)	Kouřim	Myškovic	IV 14, ö.	259	Pyramide, 1/4 Stde. nordöstl. v. Myškovic, 1/4 Stde. südlich v. Dorfe Velen auf der nördlichen Kuppe der Höhe.
Mišenec	Prachin	Protivín	I 28, ö.	424	Pyramide, 200 Schritte nordöstl. von Mišenec.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Mitrov *</b>	Kouřim	Rataje	IX 19, ö.	512·7	Pyramide, 100 Schrt. westl. v. Mitrov, auf einem ausgez. Plateau.
<b>Mittags-B.</b>	Prachin	Stubenbach	VIII 30, w.	1314	Ausgez. Waldkuppe 1 Stde. westl. v. Grünberg.
<b>Mittagsberg</b>	Bunzlau	Friedland	X 4, ö.	857	Ausgez. Waldberg, $\frac{3}{4}$ Stda. südwestl. v. Handorf und ebensowelt nordöstl. von Gersbach.
<b>Mitteldorf</b>	Časlan	Ledeč	XI 20, ö.	509	Pyramide, 300 Schritte nordwestl. von Mitteldorf in der Spitze zw. 2 sich theilenden Feldwegen, ganz nahe beim Holzern. Kreuze.
<b>Mladoticer B.</b>	Prachin	Wolin	IV 28, w.	703	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. v. Skrobočov u. ebensoweit südl. von Mladotie.
<b>Mlaka</b>	Prachin	Worlik	I 27, ö.	547	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. von Třešně.
<b>Mneschnov *</b> (richt. Mechniov)	Kouřim	Sternberg	VIII 20, ö.	532·9	Auf dem kahlen Berge, $\frac{1}{4}$ Stde. nordöstl. der Stadt Dřívšchan zunächst des Ortes Mechniov. Der trigonometrische Punkt bildet den höchsten des Berges; auf der Kuppe befindet sich 30 Schrt. östl. ein eisernes Kreuz.
<b>Močovic</b>	Časlan	Schleib	XII 18, ö.	275	Pyramide am Felde, einige Hundert Schrt. nordöstl. vom Schlosse Krehleb.
<b>Mogolzen</b>	Klattau	Bischof- Teinitz	XI 23, w.	467	Pyramide, $\frac{1}{2}$ südöstl. dieses Ortes, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. vom Dorfe Četovic.
<b>Molnář</b>	Budweis	Gratzen	VI 34, ö.	471	Pyramide an der Strasse im Dorfe Theresienfreud.
<b>Moor-B.</b> (richt. Mar-B.)	Prachin	Stubenbach	VII 32, w.	1328	Baumsignal, $\frac{3}{4}$ Stde. östl. v. Pürthlinger Forsthaus.
<b>Montleshöhe</b>	Ellbogen	Petschau	XIII 15, w.	757	Pyramide auf einem freien Plateau mitten im Felde, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. von Neudorf.
<b>Moravan *</b>	Chrudim	Pardubie	XVIII 17, ö.	252·4	Pyramide auf freiem Felde, 400 Schrt. südlich des Dorfes Moravan.
<b>Morchenstein</b>	Bunzlau	Morchen- stein	XI 6, ö.	649	Thurm der freistehenden hochliegenden Kirche.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
<b>Mrakotin</b>	Chrudím	Richenburg	XVIII 19, ö.	529	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. von Mrakotin auf einer steinigen Anhöhe.
<b>Mrchovistě</b>	Časlau	Roth-Janovic	XI 19, ö.	392	Pyramide südwestl. des Dorfes Velký Lomec, in der Spitze, wo 2 Wege sich theilen, von denen der eine nach Kuttenberg, der andere nach Malešev führt.
<b>Mšeno</b>	Bunzlau	Mšeno	V 10, ö.	357	Pyramide, $\frac{1}{3}$ Stde. südl. des Städtchens Mšeno auf der Kuppe der freien steinigten Höhe, mitten unter Ackerfeldern
<b>Mühlberg</b>	Ellbogen	Eger	XVIII 15, w.	468	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. südwestl. von Srimitz auf einer niederen ausgedehnten Anhöhe, auf einem Feldraume.
<b>Mühlnet Wald</b>	Budweis	Rosenberg	XVII 15, w.	827	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. von Mühlnet.
<b>Mühlrand</b>	Chrudím	Landskron	XXIII 18, ö.	450·4	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. vom Dorfe Triebitz auf einem breiten Felderaume.
<b>Mülauer-B. (richt. Milauer-B.)</b>	Prachin	Berg-reichenstein	V 30, w.	989	Pyramide auf dem Berge südöstl. v. Millau.
<b>Müller-B.</b>	Saaz	Komotau	VIII 9, w.	847	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. v. Merzdorf auf der Höhe, am Rande eines Wäldchens im Ackerfelde des Bauers Müller.
<b>Müller-B.</b>	Chrudím	Polička	XXI 21, ö.	652	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. südwestl. von Kamence, auf einer Hutweide; 60 Schrt. östl. der Pyramide ist ein kleiner Fichtenwald.
<b>Münchengrätz</b>	Bunzlau	München-grätz	VIII 9, ö.	244	Thurm des herrschaftl. Schlosses.
<b>Mukenbil, (Mückenbühl)</b>	Ellbogen	Heinrichs-grün	XV 12, w.	949	Pyramide, am Bergrücken, $\frac{1}{4}$ Stde. nordöstl. von Nendorf.
<b>Musterung</b>	Leitmeritz	Maria-Schein	III 7, w.	211	Pyramide, einige Schritte östl. der Strasse zwischen Teplitz und Kulm, $\frac{3}{4}$ Stdn. nordwestl. von Medlan, knapp am einer gemauerten alten Säule.
<b>Mužeticer-B.</b>	Prachin	Blatná	II 26, w.	570	Pyramide, 300 Schrt. nördl. von Mužetic.
<b>Mužský-B. *)</b>	Bunzlau	München-grätz	IX 9, ö.	462·8	Pyramide am Berge $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. von Mužské.
<b>Mužský-B.</b>	Prachin	Netolitz	I 31, ö.	501	Pyramide auf dem Berge östl. von Netolitz.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
Na babách	Časlau	Schuschnitz u. Neuhof	XII 16, ö.	288	¼ Stde. südl. v. Chvalic und ebensoweit östl. von Bernardov.
Na bílých	Bydžov	Chlumec	XIII 14, ö.	239	Pyramide, ½ Stde. südl. von Nepolis auf einem Felde.
Na bočí	Klattau	Schinkau	VII 24, w.	614	Pyramide, 1 Stde. nordwestl. v. Dorfe Schinkau.
Na hrobce	Rakonitz	Smetschna	II 15, w.	459	Pyramide am Plateau, ⅛ Stde. westl. von Stochov am Wege zwischen Stochov und Riholec.
Na čihadle	Beroun	Königshof	II 17, w.	492	Pyramide auf der Kuppe, ½ Stde. westl. v. Königshof.
Na Cimermannsku	Rakonitz	Kladno	I 15, w.	425	¼ Stde. nordwestl. von Rozdělov.
Na devisi	Rakonitz	Swoleniowes	I 13, ö.	264	Pyramide am Ackerfelde des Bauers Mathias Kandler aus Slatina, ⅛ Stde. nördl. v. Slatina und 9 Schrt. südl. von der Allee.
Na dílech	Časlau	Viklantic	V 29, ö.	430	Pyramide am Felde, ¼ Stde. südl. vom Dorfe Smdrov.
Na dráhach	Rakonitz	Wranauy	II 13, w.	344	¼ Stde. südwestl. von Weissthurm und ebensoweit nördl. von Pichov.
Na dráhach	Chrudim	Svojanov	XXII 21, ö.	6440	Pyramide am südl. Theile, der kgl. Kuppe des Berges „Na dráhach“, auf einer Hutweide.
Na háji	Prachin	Warwaschau	I 26, w.	509	Pyramide, 500 Schrt. südl. von Malčic.
Na hajkách *	Rakonitz	Peruc	II 12, w.	360	Pyramide, ¼ Stde. südwestl. v. Peruc, auf einem Feldraine.
Na horách	Leitmeritz	Doxan	I 10, ö.	218	Pyramide, ¼ Stde. südl. von Bohatoc am hohen Ackerfeld-Plateau zwischen Bohatoc und Chvalin.
Na horkách	Rakonitz	Tachlovic	I 15, ö.	405	Pyramide auf der Kuppe einer kahlen felsigen Höhe, ⅛ Stde. südl. des Dorfes Pritocno.
Na hrádku	Bydžov	Sadowa	XIX 14, ö.	329	Pyramide, ⅛ Stde. nördl. von Hrádek.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
Na hájičných	Budweis	Wittingau	V 30, ö.	436	Stange, am Feldrain $\frac{1}{4}$ Stde. westl. von Lhota bei Lomnic.
Na hranici	Bydžov	Poděbrad	VIII 14, ö.	199	Signal, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. vom Dorfe Bobnic am Felde des Georg Sanduček, ganz nahe an der Buzlauer Kreisgrenze.
Na hranicích *	Chrudim	Chroustowic	XIX 17, ö.	359·2	Pyramide am Plateau, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. v. Dorfe Vraclav, etwaige Hundert Schrt. westl. des Dorfes Sedlec.
Na jamách	Klattau	Kaut	XII 25, w.	488	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. östl. von Drasenau, $\frac{1}{2}$ Stde. westl. der Stadt Teuss, 200 Schrt. nördl. der Chaussée.
Na kopci		Bechyn	III 27, ö.	505	Pyramide am Berge beim Dorfe Nemějic.
Na kopci	Rakonitz	Buštěhrad	II 14, ö.	328	Pyramide, auf der Anhöhe, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. vom Dorfe Anjezd, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. von Helous.
Na kopci	Chrudim	Richenburg	XVIII 21, ö.	801	Baumsignal, 1 Stde. eüdl. vom Dorfe Lhotky, $\frac{1}{2}$ Stde. v. der Glashütte Nové hutě.
Na kopci	Chrudim	Pardubie	XVI 17, ö.	274	Pyramide, 100 Schritte nördlich der Kirche nad einige Hundert Schritte östl. des Dorfes Mikulovic, auf freiem Felde.
Na korouhvích	Beraun	Alt-Knín	II 20, ö.	488	Pyramide auf d. Kuppe, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. von Mittel-Lhota, $\frac{1}{2}$ Stde. nordöstl. von Čelín.
Na kostele *	Königgrätz	Doudleb	XX 15, ö.	445	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. von Vrbic auf einer freien Anhöhe, wo ehemals eine Kirche stand.
Na koutech	Rakonitz	Pürglitz	II 16, w.	465	$\frac{1}{2}$ Stde. südl. von Bratronic und $\frac{1}{2}$ Stde. östl. von Běleč.
Na lihapole (richt. Liché pole)	Prachin		II 26, ö.	448	Pyramide auf der Strasse v. Jamny nach Podoli.
Na mýti	Pilsen	Liblin	VI 18, w.	429	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. v. Olešná, 500 Schrt. südwestl. v. Maierhof Obora.
Na mýtech		Horáždovic	IV 26, w.	453	Pyramide am Berge nordöstl. von Horáždovic.
Na úvoze	Bydžov	Chlumec	XIV 14, ö.	256	Pyramide am Plateau „na úvoze“ genannt, 1 Stde. v. Mlékosrb.

Name des Punktes	Beindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Na piskách	Bydžov	Chlumec	XII 13, ö.	269	Baumsignal mit Stange u. Kreuzbrettern, 1/2 Stde. westl. v. Zantov.
Na pohodnici	Pilsen	Pilsen	VII 21, w.	497	Pyramide, 1/4 Stde. südl. v. Dorfe Kyšic auf der ausgez. Felsenspitze.
Na pláni	Budweis	Krummhu	I 33, ö.	589	Pyramide, 1/2 Stde. östl. v. Berlau.
Na padelkách	Tábor	Bernartice	III 26, ö.	490	1/4 Stunde südlich von Zběšic.
Na rovinách	Rakonitz	Peruc	II 12, w.	341	Pyramide am Plateau, 1/4 Stde. nördl. v. Telce.
Na rukávě (Hranice)	Kouřim	Vyšehrad	III 14, ö.	280	Pyramide auf dem Baine zwischen dem hochliegenden Ackerfelde von Nr. 7 und Nr. 3 aus Větrnáste und dem Draster herrschaftlichen Felde. H = 42 mt.
Na rouženi	Časlau	Neudorf	XV 20, ö.	450	Pyramide, 1/4 Stde. nordwestl. v. Neudorf.
Na radimovském	Kouřim	Štířín	V 18, ö.	504	Pyramide auf der Kuppe, 500 Schritte östlich vom Dorfe Radimovic.
Na rozhraní		Klattau	IX 25, w.	421	Strassenpunkt nördl. von Klattau.
Na skalách	Prachin	Rožmitál	IV 23, w.	743	Pyramide, 1/2 Stde. westl. v. Rožmitál.
Na skále	Pilsen	Miröschau	V 22, w.	567	Pyramide, 1/4 Stde. östl. vom Kakejcov auf dem höchsten Felszipfel.
Na skalky (richt. na Skalkách)	Rakonitz	Smetschna	II 14, w.	379	Pyramide, 1/4 Stde. südwestl. v. Rient am hohen Ackerfelde zwischen Rient und Sternberg.
Na Skalicích	Prachin	Schlüsselburg	V 24, w.	660	Pyramide am Berge, 800 Schritte westl. v. Radošic.
Na stráni	Leitmeritz	Budin	I 11, w.	211	Signal, 1/2 Stde. nordöstl. von Brezan am Rande der das Egerufer einschliessenden Höhe.
Na Sylvachu (richt. Lhotský vrch)	Rakonitz	Pürglitz	II 15, w.	424	Pyramide, 150 Schritte nördlich v. Lhota auf einer freien Anhöhe neben dem hinführenden Fuessteig.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
Na vartě	Chrudim	Landskron	XXIV 16, ö.	581·3	Pyramide, ¼ Stde. v. Waltersdorf, 50 Schritte von mehreren hohen Birken, auf einer kleinen Hutwede.
Na vrchách (Na vrších)	Pilsen	Liblín	VI 19, w.	478	Pyramide, ¼ Stde. nördl. v. Vranov am Plateau.
Na vrchách (Na vrších)	Chrudim	Chroustovic	XVIII 17, ö.	273	Pyramide auf einer Anhöhe, ¼ Stde. nördl. v. Březevic, etwa 200 Schritte der vom Chrudim n. Hohenmanth fähr. Chaussée.
Na vrších	Bydžov	Chlumec	XIV 15, ö.	286	½ Stde. nördl. v. Volč und ebensoweit östlich von Chýst.
Na vrchu	Pilsen	Rokycan	VI 20, w.	436	Thurm der Kirche, 1½ Stde. v. Rokycan.
Na vrchu	Prachin	Worlik	II 24, ö.	529	½ Stde. östl. v. Přilepov.
Na vidouli	Rakonitz	Jinonic	III 16, ö.	365	Pyramide auf einem ausgz. Plateau südwestl. der Stadt Prauz, ¼ Stde. v. Bntovic. Die Achse bezeichnet ein Pfleck. Ansicht frez.
Na Zámrský	Bunzlau	Křinec	X 12, ö.	277	Pyramide, ¾ Stdn. nordwestl. von Tuchom, einige Hundert Schritte v. Prodašic in d. Waldspitze, die an die Felder von Prodašic grenzt.
Na Zhuře	Pilsen	Štáhlau	VII 22, w.	405	Pyramide, ¼ Stde. südl. v. Dorfe Nezbavětic, 17 Schr. westl. v. Fahrwege.
Nad clapem (richt. nad žlabem)	Rakonitz	Unter-Beřkovic	II 11, ö.	262	Pyramide am Raine der hohen Ackerfelder der Bauern Matonšek und Propft, ¼ Stde. südl. des Dorfes Bechlin.
Nad Hlinským	Tábor	Wopořan u. Bernartic	IV 26, ö.	462	Pyramide, ¼ Stde. süd-östl. v. Dorfe Altsattel.
Nad louky	Tábor	Pilgram	XII 26, ö.	662	Pyramide am Berge süd-westl. von Rohozna bei Unter-Cerekve.
Nad Moráskem (U pyramidy)	Pilsen	Brenn Poritschen	IV 23, w.	797	Pyramide, 1 Stde. östl. v. Dorfe Mitrovic, auf der höchsten Feldspitze dieses waldigen Berges.
Nad průhonem	Rakonitz	Bischof Teinitz	III 12, w.	365	Pyramide, ¼ Stde. nördl. von Tetniz, ¼ Stde. südl. v. Vrhuo, auf einem hohen Ackerfelde.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Nad stráni</b>	Rakonitz	Koleschowitz	V 17, w.	515	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. südwestlich vom Dorfe Sulwedel, auf der steil sich erhebenden Anhöhe, auf einer Hutweide.
<b>Nadka-B.</b>	Tábor	Ober-Cerekwe	XII 26, ö.	648	Signal, Acker Plateau, $\frac{1}{2}$ Stde. südlich von Cernov.
<b>Nadlan</b>	Časlau	Křesetic	XI 19, ö	425	Pyramide am Felde, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. v. Opátovic.
<b>Nádawek</b>	Tábor	Neu-Reichenan	XI 26, ö.	700	Pyramide mit erhöhtem Stüde, $\frac{1}{2}$ Stde. südöstl. v. Orte Mezná am Rande des grossen Waldes. 81 mt. hoch, Achse ein 52 mt. hoher Stamm.
<b>Náhon</b>	Königgrätz	Königgrätz	XVII 14, w.	232	Pyramide am östlich Anagange des Dorfes Náhon, hinter d. Dorfrichters Garten, einige Schritte nördlich des Fahrweges nach Königgrätz.
<b>Na hranicích</b>	Pilsen	Manětín	IX 17, w.	563	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. westl. von Denbravle, am höchsten Pkte. des steinigcn Plateaus am Berge „na hranicích“.
<b>Nahořan</b>	Prachin	Eltschowitz	III 29, w.	768	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. v. Nahořan.
<b>Na hůrce</b>	Pilsen	Plass	VIII 17, w.	481	Pyramide auf der Anhöhe, $\frac{1}{8}$ Stde. westl. v. Dorfe Zebnitz, $\frac{1}{8}$ Stde. nördl. v. Plass, süd. des Feldweges zwischen Hradčisko und Kralovic.
<b>Nákři</b>	Budweis	Frauenberg	II 30, ö.	406	Ortskirchthurm.
<b>Nassaberg</b>	Chrudím	Nassaberg	XVI 19, ö.	500	Kirchthurm.
<b>Nautomic</b>	Rakonitz	Stativnic	II 14, ö.	314	Thurm der Neutomicer Friedhofs-Kirche.
<b>Nebahov</b>	Prachin	Libějic	I 31, w.	783	Stange, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. von Nebahov.
<b>Nebanitz</b>	Ellbogen	Eger	XVI 15, w.	430	Ortskirchthurm.
<b>Nebřechovic</b>	Prachin	Drhovle	II 28, w.	539	Bergkuppe, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. von Nebřechovic.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Nebužel *</b> (Signal)	Bunzlau	Řepín	V 11, ö.	330	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. nordöstlich v. Nebužel am Ackerfelde des Joh. Dörf. Nr. 58.
<b>Nebužel</b> (Thurm)	Bunzlau	Řepín	V 11, ö.	307	Ortskirchthurm.
<b>Nebäu Höhe</b>	Klattau	Heiligenkrenz	XIV 23, w.	706	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. südwestl. v. Mkte. Heiligenkrenz.
<b>Nečic</b>	Časlau	Selau	XI 23, ö.	508	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südlich v. Senožat, 200 Schritte östlich v. Nečic auf einer nackten Anhöhe.
<b>Nedělišťe</b>	Königrätz	Nedělišťe	XVI 13, ö.	259	Ortskirchthurm.
<b>Nedílech</b> (Na dílech)	Časlau	Vrbie	XIII 21, ö.	517	$\frac{1}{2}$ Stde. südöstlich von Smrdov.
<b>Nedoveska *</b>	Bunzlau	Hauska	IV 9, ö.	456	Pyramide, 200 Schritte westl. des Dorfes Nedoveska, 5 Schrt. nördl. des grossen Krenzes.
<b>Nehvizdy velké</b> (Gross-Nehwizd)	Kouřim	Kaunitz	VI 15, ö.		Pfarrkirche.
<b>Neměřic</b> (richt. Niměřic)	Bunzlau	Niměřic	VII 11, w.	287	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. südwestl. v. Niměřic am Raine zwischen den Feldern d. Jos. Stový Nr. 3 und der Anna Zarnhova Nr. 24 aus Sovinka.
<b>Němčic</b>	Časlau	Karlovic	VIII 12, ö.	432	Pyramide, wenige Hundert Schrt. nordöstlich von Němčic auf einem Ackerplateau.
<b>Nemyčoves</b>	Bydžov	Sadowa	XII 11, ö.	289	Ortskirchthurm.
<b>Nepodřicer B.</b>	Prachin	Protivín	I 27, w.	530	Pyramide, 1000 Schritte westl. v. Nepodřic.
<b>Nesviná-B.</b>	Prachin	Schlüsselburg	IV 25, w.	576	Gerüstpyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. v. Schlüsselburg.
<b>Neštětická hora *</b>	Beraun	Konopišťe	V 20, ö.	535·2	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. v. Černikovic auf d. Spitze des Kegelberges.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
<b>Netřebic</b>	Bydžov	Poděbrad	X 14, ö.	191	Pyramide auf einer Anhöhe v. südl. Netřebic.
<b>Neu-Königgrätz</b>	Königgrätz	Königgrätz	XVII 14, ö.	276	Ortskirchthurm.
<b>Neu-Kolin</b>	Kouřim	Neu-Kolin	XI 16, ö.	225	Ortskirchthurm.
<b>Neu-Lysa</b>	Bunzlau	Lysa	VII 14, ö.	192	Im Giebel des Pfarrkirchthurmes wurde observirt; die Höhe desselben beträgt 441 mt.
<b>Neu-Ossegg</b>	Leitmeritz	Ossegg	V 8, w.	309	Kirchthurm des Stiftskirche.
<b>Neu-Paka</b>	Bydžov	Kumburg	XIII 9, ö.	434	Thurm der Klosterkirche.
<b>Neu-Strakonic (Schloss)</b>	Klattau	Strakonic	III 28, w.	707	Höchster Schlossthurm in Strakonic.
<b>Neu-Straschitz</b>	Rakonitz	Krušovic	III 14, w.	476	Ringplatz.
<b>Neudörf-B. (Steinberg)</b>	Bunzlau	Reichenberg	V 9, ö.	511	Pyramide, 300 Schritte südl. d. Dorfes Neudörf am höchsten Punkte des mit Wald bewachsenen Steinberges.
<b>Neudorf</b>	Časlau	Unter-Kralovic	X 21, ö.	501	Pyramide auf der südl. Kuppe dieses Walddeckens, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. von Neudorf.
<b>Neudorf</b>	Ellbogen	Petschau	XIII 15, w.	739	Ortskirchthurm.
<b>Neudorf</b>	Prachin	Němčie	IV 29, w.	764	Pyramide, 800 Schritte nordwestl. v. Kvaskovic.
<b>Neudorfer B.</b>	Kouřim	Brandeis	IV 13, ö.	187	Bergkuppe, $\frac{3}{4}$ Stdn. südöstl. von Neudorf.
<b>Neudorfer Höhe</b>	Rakonitz	Kolešovic	VI 14, w.	437	Pyramide auf der höchsten Anhöhe, $\frac{1}{2}$ Stde. südwestlich von Neudorf u. einige Hundert Schrit. südl. eines kleinen Waldes.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
<b>Neugebäu</b>	Prachin	Winterberg	V 31, w.	1071	Pyramide, westl. vom Jägerhaus v. Schweigelhaid.
<b>Neugewend</b>	Saaz	Pomeisel	VI 14, w.	403	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. nordwestl. v. Golleschau, auf einer Anhöhe westlich eines Feldweges, 200 Schritte südlich eines eisernen Kreuzes.
<b>Neuhof</b>	Bunzlau	Wartenberg	VII 7, ö.	294	Kapelle an der Strasse zwischen Niemes und Schwabitz.
<b>Neuhof</b>	Časlau	Stöcken	XV 24, ö.	307	Pyramide, einige Hundert Schrt. östl. v. Dorfe Neuhof auf einem Felde; unweit davon ist der Weg von Neuhof nach Pelna.
<b>Neuhof</b>	Prachin	Písek	I 27, ö.	464	Pyramide, 200 Schritte südl. von Neuhof.
<b>Neuhaus</b>	Tábor	Neuhaus	IX 29, ö.	478	Ortskirchthurm.
<b>Neukirchen</b>	Ellbogen	Wallhof	XVI 13, w.	485	Ortskirchthurm.
<b>Neumarkt</b>	Klattau	Kaut	XII 26, w.	452	Ortskirchthurm.
<b>Neumětel</b>	Beraun	Wosow	II 19, w.	319	Ortskirchthurm.
<b>Neusattel</b>	Budweis	Wittingau	VII 30, ö.	460	Kirchthurm St. Wenzel, 400 Schritte v. Neusattel.
<b>Neuschloss</b>	Saaz	Neuschloss	IV 12, w.	262	Kirchthurm.
<b>Neuschloss</b>	Bydžov	Arnau	XV 9, ö.	374	Schlossturm.
<b>Neuschloss (Ruine)</b>	Chrudim	Landskron	XXIV 18, ö.	435.4	Spitze des westl. Rauchfanges des alten Schlosses Neuschloss genannt.
<b>Neustadt</b>	Königgrätz	Neustadt	XIX 11, ö.	324	Kapelle des Stadthurmes.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
<b>Neweklau</b>	Beraun	Tloskov	IV 20, ö.	415	Ortskirchthurm.
<b>Nezamyslic</b>	Prachin	Schichowitz	V 28, w.	516	Kirchthurm am Rande d. Ortes auf einer Anhöhe.
<b>Nieder-Kalná</b>	Bydžov	Čistá	XV 9, ö.	382	Ortskirchthurm.
<b>Nieder-Langenuau</b>	Bydžov	Hobencelbe	XV 8, ö.	510	Ortskirchthurm.
<b>Niederplatte</b>	Leitmeritz	Stvoleny	III 8, ö.	374	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. nordwestl. v. Bletswedel westl. neben dem in dieser Richtung führenden Weg.
<b>Niemes</b>	Bunzlau	Niemes	VI 7, ö.	293	Ortskirchthurm.
<b>Nimburg</b>	Bunzlau	Nimburg	IX 14, ö.	186	Der höchste Thurm der Stadt Nimburg.
<b>Nimci kopec</b> (richt. Němcův k.)	Tábor	Serowitz	X 28, ö.	607.4	Pyramide, einige Hundert Schritte von Zdešov auf einer Anhöhe.
<b>Nová ves</b>	Chrudím	Pardubie	XIX 15, ö.	276	Pyramide auf der Anhöhe, um welche sich das Dorf Nováves ausdehnt, in einen Felde einige Hundert Schritte v. d. letzten Häusern des Ortes.
<b>Nová ves</b>	Bunzlau	Březno	IX 11, ö.	317	Signal, 300 Schrt. nördl. v. Nová ves am Felde des Bauers Nr. 4.
<b>Nová hospoda</b> Neues-Wirthshaus	Budweis	Frauenberg	II 30, ö.	418	$\frac{1}{4}$ Stde. v. Lhota Lékařova an der Strasse nach Wodňan.
<b>Nový háj</b>	Prachin	Blatná	III 25, w.	470	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. östl. v. Blatná.
<b>Nuserau</b> (Auf der Warte)	Prachin	Unter Körnsalz	VII 29, w.	803	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. v. Unter-Körnsalz u. nahe westl. von Nuserau.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Ober-Schön	Ellbogen	Eger	XVII 16, w.	474	Pyramide auf der weiten Ebene, $\frac{1}{2}$ Stde. östlich v. d. Ober Schön, auf der Südseite des Weges d. v. Ober-Schön nach Traantz führt. H = 29, 70.
Obecní kopec	Tábor	Ober-Cerekwe	XI 26, ö.	689	Pyramide am Hügel östl. des Waldes, $\frac{1}{2}$ Stde. östl. von Rohovka.
Ober-Cerekwe	Tábor	Ober-Cerekwe	XII 27, ö.	601	Thurm der Kirchhofkapelle.
Ober-Kunreuth	Ellbogen	Eger	XVIII 16	653	Bergkuppe, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. von Ober-Kunreuth.
Ober-Slivno	Bunzlau	Košátky	VI 12, ö.	296	Kapellenthürmchen.
Ober-Leitensdorf	Leitmeritz	Dux	V 9, w.	320	Pfarrkirchthurm.
Oberschlag	Königgrätz	Reichenau	XXII 13, ö.	793·8	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. vom Dorfe Ritschka, auf einer Anhöhe. Östlich der Pyramide führt ein Feldweg über den ganzen Rücken.
Obědovic	Bydžov	Kratenau	XIV 14, ö.	243	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. von Obědovic, auf einer herrschftl. Hutweide.
Ochsen-B.	Časlau	Habern	XIV 21, ö.	585	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. vom Dorfe Radostín auf freiem Felde.
Ochsen-B.	Budweis	Krummau	II 35, w.	883	Angezeichnete Waldkuppe, $\frac{1}{2}$ Stde. südwestlich von Vorderstift u. obensowelt nordwestlich von Hinterstift.
Ochsenhübl	Budweis	Krummau	II 37, ö.	894	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. v. Tussetschlag.
Ohraženka	Berann	Votic	V 22, ö.	578	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. v. Janovic auf einer flachen Höhe zwischen Waldungen.
Ohrenberg	Pilsen	Tachau	XV 20, w.	741	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. v. Dorfe Wosand, auf der Anhöhe.
Oedhäusel-B.	Budweis	Hohenfurth	II 37, ö.	938	Pyramide, $\frac{5}{8}$ Stdn. südwestl. von Mkte Hohenfurth.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
<b>Oederschloss-B.</b>	Ellbogen	Duppau	X 13, w.	925	Pyramide, 1 Stde. östl. v. Sachsegrün an der südl. Spitze des ausgez. Waldea.
<b>Okrouhlic</b>	Časlau	Okrouhlic	XIII 22, ö.	408	Schlossturm.
<b>Oklika (V oklikách)</b>	Časlau	Neuhof	XIII 16, ö.	306	Pyramide am ausgezeich. Plateau nördl. von Bernardov.
<b>Oujezd, Újezd</b>	Bydžov	Neu-Paka	XIII 10, ö.	459	Pyramide, einige Hundert Schrt. von der sogenannten Aujezder Windmühle, 600 Schritte nördl. der Chaussée. H = 5·7 mt.
<b>Oujezd bei Bělohrad (Aujezd St. Johann)</b>	Bydžov	Bělohrad	XIV 10, ö.	328	Ortskirchthurm.
<b>Oujezd podhorni</b>	Bydžov	Radim	XV 11, ö.	346	Pyramide einige Hundert Schrt. östl. vom Dorfe Ujezd-podhorni auf einem Felde am südl. Abhänge des waldigen Lomec-Chlumer Rückens. H = 5·4 mt.
<b>Opatovic</b>	Chrudim	Pardubic	XVI 14, ö.	223	Ortskirchthurm.
<b>Opočno</b>	Königgrätz	Opočno	XIX 13, ö.	312	Lustschlossturm in Opočno.
<b>Oppolz-B.</b>	Budweis	Gratzen	IV 37, ö.	704	Bergkuppe, ¼ Stde. südl. vom Dorfe Oppolz.
<b>Ortelsberg</b>	Leitmeritz	Bürgstein	V 6, ö.	550	Baumsignal östl. v. Maxdorf am sogenannten Waldberge.
<b>Oser-B.</b>	Prachin	Waldhwozd	X 28, w.	1283	Pyramide, 3 Stdn. v. Eisenstrass an der Grenze Bayerns.
<b>Otava</b>	Chrudim	Richenburg	XVIII 20, ö.	734	Pyramide, ¼ Stde. nordwestl. vom Dorfe Svratouch auf einer ausgez. Anhöhe.
<b>Ounos</b>	Beraun	Jetřichovic	IV 24, ö.	408	Pyramide auf der Anhöhe ¼ Stde. westl. v. Žaukov.
<b>Ouřitz-B.</b>	Prachin	Wällischbirken	III 30, w.	821	Pyramide, ½ Stde. östl. v. Auřitz.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
<b>Pacher-B.</b>	Tábor	Jistebnic	IV 24, ö.	626·1	Freie Anhöhe, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. des Dorfes Bree und 1 Stde. südl. von Nadějkov.
<b>Počátky</b>	Časlau	Chotěboř	XV 21, ö.	516	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. nord-östl. v. Počátky auf einem Felde.
<b>Pablowitz</b>	Leitmeritz	Neuschloss	IV 8, ö.	355	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. westl. v. Pablowitz.
<b>Padelka</b>	Tábor	Božejov	X 26, ö.	619	Signal am Felde, 1000 Schritte östl. v. Božejov.
<b>Pahorek</b>	Klattau	Unter-Lukawitz	VII 23, w.	546	Pyramide, $\frac{1}{3}$ Stde. süd-westl. v. Člum auf einer Hutweide.
<b>Paláč</b>	Chrudim	Heřman-Městec	XV 18, ö.	381	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. südöstl. der Stadt Heřman Městec, einige Hundert Schritte westl. der v. Heřman Městec nach Kalk-Podol führenden Strasse.
<b>Palčič</b>	Pilsen	Miröschau	IV 22, w.	723	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. v. Kolvín, auf der höchsten Spitze dieses Berges.
<b>Pana</b>	Leitmeritz	Zahořan	I 8, ö.	593	Ausgez. Berg, $\frac{1}{8}$ Stde. nordwestl. v. Rübendörl.
<b>Paní hora</b>	Klattau	Merklin	IX 23, w.	480	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. westl. v. Soběkur am höchsten Pkte. dieses Berges.
<b>Panský kopec</b>	Budweis	Veselí	V 29, ö.	427	Pyramide auf der freien Anhöhe nördl. vom Dorfe Schweinitz.
<b>Papka-B.</b> (richt. Babka)	Bydžov	Starkenbach	XIII 9, ö.	544	Pyramide auf d. Anhöhe des Dorfes Karlov, von welchem selbe $\frac{1}{4}$ Stde. südöstlich entfernt ist.
<b>Pardubic</b>	Chrudim	Pardubic	XVI 16, ö.	214	Der höhere Thurm des Schlosses.
<b>Panzer-B.</b>	Prachin	Eisenstein	IX 29, w.	1152	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. vom Wohnhause d. Richters Jos. Watti v. Panzer.
<b>Parisau</b>	Klattau	Ronsperg	XIII 24, w.	483	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. südl. v. Dorfe Parisau östl. der Papiermühle.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
<b>Parloser-B.</b>	Leitmeritz	Bensen	II 5, ö.	481	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. nördl. von Parlöse auf einem Feldraine.
<b>Parnik</b>	Chrudím	Laudskron	XXII 18, ö.	437.0	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östlich des Parnik gehörigen Mauerhofes auf einer Hutweide, wo sich zwei Feldwege kreuzen.
<b>Pardidub</b>	Königgrätz	Směřic	XVII 12, ö.	252	Pyramide, 250 Schritte nordwestl. v. Dorfe Klein-Skalitz knapp an dem stollen Elbeufer, 100 Schrt. westl. der Königgrätz u. Josefstadt verbindenden Strasse.
<b>Paseky</b>	Chrudím	Richenburg	XIX 20, ö.	709.5	Gerüst-Pyramide auf einer flachen Kuppe am südlichen Ende von Franzensdorf (Paseky), $\frac{2}{8}$ Stdn. nordöstl. v. Wüst-Kamenitz II = 17.3 mt.
<b>Paterberg</b>	Saaz	Rothenhaus	VII 10, w.	356	Pyramide am Plateau, $\frac{1}{2}$ östl. v. Sporitz in einem Ackerfelde.
<b>Patkov</b>	Tabor	Chýnov	VII 25, ö.	701	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nord-östl. von Cbočín.
<b>Pavlův kopec</b>	Königgrätz	Opočno	XXI 12, ö.	654	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. südl. von Dobřan, auf einem Berge.
<b>Pavličkův</b>	Tabor	Pilgram	XI 24, ö.	625	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nord-östl. v. Chvojnov auf d. Anhöhe.
<b>Pavlův kopec</b>	Brünn	Ingrowitz	XXI 22, w.	715	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. von Úbšín auf einer Anhöhe, im Felde nahe am Fahrwege von Úbšín nach Ingrowitz.
<b>Pelec *</b>	Tabor	Kamenic	X 27, ö.	718	Pyramide, 500 Schritte südwestl. v. Pelec.
<b>Peilenhölzer</b>	Pilsen	Trpisty u. Triebel	XI 19, w.	481	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. v. Zwinomass, auf der Anhöhe.
<b>Peindlberg *</b>	Ellbogen	Neudeck	XIV 11, w.	974	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. vom Dorfe Eisenberg, im höchsten Punkte des Waldberges.
<b>Peralec</b>	Chrudím	Richenburg	XIX 19, ö.	509	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. von Peralec auf einem Plateau im freien Felde, wohin v. Orte ein Feldweg führt.
<b>Perbil</b>	Ellbogen	Schlakenwerth	XII 12, w.	535	Pyramide auf einer Anhöhe, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. v. Grnsengrün und der Chaussée nach Schlakenwerth.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Pernharz</b>	Pilsen	Krukanitz	X 19, w.	477	Ortskirchthurm.
<b>Pern-Höhe</b>	Pilsen	Tepl	XII 17, w.	710	Pyramide auf der ausgedehnten freien Anhöhe, 400 Schrt. westl. von Pern, $\frac{1}{4}$ Stde südlich von Hermannsdorf.
<b>Pernglau</b> (richt. <b>Bernklau</b> )	Ellbogen	Teussing	X 17, w.	712	Pyramide am Borge, 700 Schrt. westl. von Krasch, 40 Schritte südlich des Weges von Krasch nach Bernklau.
<b>Peruc</b>	Rakonitz	Peruc	II 12, w.	333	Ortskirchthurm.
<b>Pešava-B.</b>	Chrudim	Richenburg	XVIII 20, ö.	697	Pyramide, $\frac{1}{3}$ Stde. nördl. vom Dorfe Jenikov, auf einem Plateau.
<b>Petershof</b>	Časlau	Vrbic	XII 21, ö.	548	Signal, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. v. Lheta vesná, 400 Schritte südwestl. vom herrschaftlichen Meierhofe.
<b>Petrovic</b>	Bydžov	Sadowa	XIV 12, ö.	287	Pyramide, einige Hundert Schrt. nordwestl. vom Dorfe Petrovic am höchsten Pkt. dieses zieml. hohen Plateau.
<b>Petrovic</b>	Bydžov	Sadowa	XIV 12, ö.	267	Ortskirchthurm.
<b>Pětikozy</b>	Bunzlau	Krasko	VII 11, ö.	304	Pyramide, 10 Schrt. südl. von Pětikozy am Felde.
<b>Pfrauenberg *</b>	Pilsen	Gross-Maierhöfen	XIV 21, w.	837	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde nordwestl. v. Pfrauenberg.
<b>Píchce</b>	Beraun	Dobříš	I 21, w.	569	Pyramide auf der Anhöhe, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwest. von Dubno.
<b>Pil-B.</b>	Pilsen	Tepl	XIV 17, w.	788	Pyramide auf der Hutweide am Plateau „Pil“ genannt, $\frac{1}{4}$ Stde. westlich von Rojau.
<b>Pilhubl</b>	Pilsen	Tepl	XIII 17, w.	728	Pyramide auf der Kruppe des freistehenden Pilhubels, 400 Schrt. westl. des Dorfes Enkengrün auf einer Hutvelde.
<b>Pilsen</b>	Pilsen	Pilsen	VIII 20, w.	311	Kirchthurm.
<b>Pirsken</b>	Leitmeritz	Schlukenau	III 2, ö.	605	Baumsignal, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. v. Fürstenwald im Walde des von West n. Ost laufenden Plateaus.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Písek	Prachin	Písek	I 27, ö.	378	Pfarrkirchthurm.
Písek	Beraun	Jinec	I 20, ö.	688	Pyramide, 1 Stde. ostl. v. Cenkau am höchsten Pkte. des Berges.
Pisník (Rašocher-B.)	Bydžov	Chlumec	XIII 15, ö.	244	Pyramide zwischen dem Dorfe Hlavečnik u. Rašoch nördl. d. Weges, der beide Orte verbindet.
Písková Lhota (Pisečná Lhota)	Bydžov	Poděbrad	IX 15, ö.	185	Baumsignal, 1/4 Stde. westl. v. Dorfe Písková Lhota auf einer Pappel in der Allee zwischen Sadská und Chlumec.
Píska-B.	Kouřim	Brandeis	VI 13, ö.	272	Pyramide, 1/4 Stde. südwestl. v. Mečeriž (Mečiziř) am Felde.
Pištin	Budweis	Frauenberg	II 31, ö.	399	Thurm.
Pischely (richt. Pyšely)	Kouřim	Pyšely	VI 18, ö.	419	Kapellenthurm westl. d. Schlosses.
Plačic (Vlčkovíc)	Königgrätz	Königgrätz	XVI 14, ö.	244	Pyramide, 300 Schritte südwestl. von Plačic am Fahrwege nach Vlčkovíc, 1/3 Stde. südwestl. v. Kuklen.
Plan	Pilsen	Plan	XIV 19, w.	510	Kirchthurm.
Planina	Tábor	Mühlhausen	III 25, ö.	518	Pyramide, 1/4 Stde. westl. v. Lišnic auf steinigem Wiesengrunde.
Planina *	Bydžov	Chlumec	XII 15, ö.	250	Pyramide, 1 Stde. westlich von Chlumec, 200 Schritte vom Jägerhaus, auf einer Kuppe.
Planina	Chrudim	Nassaberg	XVI 19, ö.	561	Pyramide, 1/4 Stde. südlich von Böhm. Lhatic, 50 Schrt. nördl. des nach Lhatic gehörenden Waldes auf einem schmalen Streifen Hutweide.
Plankenstein, Blankenstein	Leitmeritz	Prissnitz	I 7, w.	545	Stange, 1/4 Stde. südlich von Blankenstein auf der gleichnamig. Rutze, südl. Mauer.
Plátěná hora	Klattau	Grünberg	VI 25, w.	557	Pyramide, ziemlich hoher bewald. Berg, 1/3 Stde. westl. v. Neudorf.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Platten	Saaz	Rothenhaus	VIII 9, w.	680	Pyramide, einige Schritte nördl. der Pfarrkirche v. Platten, oberhalb des dortigen Steinbruches.
Plattenberg	Königgrätz	Trautenau	XVII 9, ö.	530	Pyramide, 1/2 Stde. südl. von Alt-Rognitz auf einer Anhöhe.
Plattenberg	Ellbogen	Liebenstein	XIX 15, w.	637	Pyramide, 1/2 Stde. südl. v. Liebenstein am waldigen Berge.
Plattenhausen	Prachin	Stubenbach	VII 32, w.	1366	Nahe an der bairischen Grenze.
Plattorn	Prachin	Schüttenhofen	VI 29, w.	685	Pyramide, 300 Schritte östl. v. Plattorn.
Plawetsch	Saaz	Petersburg	VII 16, w.	580	Bergkuppe, deren nördl. u. westl. Hang bewaldet ist, 1/2 Stde. südwestl. v. Gossawoda u. ebenso weit nordöstl. v. Drabuschen.
Pleš	Beraun	Dobříš	II 19, ö.	419	Pyramide, 1/4 Stde. südl. v. Zahořan, 1/4 Stde. westl. v. Senešnic.
Plešivec	Beraun	Jinec	II 19, w.	636	Pyramide, eine Stde. südwestl. des Dorfes Lhotka auf der höchsten Spitze dieses hohen Berges H = 47 mt.
Plessberg	Ellbogen	Schlackenwerth	XIII 11, w.	1027	Pyramide am Berge, 1 Stde. südöstl. v. Abertham.
Plessel	Ellbogen	Giesshübl	XI 14, w.	838	Pyramide, 1/4 Stde. nordwestl. v. Langgrün.
Plissen	Leitmeritz	Hainsbach	III 3, ö.	591	Pyramide knapp nördl. d. Strasse zwischen Hainsbach u. Zeldler, 1/2 Stde. nordwestl. v. Zeldler, am Berge.
Plöss-B.	Klattau	Heil. Kreuz	XV 23, ö.	789	Pyramide, einige Hundert Schritte nordwestl. v. Plöss auf d. Anhöhe.
Ploscha	Saaz	Postelberg	V 11, w.	1260	Kirchthurn.
Plöckenstein	Budweis	Krumau	III 35, w.	1378	Pyramide, 2 1/2 Stde. nördl. von Schwarzenberg (in Baiern).

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Počátek</b>	Tábor	Serowitz	XI 28, ö.	615	Ausgezeichneter Kirchthurm mit einem Kreuze.
<b>Podersam</b>	Saaz	Podersam	VII 13, w.	330	Ortskirchthurm.
<b>Podhůra</b>	Saaz	Zittolieb	IV 13, w.	459	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. v. Ober-Rotschow, am höchsten Punkte eines Berges.
<b>Pod horou (Hůra)</b>	Chrudím	Nassaberg	XVI 18, ö.	386	Pyramide auf einer bedeutenden waldigen Anhöhe, $\frac{3}{4}$ Stdn. südwestl. des Parkes Slatina, einige Hundert Schritte westl. d. Strasse nach Nassaberg.
<b>Poděbrad</b>	Bydžov	Poděbrad	X 15, ö.	189	Schlossturm d. Stadt.
<b>Podivíc</b>	Časlau	Unter-Kralovic	XI 22, ö.	636	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordöstl. v. Podivíc am Gemeinde-Grund d. Dorfes.
<b>Podvěk</b>	Kouřim	Rataje	IX 19, ö.	482	Pyramide, 6–7 Hundert Schritte westl. v. Podvěk.
<b>Pohoří</b>	Klattau	Kant	X 26, w.	640	Pyramide, freier mässig hoher Berg, $\frac{1}{2}$ Stde nordöstl. v. Putzenried.
<b>Pod ústupky</b>	Tábor	Roth-Lhota	VIII 27, ö.	610	Stange, $\frac{1}{2}$ Stde. westl. v. Březina.
<b>Pod jahodnici</b>	Chrudím	Nassaberg	XVII 18, ö.	331	Bergkuppe, $\frac{1}{4}$ Stde. nordöstl. von Klein-Lukavíc.
<b>Peklo</b>	Časlau	Habern	XIV 20, ö.	543	Signal, $\frac{3}{4}$ Stdn. östl. v. Mkte Habern, $\frac{1}{2}$ Stde. westl. von Proseč am Steinhügel.
<b>Pokustov *</b>	Budweis	Frauenberg	III 29, ö.	527	Ausgezeichnete Bergkuppe $\frac{1}{4}$ Stde. westl. v. Neudorf.
<b>Pösíg (richt. Bösíg)</b>	Königgrätz	Adersbach	XX 9, ö.	490	Nördl. Kirchthurm.
<b>Pösíg-B. * (richt. Bösíg)</b>	Bunzlau	Hirschberg	VI 9, ö.	606.1	Oberer Rand des höchsten Thurmes.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
Pösswitzer-B.	Saaz	Rothenhaus	VII 10, w.	352	Pyramide, einige Hundert Schrt. südwestl. v. Pösswitz, knapp an der nach Komotau führenden Strasse.
Pötzney * (Opočná)	Kouřim	Kammerburg	VII 18, ö.	545	1/2 Stde. nördl. des Stadthauses Ondřejov, auf einer nicht ausgez. bewaldeten Kuppe.
Pohlkuppe	Königgrätz	Rokytnic	XXIII 15, ö.	655·5	1/2 Stde. östl. von Rokyt- nitz und 1/8 Stde. nördl. von Kunačic.
Pohora kopec (Pod horou)	Chrudim	Leitomyschl	XXI 20, ö.	515	Pyramide am Saume des genann- ten Berges in einem Ackerfelde, einige Hundert Schritte östl. v. Tremosná.
Pohlig	Saaz	Pohlig	VIII 12, w.	349	Pyramide im Ackerfelde, einige Hundert Schritte von Pohlig.
Polák-Wald	Bunzlau	Loučeň	VIII 13, ö.	253	Baum-Signal (Kiefer), 1/2 Stde. nordwestl. v. Všejan, 1/4 Stde. südl. von Lipník, am Wege v. Lipník nach Strak.
Polička	Chrudim	Polička	XXI 21, ö.	555	Pfarrkirche.
Polinken-B.	Pilsen	Wesseritz	XI 18, w.	681	Pyramide, 1/3 Stde. nord- westl. v. Polinken am lan- gen kahlen Berge.
Polic	Königgrätz	Polic	XX 9, ö.	449	Höchster Thurm des Klosters.
Polná	Časlau	Polná	XVI 24, ö.	486	Ortskirchthurm.
Polaun	Bunzlau	Semil	XII 5, ö.	783	Ortskirchthurm.
Poluška-B.	Budweis	Hehenfurth	III 35, ö.	918·1	Baumsign., 1/4 Stde. westl. v. Roiden.
Popelov	Königgrätz	Reichenau	XX 14, ö.	601·3	Pyramide auf d. Anhöhe, 1/4 Stde. nördl. v. Popelov.
Popovičky	Kouřim	Auřimowes	V 17, ö.	382	Ortskirchthurm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
<b>Popovic</b>	Bydžov	Militschoves	XII 11, ö.	282	Pyramide, einige Hundert Schrit. südöstl. v. Popovic am Felde, hart am Fahrwege zw. Robaus und Popovic.
<b>Poratsch</b>	Leitmeritz	Schwautz	III 8, w.	420·0	Gloriett auf der niederen Höhe, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. v. Poratsch.
<b>Poriči</b>	Chrudím	Leitomyschl	XX 19, ö.	504	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. v. Poriči.
<b>Posdeñer-Wald</b> (r. Pozdeñer-Wald)	Rakonitz	Wrannay	II 13, w.	418	Baumsgl.(Kiefer), $\frac{1}{2}$ Stde. südl. v. Pozdeñ.
<b>Postelberg</b>	Saaz	Postelberg	V 11, w.	190	Kirchthurm.
<b>Poupil *</b>	Časlau	Zbraslavie	X 19, ö.	540·6	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. d. Stadt Zbraslavie nahe an einem Feldwege.
<b>Prachonoch</b>	Kouřím	Zásmuk	IX 17, ö.	398	Pyramide, südl. der Stadt Zásmuk, an der Ecke, wo sich die v. Osten kommende Obstallee mit der nach Nesměň führenden Strasse vereint.
<b>Prachňan</b> (Horka)	Časlau	Pravonín	IX 22, ö.	604	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. von Prachňan im Walde.
<b>Pranej</b>	Pilsen	Brenn-Poritschen	VI 22, w.	526	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. v. Lipnic am hohen Felsen.
<b>Praskoles</b>	Beraun	Praskoles	II 19, w.	319	Ortskirchthurm.
<b>Prasleser B.</b> (Spitz-B.)	Pilsen	Luditz	X 16, w.	672	Pyramide am Berge, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. von Prasles.
<b>Přaslavic</b>	Tábor	Březina	X 24, ö.	554	Pyramide, 1000 Schritte nordöstl. v. Přaslavic auf einem ausgezeichnet. Acker-Plateau, $\frac{1}{2}$ St. südl. v. Březina. H = 45 mt., Mittelstammhöhe 1·1 mt.
<b>Pravětic</b>	Kouřím	Načeradec	VIII 23, ö.	520	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. östl. v. Pravětic.
<b>Prčic</b>	Beraun	Prčic	IV 23, ö.	417	Kirchthurm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
<b>Přeseck</b>	Pilsen	Miröschau	V 22, w.	536	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. südöstl. v. Miröschau, $\frac{1}{8}$ Stde. östl. v. Překostice auf einem Kegel.
<b>Předhradí</b>	Bydžov	Poděbrad	X 15, ö.	191	Kirchthurm.
<b>Přelouč</b>	Chrudim	Pardubic	XIV 16, ö.	218	Stadtthurm.
<b>Přeštic</b>	Klattau	Přeštic	VIII 23, w.	315	Östl. Kirchthurm.
<b>Přibislau, Přimislau</b>	Časlau	Polná	XVI 23, ö.	483	Ortskirchthurm.
<b>Přibislau</b>	Bydžov	Neu Paka	XIV 10, ö.	491	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. südöstl. v. Neu-Paka im städt. Gemeindefelde, $\frac{1}{8}$ Stde. nordwestl. von Přibislau.
<b>Principálek</b>	Bydžov	Starkenbach	XIV 8, ö.	523	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östlich von Branná auf der freien Höhe, einige Schritte südlich eines Fahrweges nach Hohebohle.
<b>Priesener B.</b>	Saaz	Kopitz	VI 10, w.	294	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. von Ober-Priesen in einem Felde.
<b>Priesen</b>	Saaz	Hagensdorf	VII 11, w.	283	Südlicher Kirchthurm.
<b>Přiska</b>	Königgrätz	Reichenau	XX 13, ö.	356	Pyramide auf einer freien Anhöhe, einige Hundert Schritte nördl. v. Dorfe Weiss-Aujezd.
<b>Pritschapl</b>	Saaz	Rothenhaus	VII 10, w.	301	Kirchthurm.
<b>Přivyšín</b>	Bydžov	Kumburg	XII 10, ö.	460	Signal am Felde, $\frac{1}{2}$ Stde. v. Dorfe Holín.
<b>Pröhl (Weschitzen Busch)</b>	Saaz	Kaaden	VIII 11, w.	349	Baumsignal (Fichte) auf einer frei stehenden Waldknuppe, $\frac{3}{4}$ Stdn. östl. v. Pröhl.
<b>Prachomuther B.</b>	Pilsen	Tepl	XII 17, w.	774	Pyramide am Berge, 100 Schritte südöstl. v. Prachomuth.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Prokopi-B.</b>	Ellbogen	Waltsch	IX 14, w.	748	Baumsignal auf der Bergkuppe, 1/2 Stde. nordwestl. des Städtchanses Waltsch auf einer 29'4 mt. hohen Tanne.
<b>Prokopi-B.</b>	Časlan	Lošan	X 17, ö.	346	Pyramide, 1/4 Stde. südlich von Lošan auf herrschaftl. Grunde, ganz nahe der steinernen Bildsäule des H. Prokop.
<b>Prosička</b>	Bunzlau	Svijan	VII 8, ö.	406	Signal, 1/4 Stde. nordwestl. von Prosička im herrschaftl. Fichtenwalde.
<b>Prospect</b>	Budweis	Gratzen	VI 34, ö.	548	Pyramide nördl. v. Meierhof von Sworetschau.
<b>Prosek</b>	Kouřim	Libeň	IV 15, ö.	294	Kirchthurm.
<b>Provázka</b>	Rakonitz	Schlan	I 13, w.	301	Pyramide am Raine zwischen den Feldern der Bauern v. Nr. 17 und Nr. 9 aus Drnov.
<b>Prskau (richt. Brskov)</b>	Časlan	Polná	XVI 24, w.	575	Pyramide, einige Hundert Schrt. östl. v. Dorfe Brskov, auf einem Steinhäufen neben einem Felde.
<b>Průhon</b>	Leitmeritz	Brozan	I 10, w.	239	Pyramide am Plateau süd. des darüber führenden Feldweges, 1/4 Stde. süd. v. Ročov.
<b>Průhonec</b>	Bydžov	Dymokur	X 13, ö.	218	Freie Anhöhe, südwestl. von Dymokur.
<b>Pteč</b>	Prachin	Worlik	I 23, w.	632	Pyramide, 1/4 Stde. südöstl. v. Zbenic.
<b>Putimov B.</b>	Tábor	Pilgram	XI 25, ö.	632	Pyramide, 1/4 Stde. nordwestl. von Putimov, links der nach Pilgram führenden Strasse.
<b>Račicer B.*</b>	Prachin	Protivín	IV 31, w.	506'5	Pyramide, 1/4 Stde. südwestl. v. Račic.
<b>Rachel</b>	Baiern		VIII 32, w.	1450	1/4 Stde. nördl. v. Neuhütten.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
<b>Radec</b> (richt. Rohatec)	Beraun	Alt-Knfn	II 21, ö.	516	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. von Dorfe Borotic, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. v. Dražetic, auf d. höchsten Pkte. des bewaldeten Berges.
<b>Radim</b>	Konřím	Radim	XIII 10, ö.	205	Kirchthurm.
<b>Radim</b>	Bydžov	Radim	IX 16, ö.	267	Kirchthurm.
<b>Radimek</b>	Kouřím	Cerhenic	IX 16, ö.	243	Pyramide am Felde des Bauers Joh. Veselý.
<b>Radina</b> (Ratina)	Pilsen	Štáhlau	VII 21, w.	565	Signal. Auf der nordwestlichen Ecke des alten Schlossturmes d. Ruine Ratina wurde ein 126 mt. hoher Baumstamm eingemauert. Die ganze Höhe ist 28·2 mt.
<b>Radějovic *</b>	Prachin	Stiekna	I 29, w.	505·1	Gerüstpyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nordöstl. von Radějovic.
<b>Radějov</b>	Tábor	Hořepník	X 23, ö.	576	Jagdschloss.
<b>Radischken *</b> (Hradiště)	Leitmeritz	Liebeschitz	I 9, w.	543·2	Pyramide auf d. Berg- rücken, $\frac{3}{4}$ Stdn. südlich von Hlinay.
<b>Radlic</b>	Pilsen	Terešov	V 18, w.	488	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. v. Terešov, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. der Strasse dahin.
<b>Radlic</b>	Klattau	Chuděnic	X 24, w.	598	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stde. nord- westl. v. Chudenic.
<b>Radobil *</b>	Leitmeritz	Leitmeritz	I 9, w.	397·8	1 Stde. westl. v. Leitmeritz das am kahlen Berge be- findliche Kreuz.
<b>Radonic</b>	Rakonitz	Pátek	III 12, w.	174	Kirchthurm.
<b>Radonitz</b> (Klum-B.)	Saaz	Winteritz	VIII 13, w.	447	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nord- östlich dieser Stadt.
<b>Radostin</b>	Časlau	Münchsberg	XVII 22, ö.	648	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nord- westl. von Radostin auf freiem Felde.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Radomyšl	Prachin	Strakonice	III 27, w.	511	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordöstl. von Radomyšl.
Radobilka	Beraun	Chlumec	II 22, ö.	406	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. vom Dorfe Radov und $\frac{1}{4}$ Stde. südöstl. v. Kamyk auf der steinigen Kuppe. H = 45 mt.
Radší, (richt. Račí)	Prachin	Wolin	III 29, w.	612	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. von Račí.
Rakonitz	Rakonitz	Rakonitz	VI 15, w.	332	Westl. Spitze d. Thurmes „vysoká brána“ genannt.
Rampůš-Höhe	Königgrätz	Reichenau	XXII 13, ö.	659.2	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. östl. von Rampůš auf einer Anhöhe.
Rankov	Časlau	Chotěboř	XV 21, ö.	589	Pyramide, südl. v. Rankov auf freiem Felde.
Rambousek	Časlau	Schleb	XIII 18, ö.	207	Bergkuppe, $\frac{1}{2}$ Stde. nordöstl. von Potč, an der Ostseite der von Časlau nach Goltisch-Jenikau führenden Strasse.
Ranná	Chrudim	Richenburg	XVIII 19, ö.	504	Kirchthurm.
Rantscher oder Freihöls-Berg	Klattau	Bistritz	X 28, w.	830	Pyramide, hoher bewald. Berg, $\frac{1}{4}$ Stde. südöstl. v. Dörrstein.
Ratenic	Kouřim	Radič	IX 15, ö.	231	Kirchthurm.
Rapotic	Časlau	Kralovic	XII 23, ö.	631	Ausgezeichn. Bergkuppe, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. v. Ober-Rapotic.
Ratschitz (richt. Račice)	Budweis	Frauenberg	IV 31, ö.	506	Kuppe, $\frac{1}{8}$ Stde. nördl. von Hosič.
Raubhäuser-B.	Ellbogen	Asch	XIX 13, w.	691	Baumsignal (Fichte), einige Schritte v. d. 2 Häusern Raubhäuser genannt, im dünnen Walde.
Rauchers-B.	Königgrätz	Adersbach	XIX 7, ö.	609	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. von Merkeladorf auf einer Anhöhe, deren nördl. Abfall sehr steil und bewaldet ist.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
<b>Raudnitz</b>	Rakonitz	Raudnitz	II 11, ö.	175	Thurmspitze des rothen Schlossthrmes.
<b>Raupen-B.</b>	Leitmeritz	Hainsbach	II 2, ö.	457	Pyramide, 1 Stde. westl. v. Lobdau, einige Hundert Schritte südlich der nach Sachsen führenden Chaussée, knapp an der sächsischen Grenze.
<b>Rauschen-B.</b>	Leitmeritz	Binsdorf	II 4, ö.	447	Signal am langen Berg Rücken, 1/2 Stde. nördl. von Hohenleipe.
<b>Rauschenbach</b>	Pilsen	Tepl	XIV 16, w.	436	Ortskirchthurm.
<b>Red</b>	Tábor	Pacov	IX 24, ö.	589	Pyramide, 1/4 Stde. östl. v. Pacov.
<b>Redschatz</b>	Saaz	Hagensdorf	VIII 11, w.	305	Kirchthurm.
<b>Regelshöhe</b>	Ellbogen	Theussing	XIII 16, w.	739	Pyramide auf der bewald. Kuppe, 500 Schritte südl. von Tissan.
<b>Rehberg</b>	Klattau	Merklin	X 23, w.	531	Pyramide, 1 Stde. südl. v. Merklin.
<b>Rehberg</b>	Prachin	Bergreichenstein	VII 30, w.	855	Kirche des Ortes, Basis beim Thurme.
<b>Reichenau</b>	Königgrätz	Reichenau	XXI 14, ö.	321	Rathhausthurm.
<b>Reichenberg</b>	Bunzlau	Reichenberg	IX 5, ö.	375	Ortskirchthurm.
<b>Reischberg</b>	Saaz	Presnitz	IX 10, w.	873	Pyramide, 1/4 Stde. nordwestl. von Reischdorf am hohen Plateau, am Fahrwege nach Sonnenberg.
<b>Reiter-Koppe</b>	Königgrätz	Reichenau	XXII 13, ö.	981·0	Pyramide, 1 Stde. nördlich von Ritschka, am südl. Abfalle des hohen Berges.
<b>Remizek *</b>	Pilsen	Újezd Prašný	V 18, w.	476·6	Pyramide, 1/8 Stde. vom Dorfe Prašný Újezd, 500 Schrt. nördl. v. Skoupy auf der Anhöhe.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
<b>Rennersdorfer-Höhe</b>	Leitmeritz	Böhm.-Kamnitz	III 4, ö.	407	Pyramide einige Hundert Schritte nördl. von Rennersdorf.
<b>Řepín</b>	Bunzlau	Řepín	V 11, ö.	296	Ortskirchthurm.
<b>Reschwitz</b>	Ellbogen	Luk	X 14, w.	711	Ortskirchthurm.
<b>Řetová</b>	Chrudím	Landskron	XXII 17, ö.	559·8	Baumsignal, (Fichte), 1 Stde. südl. v. Gross-Rütte im Walde des Erbrichters dieses Dorfes
<b>Ressel-B.</b>	Bunzlau	Friedland	IX 3, ö.	397	Pyramide, 1/2 Stde. nördl. von Friedland.
<b>Řičan</b>	Kouřím	Auřinowes	V 17, w.	399	Kirchthurm.
<b>Richenburg</b>	Chrudím	Richenburg	XIX 19, ö.	437	Ortskirchthurm.
<b>Riedhübel</b>	Olmütz	Vierzig-huben	XXIII 20, ö.	457·8	Pyramide am Ackerfelde, 500 Schrt. östl. vom Erbgerichte des Dorfes Mähr. Laitschnau.
<b>Riedsteigerwald-B. (Rittsteigerwald-B.)</b>	Baiern		XI 28, w.	1065	3/4 Stde. südöstl. von Rittsteig.
<b>Říp *</b>	Rakonitz	Raudnitz	II 11, ö.	459	Eingangsstufe d. Kapelle am Berge Říp, 1 Stde. südwestl. von Raudnitz.
<b>Rienek</b>	Königrätz	Rokytnic	XXII 14, ö.	648·4	Pyramide, 1/4 Stde. westl. v. Mittel-Rokytnic, einige Hundert Schritte südl. von Rienek am Felde.
<b>Ringelkoppe</b>	Königrätz	Braunau	XXI 9, ö.	742	Signal, 3/4 Stde. südwestl. von Barzdorf am Feldrücken, auf einem freistehenden Baume.
<b>Řívno (richt. Hřívno)</b>	Bunzlau	Košátky	VI 12, ö.	285	Pyramide, 1/8 Stde. süd-östl. v. Hřívno auf dem Felde des Sedlač Nr. 18.
<b>Rödlhöhe</b>	Ellbogen	Eger	XVII 16, w.	518	Signal, 1/4 Stde. westl. v. Gehaag, 100 Schritte westlich der Chaussée zwischen Eger und Waldsachsen.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
<b>Röhrenberg</b>	Prachin	Winterberg	IV 32, w.	1130	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. von Röhrenberg.
<b>Rössel-B.</b>	Saaz	Brüx	V 9, w.	411	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. südwestlich v. Brüx, einige Hundert Schritte vom Jägerhaus.
<b>Rodná *</b>	Tábor	Jung-Vožic	VII 24, ö.	692·7	Auf der freien Kappe des Berges Rodna, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. des Dorfes gleichen Namens.
<b>Rohatec</b>	Leitmeritz	Libochovic	II 11, w.	265	Kuppe, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. v. Krzesein.
<b>Rokytnic</b>	Königgrätz	Rokytnic	XXII 14, ö.	579·8	Dreifaltigkeitskirchthurm bei Rokytnic.
<b>Rokycan</b>	Pilsen	Rokycan	VI 20, w.	362	Ortskirchthurm.
<b>Roll-B. *</b>	Bunzlau	Niemes	VI 7, ö.	694	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. von Rabendorf auf der nordöstl. Ecke der 7·6 mt. hohen Ringmauer eines verfallenen Bergschlosses.
<b>Ronberg</b>	Leitmeritz	Drum	III 8, ö.	551	Signal mitten in der Ruine am spitzen Ronberg, $\frac{3}{4}$ Stdn. nordöstl. von Bleiswedd, $\frac{3}{4}$ Stdn. südwestl. vom Städtchen Drum.
<b>Ronov</b>	Časlau	Ronov	XIV 18, ö.	259	Kirchthurm.
<b>Rosalien-B.</b>	Königgrätz	Senftenberg	XX 15, ö.	468	Thurm der Rosalienkapelle bei Senftenberg.
<b>Rosawitz</b>	Leitmeritz	Teschen	I 6, ö.	131	Nördl. Kirchthurm.
<b>Rosenberg</b>	Leitmeritz	Böhm.-Kamnitz	II 5, ö.	616	Bannsignal auf der Kappe des ausgez., isolirten Waldberges, $\frac{3}{4}$ Stdn. nordwestl. vom Dorfe Windisch-Kamnitz.
<b>Rosička</b>	Časlau	Polná	XVII 23, ö.	643	Pyramide, einige Hundert Schrt. westl. vom Dorfe Rosička auf einem ausgezeichn. Felsen.
<b>Rosic (Signal)</b>	Chrudím	Rosic	XVIII 18, ö.	277	Signal auf freiem Felde, einige Hundert Schritte südöstl. v. Dorfe Rosic.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
Rosic (Thurm)	Chrudim	Rosic	XVIII 18, ö.	266	Kirchthurm.
Ross-B.	Badweis	Krumau	I 35, w.	869	Pyramide, 1/2 Stde. östl. von Ober-Plan.
Rossberg *	Prachin	Worlik	I 23, ö.	586·3	Gerüstpyramide, 1/2 Stde. östl. von Zahoran.
Rossbach	Ellbogen	Asch	XIX 12, w.	625	Pyramide, 1/4 Stde. nordwestl. von Dürichen Rossbach, einige Hundert Schritte südlich der Windmühle.
Rother B.	Saaz	Ossegg	V 9, w.	364	Pyramide, 1/2 Stde. nordwestl. v. Strmitz, 1/4 Stde. östl. der Chaussée und 1/2 Stde. westl. von Prohn.
Rother B.	Klattau	Ronsberg	XIII 24, w.	497	Pyramide, 1 Stde. süd-östl. v. Ronsberg.
Rothe Höhe	Bydžov	Hermannseifen	XVI 8, ö.	519	1/4 Stde. südlich von Leopold.
Rovina	Rakonitz	Krašovic	V 14, w.	417	Pyramide am Plateau, 1/4 Stde. östwestl. von Nesuchyně, 200 Schritte westl. von einem hölzernen Kreuze.
Rovina	Rakonitz	Schlan	I 14, ö.	341	Pyramide, 1/8 Stde. süd-östl. v. Želenic am höchsten Pkte. des Plateaus.
Rovné	Časlau	Studence	XVI 20, ö.	602	Pyramide östl. beim Dorfe Rovné auf einem Felde.
Rovnička (Na rovničkách)	Pilsen	Radnic	V 19, w.	500	Pyramide, 1/8 Stde. nord-östl. von Radnic.
Rožďalovic	Bunzlau	Rožďalovic	X 12, ö.	218	Schlossturm.
Rozhovic	Chrudim	Hermann-Městec	XV 17, ö.	258	Pyramide, einige Hundert Schrt. südl. des Dorfes Rozhovic auf einem Plateau.
Rožmitál	Prachin	Rožmitál	III 23, w.	524	Schlossturm Rožmitál.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Rudolfstadt</b>	Budweis	Budweis	IV 31, ö.	481	Ortskirchthurm.
<b>Rudolfstein</b>	Leitmeritz	Böhm.-Kamnitz	III 4, ö.	480	Gloriett am spitzen Felsen, 1 Stde. nordöstl. v. Dittersbach.
<b>Ruhestätte</b>	Pilsen	Wesseritz	XIII 15, w.	683	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. nordwestl. v. Honau, einige Schritte nördl. von Fahrwege.
<b>Rumburg</b>	Leitmeritz	Rumburg	IV 3, ö.	381	Stadt Pfarrthurm.
<b>Rupersdorf</b>	Königgrätz	Braunau	XX 7, ö.	442	Ortskirchthurm.
<b>Rušínov</b>	Časlau	Maleč	XV 20, ö.	596	Pyramide, nordwestl. v. Dorfe Rušínov, einige Hundert Schrt. davon entfernt auf freiem Felde.
<b>Rybníček</b>	Časlau	Goltsch-Jenikau	XIV 20, ö.	502	Pyramide, südl. v. Dorfe Pybníček, auf einer Hutweide.
<b>Rybníčka</b>	Chrudím	Heřmann-Městec	XV 17, ö.	298	Signal, 300 Schritte östlich von Morašic in der von da nach Stefan führenden Allee zwischen dem 30 n. 31 Baum nördlicher Seite.
<b>Ryšovka</b>	Berann	Tloskov	IV 21, w.	532	Pyramide, am Kegel, $\frac{1}{2}$ Stde. südl. v. Neweklau.
<b>Rzetowitz</b> (richt. Vřetovic)	Rakonitz	Buščhrad	I 14, ö.	292	Ortskirchthurm.
<b>Saaz</b>	Saaz	Saaz	VI 12, w.	233	Kirchthurm.
<b>Sabern</b> (richt. Záborná)	Časlau	Polná	XVI 24, ö.	565	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. v. Záborná auf offenem Felde.
<b>Sachov</b>	Königgrätz	Borohraděk	XIX 15, ö.	286	Kirchthurm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
Saleshöhe	Leitmeritz	Ossegg	V 8, w.	424	1/2 Stde. östl. v. Ossegg die Spitze des im Walde auf einem Felsen errichteten Glorietts.
Salney	Königgrätz	Schurz	XVII 11, ö.	306	Kirchthurm.
Salzberg	Rakonitz	Schlan	I 13, w.	326	Pyramide, 1/3 Stde. östlich der St. Schlan auf dem nördlichen Theile der Bergkuppe.
Satzung	Saaz	Sebastiansberg	IX 9, w.	867	Höhe westl. vom Dorfe Satzung.
Salzkirchel-B.	Budweis	Krumau	II 33, w.	956	Pyramide, 1/4 Stde. nördl. von Christianberg.
St. Albert	Rakonitz	Kornhaus	V 13, w.	493	Kapellenthurm, 1/2 Stde. nördl. v. Dorfe Kaunowa.
St. Anna	Prachin	Křešřowitz	II 27, ö.	418	Kapellenthurm, 1/4 Stde. südl. v. Křešřowitz.
St. Anna	Tabor	Pilgram	XI 25, ö.	569	Kapelle, 1/4 Stde. nord-östl. von Pilgram.
St. Anna	Königgrätz	Geyersberg	XXIII 13, ö.	994.3	Kapelle, 2 Stdn. nördl. v. Dorfe Hohen-Erlitz.
St. Anna	Bunzlau	Gross-Skal	X 9, ö.	465	1/4 Stde. nördl. von Vyskeř am höchsten Punkte des Berges die St. Anna-Kapelle.
St. Anna	Bunzlau	Gross-Skal	XI 10, ö.	356	Spitze der isolirt stehenden Kirche.
St. Anna	Pilsen	Tachau	XV 21, ö.	687	Die St. Anna-Kirche in Purschau.
St. Anna	Klattau	Bischof-Teinitz	XII 23, w.	402	Kirchthurm, 1/4 Stde. südwestl. der Stadt Bischof-Teinitz.
St. Anna	Pilsen	Plan	XIV 18, w.	527	Thurm der 1/4 Stde. von Plan nordwestl. stehenden Kirche.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
St. Anna	Ellbogen	Eger	XVIII 16, w.	594	Kirchthurm in Ober-Pilmersreuth.
St. Barbara	Prachin	Altsattel-Hradek	III 23, w.	591	Thurm einer alleinstehenden Kapelle, 100 Schrt. nordwestl. v. Pročevil.
St. Catharina	Bydžov	Arnan	XVI 9, ö.	523	Kapellenthurm auf einem Berge, 1 Stde. südl. von Kottwitz.
St. Egyd	Budweis	Wittingau	VI 31, ö.	438	Kirchthurm, $\frac{1}{3}$ Stde. südöstl. von Wittingau.
St. Georg	Chrudím	Nassaberg	XVII 18, ö.	302	Thurm der am Wege v. Chrudím nach Chrast gelegenen Kirche St. Georg.
St. Georg	Königgrätz	Brandeis	XXI 8, ö.	390	Kirchthurmknopf dieses Dorfes.
St. Gotthard	Bydžov	Hořic	XV 11, ö.	352	Kirchthurm bei Hořic.
St. Gallus	Kouřim	Rataje	IX 19, ö.	482	Dorfkirchthurm in Podveč.
St. Huberti	Saaz	Petersburg	VI 16, w.	563	Hauptthurm des Schlosses im Huberti-Wald.
St. Johann	Ellbogen	Duppau	X 13, w.	492	St. Johann-Kirche auf dem Berge gleichen Namens, $\frac{1}{2}$ St. nordöstl. v. Duppau.
St. Johann	Pilsen	Plan	XIV 19, w.	510	
St. Johann	Königgrätz	Reichenau	XXII 13, w.	661·9	Kapelle im Dorfe Kačerov.
St. Johann	Prachin	Worlik	II 25, ö.	485	Spitze der Kapelle, $\frac{3}{8}$ Stn. nördl. v. Květov.
St. Johann	Beraun	Chlumec	II 22, ö.	420	Kirchthurm, $\frac{3}{8}$ Stdn. südwestl. v. Skryšov.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
St. Johann	Königgrätz	Geyersberg	XXIII 16, ö.	432·3	Die Spitze der St. Johann-Kapelle bei Geyersberg.
Sv. Kříže	Kouřim	Lieben	IV 15, ö.	274	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. nordöstl. des des Dorfes Volšan, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. des Altstädter Friedhofes, 8 Schritte westlich vom grossen Kreuze.
St. Lorenzi-B.	Klattau	Taus	XII 25, w.	582	Thurm der Kapelle $\frac{3}{4}$ Stdn. südwestl. v. Taus.
St. Loretto	Ellbogen	Kinsberg	XVII 16, ö.	511	Hauptthurm der Kirche St. Loretto bei Alt-Kinsberg.
St. Maria	Časlau	Schleb	XII 19, ö.	240	Die Thurmspitze der Kapelle bei Schořovy.
St. Maurenzen	Praehin	Vatětic	VII 29, w.	617	Thurm der allein stehenden Kirche, $\frac{1}{4}$ Stde. nordöstl. von Vatětic.
St. Magdalena	Tabor	Jistebnic	IV 24, ö.	635	Kapellenthurm auf den Calvarienberg, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. v. Jistebnic.
St. Margarethe	Praehin	Voselec	V 25, ö.	662	Thürmchen der $\frac{1}{4}$ Stde. westl. v. Voselec einzeln stehenden Kapelle.
St. Rochus	Časlau	Lukavec	VIII 32, ö.	510	Bergkuppe, $\frac{1}{4}$ westl. v. Lukavec.
St. Salvator*	Rakonitz	Tuchoměřic	II 15, ö.	335·5	Pyramide auf der Anhöhe, $\frac{1}{4}$ Stde. südöstl. v. Kl. Čičovic, auf deren Kuppe eine Statue v. St. Salvator ist.
St. Spiritus	Königgrätz	Opočno	XX 12, ö.	326	Thurm der einzeln stehenden Kirche, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. v. Städtchen Dobruška.
Sv. Vojtěch	Pilsen	Miröschau	V 21, w.	512	Statue des hlg. Vojtěch auf einer Anhöhe, $\frac{1}{2}$ St. südl. v. Dorfe Stein-Aujezd.
Sv. Vojtěch	Beraun	Zbirov	IV 17, w.	490	An der Pilsen, Rakonitz und Berauner Grenze, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. v. Lhotka.
St. Wolfgang	Klattau	Chudenic	X 25, w.	583	Kirche, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. von Chudenic.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
Sadská *	Bydžov	Sadská	VIII 15, ö.	213·3	Pyramide nordwestl. der Stadt Sadská bei einem Steinbruche.
Sandberg	Berann	Zbirow	IV 20, w.	660	Pyramide, 1/2 Stde. westl. von Strašice, 1 Stde. südl. der Stadt Mstuh, auf der höchsten bewaldeten Kuppe.
Sandhöhe	Leitmeritz	Liebeschitz	III 8, ö.	380	Pyramide, 1/4 Stde. südwestl. von Raschowitz am sandigen Plateau.
Sány	Kouřim	Kolin	XI 15, ö.	199	Ortskirchthurm.
Saratschen	Pilsen	Wesseritz	XI 19, w.	491	Pyramide, 1/8 Stde. nördl. v. Dorfe Zebau auf einem niederen Plateau.
Sattelberg	Leitmeritz	Schönwald	III 5, w.	719	Signal am Felsenkegel, 1 Stde. westl. von Schönwald.
Schafberg	Saaz	Gr. Lippen	V 12, w.	316	Pyramide, 1/2 Stde. östlich von Gross-Lippen auf einem hohen Felde knapp an einem Feldwege der in d. herrschaftlichen Mayerhof führt.
Schaf-B.	Pilsen	Wesseritz	XII 18, w.	695	Pyramide, 1/4 Stde. östl. vom Dorfe Kahudowa, am hohen Berge nahe bei dem Teufelsstein.
Schafferberg	Leitmeritz	Bilin	IV 9, w.	436	Pyramide, 1/2 Stde. östl. von Probo, 1 Stde. südwestl. von Bilin, auf d. Spitze eines hohen Berges, knapp an dessen südl. Abhänge.
Schäfer-Berg	Bydžov	Wildschütz	XVI 8, ö.	442	Pyramide, 1/4 Stde. westl. von Wildschütz auf einer kleinen Anhöhe in einem Feldrain.
Schäfersberg	Königgrätz	Náchod	XIX 10, ö.	381	Pyramide, 300 Schritte nördl. vom herrschaftlichen Schafstalle Duhne auf einer Anhöhe.
Schambach	Königgrätz	Schambach	XXII 16, ö.	541·8	Gloriett auf der Ruine des Schlosses Schambach.
Schanzen	Leitmeritz	Rumburg	IV 3, ö.	540	Pyramide, einige Hundert Schrt. südl. von Schönborn, westl. der nach Rumburg führenden Chaussee, auf einer ehemaligen Schanze.
Schanzen	Königgrätz	Braunau	XX 8, ö.	499	Pyramide, 1/4 Stde. vom Dorfe Dittersbach, knapp an einem Waldchen.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. B. dees	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Schanzen-B.	Königgrätz	Grulich	XXIV 15, ö.	781·7	Pyramide, etwa 100 Schritte südl. v. Ober-Haldisch, 1/4 Stde. östl. vom Serviten Kloster auf einer steinigten Hutweide Schanzen genannt.
Schanzen-B.	Königgrätz	Schatzlar	XVII 6, ö.	596	Pyramide, 1/4 Stde. nordwestl. von Königshan auf einer freien Anhöhe, einige 100 Schritte davon ist die preus. Gränze.
Schatawa	Prachin	Winterberg	IV 32, w.	869	Pyramide, 300 Schritte nördl. vom Forsthaus Schatawa.
Schaubühne	Königgrätz	Opočno	XXI 11, ö.	1083·1	Pyramide, 2 Stdn. nordöstl. vom Dorfe Sattel am hohen Bergrücken.
Schauerberg	Klattau	Chodenschloss	XIV 25, w.	886	Pyramide, 2 Stdn. nordwestl. v. Markte Klene č.
Schauplatz	Leitmeritz	Kulm	III 6, w.	792	Pyramide, 1 1/2 Stde. nordwestl. v. Kulm, 1/2 Stde. südöstl. von Ebersdorf, am südl. Abhänge d. hohen Wald-Plateaus.
Scheff	Ellbogen	Heinrichsgrün	XV 12, w.	416	Pyramide, 1/4 Stde. nordöstl. vom Dorfe Scheff, auf einer Anhöhe.
Scheiben-B.	Prachin	Winterberg	III 31, w.	913	1/8 Stde. südwestl. vom Dorfe Scheiben.
Schenkert	Leitmeritz	Bilin	IV 8, w.	224	Pyramide, 1/3 Stde. nördl. von Katterschitz, knapp und westl. an der Chaussee, welche nach Teplitz führt, auf einem freistehenden Hügel.
Schenkelhof	Časlau	Frauenthal	XV 22, ö.	475	Pyramide, 3/4 Stdn. nordwestl. v. Frauenthal südl. neben dem Schenkelhofe.
Scheuerecken-B.	Prachin	Winterberg	V 32, w.	1056	Bergkuppe in der Nähe von Scheuereck.
Scherlhof-Bg.	Klattau	Stübenbach	VIII 29, w.	876	Steinhügel, 1 Stde. nördl. v. Stübenbach.
Ševětín	Budweis	Wittingau	V 30, ö.	486	Kirchthurm des Ortes Ševětín.
Schindelauer-B.	Baiern		II 36, w.	1077	1 Stde. nördl. von Schindelau.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
Schirzowitz	Leitmeritz	Čížkovic	I 10, w.	187	Kirchthurm.
Schladnig *	Leitmeritz	Bilin	IV 9, w.	521	Ausgezeich. hoher freier Felsberg, 1/2 Stde. östl. d. Dorfes Böhm. Schladnig.
Schlaggenwald	Ellbogen	Schlaggenwald	XIII 15, w.	588	Pfarrthurm.
Schlakenwerth	Ellbogen	Schlakenwerth	XII 12, w.	400	Pfarrthurm.
Schlatiner-B.	Klattau	Hostan	XIII 23, w.	513	Pyramide, 1/2 Stde. südöstl. von Hostau, 1/4 Stde. östl. von Schlatin.
Schlüssel-B.	Leitmeritz	Schönwald	II 5, w.	599	Pyramide am Berge, 1/2 Stde. nördl. von Peterswald, einige 100 Schritte von einem hölzernen Kreuze.
Schlüssel-B.	Saaz	Schönhof n. Miltschoves	VII 12, w.	331	Pyramide, 1/4 Stde. südl. von Čeraditz auf einem hohen Felde.
Schlüssel-B.	Prachin	Winterberg	V 33, w.	1113	Ausgezeichneter Berg 3/4 Stdn. nordwestl. von Kuschwarda.
Schlossersteine	Bunzlau	Semil	XII 5, ö.	1004	Pyramide, 3 Stdn. südöstl. von Weissbach, 1/4 Stde. nördl. von Polau, auf der Kuppe eines waldigen Bergrückens.
Schlossberg	Leitmeritz	Teplitz	III 7, w.	392	Signal, 1 Stde. nordöstl. v. Teplitz, auf d. höchsten Mauer der Ruine.
Schlossberg	Ellbogen	Petschau	XII 14, w.	621	Pyramide, 1/4 Stde. nördl. des Funkenstein, auf der höchsten Kuppe des Schlossberges.
Schlossenreuth	Pilsen	Tachau	XIV 20, w.	501	Pyramide, 1/2 Stde. südöstl. des Dorfes Hammer.
Schlotten	Königgrätz	B. Skalic	XVIII 11, ö.	350	Höhe östl. v. Heřmanic.
Schlowitzer-B.	Pilsen	Chotieschau	VIII 22, w.	427	Pyramide, 1/2 Stde. östl. der Stadt Dobruška, am höchsten Punkte des Schlowitzer Berges.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Schöblich	Budweis	Krumau	II 36, ö.	858	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. von Unter-Zwiedlern.
Schömitzstein	Ellbogen	Giesshübl	XII 13, w.	641	Signal auf einem Felsen 100 Schritte westl. der Strasse nach Engelshaus.
Schöninger-B. *	Budweis	Krumau	II 33, ö.	1084	Thurm im Plausker-Walde, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. v. Lossnitz.
Schönau	Königgrätz	Braunau	XXII 8, ö.	468	Kirchthurm.
Schönauer-B.	Ellbogen	Grasslitz	XVI 12, w.	734	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. von Schönau auf der Anhöhe, 100 Schritte westl. des Waldes.
Schönfeld	Časlau	Polná	XVI 22, ö.	524	Pyramide, einige Hundert Schrt. südwestl. vom Dorfe Schönfeld auf freiem Felde.
Schönhof	Saaz	Schönhof	VIII 13, w.	365	Gotischer Thurm im herrschaftlichen Garten bei Schönhof.
Schönwald	Bunzlau	Friedland	X 3, ö.	357	Thurm der Kirche in Schönwald.
Schönwald	Ellbogen	Hauenstein	XI 12, w.	536	Kirchthurm.
Schmalzberg	Pilsen	Kladrau	XII 21, w.	479	Pyramide an d. niederen Anhöhe, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. vom Dorfe Laz.
Schmuckner	Pilsen	Tachau	XVI 19, w.	781	Pyramide auf der Anhöhe an der bayer. Grenze, 100 Schritte nördlich des Dorfes Paulusbrunn.
Schmidthansl-B.	Tábor	Neuhaus	IX 30, ö.	550	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. von Deutsch-Moliken.
Schneekoppe	Chrudim	Leitomyschl	XXII 19, ö.	578·8	Baumsignal am Plateau „Schneekoppe“ genannt auf der höchsten von den in einem Jungwalde isolirt stehenden 7 Tannen.
Schneekoppe *	Königgrätz	Marschen-dorf	XV 6, ö.	1603	Natürlicher Boden bei der Kapelle.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Schneeberg *	Königgrätz	Grulich	XXVI 14, ö.	1423	2 Stdn. nördl. v. Grulich an der preuss. Grenze.
Schneeberg	Tábor	Roth-Lhota	VIII 27, ö.	582	1/2 Stde. nordwestl. von Deschna.
Schreiner-B.	Prachin	Winterberg	III 32, w.	263	Pyramide, 1 1/2 Stde. nord-östl. von Schatawa.
Schrittens	Časlau	Schrittens	XV 25	512	Pyramide, 1/4 Stde nördl. von Schrittens.
Schulzen-B.	Preussen		XXII 8, ö.	753	1/2 Stde. östl. v. Schönau.
Schumburg	Bunzlau	Kl. Skal	X 6, ö.	665	Kirchthurm.
Schuster-B.	Časlau	Bělá	XV 22, ö.	566	Pyramide, 1/8 Stde. südl. von Bělá unweit der Běla-Kapelle auf einem kleinen Hügel.
Schwand	Ellbogen	Falkenau	XIV 15, w.	740	Pyramide, einige Hundert Schr. westl. vom Dorfe Schwand auf einem ausgezeichneten Berge.
Schwarzbrunn *	Bunzlau	Kl. Skal	XI 6, ö.	873	Pyramide, 1/4 Stde. östl. v. den zerstreuten letzten Häusern von Schwarzbrunn.
Schwarzer-B.	Leitmeritz	Dux	VI 7, w.	888	Pyramide am heben, gegen Süden sehr stellen Berge, östl. von Langwiese.
Schwarzer-B. *	Königgrätz	Marschen- dorf	XV 7, ö.	1299	Pyramide auf der Bergkappe 2 Stdn. nordwestl. vom Dorfe Schwarzenberg.
Schwarzer-B.	An der Grenze zwischen Mähren-Böhmen		XXV 16, ö.	994.2	Pyramide mit Stange und Krenzbrett 2 1/2 Stde. nordwestl. von Rothwasser in Mähren und 1 1/2 Stde. nordöstl. von Orlická in Böhmen auf der Koppe des ausgezeichnet hohen Berges. Die Stange ist 11.3 m. hoch.
Schwarze Katz	Rakonitz	Křitz	VI 16, w.	550	Pyramide, 3/4 Stdn. nördl. v. Tschistay auf einer ausgezeichneten Anhöhe.
Schwarze Koppe	Königgrätz	Marschen- dorf	XVI 6, ö.	1411	Pyramide, 1/4 Stde. westl. von Kl. Anpa steile Schritte südl. des Weges am höchsten Punkte des Berges.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
Schwarz Kostelec	Kouřim	Schwarz Kostelec	VII 17, ö.	400	Rother Friedhofsthurm St. Johann.
Schwarzfels	Ellbogen	Joachims- thal	XI 11, w.	1129	Signal, 3/4 Stdn. nördlich vom Dorfe Dürnberg auf einer Fels- spitze des Sonnenwirthels, 1/2 Stde. südl. des Glorietts.
Schweinschädl	Königgrätz	Náchod	XVIII 11, ö.	321	Pyramide, 50 Schritte südl. des herrschaftl. Schaafstalles Schwein- schädl in der Mitte der kleinen Obstbaumallee.
Schömern-Feld	Budweis	Krumau	II 35, ö.	610	In der Nähe v. Schömern.
Seč	Chrudim	Nassaberg	XV 19, ö.	556	Pyramide am nordwestl. Ende des Marktes Seč, von wo ein Fußsteig zu der einige Hundert Schrt. entfernten Pyramide führt.
Sebranic	Chrudim	Leito- myschl	XXI 20, ö.	513	Kirchthurm.
Šebestenic *	Časlan	Schleb	XII 19, ö.	403·8	Pyramide, 1/3 Stde. nördl. vom Dorfe Šebestenic, 1/2 Stde. südl. von Březl. Ein Berg trennt die beiden Orte, auf dessen höchsten Gipfel die Pyramide ist.
Sedlitz	Prachin	Drhovle	II 26, w.	515	Kirchthurm von Sedlitz.
Sedumpan	Kouřim	Vlašim	IX 21, ö.	433	Pyramide am Plateau einige Hundert Schritte von Sedumpan.
Seerucken	Prachin	Stubenbach	VII 30, w.	1265	Pyramide, 1 Stde. südwestl. v. dem am Canal liegenden Grün- berger Wirthshaus.
Seestadt	Saaz	Neudorf	VI 9, w.	252	Kirchthurm.
Seewand	Prachin	Eisenstein	X 29, w.	1343	Pyramide, 2 1/2 Stdn. nord- westl. von Eisenstein.
Seifhennersdorf	Sachsen		V 3, ö.	358	Ortskirchthurm.
Seelenz	Časlan	Schritzenz	XV 25, ö.	519	Pfarrthurm in Seelenz.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
<b>Semmelberg</b>	Bunzlau	Rohozec	X 8, ö.	488	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. vom Dorfe Žďárek, auf einem kahlen Kegel.
<b>Sendražic</b>	Königgrätz	Smřic	XVI 13, ö.	272	Kirchthurm.
<b>Senec *</b>	Rakonitz	Kolešovic	IV 16, w.	503·2	Pyramide auf einer freien Anhöhe, $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. von Pavlikov und nördl. knapp am Fahrwege, der von diesem Orte nach Senec führt.
<b>Senohrab</b>	Kouřim	Kammerburg	VI 18, ö.	424	Pyramide, 500 Schritte nordwestl. vom Dorfe Senohrab.
<b>Seplberg</b>	Königgrätz	Trautenau	XVI 8, ö.	582	Pyramide am höchsten Punkte einer Anhöhe, die sich schon v. Ferne durch ihre rothe Erde auszeichnet.
<b>Sedská</b>	Tábor	Mühlhausen	III 25, ö.	513	Signal, $\frac{3}{4}$ Stdn. südwestl. von Sepekov, und einige Hundert Schrit. v. Zalší.
<b>Sezemíc</b>	Chrudím	Pardubic	XVII 16, ö.	228	Kirchthurm.
<b>Šibenický vrch</b>	Rakonitz		V 15, w.	405	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. östl. von Senomat auf der Anhöhe.
<b>Šibeníc-B.</b>	Prachin	Warwaschau	I 25, w.	488	Pyramide auf der kahlen Anhöhe, $\frac{1}{4}$ Stde. nordöstl. vom Radobytce.
<b>Šiberna</b>	Beraun	Hostomic	I 19, w.	450	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. v. Marke Hostomic, auf einem unbedeut. Berge.
<b>Sibojed</b>	Königgrätz	Schurz	XVI 11, ö.	423	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. vom Nordende d. Dorfes Sibojed.
<b>Sichelsdorf</b>	Chrudím	Landskron	XXIV 18, ö.	349	Kirchthurm.
<b>Sieghübel *</b>	Bunzlau	Friedland	XI 4, ö.	1125·4	Pyramide am höchsten der 3 grossen Felsblöcke die sich am hohen Berge $1\frac{1}{2}$ Stde. süd. von Weissbach befinden.
<b>Síkora</b> richt. Sýkora	Pilsen	Lohowa	X 20, w.	457	Pyramide an der Anhöhe, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. v. Dorfe Pivana.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Silbergrün	Ellbogen	Heinrichsgrün.	XV 13, ö.	706	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. nördl. vom Dorfe Silbergrün, etwaige Hundert Schritte südlich eines kleinen Waldchens.
Silberberg	Klattau	Ellischau	VI 27, w.	532	Thurm der etwaige Hundert Schrt. östl. v. Silberberg auf einem Berge einzeln stehenden Kirche.
Skála	Časlau	Sedlec	XII 20, ö.	450	Signal nordwestl. v. Dorfe Cejkovic, auf einer steinig-n Hutweide.
Skalka	Tabor	Chýnov	VII 25, ö.	436	$\frac{1}{8}$ Stde. westl. von Klau-schovic.
Skalka	Berann	Mníšek	II 19, ö.	549	Pyramide auf d. höchsten Kuppe des Berges bei Skalka, 500 Schrt. nordöstl. der Kapelle.
Skalice	Bydžov	Kumburg	XII 8, ö.	574	Baumsignal, $\frac{1}{2}$ Stde. südwestl. des Dorfes Bystrá im dortigen Walde auf einer Fichte.
Skalice *	Budweis	Wittingau	VI 30, ö.	436	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nord-westlich von Lomnic.
Skalka	Chrudím	Leitomischl	XX 20, ö.	694	Signal, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. der von Polička nach Deutsch-Brod fuhren den Strasse, 30 Schrt. südwestl. der waldigen Skála-Kuppe.
Skalky	Rakonitz	Zlonic	I 12, w.	256	Bergkuppe, $\frac{1}{2}$ Stde. südwestl. von Pošovic und ebensowelt nordöstlich von Břeštan.
Skalsko	Bunzlau	Niměřic	VI 10, w.	321	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nord-westl. von Skalsko im Ackerfelde.
Skály	Prachin	Protivín	I 28, ö.	430	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. von Skály.
Skarehof	Rakonitz	Randnitz	II 12, ö.	267	Pyramide auf der südl. Kante des hohen theils mit Waldtheils mit Feldern besetzen Plateaus, $\frac{1}{2}$ Stde. südl. von Ledčic.
Skočická mýt	Klattau	Kron-Poritschen	IX 23, w.	502	Pyramide, $\frac{3}{8}$ Stdn. nord-östl. vom Dorfe Ruppau und $\frac{3}{8}$ Stdn. westl. von Skočic.
Skorkov	Kouřím	Brandeis	VI 13, ö.	223	Ortskirchthurm.

Name des Punktes	Beindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
<b>Skrchleb</b>	Bunzlau	Loučeň	IX 13, ö.	208	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. von Skrchleb am Felde des Bauers Nr. 43, einige Schritte nördl. des Weges von Strak nach Skrchleb.
<b>Skrýšov</b>	Kouřim	Radměřic	VI 22, ö.	548	Pyramide, einige Hundert Schrt. westl. v. Skrýšov auf einem nackten Rücken.
<b>Skutečko *</b>	Chrudim	Richenburg	XIX 19, ö.	427	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. von Skutečko, von wo ein Fahrweg zur Pyramide führt.
<b>Skuč</b>	Chrudim	Richenburg	XVIII 19, ö.	416	Pfarrthurm.
<b>Skuhrov</b>	Bydžov	Lomnic	XII 9, ö.	592	Pyramide, einige Hundert Schritte östl. v. Skuhrov. am Plateau.
<b>Skuranovic</b>	Časlau	Unter-Královic	X 23, ö.	562	Anhöhe einige Hundert Schritte westl. von Skuranovic.
<b>Skutina</b>	Königgrätz	Opočno	XXI 11, ö.	736	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. von Sněžné, auf einem kleinen Stückchen steilerer Hutweide.
<b>Skytal</b>	Ellbogen	Waltsch	VIII 14, w.	551	Pyramide auf der westl. Seite der ländl. Kuppe eines freistehenden Berges, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. von Skytal.
<b>Slabetz</b>	Rakonitz	Slabetz	V 17, w.	408	Schlossturm.
<b>Slavětín</b>	Časlau	Polná	XVI 23, ö.	623	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südlich von Slavětín, von wo eine Strasse über jene sanfte Anhöhe, 100 Schritte westl. der Pyramide, nach Boraú führt.
<b>Slavnik</b>	Prachin	Horažďovic	V 26, w.	625	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. von Břežan.
<b>Slanik</b>	Prachin	Strakonic	II 27, w.	442	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. von Slanik.
<b>Slabošovka</b>	Budweis	Praelaturgut Krumau	IV 34, ö.	623	Pyramide, 800 Schritte westl. von Bessenitz.
<b>Slaviček</b>	Leitmeritz	Bürgstein	V 6, ö.	535	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. von Schwilka, $\frac{3}{4}$ Stde. südöstl. v. Bürgstein am hohen Berge.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
Slivic	Beraun	Milín	I 22, w.	575	Pfarrthurm.
Smetschna	Rakonitz	Smetschna	I 14, w.	374	Schlossthurm.
Smilovic	Kouřim	Rataje	IX 19, ö.	455	Pyramide wenige Schrt. vom östl. Rande d. Ortes Smilovic.
Smřic	Königgrätz	Smřic	XVII 12, ö.	339	Kirchthurm.
Smřická strana	Königgrätz	Smřic	XVIII 9, ö.	558	Baumsignal, 1/2 Stde. südwestl. von Liebenthal am ausgezeichneten Waldberge (Fichte).
Smolnic	Rakonitz	Toužetín	III 12, w.	343	Pfarrthurm.
Smrdov Signal	Časlau	Vrbic	XIII 20, ö.	493	Pyramide am Felde.
Smrdov	Časlau	Vrbic	XIII 21, ö.	497	Kirchthurm.
Smřčensko	Časlau	Světlá	XII 22, ö.	494	Pyramide, 1/3 Stde. südwestl. vom Dorfe Kochanov auf einer steilen Hutweide der Herrschaft Světlá, ganz nahe beim Orte Smřčensk.
Smřče	Tábor	Kamenic	X 26, ö.	647	Freie Anhöhe, 1 Stunde nördl. v. Kamenic.
Smřčí	Klattau	Chudenic	IX 25, w.	565	Stange, Felsenspitze auf der höchsten Kuppe eines bewaldeten Rückens, 1/4 Stde. westl. von Stěpanovic.
Smřč	Chrudím	Heřman- Městec	XV 18, ö.	459	Baumsignal, in dem unweit und westl. vom Dorfe Zblisnowitz gelegenen Walde „smřč“ oder „nová pesoká“ genannt.
Sobenitz	Leitmeritz	Ploschkowitz	I 8, ö.	316	Kirchthurm.
Sobiesak	Saaz	Sobiesak	VII 12, w.	259	Kirchthurm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
Soběslau	Budweis	Wittingau	VI 28, ö.	403	Pfarrkirchthurm in Soběslau.
Sokol-B.	Bunzlau	Gross-Rohozec	X 8, ö.	559	Pyramide, 1/4 Stde. nordwestl. v. Besedic auf einem hohen Bergkopfe.
Sokoleč	Bydžov	Poděbrad	X 15, ö.	192	Pyramide, 1/4 Stde. nordwestl. von Sokoleč, auf einem sandigen Felde.
Sonnenberg	Leitmeritz	Neuschloss	IV 6, ö.	634	Bannsignal, 1/8 Stde. süd. vom Dorfchen Emanuelsberg im ausgedehnten Hochwalde.
Sonnenwirbel	Ellbogen	Joachims- thal	XI 11, w.	1244	Thurm am höchsten Berge der Gegend, 1 Stde. östl. v. Gottesgab, 1/2 Stde. süd. von den an der Chaussee stehenden 2 Häusern Sonnenwirbel genannt.
Sovinka	Bunzlau	Svijan	VIII 8, ö.	354	Pyramide, 1/8 Stde. südwestl. des Ortes Sovinka am kahlen Waldgrunde d. Herrsch. Svijan.
Sowitz-B.	Leitmeritz	Brozan	II 10, ö.	277	Pyramide, 1/4 Stde. südöstl. von Wettel am rechten Elbe Ufer, auf einem hohen Berge.
Spálený	Beraun	Dobříš	I 19, ö.	554	Pyramide am Bergücken, 3/4 Stdn. westlich von Voznice, 1 Stde. nördl. der Stadt Dobříš im Revier Obrata.
Spálená hora	Pilsen	Plass	VII 17, w.	508	1 Stde. östl. von Plass und 1/2 Stde. westl. von Kopidlo.
Spalková hora	Prachin	Březnic	III 24, w.	618	Gerüstpyramide, 1/4 Stde. nördl. von Slavětín.
Spalava *	Časlau	Neu-Studenec	XVI 20, ö.	662	Pyramide, 1000 Schritte westl. v. Dorfe Chloumek u. 600 Schrt. v. Spalava.
Spital-B.	Pilsen	Nekmíř	VIII 19, w.	403	Pyramide am kleinen Berge, 1/4 Stde. östl. v. Ledce, 1/8 Stde. nordwestl. der Mahle Duby.
Spitzberg	Ellbogen	Schönfeld	XIV 15, w.	825	Pyramide am Spitzberge, 1/2 Stde. nordwestl. der Stadt Schönfeld.
Spitzberg	Bunzlau	Wartenberg	VII 6, ö.	497	Signal, 3/4 Stdn. nordöstl. v. Dorfe Hammer, auf d. Kuppe dieses Walberges.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Spitzberg	Klattau	Chodenschloss	XIII 25, w.	590	2 Stdn. nördl. v. Chodenschloss.
Spitzberg	Königgrätz	Opočno	XXI 12, ö.	839	Kreuz; 1 1/2 Stde. vom Dorfe Sattel sind auf einem steilen Berge 3 Kreuze, von diesen das mittlere.
Spitzberg	Ellbogen	Gottesgab	XII 11, w.	1111	Pyramide am Berge, der 1 1/2 Stde. westl. von Gottesgab, 1 Stde. östl. vom Försterhause liegt.
Spitzberg	Leitmeritz	Schluckenau	III 2, ö.	476	Signal, 3/4 Stdn. nördl. des an der Chaussée liegenden Dorfes Kaiserswalde am dortigen Felsberge.
Spitzberg	Königgrätz	Reichenau	XXI 12	838.9	1/4 Stde. westl. v. Deschney.
Spitzberg	Leitmeritz	Bürgstein	IV 6, ö.	447	Pyramide, 1/4 Stde. südöstl. v. Jägerdorf an der von Leipa nach Haida führenden Chaussée am Spitzberge, 2 Schritte nördl. der Marterstatue.
Spitzberg	Saaz	Pressnitz	X 10, w.	993	Pyramide auf der spitzen Waldkuppe, knapp an d. Strasse nach Pressnitz.
Spitzberg	Königgrätz	Schatzlar	XVIII 7, ö.	879	Pyramide, 1/2 Stde. nord-östl. von Bernsdorf.
Spitzberg	Leitmeritz	Schönwald	III 5, w.	719	Signal am Felsenkegel, 1 Stde. westl. v. Schönwald.
Spitzberg	Ellbogen	Heinrichsgrün	XV 11, w.	993	Signal am Berge, 3/4 Stdn. westl. v. Dorfe Silberbach, am kahlen Felsen.
Spitz-B.	Leitmeritz	Rumburg	V 3, ö.	539	Signal, 1 Stde. nördl. d. Kirche v. Warnsdorf am kegelförmigen Berge.
Spitz-B.	Leitmeritz	Zebus	III 10, w.	280	Signal, 1/2 Stde. nördl. von Stratschen, auf einer bewaldeten Anhöhe, deren Spitze frei ist.
Spitzfeld	Časlau	Goltshenikan	XIII 20, ö.	500	Pyramide, 1/4 Stde. nord-östl. von Chrtic.
Spitzwald	Budweis	Krumau	I 34, w.	1216	Pyramide, 1/4 Stde. nord-westl. v. Althütten.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
Sponiel-B.	Ellbogen	Schönbach	XVI 12, w.	673	Pyramide, $\frac{1}{3}$ Stde. nordöstl. v. Kunstadt, einige Hundert Schrt. nördl. vom nördlichsten Bauernhofe dieser Gegend.
Spule	Klattau	Glosau	IX 26, w.	419	Pyramide, freies Feld 300 Schritte östlich von Spule.
Stahlberg	Königgrätz	Schatzlar	XVII 7, ö.	623	Pyramide, $\frac{1}{3}$ Stde. östl. vom Dorfe Trautenbach, einige Schrt. nordöstl. einer einzeln stehenden Fichte.
Stakle	Tábor	Chýnov	IX 26, ö.	714	Bergkuppe, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. von Vintířov.
Šťáhlav	Pilsen	Chotěšchan	VIII 22, w.	522	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. südl. v. Hrobschitz am „Vysoká“ Bergrücken.
Standlberg	Prachin	Winterberg	V 31, w.	1057	Waldkuppe, $\frac{3}{4}$ Std. nord-östl. von Passeken.
Starkenbach	Bydžov	Starkenbach	XIII 8, ö.	464	Kirchthurm.
Steblovic	Bunzlau	Kost	X 10, ö.	389	Pyramide, 200 Schritte westl. von Steblovic, am Felde des Richters.
Stěbuzeves	Kouřim	Sternberg	VIII 20, ö.	508	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. von Stěbuzeves, auf einer Anhöhe.
Stědrý	Klattau	Grünberg	V 24, w.	665	Gerüstpyramide, ausgez., hoher, bewaldeter Berg, $\frac{3}{4}$ Stdn. östl. v. Wrtschen.
Steinl-B.	Saaz	Rothenhaus	VIII 8, w.	836	$\frac{1}{2}$ Stde. westl. v. Katharinaberg.
Steindl-B.	Prachin	Stubenbach	VIII 30, w.	1307	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. westl. von Stubenbach.
Steinberg	Bunzlau	Friedland	X 3, ö.	442	Pyramide am hohen Plateau, $\frac{1}{2}$ Stde. nordöstl. von Bullendorf, auf dem Felde des Johane Hofmann Nro 6.
Steinberg	Chrudím	Landskron	XXIII 18, ö.	615	Pyramide am langen Bergrücken, $\frac{1}{4}$ Stde. südöstl. von Rathsdorf.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
Steinberg	Ellbogen	Neudek	XIII 12, ö.	641	Pyramide auf der Anhöhe, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. der Chaussée nach Neudek, $\frac{1}{4}$ Stde. westlich von Voitsgrün.
Steinberg	Prachin	Albrechtsried	VI 29, w.	902	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. nord-östl. von Kumpatitz
Steinbill	Pilsen	Tachau	XIV 20, w.	574	Pyramide, einige Hundert Schritte südwestl. v. Tisa auf einer Hutweide.
Steinbill	Ellbogen	Libenstein	XVIII 14, w.	514	Pyramide auf einer Anhöhe, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. v. Lindau.
Steinbruch	Klattau	Ronsberg	XIII 24, w.	561	Pyramide auf der kahlen Höhe, $\frac{1}{4}$ Stde. westlich von Schüttwa.
Steinbruch	Rakonitz	Chrástán	V 15, w.	416	Pyramide am Berge, $\frac{1}{3}$ Stde. östl. v. Dorfe Přilep.
Steinbrüch-B.	Pilsen	Manětín	XI 18, w.	653	$\frac{3}{4}$ Stdn. uord-westlich v. Spankov.
Steinfeld	Königgrätz	Příu	XV 13, ö.	309	Pyramide, wenige Schritte östl. v. Ober-Příu, $\frac{1}{8}$ Stde. nordöstl. vom herrschaftlichen Schlosse.
Steinfels	Königgrätz	Senftenberg	XXIV 15, ö.	670.9	Pyramide, einige Hundert Schritte von Tanndörfel.
Steinhübel	Saaz	Petersburg	VI 15, w.	530	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. von Gossawoda.
Steinhübl	Časlau	Stöcken	XV 25, ö.	555	Pyramide, $\frac{1}{3}$ Stde. südl. von Hilbersdorf.
Steinhügel	Časlau	Polná	XV 24, ö.	513	Signal, $\frac{1}{4}$ südwestl. von Bergersdorf, auf einer steinigen Hutweide.
Steinkoppe	Bunzlau	Morehenstern	XI 5, ö.	873	Pyramide am Berge, nordwestl. vom Dorfe Marienberg zwischen Felsen.
Steinknok	Ellbogen	Königswart	XV 16, w.	727	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. von Schönficht, an der Anhöhe.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Steinkirchen	Budweis	Krumau	IV 33, ö.	481·0	Kirchthurm in Steinkirchen.
Steintratten *	Pilsen	Čemin	X 21, w.	455	Pyramide an der Anhöhe, 1/8 Stde. südl. von Dobruška.
Steinok	Klattau	Heiligenkreuz	XV 23, w.	544	Pyramide an der niederen Anhöhe, einige Hundert Schritte von Eisendorf.
Steinseite	Chrudim	Leitomischl	XXII 19, ö.	512·8	Pyramide an der sogenannten Stein-Sette, 80 Schritte südl. eines Waldes, 1/4 Stde. östlich von Jansdorf.
Steinwald	Klattau	Neuern	XI 27, w.	747	Pyramide, westl. v. St. Katharina.
Steinschicht	Budweis	Krumau	II 33, w.	1084	Pyramide, 600 Schritte südl. von Schneedorf.
Stelka	Pilsen	Mariafels	XI 20, w.	543	Pyramide, 1/4 Stde. westl. v. Ksčezt an d. Anhöhe.
Stenzker-B.	Pilsen	Tepl	XII 17, w.	747	Pyramide an der Bergeskuppe, 1/4 Stde. südlich von Witschin.
Štěrbina	Prachin	Rožmitál	III 23, w.	751	Pyramide, 1/2 Stde. südl. von Voltaše.
Stern-B.	Tábor	Neu-Bistritz	X 31, ö.	668·4	Einige Hundert Schritte nördl. von Haugschlag.
Sternberg (Böhm. Schloss)	Kouřim	Sternberg	VIII 19, ö.	371	Schlossthurm.
Stiedra	Ellbogen	Luditz	X 16, w.	582	Schlossthurm.
Stiekna	Prachin	Stiekna	II 27, w.	416	Pfarrkirchthurm in Stiekna.
Stirchlawa	Klattau	Bischof-Teinitz	X 23, w.	466	Pyramide, 100 Schritte nördl. v. diesem Dorfe an einem Feldrain.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Štir	Königgrätz	Opočno	XX 14, ö.	313	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. südl. vom Dorfe Paseky auf einer freien Anhöhe, 50 Schritte nördl. vom einzeln stehende, grossec Birnbaum.
Stirka vrch *	Klattau	Plánie	VI 25, w.	704	Pyramide, zieml. hoher bewaldeter Berg, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. von Nehodivo.
Štitár	Bydžov	Dymokur	XI 13, ö.	236	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. nordwestl. v. Dorfe Vinic in der Záhernerer Gemelde Grenze, auf einem Ackerfelde.
Stolmír	Kouřím	Schwarz-Kostelec	VII 15, ö.	225	Pfarrkirchthrm.
Storchberg	Königgrätz	Bischofstein	XIX 8, ö.	785	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. westl. v. Schlosse Bischofstein, auf der Bergspitze.
Strážnik *	Časlau	Windig-Jenikau	XIII 24, ö.	712 1	Signal, $\frac{1}{2}$ Stde. östl. von Branišov, ebensweit v. Kellersdorf an der höchsten Kuppe des bewaldeten Berges.
Stramchy	Klattau	Kron-Portitschen	IX 24, w.	541	Baumsignal, bewaldeter ziemlich hoher Berg, 600 Schritte nordöstl. von Kron-Portitschen.
Stráň *	Časlau	Ronov	XIV 18, ö.	566 3	Gerüstpyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südöstl. vom Dorfe Zbielavie, von wo ein wenig befahrener Weg bis zur Pyramide führt, die einige Hundert Schritte westl. des alten Punktes steht.
Stransko	Bydžov	Lomnic	XII 8, ö.	507	Signal, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. v. Stružinec.
Stráž	Prachin	Březnic	II 23, w.	533	Pyramide am Berge südl. von Březnic.
Stráž	Časlau	Kloster Selau	XIII 24, ö.	651	Pyramide, $\frac{1}{3}$ Stde. nordöstl. von Krasoňov auf einer steinigcn Hutweide.
Stráže *	Prachin	Netolic	I 31, w.	740 4	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. von Elhenitz.
Stráž	Rkonitz	Krušovic	IV 14, w.	383	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. vom Dorfe Krupá, einige Hundert Schritte von der Chaussée, die Kruševic u. Horosedly verbindet.
Stráže	Časlau	Polná	XVI 23, ö.	588	Signal, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. v. Dorfe Olešná auf einer Anhöhe.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Strážíště *	Tábor	Gross-Chyška	IX 23, ö.	744.4	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. nördl. von Bratřic.
Strážka	Tábor	Kardasch-Rečic	VI 28, ö.	455	Einige Hundert Schritte westlich von Rípe.
Strážnic	Bunzlau	Mělník	IV 11, ö.	324	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nord-östl. vom Dorfe Strážnic am hohen Plateau.
Strašnov	Bunzlau	Stranov	IV 11, ö.	260	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde nord-westlich v. Strašnov.
Strassenhöhe	Pilsen	Plan	XIII 18, w.	729	Pyramide auf der freien Anhöhe, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. v. Dorfe Panan 50 Schritte westl. der Strasse nach Tepl.
Strážíště	Leitmeritz	Gross-Tschernosek	I 9, w.	360.9	1 Stde. nördl. vom Dorfe Grose-Tschernosek a. e. Anhöhe östlich der Elbe.
Strážný vrch	Časlau	Aubrov	XIV 20, ö.	511	Pyramide nordwestl. v. Příbram; ein Fahrweg führt vorbei.
Stratov	Bunzlau	Lisá	VIII 14, ö.	200	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nördlich v. Dorfe Stratov hart am Wege der v. Stratov nach Vápensko führt.
Strahov (Sandberg)	Rakonitz	Břevňov	III 16, ö.	352	Pyramide am äusseren hohen Festungswall der Stadt Prag im Westen, $\frac{1}{2}$ Stde. südöstl. des Dorfes St. Margareth, 10 Schritte vom eingehenden Winkel der Courtine.
Strážkovic *	Budweis	Komařic	V 33, ö.	557	Pyramide, 600 Schritte von Strážkovic.
Strobnitz-B.	Leitmeritz	Dux	V 7, w.	853	Baumsignal am Waldberg nordwestl. v. Osseg.
Strisowitz	Leitmeritz	Kulm	II 7, w.	341	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. von Prödlitz am Plateau.
Strojeticz	Saaz	Pomeisel	VII 14, w.	368	Kirchthurm.
Strp	Budweis	Franenberg	II 29, ö.	432	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. von Anjezd.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
<b>Struh</b>	Bunzlau	Loučeň	VIII 12, ö.	213	Kirchthurm.
<b>Strupina</b>	Chrudím	Pardubic	XVIII 17, ö.	455	Pyramide, am Plateau zw. Lhota u. Hostovic.
<b>Studeneyer Oberwald</b>	Königgrätz	Geyersberg	XXIV 15, ö.	718·2	Signal, 1/2 Stde. nördlich von Dorfe Studené, auf einer Fichte.
<b>Studený *</b>	Beraun	Dobříš	I 20, w.	659	Pyramide am hohen Berge, 1 Stde. südwestlich v. Chlumec, 1 Stde. östlich v. Hostovic.
<b>Studnic *</b>	Chrudím	Richenburg	XVIII 20, ö.	678·4	Pyramide, 1/8 Stde. nördl. v. Dorfe Studnic a. e. steinigten Anhöhe.
<b>Stürmer-B.</b>	Leitmeritz	Bilin	V 7, w.	869	Pyramide, 1/2 Stde. südöstl. von Neustadt am ausge dehnten Berge.
<b>Štulec *</b>	Rakonitz	Pürglitz	III 17, w.	536·2	Pyramide, 3/4 Stdn. südwestlich von Branov am hohen Berge.
<b>Stumer-Kogel</b>	Časlau	Schrittenz	XIV 25, ö.	582	Pyramide, 1/4 Stde. nördl. von Ebersdorf.
<b>Stydlé vody</b>	Beraun	St. Johann	I 17, w.	438	Pyramide, 1/4 Stde. nordwestl. von St. Johann auf der höchsten spitzen Kuppe.
<b>Suchenthal</b>	Budweis	Wittingau	VIII 33, ö.	452	Kirchthurm von Suchenthal.
<b>Sudoměřic</b>	Tábor	Nemyšl	VI 24, ö.	583	Freie Anhöhe östl. vom Bahnhofs von Sudoměřic.
<b>Susanek richt. Susanky</b>	Bydžov	Starkenbach	XIV 7, ö.	614	Pyramide a. d. Anhöhe, 1/4 Stde. nordwestl. vom Dorfe Waltersdorf.
<b>Süstrich *</b>	Leitmeritz	Böhm.-Kamnitz	III 5, ö.	576·4	Pyramide, 10 Mnt. nördl. der von Stein-Schönau nach Ulrichsthal-Meisterdorf führ. Strasse ungefähr nördl. d. ersten Häuser von Ulrichsthal. Es wurde ein gewöhnliches Zeichen errichtet u. d. Punkt mit einem mit M. T. beschrieb. Stein markirt.
<b>Sušina</b>	Bydžov	Chlumec	XIV 15, ö.	254	Pyramide, 1/8 Stde. östl. von Vápno.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Svatonic	Prachin	Worlik	I 26, ö.	515	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. v. Svatonic.
Svatojirský	Chrudím	Pardubic	XV 16, ö.	272	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. v. Bohdaneč, 120 Schrt. nördl. des Kirchhofes.
Svaté pole (Heiligenfeld)	Beraun	Dobříš	I 20, ö.	383	Kirchthurm.
Světelská strana	Königgrätz	Borohrádek	XIX 15, ö.	272	Pyramide auf einer niederen Anhöhe, 100 Schrt. vom Dorfe Světlá.
Světlay	Bunzlau	Alt-Aicha	VIII 6, ö.	544	Pfarrkirchthurm.
Svémyslic	Kouřim	Brandeis	X 15, ö.	241	Pfarrkirchthurm.
Svičín * richt. Zvičín	Bydžov	Poličan	XV 10, ö.	671	Kirchthurm. Nachdem d. Dach dieses Thurmes durch den Blitz zerstört war, wurde in die südwestl. Ecke der selben ein Signal eingesetzt.
Svrabov	Kouřim	Schwarz-Kostelec	VIII 17, ö.	421	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. östl. v. Dorfe Svrabov.
Svatá Maří *	Prachin	Eltschowitz	III 30, w.	906	Auf dem höchsten Pkte der mit einem niederen Wäldchen gekrönten Anhöhe, $\frac{1}{2}$ Stde. südl. des Dorfes Bořilov.
Svidník *	Tábor	Chýnov	IX 26, ö.	738.9	Gerüstpyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. westlich von Moudrov.
Szimann-B. r. Šimanův kopec	Tábor	Neuhaus	VIII 29, ö.	519	Pyramide am Plateau, wenige Schritte nördl. vom Roseč.
Tábor	Bydžov	Kumburg	XII 9, ö.	682	Wallfahrtskirche am Berge Tábor.
Tabule	Königgrätz	Kostelec an d. Adler	XX 15, ö.	331	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. v. Dorfe Tutlek auf einem breiten Feldraine.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Tachaer-B.	Bunzlau	Hirschberg	V 9, ö.	497	Ausgezeichnete Waldkuppe, $\frac{1}{4}$ Stde. südöstl. von Tacha.
Tafelfichte	Bunzlau	Friedland	XI 4, ö.	1122	Pyramide auf diesem Bergücken über den die preussische Grenze geht, 2 Stdn. südöstl. v. Böhm. Neustadt.
Taliken-B.	Rakonitz	Křitz	VII 16, w.	592·3	Pyramide, ausgez. Berg, $\frac{1}{8}$ Stde. nördl. v. Dorfe Nedovic nach allen Seiten eine weite Aussicht. H = 5·2 mt.
Tanich-B.	Saaz	Eisenberg	VII 9, w.	851	Pyramide an der südl. Grenze d. Lohkowitzschen Thiergartens, einige Schritte ostl. eines neugebauten herrschftl. Gletsers.
Tannbusch	Leitmeritz	Bensen	I 6, ö.	527	Pyramide am Berge, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestlich vom Dorfe Gross-Wöhlen.
Tannen-B.	Leitmeritz	Kamnitz	IV 4, ö.	770	Ausgezeichn. Waldkuppe $\frac{1}{4}$ Stde. südlich v. Tannendörfel.
Tanzplan	Leitmeritz	Hainsbach	II 3, ö.	596	Pyramide, $\frac{1}{3}$ Stde. nordwestl. v. Thomasdörf, mitten im Walde am dominirenden Berge.
Tatce	Kouřim	Radim	VIII 15, ö.	212	Signal, $\frac{1}{8}$ Stde. östl. v. Dorfe Tatce, hart an dem von Tatce nach Dobřichov fahrenden Wege.
Tatobit	Bunzlau	Gross-Skal	XI 18, ö.	417	Kirchthurm.
Taubrath	Ellbogen	Eger	XVI 16, w.	525	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. westl. v. Taubrath.
Taubenhaus* (Vogelberg)	Bunzlau	Friedland	X 4, ö.	1069	Pyramide auf diesem Berge zwischen grossen Felsblöcken.
Taus	Klattau	Taus	XII 25, w.	428	Pfarrthurm.
Taušimer-B.	Kouřim	Brandeis	VI 14, ö.	233	Pyramide am Plateau, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. des Ortes Taušim.
Tehov	Kouřim	Schwarz-Kostelee	VI 17, ö.	454	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. v. Dorfe Gross-Tehov, am nördlichen Plateau-Rande.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Teiberhöhe	Königgrätz	Brannau	XXI 8, ö.	428	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. westl. von Brannau, $\frac{1}{2}$ Stde. westlich v. Grossdorf.
Teinitz	Beraun	Konopiště	V 19, ö.	290	Kirchthurm.
Teinitzl-Birkeln	Pilsen	Chotěšau	IX 21, w.	381	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. nördl. dieses Dorfes knapp am Fahrwege.
Tejřovský	Rakonitz	Pürglitz	IV 17, w.	414	Pyramide auf einer freien Anhöhe, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. von Hřebečnik, $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestlich v. Týřov.
Teplišovic	Kouřim	Kammerburg	VII 20, ö.	465	Kirchthurm.
Teplitz	Leitmeritz	Teplitz	III 7, w.	230	Rathhausthurm.
Tepl	Pilsen	Tepl	XIII 17, w.	683	Kirchthurm.
Těšovic	Prachin	Wallern	II 31, w.	613	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. v. Těšovic.
Tetín	Beraun	Karlstein	I 17, w.	284	Ortskirchthurm.
Tetschen	Leitmeritz	Tetschen	I 5, ö.	132	Kirchthurm der Festung.
Teufelsberg	Bydžov	Starkenbach	XII 5, ö.	1007	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. von Siedichfür, am Waldberge.
Theusing	Ellbogen	Theusing	XI 16, w.	611	Ortskirchthurm.
Theresienstadt	Leitmeritz	Theresienstadt	I 9, ö.	146	Thurm der Festung.
Tichovic-B.	Tábor	Roth-Řečic	X 24, ö.	532	$\frac{1}{4}$ Stde. südl. v. Roth-Řečic.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
Tillenberg *	Ellbogen	Königswart	XVI 17, w.	939	Am höchsten Punkte des Waldgebirges, 1/2 Stde. östlich von Dorfe Grafengrün.
Tisuvka	Iglau	Saar	XVIII 22, ö.	790	Pyramide, 1 Stde. südöstl. vom Dorfe Škrlovic, auf der oberen Fläche des Felsens.
Tissaer-B.	Leitmeritz	Tetschen	II 5, w.	594	1/4 Stde. südwestlich v. Tyssa und einige Hundert Schritte westlich von Schönsteto.
Tobolský vrch	Beraun	Karlstein	I 18, w.	465	Pyramide, 1/4 Stde. nordwestl. v. Dorfe Tobolka, auf einer Anhöhe.
Toček *	Beraun	Dobříš	III 21, w.	841.5	1 Stde. westl. v. Dorfe Borek.
Točka	Beraun	Mníšek	I 19, ö.	503	Pyramide, 1 Stde. nördlich vom Dorfe Wozate und 3/4 Stdn. südwestl. v. Kytin, auf der freien Kuppe des Berges.
Točník (Ruine)	Beraun	Točník	III 18, w.	450	Thürmchen des alten Schlosses am Berge.
Touchonin *	Rakonitz	Pürlitz	I 16, w.	488	Pyramide, 1/2 Stde. nordwestl. des Dorfes Chýňava, am Boden eines auf der Bergkuppe stehenden Lusthauses.
Tožic	Beraun	Tloskov	V 21, w.	504	Pyramide, 1/4 Stde. westl. v. Tožic, in einem kleinen Föhrenwalde.
Traha-B.	Saaz	Lischtian	IV 12, w.	353	Pyramide 1/4 Stde. südl. v. Dorfe Lischtian.
Traschka	Pilsen	Čemin	X 20, w.	412	Pyramide, 1/4 Stde. südl. v. Dorfe Plešnic, auf der Anhöhe.
Trauschkowitz	Saaz	Rothenhaus	VII 10, w.	302	Ortskirchthurm.
Traussnitz-B.	Ellbogen	Schlackenwerth	XIII 12, ö.	949	Baumsignal (Fichte) auf einer Waldkuppe, 2 Stdn. südl. v. Bärtingen.
Trautenau	Königgrätz	Trautenau	XVII 18, ö.	507	Ortskirchthurm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Triebtsch</b>	Leitmeritz	Triebtsch	I 8, ö.	345	Ortskirchthurm.
<b>Trebendorf</b>	Ellbogen	Eger	XVII 15, w.	436	Ortskirchthurm.
<b>Třemošná</b>	Beraun	Příbram	II 21, w.	777	¼ Stde. nordöstlich vom Dorfe Orlov.
<b>Tremles</b>	Tábor	Königseck	XI 29, ö.	558	Thurm der Pfarrkirche im Orte.
<b>Trisch</b>	Chrudím	Leitomischl	XXII 19, ö.	516·9	Pyramide auf einer lögl. Kuppe des östl. von Dorfe Gayer sich ziehenden Bergrückens, mitten in einer Hutweide.
<b>Trischlacker</b>	Pilsen	Nacketendörfler	XIV 19, w.	523	Pyramide, etwa Hundert Schrt. südl. v. Dorfe Nacketendörfler, auf einem Felde.
<b>Trni-Wald</b>	Pilsen	Chotěšau	X 23, w.	502	Signal am höchsten Punkte des waldigen Berges, 1 Stde. nordöstl. v. Holešchen am höchsten Föhrenstamme.
<b>Trnová</b>	Beraun	Trnová	III 18, ö.	340	Ortskirchthurm.
<b>Trosky</b>	Bunzlau	Gross-Skal	XI 9, ö.	514	Signal, nördl. v. Troskovic auf der höheren der 2 Felsenspitzen, auf der noch ein Thurm steht.
<b>Trzemschitz</b>	Leitmeritz	Trziblitz	III 10, w.	380	Ortskirchthurm.
<b>Třemšín *</b>	Prachin	Rožmitál	IV 23, w.	825	Pyramide, ½ Stde. südwestl. v. Rožmitál auf der Bergkuppe.
<b>Tři bratři</b>	Časlau	Kácov	X 20, ö.	547	Pyramide, ½ Stde. östl. von Čestín.
<b>Tschebon *</b>	Ellbogen	Theusing	XI 16, w.	822	Pyramide, ½ Stde. südwestlich von Tschebon am Buge des flachen bewaldeten Rückens.
<b>Tschala-B.</b>	Pilsen	Hayd	XIII 21, w.	541	Pyramide etwa Hundert Schrt. nordwestl. vom Dorfe Gusseu, 250 Schrt. nördl. vom Fabrike nach Hayd.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Tschachowitz</b> richt. Čachovic	Kouřim	Čachovic	VIII 2, ö.	277	Ortskirchthurm.
<b>Tschapi vrch</b> richt. Čápi vrch	Budweis	Chlumec	VIII 31, ö.	482.4	Pyramide, 200 Schritte nördl. d. Gemeinde Sichts.
<b>Tschelin-B.</b>	Pilsen	Lohowa	X 20, w.	450	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. vom Dorfe Zebus, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. v. Lohova auf stein. Anhöhe.
<b>Tschir-B.</b>	Bunzlau	Hirschberg	IV 8, ö.	420	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. v. Dorfe Sattay in einer Hutweide, welche sich am plateau-förmigen Felsberge befindet.
<b>Tschikoppen</b>	Pilsen	Chotěšau	X 21, w.	399	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. v. Dorfe Salluschen, $\frac{1}{2}$ Stde. südl. v. Prebischen am Berg-rücken.
<b>Tschinke-B.</b>	Bunzlau	Niemes	VII 7, ö.	404	Bergkuppe östlich von Schwabitz.
<b>Tschischkowitz</b> richt. Čížkovic	Leitmeritz	Čížkovic	II 10, w.	178	Ortskirchthurm.
<b>Tučap</b>	Tábor	Tučap	VII 27, ö.	454	Kirchthurm des Ortes.
<b>Tuchom</b>	Bunzlau	Křinec	X 12, ö.	264	Pyramide unweit südlich von Tuchou.
<b>Tuchoraz</b>	Kouřim	Schwarz-Kostelec	VII 16, ö.	313	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. südlich v. Tuchoraz, am Plateau zwischen Tuchoraz und Převozd am Felde des Bauers Nr. 18.
<b>Tuma-B.</b>	Mähren		X 28, ö.	619.2	$\frac{1}{4}$ Stde. östl. von Böhm. Olešná.
<b>Tummelplatz</b>	Königgrätz	Smřic	XVI 12, ö.	317	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. südöstl. des Thurmes von Hořenlowea, auf dem Berge gleichen Namens.
<b>Turkovic</b>	Časlan	Podhořan	XIV 17, ö.	361	Kirchthurm des Ortes.
<b>Turkový kopec</b>	Časlau	Pollers-kirchen	XIV 23, ö.	596	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. vom Dorfe Chwalkov auf einem Felde. II = 6.1mt.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Turnau	Bunzlau	Gr. Skal	X 8, ö.	263	Rathhausturm.
Turovské pole	Chrudím	Chraustovic	XXI 16, ö.	416	Pyramide, $\frac{1}{3}$ Stde. östlich vom Dorfe Turov auf einer kleinen Anhöhe in einem breiten Feldraine.
Turou	Königgrätz	Starkstadt	XIX 9, ö.	602	$\frac{1}{4}$ Stde. südöstlich von Wüstrey.
Tusset	Budweis	Krumau	IV 33, w.	1065	Pyramide, $\frac{5}{4}$ Stdn. nördl. vom Tusseter Forsthaus.
Tušovic	Prachin	Altsattel-Hrádek	II 23, w.	525	Pyramide, 600 Schritte südwestl. von Tušovic.
Tüpelstein	Königgrätz	Marschen-dorf	XVII 7, ö.	907	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. v. Albendorf am freien Bergrücken, 3 Schrt. westl. der preuss. Grenze.
Týniště	Königgrätz	Častolovic	XIX 14, ö.	250	Ortskirchthurm.
Týnský háj	Klattau	Bischof-Teinitz	XII 24, w.	545	Auf dem höchsten Punkte der freien Anhöhe zwischen dem Waldowaer Hof und dem Waldowaer háj auf dem halben Wege zwischen den beiden Objecten, $\frac{3}{4}$ Stdn. nördl. d. Stadt Taus, $\frac{1}{2}$ Stde. südlich v. Třebal.
U Bělé	Tábor	Ober-Cerekwe	XI 27, ö.	707	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. von Bělá.
U Chouska	Tábor	Pilgram	X 24, ö.	625	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. von Bitětice auf einem Acker-Plateau.
U hrázky	Königgrätz	Senftenberg	XXII 14, ö.	543.9	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestlich v. Pěčín.
Uisab *	Časlau	Chotěboř	XIV 21, ö.	598.2	Pyramide nordwestlich beim Dorfe Veselá auf freiem Felde.
U lípky	Königgrätz	Náchod	XIX 10, ö.	417	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. westl. v. Olešnic auf d. niederen plateauartigen Anhöhe

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
Ullersdorf	Sachsen		VII 4, ö.	278	Kirchthurm.
Unhošť	Rakonitz	Pürglitz	I 15, w.	389	Ortskirchthurm.
Unter-Břežan	Kouřim	Břežan	III 17, ö.	333	Knopf d. Schlossturmes.
Unter-Aujezd	Chrudim	Leitomischl	XXI 19, ö.	413	Glockenthurm.
U pustého rybníku	Rakonitz	Křitz	V 17, w.	435	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. westl. d. Dorfes Křitz am langen Bergrücken.
Ursprung	Ellbogen	Schönbach	XVI 12, w.	805	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. von Ursprung.
U skály	Pilsen	Brenn- Poritschen	V 22, w.	576	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. von Brenn-Poritschen, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestlich von Těnovic, am höchsten Pkte des Kogels.
U Stumpfů	Pilsen	Plass	VII 19, w.	457	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. nördl. von Hromic.
U svatého Jana	Prachin	Rožmitál	III 22, w.	833	$1\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. des Städtchen Rožmitál auf d. höchsten flachen Kuppe.
U svatého Ivana	Berann	Jablonná	I 21, w.	593	Baumsignal, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. v. Bělic auf einer Kiefer.
U tři dubů	Rakonitz	Toužetín	III 13, w.	433	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. v. Ernestdorf auf einem Plateau.
Utziner-Höhe	Pilsen	Wesseritz	XII 19, w.	559	$\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. von Utzin.
U Vevernice	Rakonitz	Středokluk	I 15, ö.	355	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. von Dobroviz am hohen Felde.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Vápenka	Beraun	Smilkov	V 23, w.	592	Pyramide, 1/2 Stde. nord-östlich von Mitrovic, im Stangenwald.
Varta	Prachin	Worlik	I 25, ö.	444	Pyramide, 150 Schritte westl. von Varta.
Varta *	Tábor	Pilgram	X 25, ö.	622·6	Pyramide, 1/4 Stde. südlich v. Alt-Pilgram auf einer ansez. Höhe H = 51 mt., der Mittelstamm 11 mt.
Varvřinec	Kouřim	Rataje	IX 18, ö.	392	Ortskirchthurm.
Veitberg	Rakonitz	Krušovic	IV 16, w.	450	Pyramide, etwaige Hundert Schrt. westl. v. Chlum, 1/2 Stde. nord-östl. v. Pavlikov, am Fahrwege.
Velký vysoký *	Beraun	Zbirov	IV 18, w.	579·1	Pyramide am höchsten Punkte des Spitzberges, 1/4 Stde. nord-westl. von Lišně, 1 Stde. süd-östl. v. Skryje.
Velký vrch	Chrudim	Polička	XXI 20, ö.	603	Pyramide am ansez. Plateau des nördl. v. Polička laufenden Gebirgszuges, 260 Schrt. östl. der Strasse von Polička nach Letomyschl.
Velký les	Klattau	Kron- Poritschen	VIII 24, w.	567	Pyramide, 1 1/2 Stde. nord-östl. Kron-Poritschen.
Velká leč	Beraun	Dobříš	I 21, ö.	505	1/4 Stde. nördl. v. Dorfe Jeleneč, am Bergkamme.
Velká hora	Prachin	Lažan	VI 26, w.	673	Gerüstpyramide, 1/2 Stde. westl. von Volenov.
Velin	Chrudim	Pardubic	XVIII 15, ö.	225	Pyramide, 1/2 Stde. nord-westl. der Veliner Kirche auf der Anhöhe.
Věrný vrch	Beraun	Dobříš	I 20, ö.	395	1/2 Stde. südöstlich von Dobříš.
V lesích	Budweis	Wittingau	VI 29, ö.	426	Pyramide, 1/4 Stde. süd-östl. v. Ponědraž.
Velvary (Welwarn)	Rakonitz	Welwarn	I 13, ö.	190	Ortskirchthurm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Viderholec	Rakonitz	Raudnitz	I 12, ö.	242	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. westl. von Loucká am hohen Ackerfelde v. Nr. 7 des Dorfes Miletic.
Viehweg	Chrudím	Leitomischl	XXIII 19, ö.	457·5	Pyramide westl. v. Marke Abtsdorf und zwar $\frac{1}{4}$ Stde. v. der dortigen Kapelle, 40 Schrt. südwestl. v. hölzernem Kreuz.
Vinice	Časlau	Křesetic	XII 17, ö.	265	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. v. Dorfe Neškarodle n. 90 Schrt. v. einzelnen Bauernhause auf d. Höhe gleiches Namens.
Vinice	Rakonitz	Zlonic	I 12, w.	265	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. vom Dorfe Radošín auf einem Ruine hochliegender Felder.
Vinice	Königgrätz	Opočno	XVIII 14, ö.	260	Am nördlich. Ende des Städtchen Hohenbruck.
Vinice-B.	Königgrätz	Ober-Jelení	XIX 16, ö.	329	$\frac{1}{2}$ Stde. westl. v. Ober-Jelení.
Višňovka	Časlau	Pohořan	XIV 18, ö.	379	Signal, $\frac{1}{2}$ Stde. östl. v. Podhořan am Berge gleich. Namens auf einem Steinhügel unweit v. welschen Stein.
Viticer Berg böhm. Hrad	Prachin	Protivín	I 29, w.	666·3	Waldige Kuppe nordwestl. v. Vitic.
Vitic	Kouřim	Schwarz-Kostelec	VIII 16, ö.	294	Ortskirchthurm.
Vitějicer-B.	Prachin	Libějice	I 31, w.	643	Waldige Kuppe westlich von Vitějic.
Vlasteč	Beraun	Zbívov	IV 18, w.	609	Stange, $\frac{2}{2}$ Stde. nordwestl. v. Ostrovec, 1 Stde. nördl. v. Dorfe Lišák am Berge auf einem Elchbaum.
Vlkava	Kouřim	Manderscheid	V 18, ö.	519	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. von Ladvé am waldigen Berg.
Vlčí hrdlo	Časlau	Lipnic	XII 22, ö.	520	Bergkuppe, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. von Lipnic.
Voběšený vrch richt. Oběšený vrch	Klattau	Hradischtl	VI 23, w.	521	Pyramide am höchsten Pkte dieses Berges, westl. v. Dorfe Augezd.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
Vočkov (Voškov)	Beraun	Karlstein	I 18, ö.	366	Pyramide am höchsten Punkte dieses angez. Plateaus, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. v. Dorfe Běláč.
Voděrad	Königgrätz	Častolovic	XIX 13, ö.	370	Ortskirchthurm.
Vogelherd	Saaz	Petersburg	VI 15, w.	429	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nordöstl. v. Dorfe Schmiehof auf einer freien Anhöhe.
Vogelherd	Pilsen	Mariafels	XIII 20, w.	581	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. v. Dorfe Damnov, $\frac{1}{4}$ Stde. südlich v. Pavlovic.
Vogelherd	Ellbogen	Hartenberg	XVI 13, w.	677	Pyramide am Bergkopfe $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. v. Kron-dorf.
Vojenic	Königgrätz	Častolovic	XIX 13, ö.	410	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stda. nördl. vom Dorfe Vojenic, 100 Schritte östl. vom Fahrweg von Vojenic nach Zádolí.
Volyně *	Prachin	Bratronic	IV 26, w.	585·1	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. v. Čecelovic.
Volenic	Prachin	Tažovic	IV 28, w.	468	Ortskirchthurm.
Vorderlust	Ellbogen	Eger	XVI 16, w.	469	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. von Gasnitz.
Vosecký vrch richt. Oseký vrch	Pilsen	Rokycan	VII 20, w.	410	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordöstl. der Stadt Rokycan, $\frac{1}{2}$ Stde. südl. v. Osek.
Vostrý-B.	Prachin	Chanovic	V 25, w.	610	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. v. Chanovic.
Vostrý vrch richt. Ostrý vrch	Prachin	Drhovle	II 26, w.	514	Pyramide, 600 Schritte nordöstl. von Kozly.
Voško vrch	Bydžov	Poděbrad	XI 15, ö.	285	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stda. südl. der v. Poděbrad nach Chlumec führenden Chaussée und dem Dorfe Wolfsberg (Vlkov), H = 8·9 mt.
Voslov richt. Oslov	Prachin	Worlik	I 26, ö.	418	Ortskirchthurm (Alter Thurm).

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Votava vrch	Prachin	Worlik	I 26, ö.	446	Pyramide, 700 Schritte östl. v. Tuklek.
Vraclav	Chrudim	Hohenmanth	XIX 17, ö.	332	Der Kirchthurm des 1/4 Stde. nordwestlich von Hohenmanth liegenden Dorfes Vraclav.
Vrata	Budweis	Krummau	I 32, w.	854	Pyramide, 1/4 Stde. nordl. von Přislop.
Vrantsch (Červený vrch)	Prachin	Worlik	I 22, w.	606	Pyramide, 1/2 Stde. südlich des Marktes Milín am höchsten Pkte des waldigen Bergrückens.
Vranní skála	Rakonitz	Pürglitz	II 18, w.	536	Signal am schroffen Felsen, 1/2 Stde. südwestlich von Svatá.
Vrané (Wrannay)	Rakonitz	Wrannay	II 12, w.	303	Ortskirchthurm.
Vranic	Kouřim	Kácov	IX 20, ö.	446	Pyramide, einige Hundert Schritte nördl. v. Vranic, auf einer Anhöhe.
Vráže	Budweis	Krummau	II 32, ö.	477	Holzsäule, 1/2 Stde. von Gross-Čekau.
Vrbic	Bydžov	Poděbrad	XI 14, ö.	239	Kirchthurm.
Vrcha	Königgrätz	Náchod	XX 10, ö.	499	Pyramide, 1/4 Stde. nördl. v. Dorfe Pavlišov rechts der Strasse nach Náchod.
Vrch	Beraun	Tloskov	II 20, w.	446	Pyramide, 1/4 Stde. nordwestl. vom Dorfe Nohorub, am nördl. Sanne dieser langen Kuppe.
Vrchy	Tábor	Pilgram	XII 25, ö.	632	Pyramide, 1/2 Stde. nördlich v. Vyskytná, 1500 Schritte südöstl. v. Castonín, auf einem Ackerplateau.
Vrchy	Tábor	Zeleč	V 27, ö.	530	1/4 Stde. südl. von Zeleč.
Vršik	Tábor	Pilgram	IX 25, ö.	612	Freie Anhöhe westl. von Neu-Cerekve.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
Všeliser-B.	Bunzlau	Gross-Všelis	VI 11, ö.	286	Pyramide, ¼ Stde. südwestl. von Gross-Všelis.
Vyhnanic *	Königgrätz	Častolovic	XIX 14, ö.	448·3	Baumsignal (Flechte) mit Stange und Kreuzbrettern, ¼ Stde. südöstl. vom Dorfe Vyhnanic, auf der bedeutendsten Höhe dieser Gegend.
Vysoká *	Časlau	Malešov	X 18, ö.	471·4	Gerüstpyramide auf der Ruine der St. Johann Baptist-Kapelle, ¼ Stde. östl. des Dorfes Vyaoká.
Vysoká	Klattau	Planic	VII 26, w.	657	Bergkuppe, ¼ Stunde westl. von Planic.
Vysoká	Bunzlau	Mělník	IV 11, ö.	313	Pfarrthurm.
Výška	Beraun	Karlstein	I 17, ö.	421	Pyramide, ¼ Stde. südwestlich v. Dorfe Gross-Mřítna, auf der Kuppe dieses Berges.
Vysoký Chlumeč	Beraun	Chlumeč	III 22, ö.	532	Thurm des herrschaftl. Schlosses.
Vysoký pahorek	Prachin	Schlüsselburg	IV 25, w.	516	¼ Stde. nördl. v. Pole.
Vyšerowitz	Kouřim	Kaunic	VI 15, ö.	233	Kirchthurm.
Vyžlovka	Kouřim	Schwarz-Kostelec	VII 17, ö.	433	Pyramide, ¼ Stde. nördl. v. diesem Dorfe auf einer steinigten Hutweide.
Wach-B.	Bunzlau	Niemes	VI 7, ö.	362	Pyramide, ¼ Stde. westl. v. Barzdorf auf d. Bergkuppe.
Wachberg	Bydžov	Studeneč	XIV 8, ö.	623	Pyramide, östl. knapp an der Strasse, die v. Starckenbach nach Jičín führt, am Berge, ½ Stde. südl. v. Huttendorf.
Wachtberg	Ellbogen	Asch	XVIII 13, w.	714	Pyramide bei Oberreut, hart an der sächs. Grenze.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Wacholder-B.</b>	Leitmeritz	Teplitz	III 8, w.	382	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. v. Krádroh, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. des sogenannten Bergwirthshauses.
<b>Wacovicer B.</b> richt. <b>Vacovicer B.</b>	Prachin	Čestic	IV 29, w.	822	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. v. Vacovic.
<b>Waczin-B.</b>	Pilsen	Hayd	XIII 22, w.	585	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nördlich v. Widltz, einige Hundert Schrt. östl. des Weges nach Hayd.
<b>Wadim</b> (richt. <b>Vadim</b> )	Časlau	Okrouhlic	XIII 22, ö.	469	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. v. Vadim auf einem Felde.
<b>Waigsdorf</b> richt. <b>Weigsdorf</b>	Bunzlau	Friedland	X 3, ö.	237	Hoher Thurm d. Dorfes Weigsdorf.
<b>Waidhaus</b>	Baiern		XVI 22, w.	525	Mittl. Ortshöhe.
<b>Walkerskreuz</b>	Klattau	Bischof- Teinitz	XI 23, w.	427	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestlich vom Dorfe Putzlitz, 420 Schritte nordöstl. vom jüdischen Begräbnisplatz.
<b>Walter-B.</b>	Leitmeritz	Bilin	V 6, w.	876	Pyramide, mehrere Hundert Schrt. von Ullersdorf, östl. in einem Ackerfelde der Hochebene.
<b>Walterskapelle</b>	Pilsen	Malesitz	IX 20, w.	362	Pyramide, einige Hundert Schrt. südl. v. Dorfe Kozolup, 20 Schrt. östl. v. der Kapelle.
<b>Wamberg</b>	Königgrätz	Reichenau	XXI 15, ö.	381	Thurm der St. Barbara-Kapelle.
<b>Warnsdorf</b>	Leitmeritz	Rumburg	V 3, ö.	333	Ortskirchthurm.
<b>Warta * (Kozinec)</b> richt. <b>Varta</b>	Kouřim	Auřinowes	IV 16, ö.	312	Pyramide, 800 Schrt. westl. vom Dorfe Měcholup auf der Anhöhe.
<b>Warta-B.</b> richt. <b>Varta</b>	Beraun	Dobříř	I 21, ö.	493	Pyramide, 500 Schritte nordöstl. v. Dorfe Skalic, am Berge.
<b>Wart-B.</b> richt. <b>Varta</b>	Časlau	Frauenthal	XV 23, ö.	508	Baumsignal, $\frac{1}{4}$ Stde. südl. v. dem Orte Frauenthal auf dem Varta-B. im Walde, eine hohe ausgez. Fichte.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
<b>Wartenberg</b>	Bunzlau	Wartenberg	VII 6, ö.	310	Ortskirchthurm.
<b>Warwaschau</b>	Prachin	Warwaschau	I 25, ö.	425	Schlosskapellenthürmchen in Warwaschau.
<b>Wasseken</b>	Prachin	Waldhvozd	VIII 29, w.	950	¼ Stde. südlich von Kochanov.
<b>Watzau</b>	Prachin	Přečín	V 29, w.	747	Pyramide bei Watzau, 800 Schritte nordwestlich von Vlkonic.
<b>Wčelákov</b> richt. <b>Celákov</b>	Chrudím	Rosic	XVII 19, ö.	507	Thürmchen der Pfarrkirche.
<b>Weberschaner-B.</b>	Saaz	Postelberg	V 11, w.	297	Pyramide, südwestl. von Weberschan, auf einem Hügel.
<b>Weboschaner-B.</b>	Leitmeritz	Teplitz	III 8, v.	292	¼ Stde. nordwestl. von Weboschan.
<b>Wein-B.</b>	Pilsen	Wesseritz	X 19, w.	586	Pyramide, ¼ Stde. südwestl. v. Dorfe Skupsch, am Berge.
<b>Weinberg</b>	Kouřím	Svojšic	IX 16, ö.	310	Pyramide, ½ Stde. östl. v. Dorfe Bošic am Berge.
<b>Weinberg</b>	Bunzlau	Loučeň	VIII 13, ö.	240	Pyramide, ¼ Stde. östlich von Všejan, ½ Stde. westl. v. Jizbic, in einer Gemeindefeldweite.
<b>Weinberg</b>	Leitmeritz	Libochovic	II 11, w.	224	Pyramide, ½ Stde. nordöstl. v. Dorfe Košetic südl. neben einem Weingarten.
<b>Weinberg</b>	Leitmeritz	Ploschkowitz	V 7, ö.	296	Pyramide, ¼ Stde. östlich von Dorfe Ploschkowitz auf einer Anhöhe, welche Weinberg heißt.
<b>Weisser-B.</b>	Rakonitz	Herrschaft der obersten Burggrafschaft	II 16, ö.	379	Höchste Thurmspitze der Kirche am weissen Berge bei Prag.
<b>Weissenstein</b>	Ellbogen	Ellbogen	XIV 13, w.	705	¼ Stde. südl. v. Kürberg.
<b>Weissensulz</b>	Klattau	Heiligenkreuz	XIV 23, w.	439	Ortskirchthurm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
<b>Weissfeld</b>	Leitmeritz	Ossegg	V 8, w.	273	Pyramide, 1/4 Stde. nördlich v. Liqutz, einige Hundert Schritte südl. der Kapelle.
<b>Weistroušek</b> richt. <b>Vystružek</b>	Prachin	Netolitz	I 31, w.	597	Pyramide, 1/4 Stde. nordwestl. v. Schittna.
<b>Weliš, *</b> <b>Veliš</b>	Bydžov	Veliš und Vokšic	XI 11, ö.	430·7	Bergkuppe, 1/4 Stde. nördl. vom Orte Veliš bei Podbradi.
<b>Weleschin</b> richt. <b>Velešín</b>	Budweis	Gratzen	IV 34, ö.	549·4	Rathhausthurm in Velesín.
<b>Welká-B. *</b> richt. <b>Velká-B.</b>	Saaz	Pomeisel	VIII 14, w.	490·3	Pyramide auf d. höchsten Kuppe des von W. nach O. laufenden Höhenzuges, 1/4 Stde. östl. v. Pomeisel, 1/2 Stde. nördlich v. Würzen.
<b>Welhartitz *</b> richt. <b>Velhartic</b>	Prachin	Velhartic	VIII 28, w.	859·2	Auf der breiten flachen Kuppe des hohen bewaldeten Berges, 3/4 Stdn. südl. des Marktes Velhartic.
<b>Welsberg *</b>	Bunzlau	Grafenstein	VII 5, ö.	345·5	Pyramide am östl. Kammetheile des hohen Berges, 1/2 Stde. nordöstl. v. Spittelgrund
<b>Wenzelsberg</b>	Königgrätz	Neustadt	XIX 11, ö.	392	Ortskirchthurm.
<b>Wernersdorf</b>	Königgrätz	Braunau	XX 7, ö.	462	Ortskirchthurm.
<b>Werschetin</b> richt. <b>Vršetin</b>	Leitmeritz	Čížkovic	II 10, w.	466	Pyramide, 1/4 Stde. nordöstl. v. Woborče, auf dem ausgezeichn. kogelförmigen, alleinstehenden Bergkopfe.
<b>Wesselem B.</b> böhm. <b>Na veselém</b>	Saaz	Linz und Laus	VIII 15, w.	413	1/4 Stde. südl. v. Přibenz.
<b>Weseli,</b> <b>Veseli</b>	Budweis	Wittingau	VI 29, ö.	429	Ortskirchthurm.
<b>Weschekun</b>	Pilsen	Hayd	XIV 21, ö.	522	Pyramide, 1/4 Stde. westl. v. Dorfe Weschekun auf der sanften Anhöhe.
<b>Wespenberg</b>	Leitmeritz	Böhm. Kamnitz	III 4, ö.	473	1 Stde. nördl. v. Dittersbach.
<b>Wesseritz</b>	Pilsen	Wesseritz	XII 18, w.	588	Ortskirchthurm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
Westec	Časlau	Neu-Studenec	XVI 20, ö.	666	Pyramide, nördlich von Ober-Westec, auf freiem Felde.
Wěternik * richt. Větrník	Budweis	Wittingau	V 31, ö.	566·2	Der für die Gradmessungs-Arbeiten errichtete Pfeiler war vorhanden, über demselben wurde eine Pyramide errichtet. (Oatl. v. Lišov).
Wetterbil	Pilsen	Tachau	XIV 20, w.	517	Anhöhe östl. von Ullirsreith bei Tachau.
Weyerer-B. *	Trábo	Neuhaus	VIII 28, ö.	691·5	Auf der Kuppe des bewaldeten Berges, 1½ Stde. östlich des Marktes Deschna, ½ Stde. nördl. des kleinen Ortes Neudek.
Weypersdorf	Chrudím	Landskron	XXIV 16, ö.	594	Ortskirchthurm.
Wichau	Bydžov	Starkenbach	XIII 7, ö.	676	Pyramide, ½ Stde. nördl. v. Dorfe Wichau, ½ Stde. süd. vom Kriechlitz, auf der freien Anhöhe.
Widim, Vidim	Bunzlau	Vidim u. Kokořín	IV 10, w.	346	Pyramide, ¼ Stde. westl. des Dorfe Vidim, auf herrscht. Felde.
Widhost	Klattau	Kolinec	VII 27, w.	759	Waldkuppe nordöstl. von Kolinec.
Wiese	Leitmeritz	Dux	V 8, w.	299	Pyramide, ¼ Stde. süd. d. Dorfes Wiese, auf einen hohen Felde.
Wieselstein-B.	Leitmeritz	Dux	V 7, w.	956	Stangensignal auf einem Felsklotze, der sich in der Mitte eines hohen ausgezeichneten Waldplateaus befindet.
Willentschener-B.	Budweis	Rosenberg	II 36, ö.	822	Einige Hundert Schritte nördl. v. Willentschen.
Wildschütz	Bydžov	Wildschütz	XVI 8, ö.	375	Kirchthurm.
Wildstein	Pilsen	Hradiště	VII 22, w.	551	Sehr spitzer Rauchfang des alten am Felsen stehenden Schlosses.
Wilkschener Höhe	Pilsen	Čemin	VIII 20, w.	443	Pyramide, ¼ Stde. nordöstl. v. Unter Wilkschen, knapp an d. Strasse v. Malešic nach Věrub, auf der freien Anhöhe.
Wilemin richt. Velemín	Leitmeritz	Čížkovic	II 9, w.	292·0	Kirchthurm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
<b>Willomitz</b>	Saaz	Maschau	VIII 12, w.	313	Kirchthurm.
<b>Winau</b>	Časlau	Windig-Jenikau	XIII 24, ö.	701	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordöstl. v. Windig-Jenikau, $\frac{1}{8}$ Stde. süd-östlich v. Dorfe Winau auf einem Felde.
<b>Winteritz</b>	Saaz	Winteritz	IX 12, w.	383	Kapelle auf der Anhöhe, $\frac{1}{8}$ Stde. nördl. von Winteritz.
<b>Wischezahn</b> böhm. <b>Vysočany</b>	Saaz	Skyrl	VII 11, w.	298	Das kleine Thürmchen der Kirche.
<b>Wisočan</b> richt. <b>Vysočan</b>	Bydžov	Neu-Bydžov	XIII 13, ö.	241	Kirchthurm.
<b>Wistrkower-B.</b> richt. <b>Vystrkover-B.</b>	Časlau	Selau	XII 24, ö.	656	Baumsignal, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. vom Vystrkov, $\frac{1}{2}$ Stde. von Bystré.
<b>Witkáv kopec</b>	Tabor	Ober-Cerekwe	XII 26, ö.	716	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. v. Buková, auf einem ausgezeichneten Plateau.
<b>Wittinghausen</b>	Budweis	Krumau	I 37, w.	1032	Ruine; Gerüstpyramide, 300 Schritte westlich v. St. Thomas.
<b>Wittingau *</b>	Budweis	Wittingau	VIII 31, ö.	433	Ortskirchthurm.
<b>Wladař-B.,</b> <b>Vladař</b>	Ellbogen	Luditz	IX 16, w.	692	Pyramide auf der nordwestlichen Kuppe des sehr ausgezeichneten freistehenden Berges.
<b>Wlašim</b>	Kouřim	Vlašim	VIII 21, ö.	365	Schlossthurm.
<b>Wlinach</b> eigentl. <b>V hlinách</b>	Rakonitz	Křitz	VI 17, w.	452	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordöstl. v. Dorfe Černkovic, $\frac{1}{4}$ Stde. süd-östl. von Hetschan, 500 Schritte westl. v. Gemeindewalde Jezera.
<b>Wlpy *</b> eigentl. <b>V lipách</b>	Kouřim	Eule	IV 18, ö.	455.6	Auf dem westl. Ende eines bewaldeten Rückens, $\frac{3}{4}$ Stdn. nördl. der Stadt Eule, $\frac{1}{4}$ Stde. westl. des Ortes Radtk.
<b>Wischine</b> böhm. <b>Vlčiny</b>	Pilsen	Pilsen	VII 19, w.	397	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. vom Dorfe Dolan am Feldraine.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
<b>Wobratein</b> richt. <b>Obratan</b>	Tábor	Chýnov	VIII 25, ö.	633	Pyramide, 1000 Schritte südl. des Ortes Obratan auf einem Acker-Plateau.
<b>Wobora *</b> richt. <b>Obora</b>	Prachin	Worlik	II 25, ö.	569	Auf der Kuppe des bewaldeten Berges, 1/2 Stde. nordwestl. v. Braníc.
<b>Wochoz *</b>	Chrudím	Nassaberg	XVI 19, ö.	519	Pyramide, 1/4 Stde. südl. v. Nassaberg, auf einer Hutweide.
<b>Wodmanice</b>	Tábor	Nadějkov	IV 24, ö.	666	Pyramide, 1/4 Stde. süd-östl. v. Lhota Starcova.
<b>Wodrany hrasko</b> eigentl. <b>Vodarní hrázka</b>	Tábor	Chýnov	IX 25, ö.	553	Signal, 800 Schritte nördlich. v. Dvořístě, 1/4 Stde. südl. v. Šim-pach, wenige Schritte v. Wege, der beide Orte verblindet.
<b>Woděrad</b>	Kouřim	Schwarz-Kostelec	IX 17, ö.	351	Kirchthurm.
<b>Wodolka *</b>	Kouřim	Wodolka	III 13, ö.	269.6	Kirchthurm.
<b>Wöhr-B. *</b> (Wehrer-B.)	Ellbogen	Schönlind	XV 15, w.	735	Pyramide auf der Hutweide des 2ten Plateaus, einige Schritte westl. v. Dorfe Wehr.
<b>Wölfling</b>	Ellbogen	Schlakenwerth	XIII 12, w.	971	Signal, am ausgezeichn. Berge, 3/4 Stdn. östl. v. Orte Wölfling auf einem Felsblocke.
<b>Wojna,</b> <b>Vojna</b>	Beraun	Kamenné u. Vysoká	II 22, w.	662	Pyramide, 1 Stde. westlich des Marktes Milín, am höchsten Spitzkogel, 1/2 Stde. v. Vejna.
<b>Wojslavic,</b> <b>Vojslavíc</b>	Časlau	Unter-Kralovic	XI 23, ö.	498	Stange, 1/4 Stde. östl. v. Vojslavíc, auf einem kahlen Rücken.
<b>Woken</b>	Bunzlau	Weisswasser	V 9, ö.	283	Ortskirchthurm.
<b>Woklikách *</b> richt. <b>V oklikách</b>	Chrudím	Zdechovic	XIII 16, ö.	306	Auf dem höchsten Punkte eines ziemlich ausgedehnten Plateaus, 1/4 Stde. westlich von Chvaletic.
<b>Wollepschitz *</b>	Leitmeritz	Bilin	V 10, ö.	343	Pyramide, 1/2 Stde. südlich des Dorfes Wollepschitz, auf der Spitze eines freien Berges.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □Meile		
<b>Wolfsberg *</b>	Pilsen	Mariafels	XIII 19, w.	700·9	Pyramide am höchsten Punkte dieses allein stehenden Spitzberges, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. vom Meterhufe n. Jägerhause Wolfsberg.
<b>Wolfsberg</b>	Leitmeritz	Hainsbach	III 3, ö.	588	Stangensignal auf der Spitze d. kegelf. Waldberges, an dessen südl. Fusse das Dorf Wolfsberg liegt.
<b>Wolfsgrube</b>	Ellbogen	Eger	XVIII 15, w.	497	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. von Zettendorf, auf der niederen Anhöhe zwischen Feldern.
<b>Wolfstein *</b>	Pilsen	Tepl	XIV 16, w.	880·1	Pyramide am Bergrücken, 1 Stde. nordwestlich von Rauschenbach.
<b>Wolin</b>	Prachin	Wolin	III 29, w.	459	Ortskirchthurm.
<b>Worla</b>	Pilsen	Lohowa	X 19, w.	510	Freie Anhöhe westl. von Wscherau b. Lichtenstein.
<b>Worlik (Orlik)</b>	Časlau	Heralec	XIII 23, ö.	676	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. östl. v. Dorfe Cejov, $\frac{1}{2}$ Stde. westl. v. Leština.
<b>Wosindsie-B. böhm. Voznice</b>	Pilsen	Wesseritz	XIII 18, w.	666	Pyramide auf der freien Anhöhe, $\frac{1}{6}$ Stde nördl. v. Dorfe Hohen-Jamny.
<b>Woslochower Kreuz</b>	Rakonitz	Zlonic	I 13, ö.	258	Steinernes Kreuz, 300 Schr. südl. v. Voslochov.
<b>Wosnitz</b>	Königgrätz		XV 14, ö.	264	Kirchthurm.
<b>Wosnitz-Flur</b>	Pilsen	Kuttenplan	XV 19, w.	605	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. westl. vom Dorfe Heiligen Kreuz auf der westl. sanften Anhöhe.
<b>Wostojawka, Vostojawka</b>	Časlau	Ledeč	XI 21, ö.	543	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. nordwestl. der Stadt Ledeč, $\frac{1}{2}$ Stde. vom Dorfe Sonbor auf einem Berge.
<b>Wostray</b>	Leitmeritz	Schwaatz	I 7, w.	585	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. v. Roth-Aujezd am hohen spitzen Feldberge.
<b>Wosovské oulehle</b>	Klattau	Kron-Poritschen	VIII 25, w.	547	Pyramide, mässig hoher Bergrücken, $\frac{1}{4}$ Stde. süd-östl. v. Wosi.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Wotratow richt. Ostradov	Chrudim	Richenburg	XVII 19, ö.	558	Pyramide, $\frac{1}{8}$ Stde. südwestl. vom Dorfe Ostradov, auf einem Felde süd. eines aus dem Dorfe kommenden Feldweges.
Wonschow richt. Onšov	Tábor	Onšov	X 23, ö.	542	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. v. Onšov, auf einer Anhöhe.
Wratner-B.	Bunzlau	Lobes	V 10, ö.	506	Pyramide auf d. Bergeskuppe zwischen Hauska u. Nosadl bei Vratno.
Wřesnik richt. Vřesnik	Časlau	Selau	XI 23, ö.	533	Pyramide, einige Hundert Schritte nördlich vom Vřesnik.
Wrčelnice	Tábor	Černovic	IX 26, ö.	671	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. v. Temnic.
Wtelna	Saaz	Skyrl	V 10, w.	320	Ortskirchthurm.
Wurchowa böhm. Vrchová	Pilsen	Kladrau	XII 22, w.	517	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. südlich v. Dorfe Weshorsch, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. von Gibien, am flachen Rücken.
Wyšerowitz	Kouřim	Kaunic	VI 15, ö.	233	Ortskirchthurm.
Záboří *	Bunzlau	Mělník	IV 12, ö.	225	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. südöstl. v. Záhoř, zwischen den herrschaftlichen u. den Feldern v. Nr. 4.
Záchlumi	Königgrätz	Senftenberg	XXII 15, ö.	483.5	Bergkuppe, $\frac{3}{8}$ Stdn. östl. v. Nordende des Dorfes Záchlumi.
Zadní čtvrť	Bunzlau	Lisá	VIII 14, ö.	192	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östlich vom Dorfe Kostomlat, am herrschaftl. Felde, „zadní čtvrť“ genannt.
Zadní obora	Chrudim	Hohenmauth	XIX 17, ö.	372	Pyramide am westlich von Hohenmauth liegenden Plateau, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. vom Orte Ledec.
Za farou	Iglau	Batelov	XIII 27, ö.	601	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südwestl. v. Batelov, gegenüber dem Judenkirchhof.
Za hájem	Rakonitz	Schlan	I 13, w.	311	Pyramide auf hohem Ackerfeld-Plateau, auf dessen nördl. Abfalle des Dorf Dřínov liegt.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Za hospodou	Rakonitz	Zlonic	I 11, ö.	269	Pyramide, 1/2 Stde. nordwestl. v. Charvatce, am Feldraine.
Za Jandowským	Klattau	Přiwosten	XI 24, w.	451	Pyramide, 1/8 Stde. südlich v. Přiwosten, 1/8 Stde. nordwestl. v. Malonic, am langen Rücken.
Za kouty	Bydžov	Dymokur	XII 12, ö.	305	Baumaghal, 1/4 Stde. südwestl. vom Dorfe Kozojed in herrsch. Walde.
Za lesíkem	Pilsen	Plass	VI 17, w.	436	Pyramide, 1/4 Stde. nördlich v. Přiwosten, 1/8 Stde. nordwestl. des Feldweges nach Kopidlo.
Za ovčím	Leitmeritz	Budin	I 11, w.	265	Pyramide, 20 Schritte nördl. von Brnkau auf einen Feldraine.
Za humny	Budweis	Moldauteyn	IV 28, ö.	496	Pyramide, 150 Schritte östl. v. Dobšic.
Za horou	Chrudím	Leitomischl	XX 18, ö.	343	Pyramide auf einem Plateau nordöstl. v. Cerekvic.
Zahrádka	Klattau	Teinitzel	VIII 27, w.	880	Pyramide, hoher mit Birken bewachsen. Berg, 400 Schr. westl. v. Zahrádka.
Záhoří	Časlau	Selau	XII 24, ö.	552	Pyramide, 1/8 Stde. nordwestl. vom Dorfe Záhoří.
Záhoří	Prachin	Worlik	I 26, ö.	484	Kirche in Ober-Záhoří.
Záhorčicer-Berg	Budweis	Krumau	III 33, ö.	602	Pyramide, 800 Schritte westl. v. Záhorčic.
Zaječí vrch	Beraun	Chlumec	II 22, ö.	519	Pyramide, 1/2 Stde. östlich von Krásná hora, 1/4 Stde. östl. der am Fusse liegenden Ortschaft Vletle, auf der flachen Kuppe.
Za Koutkem	Budweis	Wittingau	V 32, ö.	540	Stange, 200 Schritte nordöstl. vom Bauer Koutek.
Zálesí	Königgrätz	Schurz	XVI 10, ö.	451	Pyramide, 100 Schritte süd. v. Zálesí auf einem Feldraine, einige Schritte östl. d. Strasse, die nach Königshof führt.
Zalenda	Chrudím	Polička	XX 20, ö.	652	Pyramide, 1/4 Stde. nordöstl. d. Kirche von Borčvá, 300 Schritte süd. der Chaussée, die nach Polička führt auf einer Anhöhe. (Hintweide.)

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
Za lesy	Chrudím	Leitomischl	XI 17, ö.	394	Pyramide, 1/4 Stde. nordwestl. v. Dorfe Zalsí, auf einem sehr ausgezeichneten Plateau unweit des Waldes.
Zámrsk	Chrudím	Zámrsk	XIX 17, ö.	279	Stange, einige Hundert Schritte nördlich vom Wirthshause in Zámrsk, unweit des nach Dobříkov führenden Fussteiges.
Zámský vrch	Beraun	Dobříš	I 21, ö.	478	Pyramide, 1/4 Stde. südöstl. v. Nečině, 1/4 Stde. östl. v. Jablonec.
Zangerhau	Pilsen	Krukanitz	X 18, w.	668	Gerüstpyramide auf d. Rücken des bewaldeten Berges Zangerhau, 1/4 Stde. nördl. v. Střpokl, mit einem Mittelpunktstamme.
Zangberg (Langer B.)	Ellbogen	Luditz	X 15, w.	699	Pyramide auf dem westl. Theile dieses ausgez. u. bebauten Berges, 1/2 Stde. nordöstl. v. Gr. Weschertitz.
Zankwald	Ellbogen		XIV 13, w.	669	Stange, 1/4 Stde. westlich von Dettewies auf dem höchsten Punkte des ausgez. Waldberges auf einer hohen Fichte. H = 284 mt.
Za roklemi	Rakonitz	Neu Strašic	II 15, w.	423	Freie Anhöhe südwestl. von Stein Zehrovic.
Zárubka (Vysoká paseka)	Chrudím	Nassaberg	XVII 19, ö.	453	Pyramide, 1/2 Stde. südwestl. von Habrovec auf einer Kuppe.
Zassauer Röhren B.	Prachin	Winterberg	IV 33, w.	1079	Pyramide, 1/4 Stde. westl. v. Böhmischem-Röhren.
Žbány	Beraun	Votic	VI 22, ö.	684	Pyramide, 800 Schritte östlich v. Kaliště, 1/2 Stde. v. Otáradovic auf einem ausgez. Rücken.
Žbán-B. *	Rakonitz	Kušovic	IV 14, w.	534.9	Pyramide, 1 Stde. westl. von Rentsch auf einem flachen waldigen Rücken.
Zbirov-B.	Prachin	Blatná	III 25, w.	481	Pyramide, 400 Schritte östl. v. Hojan.
Zbirow	Beraun	Zbirow	IV 19, w.	546	Schlossturm.
Zborovic	Prachin	Strakonice	III 26, w.	597	Gerüstpyramide, 1/4 Stde. nordöstl. von Zborovic.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Zbyslau richt. Zbislav	Časlau	Sehuschitz	XIII 17, ö.	235	Pyramide, nördlich beim Dorfe Zbislav auf einem Felsen.
Ždanic	Chrudim	Parlubic	XV 15, ö.	222	Kirchthurm.
Žďárec	Chrudim	Richenburg	XVIII 19, ö.	492	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. v. Dorfe Žďárec, auf einer niedern Anhöhe.
Žďár	Pilsen	Rokycan	V 21, w.	627	Pyramide, 1 Stde. östlich der Stadt Rokycan, auf der höchsten Spitze dieses waldigen Felsenberges.
Žďár	Časlau	Okrouhlic	XIV 22, ö.	521	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordwestl. v. Dorfe Žďár auf einem Felde, 60 Schritte westl. v. einem hölzernen Kreuze.
Žďár	Bunzlau	Hirschberg	VI 9, ö.	332	Pyramide einige Hundert Schr. nordöstl. v. D. Žďár auf herrschaftl. Felde.
Zdib	Kouřim	Zdib	III 14, ö.	295	Ortskirchthurm.
Zdoba	Prachin	Nezdašov	II 28, ö.	571	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. westl. v. Schemeslitz.
Zechberg	Leitmeritz	Kulm	III 6, w.	792	Baumsignal, $\frac{1}{2}$ Stde. nördl. v. den sogenannten Zechhäusern in dem freistehenden herrschaftl. Walde.
Zechovic *	Bydžov		XIV 13, ö.	285	Pyramide ganz nahe am östliche Ende des Dorfe Zechovic.
Žebrákov	Časlau	Světlá	XII 21, ö.	601	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nordöstl. v. Dorfe Benetic, $\frac{1}{8}$ Stde. nordöstl. v. Beneticer Jägerhaus.
Zebín	Bydžov	Kumburg	XII 10, ö.	400	Die westl. Dachspitze der auf einer spitzen freistehenden Anhöhe sich befindenden Kapelle, $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. v. Jičín.
Zebus	Leitmeritz	Zebus	III 10, ö.	300	Kirchthurm.
Zerčic	Bunzlau	Dobrawitz	IX 12, ö.	312	Pyramide, $\frac{1}{2}$ Viertel Stde. nordöstl. v. Zerčic.
Žernovky	Kouřim	Schwarz-Kostelee	VI 17, ö.	440	Gerüstpyramide, $\frac{1}{2}$ Stde. nordwestl. v. diesem Dorfe auf der Kuppe des waldigen Berges; H = 14.4 mt., mit einem hohen Mittelstamm.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der <input type="checkbox"/> Meile		
Zettlitz	Ellbogen	Tüppelsgrün	XIII 13, w.	417	Ortskirchthurm.
Zhoř	Časlau	Unter-Královic	VIII 22, ö.	620	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördl. dieses Ortes auf einer ausgez. Höhe.
Zhořský kopec	Chrudím	Landskron	XXII 18, ö.	542·1	Baumsignal (Fichte), $\frac{1}{3}$ Stde. nordöstl. v. Dorfe Zhoř.
Zhorec	Tábor	Pacov	VIII 24, ö.	638	Pyramide einige Hundert Schrt. nördl. v. Zhorec, $\frac{1}{4}$ Stde. östl. der Kirche in Zhoř auf dem südliche Abhänge des Plateaus. H = 43 mt. deren Achse 1·1mt.
Ziegenberg	Leitmeritz	Prissnitz	I 7, w.	397	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südlich v. Dorfe Wesseln, am ausgezeichneten Berge, welcher sich nördlich senkrecht über die Elbe erhebt.
Ziegen-B.	Pilsen	Wesseritz	XI 18, w.	529	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. nördlich v. Dorfe Langen Radsch, auf einer niedern Anhöhe.
Ziegenruck	Prachin	Bergreichenstein	VI 30, w.	883	Pyramide, 600 Schritte östl. v. Ziegenruck.
Zigeunerhöhe	Rakonitz	Wolleschna	V 14, w.	435	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. süd. v. Dorfe Wetzlan auf einem Felde, welches sich auf einem flächenweise mit Wald besetzten Rücken befindet.
Zimmerlehne	Bunzlau	Friedland	XII 4, ö.	1017	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn. nordwestl. von Wilhelmshöhe.
Zinnwald	Leitmeritz	Graupen	IV 6, w.	873	Baumsignal, $\frac{1}{2}$ Stde. östl. des Siebengeleher Forsthauses, in dem Walde des ausgedehnten Plateaus.
Zinkenstein	Leitmeritz	Třebautitz	I 7, ö.	709	Am östlichen Ufer der Elbe am höchsten Felsen des ausgez. hohen Waldberges ein Fichtenbaum an d. eine Beschreibungstafel geheftet ist.
Zirnkoppe	Bydžov	Hohenelbe	XV 7, ö.	612	Pyramide, $\frac{3}{4}$ Stdn nördl. v. Dorfe Langenau, auf der dortigen Anhöhe.
Zittolieb	Saaz	Zittolieb	IV 12, w.	237	Ortskirchthurm.
Zižov	Časlau	Křesetic	IX 18, ö.	439	Pyramide, $\frac{1}{4}$ Stde. südöstl. v. Zižov, hart an dem über den Berg führenden Wege.

Name des Punktes	Befindet sich im ehemaligen			Absolute Höhe des nat. Bodens	Topografische Beschreibung
	Kreise von	Territorium von	der □ Meile		
Zlatenka	Tábor	Chýnov	IX 25, ö.	644	Gerüstpyramide, 1/4 Stde. östl. v. Zlatenka, rechts der Strasse nach Čížkov.
Zlatý kůň	Beraun	Königshof	I 18, w.	466	Pyramide, 1/8 Stde. südwestl. v. Orte Koněprusy, auf d. mittleren Kuppe d. ausgezeichneten Bergknäuels.
Zlatník	Kouřim	Zlatník	IV 17, ö.	360	Ortskirchthurm.
Zobelický * richt. Sobětický	Budweis	Wittingau	V 28, ö.	499	Freie Anhöhe westl. v. Hartmanic.
Zodušni richt. Zádušni	Beraun	Konopiště	V 19, ö.	329	Pyramide, 1/4 Stde. westl. v. Teinitz.
Zosumer B. *	Prachin	Schichowitz	VI 29, w.	1063·2	Pyramide, 1000 Schritte östl. v. Zosum.
Ztibor richt. Ctibor	Kouřim	Vlašim	VIII 21, ö.	420	Pyramide, 1/8 Stde. nordwestl. von Ctibor.
Zubří	Chrudim	Nassaberg	XV 20, ö.	646	Thurm Spitze d. Kapelle.
Zulegerbil	Ellbogen	Heinrichsgrün	XV 12, ö.	704	Pyramide auf der niederen gegen N. und O. freien Anhöhe, 1/4 Stde. südwestl. vom Dorfe Hermesgrün.
Zvole	Königgrätz	Opočno	XVIII 11, ö.	285	Kirchthurm.
Zvrchnice	Königgrätz	Reichenau	XX 13, ö.	330	Pyramide auf der Höhe zwischen Hroška und Bizhendec, 1/8 Stde. südl. v. ersteren.
Zwetbau	Ellbogen	Gieshübl	XI 13, w.	527	Kirchthurm.
Zwickau	Bunzlau	Reichstadt	V 5, ö.	358	Kirchthurm
Zvikov	Tábor	Mühlhausen	II 25, ö.	540	Bergkuppe, 1/4 Stde. westlich vom südwestlichen Ende d. Stadt Mühlhausen

## Verzeichniss jener Punkte,

welche in deutscher oder in böhmischer Sprache einen anderen Namen haben, oder anders geschrieben werden, als wie sie im Hauptverzeichnisse enthalten sind.

Albrechtice = Albrechtsried  
Arnoltice = Arnsdorf  
Aš = Asch

Babka = Papka-B.  
Bečov = Hochpetsch  
Bělá = Weissensulz  
Ber = Bor  
Beranovská výšina = Borauer Höhe  
Berounská výšina = Pern Höhe  
Bezděz = Pösig spr. Bösig  
Bezdrůžice = Weseritz  
Bezvřetov = Pernglau (spr. Bernklau)  
Bíhauer B. = Buchauer B.  
Bílá hora = Weisser Berg  
Bílé pole = Weissfeld  
Bílý kámen = Weissenstein  
Blansko, Blankštejn = Plankenstein, Blankenstein  
Blatno = Platten  
Blázniv = Ploscha  
Blažkov = Blaschkow  
Bösig = Pösig-B.  
Bohušovice = Bauschowitz  
Bohusudov = Maria-Schein  
Boleslav mladá = Jung-Bunzlau  
Boleslav stará = Alt-Bunzlau  
Bor = Haid  
Bor velký = Gross-Bor  
Boubín = Kubany  
Bouhský vrch = Bouskej  
Božanov = Barzdorf  
Boží vrch = Cottes-B.  
Březenský kopec = Priesner-B.  
Březno = Priesen  
Březany dolní = Unter-Březan  
Brlovecký vrch = Parloser-B.  
Brniště = Brims  
Broumov = Braunau  
Brskov = Prskau  
Brzvanský vrch = Weberschaner-B.  
Bucklicher Berg = Buglata  
Budějovice = Budweis  
Buková = Gross-Buchberg  
Bukovec = Mogolzen  
Bukovina = Gügel  
Bukovinský kopec = Bocken-B.  
Bukový vrch = Buchberg  
Bydžov starý = Alt-Bydžov  
Bykaň = Bikan

Býště = Bejscht  
Bžanský vrch = Weboschaner-B.

Cerekvice horní = Ober-Cerekwe  
Cikánská výšina = Zigeunerhöhe  
Cimruky = Ziegenruck  
Cinvald = Zinnwald  
Cisařský vrch = Kaiserberg  
Čitoliby = Zittolieb  
Čtiboř = Ztibor  
Cvikov = Zwickau

Čachovice = Tschachowitz  
Čakan = Czakan  
Čapí vrch = Storchberg  
Čapí vrch = Tschapí vrch  
Čelákov = Wčelákov  
Čerchov = Czerkov  
Černá hlava = Schwarze Koppe  
Černá kočka = Schwarze Katz  
Černá skála = Crná skála  
Černá skála = Schwarzfels  
Čertův kopec = Teufelsberg  
Červená výšina = Rothe Höhe  
Červený pahorek = Luková  
Červený vrch = Rother B.  
Červený vrch = Vratsch  
Černý vrch = Luhov  
Černý vrch = Schwarzer-B.  
Česká Lipa = Böhm. Leipa  
Český Brod = Böhm. Brod  
Český les = Böhmerwald  
Český vrch = Böhmischer Berg  
Čihadlo = Vogelherd  
Čížkovice = Tschischkowitz

Děčín = Tetschen  
Dlouhý hřeben = Langer Kamm  
Dlouhý most = Langenbruck  
Dlouhý vrch = Zangberg (Langer B.)  
Dlouhý vrch = Langenberg  
Dobrouč dolní = Liebhenthal  
Dobytčí cesta = Viehweg

Doksany = Doxan  
 Domažlice = Taus  
 Dobrava = Dobrava  
 Doubravický kopec = Dobrawitz-B.  
 Drahes = Drahov  
 Dřemčice = Trzemeschitz  
 Družkovice = Trauschkowitz  
 Dubany = Mateřov  
 Dubový pahorek = Eichhübel  
 Dubový vrch = Eichenberg  
 Ducheov = Dux  
 Dymokury = Dymokur

Ervenice = Seestadt

Faika, Fajfka = Fenka  
 Falknov = Falkenau  
 Františkovy Lázně = Franzensbrunn  
 Fridrichov = Friedrichsberg

Gross-Winterberg = Hochwinterberg  
 Grünwald = Krunwald  
 Gutwasser = Dobrá voda

Habran = Havraň  
 Háj = Hay  
 Hazmburk = Hasenburg  
 Heiligenfeld = Svaté pole  
 Helvikovská výšina = Hermingsdorfer Höhe  
 Heralec = Horalec  
 Heřmánekovice = Hermsdorf  
 Hluboká = Hliboká  
 Hluboká = Frauenberg  
 Holá výška = Holoviska  
 Holetice, Holecice = Holtschitz  
 Holič = Golitsch  
 Holubník = Taubenhaus  
 Holý = Hollberg  
 Holý vrch = Kahler Berg  
 Homolka = Humolka  
 Hora = Gewintzy  
 Hora s. Václava = Berg, Weinberg  
 Hořice malé = Klein-Hořitz  
 Horno-chařtanský les = Groschumer Wald-B.  
 Hory Nalžovské = Silberberg  
 Houska = Semmelberg  
 Houští = Housch  
 Hovlíkovský kopec = Aulikauer Berg  
 Hradec Jindřichův = Neuhaus  
 Hradec Králové = Königgrätz  
 Hradec nový = Neu-Königgrätz  
 Hradiště = Radischken  
 Hradiště Mnichovo = Münchengrätz  
 Hřeben = Kalze-B.  
 Hřeben = Kamm-B.  
 Hřebensko = Herzebensko  
 Hřibojedy = Libojed  
 Hřívno = Rivno  
 Hroznětín = Lichtenstadt  
 Hárka = Horerberg  
 Hvězda = Stern-B.

Chcebus = Zebus  
 Cheb = Eger  
 Chlum = Hlum  
 Chlum = Radonice  
 Chlumeček = Klein-Chlum  
 Chlumská výšina = Kulmhöhe  
 Chmelná = Hopfenhöhe

Chodžovský vrch = Kozower-B. richt. Koschower-B.  
 Chomutice = Gross-Chomutic  
 Chomův = Komotau  
 Choťeborky = Chodeborky  
 Chrastava = Kratzau  
 Chrastina = Hrastina  
 Chraštice velké = Gross-Chraštice  
 Chrbice, Krbice = Körbitz  
 Chříbská, Křípská = Kreybitz (Kreibitz)  
 Chvojenský kopec = Kahn-Berg  
 Chýše (špičák) = Chiesch (Spitzberg)  
 Chýška = Hlischka  
 Chýška = Chischka

Jablonné = Gabel  
 Jägerhütte od. Pechmanstein = Eichelberg  
 Jalovecý kopec = Wachholder-B.  
 Janovice uhlířské = Kohl Janovic  
 Javorná = Ahorn-Berg  
 Javorník = Jaberlich  
 Javírek = Jabuzek  
 Jenikow Golčáv = Goltsch-Jenikau  
 Jestřebí = Hirschberg  
 Ještěd = Jeschken  
 Jevíště = Schaubühne  
 Jevíště = Schanplatz  
 Jezerní stěna = Seewand  
 Jezovská horka = Jezoway-horka  
 Jihlava = Iglau  
 Jilové = Eule  
 Jindřichovice = Heinrichsgrün  
 Jirna = Gyrna  
 Jivina = Ivina  
 Josefův = Josefstadt

Kalná dolejší = Nieder-Kalná  
 Kalný vrch = Hostice  
 Kalvarská hora = Calvarien-B.  
 Kámen = Steinberg  
 Kamená hlava = Steinkoppe  
 Kamená strana = Steinscite  
 Kamená vrstva = Steinschicht  
 Kamené pole = Steinfeld  
 Kamenický vrch = Kamenitzer B.  
 Kamený les = Steinwald  
 Kamený pahorek = Steinhübel  
 Kamýk = Kamenik  
 Kankský vrch = Gang-B.  
 Kapličkový vrch = Kapollenberg  
 Karle = Karlsbrunn  
 Karlov = Carlov (Karlschhof)  
 Kašperské hory = Berg-Reichenstein  
 Kejčuk = Keizug  
 Klitka = Klitka  
 Kladruby Habrové = Habakladrau  
 Klášter Augustinů = Augustiner Kloster  
 Klatovy = Klattau  
 Klecany velké = Gross-Klecany  
 Klíčín = Klitschin  
 Klobouk = Hutberg  
 Kněževes = Herrndorf  
 Kolín nový = Neu-Kolín  
 Kolín starý = Alt-Kolín  
 Komorní hrádek, Hrádek nad Sázavou = Kammerburg  
 Koncový bod základny = Basis-Endpunkt  
 Kopec u Cisté = Cistá-B.  
 Kopec u Hostinné = Hostinná-B.  
 Kopec u Polinky = Polinken B.

Kopec u Rašoch = Pisurk  
 Kopec u Tiché = Oppolz-B.  
 Kopec sv. Antonína = Antoni-Berg  
 Kopec sv. Rosalie = Rosalien-B.  
 Korce, Korčí = Kortschen  
 Kostelec = Kostelzen  
 Kostelec černý = Schwarz-Kostelec  
 Kostelní les = Kirchenwald  
 Kostelní role = Kirchenacker  
 Kostelní vrch = Kirch-B.  
 Kostomlaty velké = Gross-Kostomlat  
 Kotel = Kesselkoppe  
 Kounice = Kaunic  
 Kouřim = Kauřim  
 Koutský les = Kauter Wald  
 Kozel = Kosel-B.  
 Kozi kopec = Gais-B.  
 Kozi kopec = Ziegenberg  
 Kozinec = Kosinec  
 Kozojedy velké = Gross-Kozojed  
 Kračín = Gratschen  
 Králiky = Grulich  
 Králové Městec = Königstadt  
 Královský vrch = Königs-B.  
 Krasejovka = Krassau  
 Krásný dvůr = Schönhof  
 Kratonohy = Kratenau  
 Křeplický vrch = Kreppenschläger B  
 Křesané = Krzesany  
 Křižanec = Kiesenreuth  
 Křižová cesta = Kreuzweg  
 Kruzenburg = Kreuzberg  
 Kukle = Gugle  
 Kunžvart = Kuschwarta  
 Kužel = Kegelberg  
 Kynšperk = Königsberg

Lachotín = Lachoten-B.  
 Lanov dolní = Nieder-Langenau  
 Lánský vrch = Laner, Lahnaer-B.  
 Lazecký vrch = Losnitz-B.  
 Lemberk = Lämberg  
 Lhotský vrch = Na Sylvachu  
 Libědice = Lihotitz, spr. Liebotitz  
 Libeňský kopec = Lieben-B.  
 Liberec = Reichenberg  
 Libišice = Libeschitz, spr. Liebeschitz  
 Liboucheč = Königswalde  
 Libyně = Libiu-B.  
 Liché pole = Na lilapole  
 Lipanská hora = Lypsa  
 Liščí vrch = Fuchs-B.  
 Lišice velké = Gross-Lišice  
 Litoltov = Liesen  
 Litoměřice = Leitmeritz  
 Litomyšl = Leitomischl  
 Lítérbachy = Lauterbach  
 Litvínov horní = Ober-Leitensdorf  
 Ločnice = Lotschenitz  
 Lom = Steinbruch  
 Lomnický vrch = Lanzer-B.  
 Lomy = Lummel  
 Lomy = Steinbruch-B.  
 Loučeň = Lautschin  
 Louka = Wiese  
 Louny = Laun  
 Losenice malá = Klein-Losenic  
 Lučina = Flutschin  
 Luzný = Lusen

Lužany = Lucan  
 Lvi hora = Löwen-B.  
 Lysá = Lisá-B.  
 Lysá hora = Glatze-B.  
 Lysá nová = Neu-Lysa  
 Lysek = Lisek  
 Lysina = Lisina

Malá hůrka = Klein-Hůrka  
 Malý špičák = Klein-Spitzberg  
 Mar-B. = Moor-B.  
 Mariánský vrch = Maria-B.  
 Maršovice = Maschowitz  
 Masaková Lhota = Mehlhütte  
 Meclov = Metzling  
 Medkový kopec = Metkový kopec  
 Medvědí stromofadí = Bärenallee  
 Měchnějov = Mneschnov  
 Milešovka = Donnersberg  
 Milovský kopec = Milauer-B.  
 Mimoň = Niemes  
 Mlázovice = Masovice  
 Muichov = Einsiedl  
 Morava malá = Klein-Mohrau  
 Most = Brůx  
 Mrchový kopec = Merchowý kopec  
 Mýškovice = Miškovice

Nad hradem = Hradomš  
 Nad hutí = Hüttenberg  
 Na dilech = Medilech  
 Nad žlabem = Nad clapem  
 Na rovníčkách = Rovníčka  
 Na skalkách = Na skalky  
 Na smrku = Auf der Fichten  
 Náspy = Schanzen  
 Na stráži = Auf der Wacht  
 Na veselém = Wesselem-B.  
 Na vratech = Mezi vraty  
 Na zámku = Schlössel-B.  
 Německý Brod = Deutschbrod  
 Němcův kopec = Nimci kopec  
 Německá skála = Hutta  
 Neues Wirthshaus = Nová hospoda  
 Níměřice = Neměřice  
 Nová ves = Neudorf  
 Nové dvory = Neuhof  
 Nové hrady = Gratzen  
 Nové Město = Böhm. Neustadt (Neustadt)  
 Nové město nad Metují = Neustadt  
 Nové zámky = Neuschloss  
 Novosedly = Neusattel  
 Novoveská výšina = Neudorfer Höhe  
 Novoveský kopec = Neudorfer B.  
 Nový dvůr = Neuhof  
 Nový hrad = Neuschloss

Obecný kupec = Gemeindeberg  
 Oběšený vrch = Voběšený vrch  
 Obora = Wobora  
 Obratany = Wobratein  
 Očimská výšina = Utziener-Höhe  
 Odolená voda = Wodolka  
 Okny = Woken  
 Onšov = Wonschow  
 Opočná = Pötzney  
 Orlice vrchui = Hohen-Erlitz  
 Orlik = Worlik  
 Osecký vrch = Vosecký vrch

- Osek nový = Neu-Ossegg  
 Osi = Eschelkamm  
 Oslov = Voslov  
 Osov velký = Gross-Wosow  
 Ostrov = Schlakenwerth  
 Ostrý = Oser-B.  
 Ostrý = Wostray  
 Ostrý vrch = Vostrý vrch  
 Otradov = Wotratow  
 Ovčácký kopec = Schäfer-B.  
 Ovčí kopec = Schafberg
- Paka nová = Neu-Paka  
 Pařezov = Parisan  
 Paseky malé = Klein-Paseky-B.  
 Pernarce = Pernharz  
 Petrův dvůr = Petershof  
 Pisčítá výšina = Sandhöhe  
 Pískový kopec = Sandberg  
 Planá = Plan  
 Planina = Blauina  
 Pod horou = Pohora kopec  
 Podštěly = Badstübel  
 Pohradice = Poratsch  
 Poláky = Pohlig  
 Poledník = Mittags-B.  
 Pozdeňský les = Posdeñer Wald  
 Prahy (Běšická křovina) = Pröhl (Weschitzen-Busch)  
 Přecaply = Pritschapl  
 Přímá = Pfrauenberg  
 Prostřední ves = Mitteldorf  
 Purberk malý = Klein Purberg  
 Purschar = Buschar  
 Pustý domek = Oedhäusel-B.  
 Pustý zámek = Oedschloss-B.  
 Putim = Butim  
 Pyšely = Pischely
- Račí = Radší  
 Račice = Ratschitze  
 Račice = Maria-Ratschitz  
 Radešov, Radešovice = Reschwitz  
 Ratina = Radina  
 Račice, Račice = Redschitz  
 Rejdiště = Tummelplatz  
 Rittsteigský les = Riedsteiger Wald  
 Robeč = Hrobtsch  
 Rohatec = Radeč  
 Rokle = Rachel  
 Roudnice = Raudnitz  
 Rovina = Ebene  
 Rozbělce, Rozbělesy = Rosawitz  
 Runice velké = Gross-Runitz  
 Růžový kopec = Rosenberg  
 Rychmburk = Richenburg  
 Rychnov = Reichenau  
 Rynartická výšina = Rennersdorfer Höhe
- Schlossberg = Hasel-B.  
 Sedlec = Zettlitz  
 Sedliště vysoké, Sedlec = Hohen-Zetlisch  
 Sedlo = Sattelberg  
 Sejfý = Hermannseifen  
 Silničná = Strassenhöhe  
 Skála = Steinfels  
 Skalka = Kalken  
 Sklep = Kellerberg  
 Skoky = Maria-Stock
- Skrchleby = Storchlowa  
 Skřivánek = Krivánek  
 Slánský vrch = Salzberg  
 Slatinský vrch = Schlatiner-B.  
 Slavkov = Lagau  
 Slavkov = Schlaggenwald  
 Slivno hoření = Ober-Slivno  
 Sloup = Bürgstein  
 Smržovka = Morchenstein  
 Sněžka = Schneekoppe  
 Sněžník = Schneeberg  
 Sněžník = Hoher Schneeberg  
 Soběchlebský kopec = Kleeberg  
 Sobětický = Zobelický  
 Strakonice nové = Neu-Strakonic  
 Strašecí nové = Neu-Straschitz  
 Stráž = Wach-B.  
 Stříbro = Mies  
 Strážník = Schritzenz  
 Strážov = Driesendorf  
 Strmilov = Tremles  
 Studničín = Brunnberg  
 Sudislav, Sudslav = Cuelav  
 Supí hora = Geyers-B.  
 Svata hora = Heiliger Berg  
 Svatobor = Zwetbau  
 Svatojanský vrch = Johannesberg  
 Sv. Duch = St. Spiritus  
 Sv. Havel = St. Gallus  
 Sv. Havelský kopec = Galli-B.  
 Sv. Jan na kopci = Johanesberg  
 Sv. Jiří = St. Georg  
 Sv. Kateřina = St. Katharina  
 Sv. Kříž = Kreuz-B.  
 Sv. Kříž = Heiligenkrenz  
 Sv. Trojice = Dreifaltigkeit  
 Sv. Trojice = Heilige Dreifaltigkeit  
 Sv. Vavřinec = St. Loreuzi-B.  
 Sv. Vojtěch = St. Albert  
 Sviníšany = Schweinschädl  
 Sýkora = Sikora
- Šauer = Schauerberg  
 Šemnický kámen = Schömnitzstein  
 Ševcovský kopec = Schuster-B.  
 Šibenik = Galgenberg  
 Šibenik = Gerichtsberg  
 Šimanův kopec = Szimann-B.  
 Šířejovice = Schirzowitz  
 Šonov = Schönau  
 Špičák = Spitzberg
- Tančírna = Tanzplan  
 Terezin = Theresienstadt  
 Tlučná = Flutzna  
 Toušeňský kopec = Taušimer-B.  
 Toužim = Theusing  
 Trať kamená = Steintratten  
 Třebon = Wittiegau  
 Třebon = Tschobon  
 Tři bubny = Drei Trommeln  
 Tři smrky = Drei Fichten  
 Trutnov = Trautenau  
 Týnec nad Labem = Elbe-Teinitz  
 Týnec nad Sázavou = Teinitz  
 Týnecké březí = Teinitz-Birkeln  
 Týnec panenská = Jungfern-Teinitz  
 Týřovský kopec = Tejšovský

U Čermáků = Čermaku  
 Udlice = Eidlitz  
 Ubrický kopec = Ouritz-B.  
 Úhriněves = Auřinowes  
 Újezd = Oujezd  
 Újezd dolní = Unter-Aujezd  
 Újezd kamený = Steinkirchen  
 Újezd Svatojánský = Oujezd bei Bělohrad  
 Újezd vysoký = Hoch-Aujezd  
 Ú Kamenů = Kamenu  
 Úlišťe = Auliste  
 Únos = Ounos  
 Ú obrazu = Tafelfichte  
 Ú pěti dubů = Fünf Eichen-B.  
 Ú pyramidy = Nad Moráskem  
 Ú sv. Prokopa = Prokopi B.  
 Úvalský kopec = Auwal-B.

Václavice = Wenzelsberg  
 Vacov = Watzau  
 Vacovský vrch = Wacovicer-B.  
 Vadim = Wadim  
 Valterova kaple = Walterskapelle  
 Vamberk = Wamberg  
 Vápený vrch = Kalkberg  
 Varta = Warta (Kozinec)  
 Vartenberk = Wartenberk  
 Varvažov = Warwaschau  
 Včelenský kopec = Kelneer  
 Velemín = Wilemín  
 Velešín = Weleschin  
 Velhartice Velhartitz  
 Velíš = Welíš  
 Velká = Welká-B.  
 Velká hlava = Gross-Koppen  
 Velký chlum = Gross-Chlum-B.  
 Velký kámen = Gross-Steinberg  
 Velký špičák = Gross-Spitzberg  
 Věneč = Kranzl-B.  
 Verneřovice = Wernersdorf  
 Vesce = Westec  
 Veselí = Weselí  
 Větrník = Wěterník  
 V hlinách = Wlinach  
 Vidim = Widim  
 Vichov = Wichau  
 Vilémov, Vilémice = Willomitz  
 Vilštejn = Wildstein  
 Vinice = Weinberg  
 Vintířov = Winteritz  
 Višovatský kopec = Scheiben-B.  
 Vladař = Wladař-B.  
 Vlčice = Wildschütz  
 Vlčí jáma = Wolfsgrube  
 Vlčí kámen = Wolfstein  
 Vlčiny = Wlschine  
 Vlčkovice = Plačice  
 V lipách = Wlpy  
 Vlkýšská výšina = Wilkischer Höhe  
 Vodární hrázka = Wodrany hrasko  
 Voděrady = Wodérad  
 Vojna = Wojna  
 Vojslav = Uisab  
 Vojslavice = Wojslavic  
 Volečvice = Wollepschitz

Volovský kopec = Ochsen-B.  
 Volovský pahorek = Ochsenhübl  
 Volyně = Wolin  
 V oklikách = W oklikách  
 Vosi kopec = Wespenberg  
 Voslochovský kříž = Woslochower Kreuz  
 Vostojavka = Wostojavka  
 Voznice = Wosindsie-B.  
 Vožice mladá = Jung-Wožice  
 Vratenský vrch = Wratner-B.  
 Vřetovice = Rzetowitz  
 Vrchlabí = Hohenelbe  
 Vrchová = Wurchowa  
 Vrch u Milé = Millayer  
 Vrch u Tisé = Tissaer-B.  
 Všech Svátých = Allerheiligen  
 Všeruby = Neumarkt  
 Vtelno = Wtelna  
 Vysočany = Weschekun  
 Vysočany = Wisočan  
 Vysočany = Wischezahn  
 Vysoká = Hochwald-B.  
 Vysoká mez (Zádubská výšina = Hochrain (Hohendorfer Höhe)  
 Vysoká trat = Hohen-Tratten  
 Vysoké = Hochstadt  
 Vysoké kolo = Hohes Rad  
 Vysoký hřeben = Hoher Kamm  
 Vysoký kámen = Hoher Stein  
 Vysoký keř = Hohe Staude  
 Vysoký les = Hochwald  
 Vysoký průsek = Hoher Hau  
 Vyprachtice = Weypersdorf  
 Vystrkovský vrch = Wistrkower-B.  
 Vystružek = Wejstrušek  
 Vyšehořovice = Wyšerowitz  
 Vyšický neb Soudný kop. = Beischitz od. Soudný-B.  
 Výšina sv. Aamalie = Amalienhöhe  
 Vyšší Brod = Hohenfurth

Weinberg = Berg-Reichenstein  
 Wrannay = Vrané

Záborná = Sabern  
 Zadušní = Zodušní  
 Zaloňov = Salney  
 Zámecký kopec = Schlössel-B.  
 Zámecký kopec = Schlossberg  
 Zbínohy = Winau  
 Zbislav = Zbyslau  
 Zbraslavský špičák = Prasleser B. (Spitzberg)  
 Zelená hora = Grünberg-Schloss  
 Zelený vrch = Ginenem Stangel  
 Zichlínek = Sichelisdorf  
 Zlatníky = Schladnig  
 Zlatý vrch = Goldberg  
 Zvičín = Svičín

Žampach = Schambach  
 Ždanovský vrch = Zosumer-B.  
 Ždírec, Žďarek = Seelenz  
 Žitňoves = Judendorf  
 Žižkův kopec = Čiška-B. (Žižken-B.)  
 Žlutický (zámecký) kopec = Luditz-(Schloss)-B.

## Ergänzungen und Berichtigungen.

- Alm-B.**, heisst auch Alpen od. Alzen-B., hohe Bergkuppe westlich v. Kuschwarta in Bayern.
- Augusliner Kloster**, lies <sup>IV</sup> 25, w. statt <sup>IV</sup> 25
- Barák**, topogr. Beschreibung: Waldige Bergkuppe nordwestl. von Zdebořic.
- Berg-Reichenstein**, soll heissen Weinberg, westlich von Berg-Reichenstein (Colonne VI anst. IV)
- Böhm. Neustadt**, soll heissen Neustadt, Stadtpfarrthurm anstatt Böhm. Neustadt, Dorfpfarrthurm.
- Bezdekau**, topogr. Beschreibung: St. Anna-Kirche am Berge.
- Bukavín**, topogr. Beschreibung: Bergkuppe südwestl. v. Weckelsdorf b. Bischofstein.
- Čečel**, Kreis: Königgrätz, Territorium: Grulich, topogr. Beschreibung: Waldkuppe nordöstl. v. Karlsdorf bei Grulich.
- Čermaku**, soll heissen: U Čermákú; topogr. Beschreibung: Anhöhe bei Kratošic nördlich v. Soběslau.
- Chraštan**, Seehöhe: 458 mt.
- Čihadlo**, lies <sup>V</sup> 25, w. anstatt <sup>V</sup> 25
- Czepinek**, r. Čepínek, Seehöhe: 465 mt.
- Divos**, soll heissen: Divoš, Prachin, Strahl u. Haštic; topogr. Beschreibung: Bergkuppe südlich von Strahl-Hoštic.
- Eichelberg**, heisst auch Jägerhütte od. Pechmanstein; Kreis: Budweis, Territorium: Gratzen, topogr. Beschreibung: Waldkuppe nordwestlich von Puchers.
- Eschelkamm**, topogr. Beschreibung: Karpfing-Berg südlich von Eschelkamm.
- Forbes**, soll stehen: 513 mt., Kirchthurbasis, anstatt: 554 mt., Baumsignal u. s. w.
- Fuchsberg**, topogr. Beschreibung: Waldige Bergkuppe südöstl. von Deutsch Praussnitz.
- Gross-Chraštic**, topogr. Beschreibung: Kirchthurm.
- Gross-Wosow**, topogr. Beschreibung: Kirchthurm.
- Hay** richt. **Háj**, topogr. Beschreibung: Freie Anhöhe östl. von Kornhaus; Seehöhe 439 mt. anstatt 524 mt.
- Hennerkogel**, topogr. Beschreibung: Anhöhe auf der Strasse von Iglau nach Fussdorf.
- Hochwald**, topogr. Beschreibung: Waldige Bergkuppe nordöstl. v. Wallern.
- Hochwinter-B.**, soll heissen: **Grosser Winterberg**; Seehöhe d. natürl. Bodens: 556 mt.
- Hoffeld**, topogr. Beschreibung: Freie Anhöhe südl. v. Kaplitz.
- Hohenstein**, topogr. Beschreibung: Bergkuppe, etwa 450 Schritte nördlich vom Dreissesselberg bei Ober-Plan.
- Hostic**, soll heissen **Kalný vrch** nordwestlich von Hostic.
- Humprecht**, Seehöhe: 340 mt.
- Husinec**, topogr. Beschreibung: Freie Anhöhe nördlich von Husinec.
- Iglau**, Pfarrkirche zu St. Jacob.
- Ivina**, lies <sup>III</sup> 20 w. anstatt <sup>III</sup> 20
- Jabuzek**, soll heissen: **Javůrek**, topogr. Beschreibung: Waldige Kuppe nordöstl. v. Pürglitz.
- Jung-Vožic**, topogr. Beschreibung: Anhöhe mit Mauer am östlichen Rande d. Ortes; Seehöhe 505 mt. anstatt 522 mt.
- Kameník**, Kreis: Prachin, Territorium: Pisek; topogr. Beschreibung: Bergkuppe beim neuen Wirthshaus an der Chaussee nordwestl. von Pisek.
- Kamenu**, richtig: **U Kamenu**, Kreis: Klattau, Territorium: Grünberg, Bergkuppe südlich v. Nepomuk.
- Kardasch-Rečic**, topogr. Beschreibung: Pfarrkirche, Thurm-Basis. Seehöhe: 439 mt. anstatt 247 mt.
- Klattau**, topogr. Beschreibung: Pfarrkirchthurm.
- Klučnice**, topogr. Beschreibung: Kirchthurm.
- Klumpen**, topogr. Beschreibung: Bergkuppe von Gastdorf.
- Kozník**, Kreis: Prachin, Territorium: Schichowitz, topogr. Beschreibung: Waldige Bergkuppe südwestl. von Horažďovic, östl. von Rabi.
- Krassau**, topogr. Beschreibung: Freie Anhöhe südl. von Krassau.

- Kuba, lies Kundratitz anstatt Konraditz.  
 Mariaberg lies <sup>XXVI</sup> anstatt <sup>XXVI</sup>  
 15, ö. 15, 5  
 Mehlhüttel, lies Masaková Lhota anstatt Masaková hora.  
 Na kopci, Kreis: Budweis.  
 Na líhapole, Territorium: Worlik.  
 Na mýtech, Kreis: Klattau.  
 Na rozhraní, Kreis: Klattau.  
 Nad louky, lies Rohožná anstatt Robozna.  
 Nehvizdy velké, Seehöhe: 239 mt.  
 Ober Kunreuth, lies <sup>XVIII</sup> anstatt <sup>XVIII</sup>  
 16, w. 16  
 Prasleser-B., lies Elbogen anstatt Pilsen.  
 Přelouč, lies Stadtpfarrthurm anstatt Stadthurm.  
 Schrittenz, lies <sup>XV</sup> anstatt <sup>XV</sup>  
 25, ö. 25  
 Slavětín, lies Slavětín anstatt Slabětín.  
 Spitzberg, lies <sup>XXI</sup> anstatt <sup>XXI</sup>  
 12, ö. 12  
 Spitzfeld, lies <sup>III</sup> anstatt <sup>III</sup>  
 10, ö. 10, w.  
 Velká hora, lies Velenov anstatt Volenov  
 Vostrý-B. soll richtig Ostrý heißen.  
 Weyerer-B., lies Tábor anstatt Trábo  
 Wotratow, lies Otradov anstatt Ostradov  
 Zbítov-B., lies Hajan anstatt Hojan.

